

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG
BAND 105

AO - Volkszählung 1961

Ergebnisse der
Volks- und Berufszählung
am 6. Juni 1961

Heft 10

Auspendler, Einpendler
Erwerbspersonen sowie Schüler und Studierende
am Arbeits- bzw. Ausbildungsort
in den
Gemeinden mit 1000 und mehr Einwohnern

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
STUTT GART 1964

Vorwort

Am 6. Juni 1961 wurde im Bundesgebiet eine Volks- und Berufszählung durchgeführt, nachdem seit der letzten Zählung am 13. September 1950 fast elf Jahre vergangen waren. Es war Aufgabe dieser Zählung, Aufschlüsse über die Bevölkerungs- und Erwerbsstruktur sowohl in tiefer regionaler als auch sachlicher Gliederung zu gewinnen. Dementsprechend wurden besonders die regionalen sowie die feingegliederten demographischen und erwerbsstatistischen Merkmale wie auch die wichtigsten Daten über Haushalte in einer Totalauswertung erarbeitet. Ergebnisse einer ausführlichen Haushalts- und Familienstatistik wurden in einer zehnprozentigen Repräsentativauswertung ermittelt.

In Band 105 der Schriftenreihe „Statistik von Baden-Württemberg“ werden die Ergebnisse der Totalauswertung der „Volks- und Berufszählung 1961“ für das Land Baden-Württemberg veröffentlicht. Die Darstellung der Ergebnisse entspricht dem von den Statistischen Landesämtern vereinbarten Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder. Dieses wurde für Baden-Württemberg insoweit erweitert, als alle für Länder vorgesehenen Tabellen auch für Regierungsbezirke aufgestellt wurden.

Der Umfang des Tabellenwerks, das vornehmlich der Dokumentation und weniger der aktuellen Berichterstattung dient, erfordert eine Unterteilung des Bandes 105 in elf Hefte, deren Inhalt auf der zweiten Umschlagseite erläutert ist. Hinweise auf weitere Veröffentlichungen von Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1961 sowie auf die entsprechenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes finden sich auf den letzten Umschlagseiten.

Das vorliegende Heft 10 enthält für die Gemeinden mit 1000 und mehr Einwohnern Angaben über Auspendler und Einpendler wie auch über Erwerbspersonen sowie Schüler und Studierende am Arbeits- bzw. Ausbildungsort. Die Erwerbstätigen dieser Personengruppen sind jeweils gegliedert nach Wirtschaftsbereichen. Die Abhängigen unter den Erwerbstätigen sind gesondert dargestellt.

Die „Volks- und Berufszählung 1961“ wurde in der von Vizepräsident Dr. Haas geleiteten Abteilung „Bevölkerungs- und Kulturstatistik“ von Regierungsrat Kaeser in Zusammenarbeit mit Diplomvolkswirt Dr. Gawatz durchgeführt.

Stuttgart, November 1964

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Dr. Werber
Präsident

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einführung und Erläuterungen

Allgemeines	VI
Vergleichbarkeit der Tabellen untereinander	VI
Methodische Hinweise und Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen	VII
Wirtschaftliche Gliederung	IX

Tabellen

1

Tabelle des Mindest- veröffent- lichungs- pro- grammes Nr.	I n h a l t	Baden- Würt- tem- berg	Regierungsbezirk			
			Nord- würt- tem- berg	Nord- baden	Süd- baden	Süd- würt- tem- berg- Hohen- zollern
			Seite			
20	Die Auspendler nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)	—	2	26	38	55
21	Die Einpendler nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)	—	70	94	106	123
22	Die Erwerbspersonen nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort	—	138	162	174	191

Einführung und Erläuterungen

Allgemeines

Die „Volks- und Berufszählung 1961“ wurde auf Grund des „Gesetzes über eine Zählung der Bevölkerung und der Nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahr 1961 sowie über einen Verkehrszensus im Jahr 1962 (Volkszählungsgesetz 1961)“ vom 13. April 1961, BGBl. I, S. 437, durchgeführt. Stichtag war der 6. Juni 1961. Alle Angaben waren für diesen Tag 0 Uhr zu machen.

Die Leitung und Organisation der Zählung, die erhebungsmäßig zusammen mit der Arbeitsstättenzählung und den wohnungsstatistischen Feststellungen durchgeführt wurde, besorgte das Statistische Landesamt. Als Erhebungsstellen wurden durch „Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Volkszählungsgesetzes 1961“ vom 19. April 1961 (Staatsanzeiger für Baden-Württemberg vom 22. 4. 61) die Gemeinden bestimmt, die geeignete Personen als ehrenamtliche Zähler bestellten.

Außer einer von den Gemeinden zu fertigenden Zusammenstellung über die Zahl der erfaßten Gebäudelisten, Arbeitsstättenbogen, Haushaltslisten und die darin eingetragenen Personen, die besonders der Vollzähligkeitskontrolle diente, wurden alle übrigen Ergebnisse im Statistischen Landesamt erarbeitet.

Die in diesem Heft veröffentlichten Tabellen wurden vollmaschinell auf elektronischen Datenverarbeitungsanlagen geschrieben. Köpfe und Vorspalten der Tabellen wurden einheitlich für alle Länder des Bundesgebietes vom Statistischen Bundesamt bearbeitet. Die Numerierung der Tabellen entspricht den im Mindestveröffentlichungsprogramm festgelegten lfd. Nummern. Die Schreibweise der Gemeindenamen bezieht sich auf den Stand vom 30. Juni 1962.

Eine ausführliche Darstellung von Organisation und Methode der Zählung findet sich in Heft 1 dieses Bandes.

Vergleichbarkeit der Tabellen untereinander

Um die Vorteile einer vollmaschinellen Schreibung der in Band 105 veröffentlichten Tabellen ausnützen zu können, mußten gelegentlich geringfügige Differenzen (sogenannte Bagatelldifferenzen) von Zahlen in Kauf genommen werden, die in verschiedenen Tabellen die gleichen Werte aufweisen sollten. Die Differenzen sind so klein und selten, daß die Erkenntnisse, die aus den veröffentlichten Daten gewonnen werden können, nicht beeinflußt werden.

Methodische Hinweise und Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen

In diesem Heft werden lediglich Daten über Auspendler, Einpendler sowie Erwerbspersonen und Schüler am Arbeits- bzw. Ausbildungsort in den Gemeinden mit 1000 und mehr Einwohnern veröffentlicht. Die nachstehend aufgeführten Definitionen erstrecken sich demgemäß nur auf die hier vorkommenden Begriffe.

Begriff	Erläuterungen	Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1950
Pendler	Als Pendler wurden alle diejenigen Personen gezählt, die täglich ihre Wohngemeinde, in der sie zur Wohnbevölkerung zählen, verlassen, um in einer anderen Gemeinde ihrer Arbeit nachzugehen oder um als Schüler und Studierende die Schule bzw. Hochschule zu besuchen. Die Pendler werden — entsprechend den Gründen, die sie zur Pendelwanderung veranlassen — nach Erwerbstätigen (Berufspendlern) sowie Schülern und Studierenden (Ausbildungspendlern) unterschieden. Erwerbstätige mit ständiger Reisetätigkeit, wie Handels- und Versicherungsvertreter, ambulante Händler usw., gelten ebenso wie die sog. Wochenendpendler nicht als Pendler.	Die Zahlen für erwerbstätige Pendler sind mit den Zahlen der „Pendelwanderer“ von 1950 unter Berücksichtigung der für Erwerbspersonen gegebenen Hinweise vergleichbar. Schüler und Studierende wurden 1950 nicht als Pendler erfaßt.
Auspendler	Die Pendler werden als Auspendler bezeichnet, wenn sie der Wohngemeinde zugeordnet werden, aus der sie täglich zur Arbeit oder Ausbildung hinaus gehen.	wie bei Pendlern
Einpendler	Die Pendler werden als Einpendler bezeichnet, wenn sie der Zielgemeinde zugeordnet werden, in die sie täglich zur Arbeit oder Ausbildung hinein gehen.	wie bei Pendlern
Erwerbspersonen Erwerbstätige Erwerbslose	Zu den Erwerbspersonen rechnen die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. Als Erwerbstätige wurden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs — beispielsweise einige Wochenstunden —, nachgegangen sind, gleichgültig, ob sie hieraus überwiegend ihren Lebensunterhalt bestritten haben oder nicht. Es wurde demnach auch ein Teil der Schüler und Studierenden als Erwerbspersonen erfaßt. Als Erwerbslose wurden diejenigen Personen erfaßt, die sich in der Haushaltsliste, ohne eine Erwerbstätigkeit anzugeben, als arbeitslos bezeichnet haben. Erfragt wurde neben der ersten Tätigkeit auch eine weitere Tätigkeit. Sofern in einer Tabelle nicht ausdrücklich auf die weitere Erwerbstätigkeit hingewiesen wird, handelt es sich immer um die einzige oder erste Tätigkeit. Für die Erwerbslosen wurde ihre zuletzt ausgeübte Tätigkeit berücksichtigt. Zu den Erwerbspersonen gehören grundsätzlich auch die Soldaten.	Die Erwerbspersonen wurden bei der Volks- und Berufszählung 1961 nach dem Erwerbskonzept ermittelt, bei der Volks- und Berufszählung 1950 dagegen nach dem Hauptberufskonzept, nach dem außer den Erwerbslosen nur diejenigen Personen als Erwerbspersonen gezählt wurden, die einen Hauptberuf ausübten. Die nach dem neuen Begriffsinhalt gegenüber dem früheren mehr erfaßten Erwerbspersonen dürften im Durchschnitt auf ca. 2% zu veranschlagen sein; die Abweichung ist bei den Frauen größer als bei den Männern, ebenso ist die Abweichung in der Land- und Forstwirtschaft und bei den Mithelfenden Familienangehörigen größer als bei den übrigen Wirtschaftsabteilungen bzw. Stellungen im Beruf. Abweichungen zwischen den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1961 und der Auszählung der Arbeitnehmerkartei der Arbeitsämter erklären sich u. a. aus Unterschieden des jeweils erfaßbaren Personenkreises, der Begriffsabgrenzung der Angaben über die Stellung im Beruf und aus einer gewissen Überhöhung der ausgezählten Kartenbestände.

Begriff	Erläuterungen	Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1950
Erwerbspersonen am Arbeitsort	Normalerweise werden die Erwerbspersonen der Gemeinde zugerechnet, zu deren Wohnbevölkerung sie gehören. Zieht man von der Zahl der Erwerbspersonen, die in einer Gemeinde wohnen, die erwerbstätigen Auspendler ab und fügt man die erwerbstätigen Einpendler aus anderen Gemeinden hinzu, so erhält man die Erwerbspersonen am Arbeitsort. Die so gewonnenen Zahlen weichen aus methodischen Gründen von den bei der Nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung und Landwirtschaftlichen Betriebszählung ermittelten Beschäftigtenzahlen ab.	Die Zahlen für Erwerbspersonen am Arbeitsort sind mit entsprechenden Zahlen von 1950 unter Berücksichtigung der für Erwerbspersonen gegebenen Hinweise vergleichbar.
Schüler und Studierende am Ausbildungsort	Hierzu zählen nicht nur die Schüler und Studierenden, die die Lehranstalten am Wohnort besuchen, sondern auch die aus anderen Gemeinden einpendelnden, abzüglich der in andere Gemeinden auspendelnden Schüler und Studierenden.	1950 nicht erfaßt
Abhängige	Zu den Abhängigen gehören neben Beamten, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auch Schulentlassene ohne Lehrstelle oder Tätigkeit sowie die Personen, die keine Angabe zur Frage nach der Stellung im Beruf gemacht haben.	Unter Berücksichtigung der für Erwerbspersonen gegebenen Hinweise mit entsprechenden Zahlen von 1950 vergleichbar.
Wirtschaftliche Gliederung	<p>Erwerbstätige hatten den Geschäftszweig (die Branche) der gegenwärtigen, Erwerbslose den der früheren Arbeitsstätte anzugeben. Auf Grund einer aus der Grundsystematik (Systematik der Wirtschaftszweige) für die Zwecke der Berufszählung abgeleiteten speziellen Systematik der Wirtschaftszweige wurden diese Geschäftszweige in dieser Veröffentlichung zu 4 Wirtschaftsbereichen zusammengefaßt (Siehe Übersicht über die wirtschaftliche Gliederung S. IX).</p> <p>Die Zuordnung der Erwerbspersonen zu den wirtschaftssystematischen Einheiten erfolgte nach dem Prinzip der einheitlichen, schwerpunktmäßigen Zuordnung. Maßgebend für die Zuordnung war der Schwerpunkt der örtlichen Einheit des Unternehmens, der für Betriebe einer bestimmten Größenordnung mit Hilfe von Verzeichnissen festgestellt wurde, die unter Verwendung der Signaturen aus der Arbeitsstättenzählung bzw. Industrieberichterstattung, Bauberichterstattung sowie Handels- und Gaststättenzählung erstellt worden waren.</p>	Vergleiche mit den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1950 können unter Beachtung der für Erwerbspersonen gegebenen Hinweise vorgenommen werden, wenn lediglich die drei Bereiche: Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe und Übrige Wirtschaftsbereiche (Handel und Verkehr, Sonstige Wirtschaftsbereiche) gebildet werden.

Wirtschaftliche Gliederung
der Volks- und Berufszählung 1961

Wirtschafts- bereich	Wirtschafts- abteilung	Wirtschaftsunterabteilung	
		Nr. der Grund- systematik	Bezeichnung
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	0 Land- und Forstwirt- schaft, Tierhaltung und Fischerei	00, 05 5	Land- und Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei und gewerbliche Tierhaltung
		05 0/1	Fischerei
Produzierendes Gewerbe (hierzu: „ohne Angabe“ siehe unten)	1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
		11	Bergbau
	2 Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	20	Chemische Industrie (einschließlich Kohlenwert- stoffindustrie) und Mineralölverarbeitung
		21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung
		22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe
		23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung
		24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau
		25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Her- stellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren
		26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe
		27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe
		28/29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe
	3 Baugewerbe	30 31	Bauhauptgewerbe Ausbau- und Bauhilfsgewerbe
Handel und Verkehr	4 Handel	40/41 42 43	Großhandel Handelsvermittlung Einzelhandel
	5 Verkehr und Nachrichten- übermittlung	50 7 50 00 50 (ohne 50 00 und 50 7)	Deutsche Bundespost Deutsche Bundesbahn Verkehr (ohne Bundesbahn und Bundespost)
Sonstige Wirtschafts- bereiche (Dienst- leistungen)	6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	60 61	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute Versicherungsgewerbe
	7 Dienstleistungen, soweit nicht an anderer Stelle genannt x)	70 0 x) 70 1/2 70 6/8 x) 71 0/1 x) 71 2/7 71 8 x)	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe x) Reinigung (einschließlich Schornsteinfeger- gewerbe) und Körperpflege Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik x) Gesundheits- und Veterinärwesen x) Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienst- leistungen Sonstige Dienstleistungen x)
	8 Organisationen ohne Er- werbscharakter und Private Haushalte xx)	80 0 xx) 80 1/7 xx) 85	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und welt- anschauliche Vereinigungen xx) Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter xx); Private Haushalte
	9 Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung xx)	90 0, 2/7, 9 (ohne 90 20/2 90 90 4) xx) 90 1 90 90 4 90 20/2 96 xx)	Gebietskörperschaften (ohne Verteidigung und öffentliche Sicherheit xx) Verteidigung (ohne Dienststellen der Stationie- rungstreitkräfte) Dienststellen der Stationierungstreitkräfte Öffentliche Sicherheit Sozialversicherung xx)
zu: Produzie- rendes Gewerbe	- Ohne Angabe	—	Ohne Angabe

x) Einschließlich bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) be-
trieben werden (s. S. X).
xx) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen (s. S. X).

Liste der Anstalten und Einrichtungen, die nicht in den Abteilungen 8 und 9 nachzuweisen sind

Art der Anstalt bzw. Einrichtung	Nummer der Grundsystematik, bei der die vorstehenden Anstalten bzw. Einrichtungen eingeordnet sind		
	Wirtschafts-		
	gruppe	unterabteilung	abteilung
Anstalten und Einrichtungen für Unterbringung und Verpflegung			
Erholungs- und Ferienheime	70 0	70 0	7
Kinder-, Ledigen-, Alters- u. ä. Heime (einschl. Tagesheime)			
Verpflegungseinrichtungen			
Anstalten und Einrichtungen der Wissenschaft und Forschung			
Wissenschaftliche Hochschulen	70 6	70 6/8	7
Wissenschaftliche Bibliotheken und Archive			
Sonstige wissenschaftliche Anstalten und Einrichtungen	71 0/1	71 0/1	7
Hochschulkliniken			
Anstalten u. Einrichtungen für Bildung, Erziehung u. Sport			
Allgemeinbildende Schulen	70 6	70 6/8	7
Berufsbildende Schulen			
Sonstige Unterrichtsanstalten			
Museen, Volkshochschulen und ähnliche Bildungsstätten			
Allgemeinbildende u. unterhaltende Büchereien, Lesehallen			
Erziehungsanstalten			
Kindergärten und -horte			
Sportanlagen und -einrichtungen			
Sonstige kulturelle Anstalten und Einrichtungen			
Theater und Opernhäuser	70 7	70 6/8	7
Orchester, Chöre und Ballette			
Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens			
Krankenhäuser, Kliniken und Sanatorien (ohne Hochschulkliniken)	71 0/1	71 0/1	7
Sonstige Anstalten u. Einrichtungen des Gesundheitswesens			
Ausstellungs-, Messe- und Warenmarkt-Einrichtungen			
Ausstellungs- und Messewesen			
Warenmarkt-Einrichtungen			
Hygienische Anstalten und Einrichtungen	71 80/6, 8/9	71 8	7
Wannen- und Brausebäder (ohne medizinische Bäder)			
Straßenreinigung, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung und ähnliche hygienische Einrichtungen			
Bestattungswesen			
Schlachthöfe	29 1	28/9	2
Sonstige kommunale Anstalten und Einrichtungen ¹⁾	71 80/6, 8/9	71 8	7

¹⁾ Verschiedene — an anderer Stelle nicht aufgeführte — Anstalten und Einrichtungen, die von Gemeinden der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden.

Tabellen

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Stadtkreis Stuttgart	männl.	10 232	9 718	49	7 515	1 076	1 338	1 330	788
	weibl.	3 047	2 877	10	1 816	28	430	791	293
	insg.	13 279	12 595	59	9 331	1 104	1 768	2 121	1 081
Stadtkreis Heilbronn	männl.	2 473	2 422	7	1 716	213	264	286	134
	weibl.	476	462	5	249	-	86	136	45
	insg.	2 949	2 884	12	2 165	213	350	422	179
Stadtkreis Ulm	männl.	1 736	1 630	21	1 100	135	298	317	81
	weibl.	823	787	8	420	6	144	251	26
	insg.	2 559	2 437	29	1 520	141	442	568	107
Landkreis Aalen									
Aalen, Stadt	männl.	2 711	2 694	3	2 452	179	101	155	61
	weibl.	669	663	1	553	7	45	70	45
	insg.	3 380	3 357	4	3 005	186	146	225	126
Abtsgmünd	männl.	327	324	2	291	33	15	19	15
	weibl.	165	164	-	136	-	14	15	11
	insg.	492	488	2	427	33	29	34	26
Adelmannsfelden	männl.	167	166	12	137	48	16	2	2
	weibl.	64	64	1	51	2	9	3	2
	insg.	231	230	13	188	50	25	5	4
Bopfingen, Stadt	männl.	264	258	1	222	50	24	17	11
	weibl.	60	57	-	34	-	7	19	19
	insg.	324	315	1	256	50	31	36	30
Dewangen	männl.	181	181	1	153	42	21	6	9
	weibl.	67	66	1	51	-	9	6	7
	insg.	248	247	2	204	42	30	12	16
Ebnet	männl.	321	320	12	283	37	21	5	13
	weibl.	137	137	5	110	-	10	12	14
	insg.	458	457	17	393	37	31	17	27
Elchingen auf dem Härtsfeld	männl.	130	130	2	118	21	5	5	4
	weibl.	73	73	2	61	-	6	4	8
	insg.	203	203	4	179	21	11	9	12
Ellenberg	männl.	152	150	12	116	55	10	14	25
	weibl.	85	84	3	65	1	6	11	19
	insg.	237	234	15	181	56	16	25	44
Ellwangen (Jagst), Stadt	männl.	576	568	1	470	62	34	71	45
	weibl.	91	90	-	40	2	18	33	49
	insg.	667	658	1	510	64	52	104	94
Essingen	männl.	422	419	4	347	57	35	36	18
	weibl.	153	151	3	108	1	24	18	21
	insg.	575	570	7	455	58	59	54	39
Fachsenfeld	männl.	523	522	2	486	86	19	16	11
	weibl.	235	235	5	174	1	22	34	7
	insg.	758	757	7	660	87	41	50	18
Hofen	männl.	465	462	2	411	60	31	21	17
	weibl.	189	189	4	129	2	27	29	22
	insg.	654	651	6	540	62	58	50	39
Hüttlingen	männl.	760	758	2	685	55	37	36	17
	weibl.	346	345	7	240	2	33	66	22
	insg.	1 106	1 103	9	925	57	70	102	39
Jagstzell	männl.	304	303	1	254	57	26	23	22
	weibl.	136	136	1	105	2	11	19	32
	insg.	440	439	2	359	59	37	42	54
Kirchheim am Ries	männl.	96	96	1	83	22	11	1	7
	weibl.	63	62	1	56	-	3	3	1
	insg.	159	158	2	139	22	14	4	8
Lauchheim, Stadt	männl.	234	231	2	189	32	27	16	24
	weibl.	69	67	2	45	-	10	12	11
	insg.	303	298	4	234	32	37	28	35
Neresheim, Stadt	männl.	138	137	-	120	30	12	6	3
	weibl.	40	40	6	19	-	8	7	4
	insg.	178	177	6	139	30	20	13	7
Neuler	männl.	241	241	12	197	58	22	10	6
	weibl.	104	104	2	85	-	3	14	8
	insg.	345	345	14	282	58	25	24	14

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Aalen									
Oberdorf am Ipf	männl.	292	290	-	250	28	34	8	22
	weibl.	186	185	2	145	-	17	22	19
	insg.	478	475	2	395	28	51	30	41
Oberkochen	männl.	183	179	3	138	14	21	21	35
	weibl.	254	252	3	170	-	40	41	24
	insg.	437	431	6	308	14	61	62	59
Pfahlheim	männl.	121	121	1	105	55	9	6	4
	weibl.	61	61	2	39	1	16	4	9
	insg.	182	182	3	144	56	25	10	13
Rindelbach	männl.	370	367	4	296	81	34	36	43
	weibl.	187	187	4	147	1	14	22	55
	insg.	557	554	8	443	82	48	58	98
Röhligen	männl.	228	227	5	188	90	15	20	26
	weibl.	122	121	2	86	-	16	18	11
	insg.	350	348	7	274	90	31	38	37
Rosenberg	männl.	212	212	3	176	60	19	14	10
	weibl.	73	73	-	47	-	8	18	11
	insg.	285	285	3	223	60	27	32	21
Schloßberg	männl.	308	308	-	294	90	13	1	2
	weibl.	157	157	-	149	-	5	3	5
	insg.	465	465	-	443	90	18	4	7
Schrezheim	männl.	378	374	6	313	117	32	27	14
	weibl.	188	187	6	133	3	20	29	21
	insg.	566	561	12	446	120	52	56	35
Schwabsberg	männl.	243	242	2	189	53	41	11	20
	weibl.	111	111	-	86	-	15	10	21
	insg.	354	353	2	275	53	56	21	41
Stödtlen	männl.	124	123	-	115	65	7	2	44
	weibl.	40	40	1	36	-	2	1	58
	insg.	164	163	1	151	65	9	3	102
Tannhausen	männl.	137	137	-	132	98	5	-	10
	weibl.	45	45	-	40	-	4	1	7
	insg.	182	182	-	172	98	9	1	17
Unterkochen	männl.	773	771	4	674	43	48	47	72
	weibl.	431	427	3	314	2	52	62	72
	insg.	1 204	1 198	7	988	45	100	109	144
Unterschneidheim	männl.	85	85	2	70	25	12	1	4
	weibl.	45	45	-	30	-	7	9	8
	insg.	130	130	2	100	25	19	9	12
Waldhausen	männl.	189	187	7	171	24	8	3	4
	weibl.	96	96	6	77	1	4	9	1
	insg.	285	283	13	248	25	12	12	5
Wasseraffingen, Stadt	männl.	909	895	6	634	99	149	120	101
	weibl.	851	843	17	512	6	164	158	69
	insg.	1 760	1 738	23	1 146	105	313	278	170
Westhausen	männl.	340	340	1	272	76	42	25	28
	weibl.	166	166	1	117	2	24	24	18
	insg.	506	506	2	389	78	66	47	46
Wört	männl.	89	88	4	74	37	6	5	9
	weibl.	57	57	-	46	1	5	6	11
	insg.	146	145	4	120	38	11	11	20
Landkreis Backnang									
Affalterbach	männl.	278	278	2	230	31	22	24	10
	weibl.	103	102	-	51	1	13	39	11
	insg.	381	380	2	281	32	35	63	21
Allmersbach im Tal	männl.	271	269	-	243	71	19	9	7
	weibl.	109	109	-	81	-	11	17	11
	insg.	380	378	-	324	71	30	26	18
Althütte	männl.	199	195	3	162	34	19	15	19
	weibl.	81	79	1	57	-	11	12	13
	insg.	280	274	4	219	34	30	27	32

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Backnang									
Backnang, Stadt	männl.	1 504	1 491	3	1 086	191	219	196	81
	weibl.	473	467	1	229	3	110	133	48
	insg.	1 977	1 958	4	1 315	194	329	329	129
Burgstall	männl.	269	268	-	223	36	26	20	20
	weibl.	142	142	1	104	1	15	22	15
	insg.	411	410	1	327	37	41	42	35
Eutendorf	männl.	136	133	1	123	29	10	2	29
	weibl.	77	74	1	61	-	8	7	30
	insg.	213	207	2	184	29	18	9	59
Fichtenberg	männl.	291	290	10	243	28	26	12	20
	weibl.	129	128	2	108	1	7	12	20
	insg.	420	418	12	351	29	33	24	40
Fornsbach	männl.	138	137	1	124	15	10	3	18
	weibl.	54	53	2	40	1	3	9	13
	insg.	192	190	3	164	16	13	12	31
Frickenhofen	männl.	137	136	12	96	17	13	16	10
	weibl.	36	36	2	29	-	4	1	12
	insg.	173	172	14	125	17	17	17	22
Gaildorf, Stadt	männl.	220	216	-	176	24	18	26	20
	weibl.	163	160	1	122	-	11	29	26
	insg.	383	376	1	298	24	29	55	46
Großaspach	männl.	474	471	-	419	57	39	16	22
	weibl.	258	257	1	196	-	26	35	18
	insg.	732	728	1	615	57	65	51	40
Großerlach	männl.	164	164	11	146	50	2	5	2
	weibl.	58	58	2	50	1	3	3	2
	insg.	222	222	13	196	51	5	8	4
Gschwend	männl.	189	186	-	154	38	22	13	24
	weibl.	78	78	2	60	-	8	8	21
	insg.	267	264	2	214	38	30	21	45
Kirchberg an der Murr	männl.	469	466	2	403	44	40	24	18
	weibl.	188	188	1	129	1	29	29	17
	insg.	657	654	3	532	45	69	53	35
Kleinaspach	männl.	126	124	3	109	20	9	5	13
	weibl.	60	60	1	42	-	6	11	9
	insg.	186	184	4	151	20	15	16	22
Lippoldsweiler	männl.	213	211	1	189	42	19	4	9
	weibl.	90	90	2	73	-	12	3	10
	insg.	303	301	3	262	42	31	7	19
Murrhardt, Stadt	männl.	365	358	1	275	37	40	49	48
	weibl.	170	169	-	99	-	40	31	56
	insg.	535	527	1	374	37	80	80	104
Oberbrüden	männl.	217	216	2	182	45	23	10	14
	weibl.	96	95	-	64	1	10	22	15
	insg.	313	311	2	246	46	33	32	29
Oberrot	männl.	138	137	4	122	37	8	4	21
	weibl.	49	48	-	37	-	5	7	12
	insg.	187	185	4	159	37	13	11	33
Oppenweiler	männl.	513	512	9	398	61	62	44	49
	weibl.	215	214	1	137	1	38	39	51
	insg.	728	726	10	535	62	100	83	100
Rielingshausen	männl.	164	160	1	142	24	11	10	6
	weibl.	70	69	-	51	1	5	14	9
	insg.	234	229	1	193	25	16	24	15
Sulzbach am Kocher	männl.	118	118	4	103	16	4	7	15
	weibl.	26	26	-	24	-	1	1	11
	insg.	144	144	4	127	16	5	8	26
Sulzbach an der Murr	männl.	506	501	3	424	93	46	33	44
	weibl.	174	171	1	113	-	28	32	49
	insg.	680	672	4	537	93	74	65	93
Unterrot	männl.	189	188	8	152	22	14	15	29
	weibl.	81	81	6	58	-	5	12	28
	insg.	270	269	14	210	22	19	27	57

¹⁾ Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Backnang									
Unterweissach	männl.	366	365	-	326	55	21	19	26
	weibl.	184	182	-	132	-	24	28	24
	insg.	550	547	-	458	55	45	47	50
Weiler zum Stein	männl.	263	261	-	228	32	23	12	9
	weibl.	115	115	1	73	3	14	27	10
	insg.	378	376	1	301	35	37	39	19
Landkreis Balingen									
Aidlingen	männl.	597	597	2	527	67	33	35	27
	weibl.	248	247	-	176	-	22	50	19
	insg.	845	844	2	703	67	55	85	46
Altdorf	männl.	286	283	2	257	57	14	13	7
	weibl.	92	89	-	62	1	11	19	8
	insg.	378	372	2	319	58	25	32	15
Balingen, Stadt	männl.	3 950	3 924	8	3 357	295	276	309	196
	weibl.	1 490	1 484	1	988	10	166	335	80
	insg.	5 440	5 408	9	4 345	305	442	644	276
Bondorf	männl.	364	364	-	328	63	27	9	17
	weibl.	163	162	4	131	3	12	16	8
	insg.	527	526	4	459	66	39	25	25
Dötzingen	männl.	254	247	1	229	25	16	8	6
	weibl.	129	127	1	94	1	16	18	5
	insg.	383	374	2	323	26	32	26	11
Dogersheim	männl.	571	570	1	532	41	16	22	22
	weibl.	253	253	1	206	1	22	24	25
	insg.	824	823	2	738	42	38	46	47
Darmsheim	männl.	466	463	-	437	22	19	10	13
	weibl.	184	183	2	140	1	17	25	15
	insg.	650	646	2	577	23	36	35	28
Döffingen	männl.	459	439	4	399	47	24	32	45
	weibl.	135	128	-	95	1	17	23	38
	insg.	594	567	4	494	48	41	55	83
Ehningen	männl.	931	925	3	791	73	88	49	39
	weibl.	375	373	-	248	3	46	81	27
	insg.	1 306	1 298	3	1 039	76	134	130	66
Gärtringen	männl.	748	746	2	635	53	69	42	30
	weibl.	246	246	5	175	-	28	38	23
	insg.	994	992	7	810	53	97	80	53
Gültstein	männl.	280	279	-	253	45	15	12	8
	weibl.	117	117	-	86	-	13	18	7
	insg.	397	396	-	339	45	28	30	15
Herrenberg, Stadt	männl.	1 186	1 179	2	952	96	116	116	58
	weibl.	361	358	-	218	2	52	91	39
	insg.	1 547	1 537	2	1 170	98	168	207	97
Hildrizhausen	männl.	369	368	8	319	43	24	18	18
	weibl.	110	110	-	83	-	13	14	5
	insg.	479	478	8	402	43	37	32	23
Holzgerlingen	männl.	1 040	1 031	1	901	56	82	56	58
	weibl.	300	298	2	197	2	42	59	63
	insg.	1 340	1 329	3	1 098	58	124	115	121
Kuppingen	männl.	360	357	3	312	77	26	19	15
	weibl.	148	148	4	120	1	12	12	8
	insg.	508	505	7	432	78	38	31	23
Leinfelden	männl.	1 256	1 212	2	728	117	240	286	140
	weibl.	518	504	-	205	8	119	194	104
	insg.	1 774	1 716	2	933	125	359	480	244
Magstadt	männl.	1 019	1 007	-	900	44	57	62	62
	weibl.	306	301	-	231	3	29	46	56
	insg.	1 325	1 308	-	1 131	47	86	108	118
Maichingen	männl.	1 035	1 010	3	880	41	73	79	93
	weibl.	322	317	6	202	4	47	67	78
	insg.	1 357	1 327	9	1 082	45	120	146	171

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Böblingen									
Mötzingen	männl.	302	301	6	272	69	14	10	8
	weibl.	153	153	11	110	-	11	21	6
	insg.	455	454	17	382	69	25	31	14
Musberg	männl.	563	553	9	409	53	67	78	37
	weibl.	207	204	2	137	-	28	40	42
	insg.	770	757	11	546	53	95	118	79
Nebringen	männl.	204	202	1	170	29	18	15	7
	weibl.	77	77	-	56	-	13	8	5
	insg.	281	279	1	226	29	31	23	12
Nufringen	männl.	511	511	-	436	34	49	26	19
	weibl.	230	229	-	168	-	24	38	14
	insg.	741	739	-	604	34	73	64	33
Oberjesingen	männl.	189	189	1	172	34	10	6	3
	weibl.	67	67	2	55	-	6	4	3
	insg.	256	256	3	227	34	16	10	6
Oberjettingen	männl.	207	205	1	165	32	24	17	7
	weibl.	78	78	1	58	-	8	11	10
	insg.	285	283	2	223	32	32	28	17
Öschelbronn	männl.	271	270	1	231	40	26	13	4
	weibl.	84	84	4	62	1	7	11	4
	insg.	355	354	5	293	41	33	24	8
Schönaich	männl.	1 149	1 142	3	1 018	64	57	71	50
	weibl.	334	330	1	230	-	42	61	39
	insg.	1 483	1 472	4	1 248	64	99	132	89
Sindelfingen, Stadt	männl.	1 571	1 539	3	1 003	163	251	314	78
	weibl.	1 087	1 073	2	513	11	213	359	77
	insg.	2 658	2 612	5	1 516	174	464	673	155
Steinenbronn	männl.	612	598	2	481	95	75	54	33
	weibl.	311	309	2	212	3	39	58	34
	insg.	923	907	4	693	98	114	112	67
Unterjettingen	männl.	236	236	5	186	49	25	20	12
	weibl.	87	85	14	47	1	10	16	7
	insg.	323	321	19	233	50	35	36	19
Waldenbuch, Stadt	männl.	732	721	3	553	85	95	81	67
	weibl.	250	247	-	164	3	36	50	57
	insg.	982	968	3	717	88	131	131	124
Weil im Schönbuch	männl.	766	759	10	694	128	38	24	30
	weibl.	239	239	6	180	3	24	29	26
	insg.	1 005	998	16	874	131	62	53	56
Landkreis Crailsheim									
Blaufelden	männl.	55	54	-	40	10	11	4	9
	weibl.	34	34	-	20	-	5	9	5
	insg.	89	88	-	60	10	16	13	14
Crailsheim, Stadt	männl.	239	227	-	155	53	45	39	3
	weibl.	84	83	-	46	-	14	24	9
	insg.	323	310	-	201	53	59	63	12
Ellrichshausen	männl.	135	134	7	65	31	42	21	6
	weibl.	41	41	2	24	-	7	8	10
	insg.	176	175	9	89	31	49	29	16
Gerabronn, Stadt	männl.	81	81	3	64	22	5	9	3
	weibl.	27	27	1	18	-	3	5	4
	insg.	108	108	4	82	22	8	14	7
Gröningen	männl.	93	89	2	76	37	7	8	15
	weibl.	27	27	-	17	-	2	8	14
	insg.	120	116	2	93	37	9	16	29
Gründelhardt	männl.	117	116	1	83	36	12	21	19
	weibl.	24	24	1	17	-	2	4	16
	insg.	141	140	2	100	36	14	25	35
Honhardt	männl.	160	159	-	129	58	20	11	10
	weibl.	63	63	1	47	-	8	7	13
	insg.	223	222	1	176	58	28	18	23

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Crailsheim									
Jagstheim	männl.	161	159	3	101	43	35	22	22
	weibl.	68	67	1	40	-	12	15	22
	insg.	229	226	4	141	43	47	37	44
Kirchberg an der Jagst, Stadt	männl.	73	71	1	47	17	11	14	7
	weibl.	28	27	2	12	1	6	8	14
	insg.	101	98	3	59	18	17	22	21
Langenburg, Stadt	männl.	58	58	-	44	13	4	10	21
	weibl.	23	23	-	15	-	2	6	21
	insg.	81	81	-	59	13	6	16	42
Marktlustenau	männl.	65	65	-	60	28	2	3	16
	weibl.	20	20	-	13	-	3	4	15
	insg.	85	85	-	73	28	5	7	31
Onolzheim	männl.	169	169	2	110	34	29	28	10
	weibl.	60	60	1	41	-	6	12	10
	insg.	229	229	3	151	34	35	40	20
Rot am See	männl.	152	151	1	116	49	25	10	16
	weibl.	57	57	-	37	1	9	11	13
	insg.	209	208	1	153	50	34	21	29
Satteldorf	männl.	172	170	1	112	45	36	23	22
	weibl.	94	93	2	58	-	18	16	26
	insg.	266	263	3	170	45	54	39	48
Schrozberg	männl.	107	106	-	77	30	20	10	26
	weibl.	32	31	-	24	1	3	5	30
	insg.	139	137	-	101	31	23	15	56
Stimpfach	männl.	119	118	2	91	32	9	17	9
	weibl.	49	49	-	38	-	5	6	9
	insg.	168	167	2	129	32	14	23	18
Unterdeufstetten	männl.	145	144	1	127	74	7	10	3
	weibl.	53	53	1	45	1	5	2	6
	insg.	198	197	2	172	75	12	12	9
Wiesenbach	männl.	55	55	2	43	32	8	2	8
	weibl.	20	20	2	11	-	2	5	9
	insg.	75	75	4	54	32	10	7	17
Wildenstein	männl.	92	92	2	83	52	1	6	8
	weibl.	32	32	-	24	-	5	3	9
	insg.	124	124	2	107	52	6	9	17
Landkreis Eßlingen									
Altbach	männl.	810	793	3	649	114	97	61	84
	weibl.	396	387	2	263	2	73	58	89
	insg.	1 206	1 180	5	912	116	170	119	173
Baltmannsweiler	männl.	431	428	3	369	49	41	18	13
	weibl.	179	179	3	133	-	26	17	19
	insg.	610	607	6	502	49	67	35	32
Berkheim	männl.	1 210	1 191	1	974	88	151	84	71
	weibl.	486	482	5	342	3	70	69	66
	insg.	1 696	1 673	6	1 316	91	221	153	137
Bernhausen	männl.	1 078	1 054	6	724	244	182	166	56
	weibl.	374	365	1	181	2	85	107	30
	insg.	1 452	1 419	7	905	246	267	273	86
Bonlanden auf den Fildern	männl.	758	745	1	599	222	74	84	48
	weibl.	349	346	2	208	1	51	88	33
	insg.	1 107	1 091	3	807	223	125	172	81
Deizisau	männl.	1 036	1 028	2	900	125	99	35	48
	weibl.	380	378	1	298	3	39	42	28
	insg.	1 416	1 406	3	1 198	128	138	77	76
Denkendorf	männl.	999	984	5	828	217	105	61	100
	weibl.	341	339	2	219	4	71	49	74
	insg.	1 340	1 323	7	1 047	221	176	110	174
Echterdingen	männl.	1 214	1 185	6	826	168	203	179	114
	weibl.	586	575	-	325	6	105	156	119
	insg.	1 800	1 760	6	1 151	174	308	335	233

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Eßlingen									
Eßlingen am Neckar, Stadt	männl.	6 939	6 797	13	4 739	469	1 131	1 056	332
	weibl.	2 798	2 746	6	1 388	20	735	669	183
	insg.	9 737	9 543	19	6 127	489	1 866	1 725	515
Harthausen	männl.	359	353	1	277	148	41	40	14
	weibl.	140	139	-	72	1	22	46	10
	insg.	499	492	1	349	149	63	86	24
Hochdorf	männl.	545	541	1	480	26	46	18	29
	weibl.	252	252	-	219	1	17	16	34
	insg.	797	793	1	699	27	63	34	63
Kemnat	männl.	638	617	6	449	73	75	108	73
	weibl.	228	223	5	98	1	51	74	51
	insg.	866	840	11	547	74	126	182	124
Köngen	männl.	1 121	1 114	1	1 002	102	67	51	78
	weibl.	500	499	-	420	1	35	45	73
	insg.	1 621	1 613	1	1 422	103	102	96	151
Nellingen auf den Fildern	männl.	1 804	1 769	4	1 402	146	183	215	162
	weibl.	861	851	2	533	8	157	169	122
	insg.	2 665	2 620	6	1 935	154	340	384	284
Neuhausen auf den Fildern	männl.	1 199	1 186	2	933	188	118	146	65
	weibl.	450	445	1	267	10	90	92	66
	insg.	1 649	1 631	3	1 200	198	208	238	131
Plattenshardt	männl.	777	764	6	579	182	108	84	37
	weibl.	364	358	1	227	2	57	79	27
	insg.	1 141	1 122	7	806	184	165	163	64
Plochingen, Stadt	männl.	1 730	1 713	3	1 309	241	261	157	189
	weibl.	570	565	-	281	3	137	152	106
	insg.	2 300	2 278	3	1 590	244	398	309	295
Reichenbach an der Fils	männl.	708	699	-	524	49	112	72	93
	weibl.	315	310	3	221	-	45	46	84
	insg.	1 023	1 009	3	745	49	157	118	177
Ruit	männl.	909	886	2	659	64	115	133	76
	weibl.	354	346	-	170	5	66	118	56
	insg.	1 263	1 232	2	829	69	181	251	132
Scharnhausen	männl.	526	517	4	415	52	53	54	27
	weibl.	229	227	1	146	1	36	46	28
	insg.	755	744	5	561	53	89	100	55
Sielmingen	männl.	646	639	3	471	161	93	79	42
	weibl.	339	338	1	235	1	37	66	35
	insg.	985	977	4	706	162	130	145	77
Stetten auf den Fildern	männl.	612	605	3	441	100	79	89	43
	weibl.	318	318	1	194	2	42	81	34
	insg.	930	923	4	635	102	121	170	77
Wernau (Neckar)	männl.	1 277	1 268	2	1 063	123	132	80	87
	weibl.	487	486	-	351	1	56	80	81
	insg.	1 764	1 754	2	1 414	124	188	160	168
Zell am Neckar	männl.	936	925	3	747	95	121	65	67
	weibl.	318	316	-	198	3	61	59	48
	insg.	1 254	1 241	3	945	98	182	124	115
Landkreis Göppingen									
Adelberg	männl.	235	233	3	206	28	18	8	25
	weibl.	106	106	-	80	-	9	17	20
	insg.	341	339	3	286	28	27	25	45
Albershausen	männl.	569	566	1	522	28	30	16	14
	weibl.	286	286	3	250	-	13	20	19
	insg.	855	852	4	772	28	43	36	33
Böhlenkirch	männl.	356	354	7	314	52	22	13	11
	weibl.	108	108	-	89	1	12	7	19
	insg.	464	462	7	403	53	34	20	30
Börtlingen	männl.	193	192	2	162	28	18	11	11
	weibl.	117	116	5	90	-	10	12	12
	insg.	310	308	7	252	28	28	23	23
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Göppingen									
Boll	männl.	419	415	1	360	57	41	17	52
	weibl.	187	186	-	128	-	24	35	57
	insg.	606	601	1	488	57	65	52	112
Deggingen	männl.	565	563	3	490	73	27	45	34
	weibl.	115	115	-	91	1	4	20	27
	insg.	680	678	3	581	74	31	65	59
Donzdorf	männl.	883	874	4	782	62	53	44	70
	weibl.	448	446	-	380	3	35	33	63
	insg.	1 331	1 320	4	1 162	65	88	77	142
Dürnau	männl.	229	225	1	202	58	17	9	12
	weibl.	83	83	1	66	-	8	8	7
	insg.	312	308	2	268	58	25	17	19
Ebersbach an der Fils	männl.	672	657	1	522	60	85	64	76
	weibl.	332	328	-	222	4	56	54	63
	insg.	1 004	985	1	744	64	141	118	139
Eislingen/Fils, Stadt	männl.	1 815	1 808	3	1 436	108	190	186	173
	weibl.	1 012	1 006	4	685	5	164	159	115
	insg.	2 827	2 814	7	2 121	113	354	345	288
Eybach	männl.	274	273	-	235	35	19	20	14
	weibl.	159	159	-	139	2	4	16	16
	insg.	433	432	-	374	37	23	36	30
Faurndau	männl.	992	967	2	802	87	102	86	107
	weibl.	470	466	1	299	4	76	94	85
	insg.	1 462	1 433	3	1 101	91	178	180	192
Geislingen an der Steige, Stadt	männl.	876	869	4	632	101	113	127	75
	weibl.	376	371	-	262	5	58	56	44
	insg.	1 252	1 240	4	894	106	171	183	117
Gingen an der Fils	männl.	677	675	-	597	76	49	31	56
	weibl.	286	284	1	218	1	34	33	51
	insg.	963	959	1	815	77	83	64	106
Göppingen, Stadt	männl.	2 628	2 587	3	2 133	161	263	229	146
	weibl.	886	867	1	661	5	100	124	56
	insg.	3 514	3 454	4	2 794	166	363	353	202
Gosbach	männl.	205	205	-	186	42	11	8	9
	weibl.	107	107	-	94	-	8	5	9
	insg.	312	312	-	280	42	19	13	17
Gruibingen	männl.	169	166	-	149	36	10	10	13
	weibl.	62	61	-	47	-	6	9	14
	insg.	231	227	-	196	36	16	19	27
Hattenhofen	männl.	291	288	2	253	34	18	18	22
	weibl.	98	97	-	79	-	10	9	11
	insg.	389	385	2	332	34	28	27	33
Heiningen	männl.	497	494	-	432	87	37	28	28
	weibl.	266	265	1	215	3	24	26	11
	insg.	763	759	1	647	90	61	54	39
Hohenstaufen	männl.	360	356	1	327	44	18	14	24
	weibl.	166	165	1	125	2	21	19	17
	insg.	526	521	2	452	46	39	33	41
Kuchen	männl.	817	810	3	722	83	57	35	57
	weibl.	355	353	1	301	3	23	30	43
	insg.	1 172	1 163	4	1 023	86	80	65	100
Nenningen	männl.	287	286	-	253	21	22	12	15
	weibl.	168	167	1	149	-	9	9	14
	insg.	455	453	1	402	21	31	21	29
Ottenbach	männl.	271	271	-	246	19	11	14	13
	weibl.	138	138	-	128	-	9	1	17
	insg.	409	409	-	374	19	20	15	30
Rechberghausen	männl.	835	828	1	706	55	60	68	43
	weibl.	428	423	4	305	-	53	66	49
	insg.	1 263	1 251	5	1 011	55	113	134	92
Reichenbach im TALE	männl.	223	222	-	206	33	10	7	8
	weibl.	96	95	-	88	-	3	5	6
	insg.	319	317	-	294	33	13	12	14

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Göppingen									
Salach	männl.	869	860	-	737	77	70	62	86
	weibl.	310	308	1	220	4	49	40	82
	insg.	1 179	1 168	1	957	81	119	102	168
Schlat	männl.	224	224	1	194	30	12	17	15
	weibl.	116	116	2	91	-	7	16	11
	insg.	340	340	3	285	30	19	33	26
Schlierbach	männl.	385	382	-	343	40	27	15	18
	weibl.	194	194	-	148	-	23	23	24
	insg.	579	576	-	491	40	50	38	42
Süßen	männl.	828	818	-	706	89	70	52	79
	weibl.	294	291	1	204	4	45	44	51
	insg.	1 122	1 109	1	910	93	115	96	130
Überkingen, Bad	männl.	232	232	-	215	11	8	9	23
	weibl.	107	107	-	84	-	7	16	20
	insg.	339	339	-	299	11	15	25	43
Uhingen	männl.	1 159	1 148	2	963	83	121	73	111
	weibl.	649	644	-	476	6	88	85	77
	insg.	1 808	1 792	2	1 439	89	209	158	188
Wäschenbeuren	männl.	527	524	5	482	54	26	14	18
	weibl.	215	215	-	173	-	23	19	11
	insg.	742	739	5	655	54	49	33	29
Wangen	männl.	481	477	2	428	35	38	13	20
	weibl.	294	293	1	235	1	29	29	15
	insg.	775	770	3	663	36	67	42	35
Weissenstein, Stadt	männl.	198	197	1	177	26	7	13	10
	weibl.	98	98	-	89	-	4	5	10
	insg.	296	295	1	266	26	11	18	20
Wiesensteig, Stadt	männl.	248	246	-	224	38	11	13	14
	weibl.	92	92	-	75	1	7	10	16
	insg.	340	338	-	299	39	18	23	30
Zell unter Aichelberg	männl.	201	199	2	177	46	15	7	13
	weibl.	109	107	-	87	2	15	7	9
	insg.	310	306	2	264	48	30	14	22
Landkreis Heidenheim									
Bolheim	männl.	580	577	3	526	52	24	27	29
	weibl.	311	309	1	271	2	19	20	34
	insg.	891	886	4	797	54	43	47	63
Brenz	männl.	200	200	-	180	13	15	5	16
	weibl.	104	104	-	92	-	9	3	10
	insg.	304	304	-	272	13	24	8	26
Burgberg	männl.	405	405	2	374	83	22	7	9
	weibl.	248	248	5	217	1	14	12	5
	insg.	653	653	7	591	84	36	19	14
Dettingen am Albuch	männl.	206	206	6	183	35	9	8	12
	weibl.	101	100	3	76	1	13	9	15
	insg.	307	306	9	259	36	22	17	27
Dischingen	männl.	169	169	4	146	30	12	7	8
	weibl.	84	84	3	59	-	9	13	4
	insg.	253	253	7	205	30	21	20	12
Gerstetten	männl.	366	364	6	317	46	28	15	31
	weibl.	59	59	1	32	-	11	15	35
	insg.	425	423	7	349	46	39	30	66
Giengen an der Brenz, Stadt	männl.	365	361	2	290	57	40	33	25
	weibl.	146	146	1	92	5	28	25	23
	insg.	511	507	3	382	62	68	58	48
Gussenstadt	männl.	56	56	2	39	10	9	6	7
	weibl.	26	26	-	19	-	5	2	4
	insg.	82	82	2	58	10	14	8	11
Heidenheim an der Brenz, Stadt	männl.	1 144	1 120	9	1 025	75	52	58	34
	weibl.	682	677	1	610	1	20	51	23
	insg.	1 826	1 797	10	1 635	76	72	109	57

¹⁾ Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heidenheim									
Herbrechtingen	männl.	1 066	1 065	6	978	112	50	32	78
	weibl.	276	276	5	203	1	31	37	66
	insg.	1 342	1 341	11	1 181	113	81	69	144
Hermaringen	männl.	267	266	1	234	14	22	10	23
	weibl.	166	165	1	129	-	23	13	17
	insg.	433	431	2	363	14	45	23	40
Hohenmemmingen	männl.	253	251	-	227	25	15	11	11
	weibl.	167	167	-	153	-	9	5	5
	insg.	420	418	-	380	25	24	16	16
Königsbronn	männl.	744	740	1	688	25	29	26	55
	weibl.	425	421	4	309	1	67	45	48
	insg.	1 169	1 161	5	997	26	96	71	103
Nattheim	männl.	511	508	1	474	59	24	12	16
	weibl.	268	266	1	222	1	23	22	10
	insg.	779	774	2	696	60	47	34	26
Niederstotzingen, Stadt	männl.	190	189	2	154	34	27	7	30
	weibl.	85	84	-	54	-	24	7	23
	insg.	275	273	2	208	34	51	14	53
Sönnstetten	männl.	210	210	3	190	40	12	5	9
	weibl.	79	79	6	59	-	7	7	5
	insg.	289	289	9	249	40	19	12	14
Sontheim an der Brenz	männl.	259	257	1	224	31	32	2	28
	weibl.	151	150	1	121	-	16	13	17
	insg.	410	407	2	345	31	48	15	45
Steinheim am Albuch	männl.	752	747	6	671	87	44	31	34
	weibl.	272	268	6	179	2	42	45	22
	insg.	1 024	1 015	12	850	89	86	76	56
Landkreis Heilbronn									
Abstatt	männl.	163	160	1	135	41	18	9	12
	weibl.	64	62	6	38	1	11	9	12
	insg.	227	222	7	173	42	29	18	24
Affaltrach	männl.	281	277	2	210	48	53	16	14
	weibl.	117	115	-	74	2	24	19	19
	insg.	398	392	2	284	50	77	35	33
Auenstein	männl.	165	164	-	128	30	27	10	3
	weibl.	55	55	-	41	-	6	8	8
	insg.	220	219	-	169	30	33	18	11
Beilstein, Stadt	männl.	351	349	3	264	45	53	31	19
	weibl.	94	93	-	59	5	16	19	16
	insg.	445	442	3	323	50	69	50	35
Biberach	männl.	412	409	2	360	59	34	16	17
	weibl.	149	149	1	104	1	19	25	12
	insg.	561	558	3	464	60	53	41	29
Bonfeld	männl.	207	207	-	176	24	27	4	5
	weibl.	45	45	-	31	-	7	7	8
	insg.	252	252	-	207	24	34	11	13
Brackenheim, Stadt	männl.	274	273	3	204	43	41	26	29
	weibl.	101	101	-	64	1	18	19	14
	insg.	375	374	3	268	44	59	45	43
Brettlach	männl.	103	101	-	87	23	10	6	3
	weibl.	23	22	-	10	-	6	7	10
	insg.	126	123	-	97	23	16	13	13
Cleebronn	männl.	190	187	2	165	23	16	7	25
	weibl.	62	62	-	49	-	8	5	16
	insg.	252	249	2	214	23	24	12	41
Eberstadt	männl.	167	167	1	135	22	21	10	15
	weibl.	76	76	-	44	1	16	16	12
	insg.	243	243	1	179	23	37	26	27
Ellhofen	männl.	288	288	1	220	38	44	23	18
	weibl.	122	122	1	81	-	17	23	11
	insg.	410	410	2	301	38	61	46	29

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heilbronn									
Erlenbach	männl.	589	584	-	499	64	51	39	20
	weibl.	252	250	1	162	3	47	42	20
	insg.	841	834	1	661	67	98	81	40
Eschenau	männl.	272	270	-	220	33	40	12	11
	weibl.	107	107	1	74	1	19	13	16
	insg.	379	377	1	294	34	59	25	27
Flein	männl.	619	606	2	435	94	93	89	36
	weibl.	250	247	-	164	1	37	49	34
	insg.	869	853	2	599	95	130	138	70
Frankenbach	männl.	854	847	1	641	94	137	75	51
	weibl.	369	369	1	225	2	80	63	31
	insg.	1 223	1 216	2	866	96	217	138	82
Friedrichshall, Bad, Stadt	männl.	1 407	1 394	1	1 222	97	114	70	100
	weibl.	570	567	3	371	-	109	87	64
	insg.	1 977	1 961	4	1 593	97	223	157	164
Großgartach	männl.	818	811	-	621	70	128	69	52
	weibl.	335	334	2	210	-	64	59	36
	insg.	1 153	1 145	2	831	70	192	128	88
Güglingen, Stadt	männl.	191	191	2	157	24	26	6	13
	weibl.	72	72	-	53	-	6	13	7
	insg.	263	263	2	210	24	32	19	20
Gundelsheim, Stadt	männl.	432	430	2	366	55	39	25	50
	weibl.	143	141	-	67	3	35	41	21
	insg.	575	571	2	433	58	74	66	71
Hausen an der Zaber	männl.	177	177	-	157	29	14	6	9
	weibl.	82	82	1	68	-	7	6	3
	insg.	259	259	1	225	29	21	12	12
Horkheim	männl.	286	283	1	215	36	42	28	27
	weibl.	160	158	-	103	1	30	27	8
	insg.	446	441	1	318	37	72	55	35
Ilsfeld	männl.	348	346	1	281	56	51	15	36
	weibl.	77	76	-	48	-	19	10	26
	insg.	425	422	1	329	56	70	25	62
Kirchhausen	männl.	423	421	3	352	66	52	16	24
	weibl.	148	148	1	105	-	26	16	19
	insg.	571	569	4	457	66	78	32	43
Klingenberg	männl.	254	251	2	200	42	36	16	20
	weibl.	100	98	-	66	1	16	18	9
	insg.	354	349	2	266	43	52	34	29
Lauffen am Neckar, Stadt	männl.	1 087	1 079	4	893	105	118	72	49
	weibl.	347	344	-	234	3	62	51	28
	insg.	1 434	1 423	4	1 127	108	180	123	77
Lehrensteinsfeld	männl.	180	180	-	135	34	32	13	8
	weibl.	70	70	1	51	-	11	7	3
	insg.	250	250	1	186	34	43	20	11
Löwenstein, Stadt	männl.	148	145	1	110	34	20	17	13
	weibl.	62	59	-	38	1	12	12	17
	insg.	210	204	1	148	35	32	29	30
Massenbachhausen	männl.	254	253	-	192	62	54	8	4
	weibl.	95	95	-	68	-	15	12	6
	insg.	349	348	-	260	62	69	20	10
Meimsheim	männl.	189	187	1	156	16	23	9	12
	weibl.	96	95	1	73	-	10	12	7
	insg.	285	282	2	229	16	33	21	19
Möckmühl, Stadt	männl.	194	194	2	155	19	26	11	20
	weibl.	82	82	-	59	1	13	10	12
	insg.	276	276	2	214	20	39	21	32
Neckarsulm, Stadt	männl.	1 047	1 028	3	728	125	173	143	60
	weibl.	644	634	2	350	7	150	142	48
	insg.	1 691	1 662	5	1 078	132	323	285	108
Neckarwestheim	männl.	244	242	2	210	26	22	10	18
	weibl.	85	85	3	59	-	13	10	17
	insg.	329	327	5	269	26	35	20	35

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heilbronn									
Neuenstadt am Kocher, Stadt	männl.	223	223	-	192	33	22	9	3
	weibl.	52	52	-	39	1	4	9	11
	insg.	275	275	-	231	34	26	18	14
Nordheim	männl.	542	536	2	415	70	77	48	33
	weibl.	207	207	1	123	3	38	45	33
	insg.	749	743	3	538	73	115	93	66
Obereisesheim	männl.	518	515	-	456	41	40	22	22
	weibl.	175	174	-	113	1	36	26	20
	insg.	693	689	-	569	42	76	48	42
Oedheim	männl.	566	566	1	505	42	43	17	24
	weibl.	197	196	1	149	-	23	24	18
	insg.	763	762	2	654	42	66	41	42
Offenau	männl.	312	312	2	281	20	22	7	12
	weibl.	136	135	-	97	-	18	21	8
	insg.	448	447	2	378	20	40	28	20
Pfaffenhofen	männl.	138	136	-	120	13	13	5	14
	weibl.	64	64	-	54	-	2	8	14
	insg.	202	200	-	174	13	15	13	28
Roigheim	männl.	105	104	1	89	18	13	2	17
	weibl.	41	40	1	32	-	3	5	8
	insg.	146	144	2	121	18	16	7	25
Schluchtern	männl.	346	339	1	260	52	65	20	21
	weibl.	120	117	1	69	2	35	15	12
	insg.	466	456	2	329	54	100	35	33
Schwaigern, Stadt	männl.	603	598	4	453	91	111	35	37
	weibl.	189	187	1	111	2	47	30	35
	insg.	792	785	5	564	93	158	65	72
Siglingen	männl.	110	110	1	94	13	9	6	14
	weibl.	32	32	-	18	-	9	5	14
	insg.	142	142	1	112	13	18	11	28
Stetten am Heuchelberg	männl.	152	150	-	121	34	21	10	11
	weibl.	68	68	-	52	1	6	10	5
	insg.	220	218	-	173	35	27	20	16
Talheim	männl.	487	483	3	375	89	81	28	22
	weibl.	246	245	4	172	-	39	31	19
	insg.	733	728	7	547	89	120	59	41
Untereisesheim	männl.	255	254	-	216	24	26	13	7
	weibl.	92	92	-	65	-	16	11	2
	insg.	347	346	-	281	24	42	24	9
Untergruppenbach	männl.	395	383	7	302	66	58	28	16
	weibl.	132	129	9	71	1	30	22	21
	insg.	527	512	16	373	67	88	50	37
Unterheinriet	männl.	179	179	1	147	37	24	7	7
	weibl.	42	41	1	29	-	6	6	10
	insg.	221	220	2	176	37	30	13	17
Weinsberg, Stadt	männl.	822	812	6	600	89	127	89	51
	weibl.	418	417	3	257	-	80	78	46
	insg.	1 240	1 229	9	857	89	207	167	97
Widdern, Stadt	männl.	113	113	-	99	25	6	8	12
	weibl.	16	16	-	9	-	2	5	6
	insg.	129	129	-	108	25	8	13	18
Willsbach	männl.	373	369	2	289	53	46	36	30
	weibl.	124	123	1	66	-	28	29	25
	insg.	497	492	3	355	53	74	65	55
Wimpfen, Bad, Stadt	männl.	781	773	2	682	64	67	30	24
	weibl.	251	250	1	170	-	43	37	34
	insg.	1 032	1 023	3	852	64	110	67	58
Wüstenrot	männl.	190	187	5	147	59	25	13	11
	weibl.	84	84	-	54	1	9	21	7
	insg.	274	271	5	201	60	34	34	18

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Landkreis Künzelsau									
Bieringen	männl.	109	109	1	94	9	12	2	6
	weibl.	44	44	1	38	-	2	3	9
	insg.	153	153	2	132	9	14	5	15
Dörzbach	männl.	78	78	-	71	18	5	2	17
	weibl.	24	23	-	9	-	9	6	16
	insg.	102	101	-	80	18	14	8	33
Ingelfingen, Stadt	männl.	220	219	-	185	25	19	16	33
	weibl.	88	85	1	62	1	13	12	26
	insg.	308	304	1	247	26	32	28	59
Künzelsau, Stadt	männl.	183	179	-	159	19	12	12	10
	weibl.	52	52	-	43	-	2	7	17
	insg.	235	231	-	202	19	14	19	27
Niedernhall, Stadt	männl.	232	231	-	219	17	8	5	18
	weibl.	86	86	1	70	-	7	8	17
	insg.	318	317	1	289	17	15	13	35
Oberkessach	männl.	71	71	-	62	7	8	1	1
	weibl.	17	17	-	15	-	-	2	-
	insg.	88	88	-	77	7	8	3	1
Weißbach	männl.	55	53	-	45	7	8	2	11
	weibl.	20	20	-	13	-	4	3	13
	insg.	75	73	-	58	7	12	5	24
Landkreis Leonberg									
Ditzingen	männl.	1 826	1 801	1	1 373	81	249	203	162
	weibl.	940	931	2	597	5	166	175	98
	insg.	2 766	2 732	3	1 970	86	415	378	260
Flacht	männl.	202	200	1	172	22	13	16	8
	weibl.	118	117	1	98	1	7	12	5
	insg.	320	317	2	270	23	20	28	13
Frielzheim	männl.	264	261	-	233	31	21	10	8
	weibl.	90	90	-	73	-	11	6	9
	insg.	354	351	-	306	31	32	16	17
Gerlingen, Stadt	männl.	3 711	3 621	14	2 724	255	460	513	223
	weibl.	1 657	1 626	9	980	15	280	388	182
	insg.	5 368	5 247	23	3 704	270	740	901	405
Heimerdingen	männl.	208	207	1	180	24	11	16	10
	weibl.	69	69	-	47	-	7	15	8
	insg.	277	276	1	227	24	18	31	18
Heimsheim, Stadt	männl.	308	303	3	265	25	17	23	19
	weibl.	119	119	1	86	-	10	22	14
	insg.	427	422	4	351	25	27	45	33
Hemmingen	männl.	392	391	1	335	30	37	19	10
	weibl.	151	151	-	95	-	25	31	8
	insg.	543	542	1	430	30	62	50	18
Hirschlanden	männl.	311	308	1	271	51	22	17	9
	weibl.	135	135	1	93	-	15	26	7
	insg.	446	443	2	364	51	37	43	16
Höfingen	männl.	816	810	4	644	49	87	81	58
	weibl.	303	299	1	186	1	45	71	41
	insg.	1 119	1 109	5	830	50	132	152	99
Korntal, Stadt	männl.	1 608	1 565	6	1 093	78	227	282	107
	weibl.	704	683	3	351	3	146	204	72
	insg.	2 312	2 248	9	1 444	81	373	486	179
Leonberg, Stadt	männl.	2 654	2 575	11	1 825	192	404	414	138
	weibl.	974	955	-	457	10	253	264	91
	insg.	3 628	3 530	11	2 282	202	657	678	229
Malsheim	männl.	600	594	2	494	59	53	51	30
	weibl.	335	334	-	240	1	32	63	26
	insg.	935	928	2	734	60	85	114	56
Merklingen	männl.	514	510	-	442	32	42	30	31
	weibl.	240	240	-	193	1	20	27	20
	insg.	754	750	-	635	33	62	57	51
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Leonberg									
Münsheim	männl.	267	266	3	234	17	17	13	7
	weibl.	81	81	-	62	-	9	10	8
	insg.	348	347	3	296	17	26	23	15
Münchingen	männl.	1 007	994	17	793	58	115	82	78
	weibl.	461	457	1	324	4	57	79	65
	insg.	1 468	1 451	18	1 117	62	172	161	143
Renningen	männl.	1 113	1 102	1	872	56	148	92	81
	weibl.	423	418	1	277	1	59	86	55
	insg.	1 536	1 520	2	1 149	57	207	178	136
Rutesheim	männl.	899	887	4	740	73	110	45	43
	weibl.	316	312	-	199	1	45	72	30
	insg.	1 215	1 199	4	939	74	155	117	73
Schofhausen	männl.	246	244	-	210	24	27	9	11
	weibl.	99	99	3	72	-	12	12	5
	insg.	345	343	3	282	24	39	21	16
Weil der Stadt, Stadt	männl.	760	755	3	576	48	101	80	11
	weibl.	282	279	-	170	1	42	70	15
	insg.	1 042	1 034	3	746	49	143	150	26
Weissach	männl.	370	367	-	333	62	21	16	12
	weibl.	144	142	1	108	-	12	23	9
	insg.	514	509	1	441	62	33	39	21
Wimsheim	männl.	242	240	6	208	23	13	15	9
	weibl.	83	83	11	51	-	8	13	2
	insg.	325	323	17	259	23	21	28	11
Landkreis Ludwigsburg									
Aldingen	männl.	800	788	2	652	128	73	73	47
	weibl.	390	388	6	280	4	48	56	33
	insg.	1 190	1 176	8	932	132	121	129	80
Asperg, Stadt	männl.	1 407	1 394	5	1 089	109	148	165	133
	weibl.	781	775	5	479	4	121	176	105
	insg.	2 188	2 169	10	1 568	113	269	341	238
Beihingen am Neckar	männl.	729	722	1	591	65	83	54	65
	weibl.	324	321	-	240	1	33	51	60
	insg.	1 053	1 043	1	831	66	116	105	125
Benningen	männl.	612	607	2	498	56	60	52	26
	weibl.	286	284	1	193	3	46	46	24
	insg.	898	891	3	691	59	106	98	50
Besigheim, Stadt	männl.	1 020	1 008	3	817	96	98	102	45
	weibl.	342	336	1	248	5	37	56	33
	insg.	1 362	1 344	4	1 065	101	135	158	78
Bietigheim, Stadt	männl.	1 617	1 590	5	1 150	120	244	218	78
	weibl.	588	581	4	332	5	121	131	54
	insg.	2 205	2 171	9	1 482	125	365	349	132
Bissingen an der Enz	männl.	1 398	1 381	5	1 038	105	255	100	91
	weibl.	630	625	-	456	7	68	106	74
	insg.	2 028	2 006	5	1 494	112	323	206	165
Bönningheim, Stadt	männl.	517	514	2	409	30	49	57	121
	weibl.	110	110	-	58	-	13	29	117
	insg.	627	624	2	477	30	62	86	238
Erdmannhausen	männl.	567	565	1	485	73	42	39	23
	weibl.	232	232	2	168	1	20	42	30
	insg.	799	797	3	653	74	62	81	53
Erligheim	männl.	197	195	-	176	36	17	4	6
	weibl.	108	108	-	91	-	7	10	2
	insg.	305	303	-	267	36	24	14	8
Geisingen am Neckar	männl.	323	323	-	254	23	32	37	16
	weibl.	141	141	2	105	1	16	18	9
	insg.	464	464	2	359	24	48	55	25
Gemmrigheim	männl.	286	282	3	257	38	15	11	30
	weibl.	102	102	-	83	1	9	10	21
	insg.	388	384	3	340	39	24	21	51

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ludwigsburg									
Großbottwar, Stadt	männl.	494	492	1	403	47	47	43	35
	weibl.	202	201	1	146	1	14	41	29
	insg.	696	693	2	549	48	61	84	64
Großingersheim	männl.	445	443	2	377	58	29	37	13
	weibl.	189	189	3	144	1	20	22	16
	insg.	634	632	5	521	59	49	59	29
Großsachsenheim, Stadt	männl.	651	647	-	544	120	66	41	55
	weibl.	230	227	1	166	-	30	33	37
	insg.	881	874	1	710	120	96	74	92
Hessigheim	männl.	209	208	-	180	37	16	13	14
	weibl.	82	82	-	67	2	3	12	4
	insg.	291	290	-	247	39	19	25	18
Heutingsheim	männl.	647	646	2	512	57	76	57	41
	weibl.	312	311	1	211	1	47	53	26
	insg.	959	957	3	723	58	123	110	67
Hochberg	männl.	348	343	-	259	41	34	55	13
	weibl.	178	176	-	102	-	20	56	16
	insg.	526	519	-	361	41	54	111	29
Kirchheim am Neckar	männl.	572	567	3	455	46	70	44	88
	weibl.	248	247	-	188	2	27	33	92
	insg.	820	814	3	643	48	97	77	180
Kleinsachsenheim	männl.	411	411	1	345	61	41	24	12
	weibl.	210	210	-	170	2	7	33	13
	insg.	621	621	1	515	63	48	57	25
Kornwestheim, Stadt	männl.	4 239	4 192	4	2 887	315	786	562	262
	weibl.	2 050	2 035	2	964	19	542	542	235
	insg.	6 289	6 227	6	3 851	334	1 328	1 104	497
Löchgau	männl.	551	549	-	495	72	32	24	34
	weibl.	233	233	-	198	-	17	18	31
	insg.	784	782	-	693	72	49	42	65
Ludwigsburg, Stadt	männl.	7 346	7 195	21	4 886	417	1 062	1 377	361
	weibl.	3 160	3 097	3	1 763	23	637	757	208
	insg.	10 506	10 292	24	6 649	440	1 699	2 134	569
Marbach am Neckar, Stadt	männl.	1 655	1 628	5	1 261	133	131	258	104
	weibl.	864	854	3	549	5	132	180	46
	insg.	2 519	2 482	8	1 810	138	263	438	150
Markgröningen, Stadt	männl.	936	926	5	711	63	99	121	105
	weibl.	433	431	-	284	1	52	97	71
	insg.	1 369	1 357	5	995	64	151	218	176
Möglingen	männl.	832	821	3	628	93	116	85	41
	weibl.	412	403	2	262	4	70	78	44
	insg.	1 244	1 224	5	890	97	186	163	85
Mundelsheim	männl.	304	302	-	264	38	25	15	8
	weibl.	117	117	-	90	1	9	18	14
	insg.	421	419	-	354	39	34	33	22
Murr	männl.	390	389	-	339	35	30	21	11
	weibl.	168	168	1	106	-	33	28	15
	insg.	558	557	1	445	35	63	49	26
Neckargröningen	männl.	334	330	1	280	29	21	32	13
	weibl.	180	177	1	128	1	24	27	14
	insg.	514	507	2	408	30	45	59	27
Neckarrems	männl.	432	421	-	346	40	40	46	16
	weibl.	214	210	2	156	2	18	38	12
	insg.	646	631	2	502	42	58	84	28
Neckarweihingen	männl.	866	851	3	672	98	84	107	47
	weibl.	343	333	-	193	-	58	92	23
	insg.	1 209	1 184	3	865	98	142	199	70
Oberstenfeld	männl.	270	265	2	233	27	15	20	23
	weibl.	94	94	-	59	-	13	22	18
	insg.	364	359	2	292	27	28	42	41
Pleidelsheim	männl.	380	378	1	323	38	35	21	18
	weibl.	153	153	-	103	1	17	33	11
	insg.	533	531	1	426	39	52	54	29

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ludwigsburg									
Poppenweiler	männl.	524	521	1	407	62	47	69	19
	weibl.	220	219	2	139	1	28	51	19
	insg.	744	740	3	546	63	75	120	38
Schwieberdingen	männl.	709	701	12	581	54	62	54	28
	weibl.	331	327	2	230	1	42	57	21
	insg.	1 040	1 028	14	811	55	104	111	49
Steinheim an der Murr, Stadt	männl.	501	496	-	429	52	37	35	25
	weibl.	227	222	3	152	1	40	32	24
	insg.	728	718	3	581	53	77	67	49
Tamm	männl.	805	799	2	594	59	141	68	51
	weibl.	363	359	-	221	1	67	75	64
	insg.	1 168	1 158	2	815	60	208	143	115
Unterriexingen	männl.	282	281	-	253	52	15	14	5
	weibl.	101	101	-	83	-	8	10	7
	insg.	383	382	-	336	52	23	24	12
Walheim	männl.	392	390	3	320	32	53	16	16
	weibl.	147	146	1	113	-	2	31	14
	insg.	539	536	4	433	32	55	47	30
Landkreis Mergentheim									
Creglingen, Stadt	männl.	76	74	2	54	15	10	10	18
	weibl.	18	17	1	12	1	1	4	8
	insg.	94	91	3	66	16	11	14	26
Edelfingen	männl.	149	148	2	95	23	35	17	26
	weibl.	93	93	1	37	3	23	32	19
	insg.	242	241	3	132	26	58	49	45
Igersheim	männl.	268	267	1	191	77	40	36	13
	weibl.	148	147	1	49	2	31	67	13
	insg.	416	414	2	240	79	71	103	26
Laudenbach	männl.	154	154	1	130	52	13	10	7
	weibl.	72	72	-	30	-	10	32	15
	insg.	226	226	1	160	52	23	42	22
Markelsheim	männl.	181	179	4	151	70	14	12	10
	weibl.	117	117	1	41	-	19	56	10
	insg.	298	296	5	192	70	33	68	20
Mergentheim, Bad, Stadt	männl.	161	155	1	98	53	25	37	11
	weibl.	30	28	-	8	1	6	16	9
	insg.	191	183	1	106	54	31	53	20
Niederstetten, Stadt	männl.	46	45	-	34	13	8	4	17
	weibl.	46	45	-	20	1	8	18	12
	insg.	92	90	-	54	14	16	22	29
Weikersheim, Stadt	männl.	146	145	-	103	40	25	18	6
	weibl.	113	112	-	54	2	22	37	16
	insg.	259	257	-	157	42	47	55	22
Landkreis Nürtingen									
Aich	männl.	353	336	1	279	107	28	45	27
	weibl.	154	146	1	107	1	13	33	17
	insg.	507	482	2	386	108	41	78	44
Bempflingen	männl.	351	347	1	303	33	32	15	30
	weibl.	152	149	1	122	2	15	14	22
	insg.	503	496	2	425	35	47	29	52
Beuren	männl.	326	323	2	271	43	30	23	36
	weibl.	62	61	-	45	-	10	7	21
	insg.	388	384	2	316	43	40	30	57
Bissingen an der Teck	männl.	302	299	-	267	35	22	13	18
	weibl.	110	110	-	82	-	15	13	24
	insg.	412	409	-	349	35	37	26	42
Dettingen unter Teck	männl.	467	460	-	393	46	41	33	70
	weibl.	281	279	-	198	1	38	45	45
	insg.	748	739	-	591	47	79	78	115
Erkenbrechtsweiler	männl.	253	253	-	246	13	2	5	18
	weibl.	92	92	-	91	1	1	-	7
	insg.	345	345	-	337	14	3	5	25

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Nürtingen									
Frickenhausen	männl.	550	545	1	467	79	48	34	65
	weibl.	286	283	-	231	2	28	27	35
	insg.	836	828	1	698	81	76	61	100
Grafenberg	männl.	298	295	-	265	41	23	10	22
	weibl.	114	113	-	92	1	13	9	9
	insg.	412	408	-	357	42	36	19	31
Grötzingen, Stadt	männl.	343	337	-	290	91	35	18	24
	weibl.	182	181	-	132	-	16	34	22
	insg.	525	518	-	422	91	51	52	46
Großbottlingen	männl.	168	168	1	137	31	20	10	16
	weibl.	100	100	-	75	-	12	13	14
	insg.	268	268	1	212	31	32	23	30
Holzmaden	männl.	282	274	1	245	24	21	15	18
	weibl.	123	122	1	104	1	10	8	12
	insg.	405	396	2	349	25	31	23	30
Jesingen	männl.	426	421	1	362	64	35	28	32
	weibl.	223	220	1	178	-	24	20	26
	insg.	649	641	2	540	64	59	48	58
Kirchheim unter Teck, Stadt	männl.	1 752	1 719	2	1 395	145	172	183	91
	weibl.	597	586	3	352	1	123	119	47
	insg.	2 349	2 305	5	1 747	146	295	302	138
Kohlberg	männl.	291	291	-	260	35	17	14	16
	weibl.	128	128	1	107	-	11	9	9
	insg.	419	419	1	367	35	28	23	25
Linsenhofen	männl.	317	315	-	271	36	30	16	16
	weibl.	161	161	-	126	1	19	16	10
	insg.	478	476	-	397	37	49	32	26
Neckarhausen	männl.	518	507	-	450	47	46	22	36
	weibl.	224	221	-	172	1	28	24	26
	insg.	742	728	-	622	48	74	46	62
Neckartailfingen	männl.	306	300	2	259	58	33	12	20
	weibl.	171	170	1	146	1	13	11	19
	insg.	477	470	3	405	59	46	23	39
Neckartenzlingen	männl.	379	373	-	328	66	35	16	32
	weibl.	129	127	1	98	1	19	11	41
	insg.	508	500	1	426	67	54	27	73
Neidlingen	männl.	117	114	5	90	22	14	8	8
	weibl.	52	51	-	39	-	6	7	10
	insg.	169	165	5	129	22	20	15	18
Neuenhaus	männl.	314	303	4	267	130	26	17	10
	weibl.	124	122	4	89	2	15	16	6
	insg.	438	425	8	356	132	41	33	16
Neuffen, Stadt	männl.	319	316	2	266	48	26	25	45
	weibl.	105	104	-	72	1	17	16	19
	insg.	424	420	2	338	49	43	41	64
Notzingen	männl.	425	424	4	361	59	38	22	12
	weibl.	204	203	1	157	4	20	26	18
	insg.	629	627	5	518	63	58	48	30
Nürtingen, Stadt	männl.	1 581	1 558	2	1 136	176	246	197	125
	weibl.	452	446	3	277	2	66	106	85
	insg.	2 033	2 004	5	1 413	178	312	303	210
Oberboihingen	männl.	639	635	2	547	71	60	30	42
	weibl.	323	322	4	261	1	23	35	27
	insg.	962	957	6	808	72	83	65	69
Oberlenningen	männl.	187	183	-	152	19	21	14	45
	weibl.	121	118	1	98	1	9	13	53
	insg.	308	301	1	250	20	30	27	98
Ohmden	männl.	200	200	-	182	34	12	6	12
	weibl.	97	97	-	72	-	12	13	12
	insg.	297	297	-	254	34	24	19	24
Owen, Stadt	männl.	330	328	1	288	32	27	14	45
	weibl.	149	149	-	110	2	23	16	42
	insg.	479	477	1	398	34	50	30	87

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Nürtingen									
Reudern	männl.	299	293	9	243	60	32	15	11
	weibl.	134	131	4	101	-	8	21	10
	insg.	433	424	13	344	60	40	36	21
Unterensingen	männl.	523	521	3	461	57	33	26	27
	weibl.	236	235	1	202	1	18	15	16
	insg.	759	756	4	663	58	51	41	43
Unterlenningen	männl.	455	452	1	423	49	20	11	30
	weibl.	191	190	-	176	-	8	7	26
	insg.	646	642	1	599	49	28	18	56
Weilheim an der Teck, Stadt	männl.	603	599	1	491	44	55	56	97
	weibl.	244	243	-	167	1	45	32	87
	insg.	847	842	1	658	45	100	88	184
Wendlingen am Neckar	männl.	1 620	1 607	-	1 354	143	155	111	165
	weibl.	683	679	1	487	6	111	84	142
	insg.	2 303	2 286	1	1 841	149	266	195	307
Wolfschlügen	männl.	626	618	1	555	208	35	35	31
	weibl.	280	278	-	231	1	16	33	19
	insg.	906	896	1	786	209	51	68	50
Zizishausen	männl.	377	369	-	327	100	20	30	29
	weibl.	193	192	-	147	2	26	20	18
	insg.	570	561	-	474	102	46	50	47
Landkreis Öhringen									
Forchtenberg, Stadt	männl.	185	185	-	173	10	5	7	17
	weibl.	92	92	-	79	-	6	7	14
	insg.	277	277	-	252	10	11	14	31
Kupferzell	männl.	161	159	2	131	38	14	14	12
	weibl.	92	92	1	69	1	10	12	5
	insg.	253	251	3	200	39	24	26	17
Maienfels	männl.	187	184	3	156	49	22	6	4
	weibl.	75	75	2	56	-	7	10	8
	insg.	262	259	5	212	49	29	16	12
Neuenstein, Stadt	männl.	223	221	3	163	32	39	18	34
	weibl.	144	143	3	84	1	24	33	34
	insg.	367	364	6	247	33	63	51	68
Neuhütten	männl.	124	124	4	101	48	15	4	4
	weibl.	35	35	2	22	-	4	7	1
	insg.	159	159	6	123	48	19	11	5
Öhringen, Stadt	männl.	521	514	2	405	73	68	46	13
	weibl.	121	120	1	80	1	23	17	21
	insg.	642	634	3	485	74	91	63	34
Pfedelbach	männl.	321	320	1	269	93	36	15	27
	weibl.	125	125	1	89	-	20	15	16
	insg.	446	445	2	358	93	56	30	43
Waldenburg, Stadt	männl.	115	114	-	88	34	19	8	6
	weibl.	41	41	-	17	-	13	11	16
	insg.	156	155	-	105	34	32	19	22
Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Alfdorf	männl.	358	356	3	300	42	17	38	13
	weibl.	173	173	-	133	2	22	18	15
	insg.	531	529	3	433	44	39	56	28
Bargau	männl.	305	302	1	258	41	13	33	15
	weibl.	181	180	-	153	-	11	17	19
	insg.	486	482	1	411	41	24	50	34
Bartholomä	männl.	221	220	15	192	32	8	6	8
	weibl.	112	112	6	106	-	-	-	8
	insg.	333	332	21	298	32	8	6	16
Böbingen an der Rems	männl.	397	396	2	343	31	25	27	22
	weibl.	275	275	-	234	1	22	19	13
	insg.	672	671	2	577	32	47	46	35
Durlangen	männl.	183	182	-	139	32	19	25	4
	weibl.	81	81	-	59	-	7	5	5
	insg.	264	263	-	208	32	26	30	9

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Eschach	männl.	149	146	1	119	26	11	18	7
	weibl.	57	57	1	48	-	5	3	11
	insg.	206	203	2	167	26	16	21	18
Göggingen	männl.	152	151	-	129	27	13	10	7
	weibl.	89	89	-	77	-	6	6	6
	insg.	241	240	-	206	27	19	16	13
Großdeinbach	männl.	357	350	7	291	47	30	29	32
	weibl.	173	170	9	134	-	18	12	24
	insg.	530	520	16	425	47	48	41	56
Herlikofen	männl.	781	776	3	660	76	44	74	33
	weibl.	384	382	2	297	5	40	45	26
	insg.	1 165	1 158	5	957	81	84	119	59
Heubach, Stadt	männl.	399	393	-	303	15	29	67	32
	weibl.	72	68	1	34	-	16	21	18
	insg.	471	461	1	337	15	45	88	50
Heuchlingen	männl.	153	152	-	135	24	10	8	5
	weibl.	67	67	-	60	-	4	3	7
	insg.	220	219	-	195	24	14	11	12
Iggingen	männl.	275	274	-	238	27	21	16	13
	weibl.	123	123	-	107	-	4	12	11
	insg.	398	397	-	345	27	25	28	24
Leinzell	männl.	251	248	-	218	18	18	15	8
	weibl.	73	72	-	56	-	7	10	11
	insg.	324	320	-	274	18	25	25	19
Lindach	männl.	291	290	2	263	31	12	14	15
	weibl.	172	171	-	130	1	23	19	13
	insg.	463	461	2	393	32	35	33	28
Lorch, Stadt	männl.	606	598	5	457	71	55	89	57
	weibl.	250	249	2	142	-	58	48	33
	insg.	856	847	7	599	71	113	137	90
Mögglingen	männl.	422	418	1	331	17	49	41	13
	weibl.	196	193	-	145	1	25	26	13
	insg.	618	611	1	476	18	74	67	26
Mutlangen	männl.	521	515	1	426	30	37	57	21
	weibl.	242	239	-	177	-	34	31	11
	insg.	763	754	1	603	30	71	88	32
Pfahlbronn	männl.	255	252	10	221	38	17	7	27
	weibl.	115	115	3	92	-	11	9	42
	insg.	370	367	13	313	38	28	16	69
Rechberg	männl.	208	206	-	183	22	12	13	11
	weibl.	124	124	-	109	-	7	8	3
	insg.	332	330	-	292	22	19	21	14
Ruppertshofen	männl.	151	151	1	113	29	13	24	24
	weibl.	70	70	-	54	-	12	4	15
	insg.	221	221	1	167	29	25	28	39
Schechingen	männl.	155	155	-	128	22	15	12	2
	weibl.	43	43	-	32	-	7	4	5
	insg.	198	198	-	160	22	22	16	7
Schwäbisch Gmünd, Stadt	männl.	849	827	4	607	51	77	161	61
	weibl.	384	376	-	244	2	49	91	34
	insg.	1 233	1 203	4	851	53	126	252	95
Spraitbach	männl.	197	197	-	160	44	14	23	11
	weibl.	65	65	1	54	-	2	8	6
	insg.	262	262	1	214	44	16	31	17
Straßdorf	männl.	509	502	2	419	53	49	39	44
	weibl.	257	255	2	198	-	20	37	22
	insg.	766	757	4	617	53	69	76	66
Untergröningen	männl.	112	111	3	92	16	9	8	7
	weibl.	57	57	1	50	1	2	4	6
	insg.	169	168	4	142	17	11	12	13
Waldhausen	männl.	429	428	9	358	46	36	26	42
	weibl.	212	211	6	155	-	22	29	31
	insg.	641	639	15	513	46	58	55	73

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Waldstetten	männl.	564	562	-	454	44	38	72	44
	weibl.	287	286	4	184	1	43	56	29
	insg.	851	848	4	638	45	81	128	73
Wißgoldingen	männl.	187	185	-	161	23	9	17	2
	weibl.	137	137	-	126	-	5	6	11
	insg.	324	322	-	287	23	14	23	13
Landkreis Schwäbisch Hall									
Bühlertann	männl.	141	140	4	106	47	17	14	9
	weibl.	86	86	-	59	-	4	23	15
	insg.	227	226	4	165	47	21	37	24
Bühlerzell	männl.	71	71	10	56	16	1	4	16
	weibl.	39	39	4	25	-	3	7	20
	insg.	110	110	14	81	16	4	11	36
Gailenkirchen	männl.	229	228	2	145	50	33	49	8
	weibl.	110	110	1	46	-	26	37	10
	insg.	339	338	3	191	50	59	86	18
Großaltdorf	männl.	118	117	1	81	8	23	13	11
	weibl.	51	51	-	33	-	5	13	14
	insg.	169	168	1	114	8	28	26	25
Ilshofen, Stadt	männl.	78	76	1	54	15	9	14	18
	weibl.	29	28	-	12	-	4	13	16
	insg.	107	104	1	66	15	13	27	34
Mainhardt	männl.	96	94	-	72	24	6	18	13
	weibl.	32	31	-	9	-	7	16	14
	insg.	128	125	-	81	24	13	34	27
Michelbach an der Bilz	männl.	233	232	3	189	42	27	14	31
	weibl.	137	137	-	103	3	15	19	18
	insg.	370	369	3	292	45	42	33	49
Michelfeld	männl.	195	193	3	141	44	24	27	35
	weibl.	103	102	4	50	1	15	34	35
	insg.	298	295	7	191	45	39	61	70
Obersontheim	männl.	112	110	-	87	18	16	9	12
	weibl.	29	29	-	21	-	2	6	11
	insg.	141	139	-	108	18	18	15	23
Schwäbisch Hall, Stadt	männl.	364	360	4	286	83	42	32	6
	weibl.	104	104	2	71	-	9	22	6
	insg.	468	464	6	357	83	51	54	12
Sulzdorf	männl.	148	147	-	107	30	16	25	16
	weibl.	55	55	-	24	-	14	17	16
	insg.	203	202	-	131	30	30	42	32
Untermünkheim	männl.	116	115	-	84	32	12	20	12
	weibl.	70	69	-	33	2	11	26	4
	insg.	186	184	-	117	34	23	46	16
Uttenhofen	männl.	126	125	2	91	29	14	19	32
	weibl.	70	70	-	49	1	4	17	26
	insg.	196	195	2	140	30	18	36	58
Vellberg, Stadt	männl.	177	176	9	136	28	10	22	9
	weibl.	57	55	-	24	2	8	25	13
	insg.	234	231	9	160	30	18	47	22
Westheim	männl.	139	137	1	106	40	16	16	14
	weibl.	43	43	-	21	1	10	12	12
	insg.	182	180	1	127	41	26	28	26
Wolpertshausen	männl.	90	87	-	75	30	7	8	15
	weibl.	35	35	-	19	1	5	11	15
	insg.	125	122	-	94	31	12	19	30
Landkreis Ulm									
Altheim (Alb)	männl.	146	144	-	129	40	13	4	5
	weibl.	89	89	-	73	1	8	8	6
	insg.	235	233	-	202	41	21	12	11
Amstetten	männl.	222	220	-	177	25	35	10	28
	weibl.	129	128	-	95	-	18	16	12
	insg.	351	348	-	272	25	53	26	40

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ulm									
Arnegg	männl.	319	315	-	265	62	40	14	7
	weibl.	164	164	1	121	2	24	18	7
	insg.	483	479	1	386	64	64	32	16
Beimerstetten	männl.	240	240	-	161	22	52	27	13
	weibl.	108	107	2	65	-	25	16	6
	insg.	348	347	2	226	22	77	43	19
Bernstadt	männl.	182	180	-	148	28	21	13	12
	weibl.	96	96	-	64	-	13	19	8
	insg.	278	276	-	212	28	34	32	20
Blaubeuren, Stadt	männl.	590	585	-	418	51	106	66	38
	weibl.	258	258	-	129	1	74	55	34
	insg.	848	843	-	547	52	180	121	72
Dellmensingen	männl.	243	241	1	202	28	28	12	9
	weibl.	144	144	-	103	1	24	17	16
	insg.	387	385	1	305	29	52	29	25
Dietenheim, Stadt	männl.	251	249	1	192	37	29	29	23
	weibl.	50	49	-	26	1	10	14	2
	insg.	301	298	1	218	38	39	43	25
Dornstadt	männl.	242	240	1	192	48	27	22	16
	weibl.	97	96	-	63	1	18	16	8
	insg.	339	336	1	255	49	45	38	24
Ehrenstein	männl.	389	384	1	283	42	84	21	37
	weibl.	220	220	1	146	1	46	27	24
	insg.	609	604	2	429	43	130	48	61
Einsingen	männl.	209	203	-	160	23	28	21	10
	weibl.	117	116	-	74	-	22	21	17
	insg.	326	319	-	234	23	50	42	27
Erbach	männl.	648	646	3	508	81	90	47	39
	weibl.	275	274	-	190	-	57	28	39
	insg.	923	920	3	698	81	147	75	78
Herrlingen	männl.	460	447	2	323	56	93	42	61
	weibl.	214	210	2	135	2	49	28	37
	insg.	674	657	4	458	58	142	70	98
Illerrieden	männl.	215	209	1	204	21	5	5	14
	weibl.	104	104	6	88	-	6	4	5
	insg.	319	313	7	292	21	11	9	19
Jungingen	männl.	345	342	4	239	45	76	26	12
	weibl.	237	235	4	133	-	52	48	17
	insg.	582	577	8	372	45	128	74	29
Klingenstein	männl.	573	566	2	450	55	83	38	37
	weibl.	280	277	1	175	1	67	37	32
	insg.	853	843	3	625	56	150	75	69
Langenau, Stadt	männl.	853	847	4	648	130	140	61	40
	weibl.	305	303	2	160	3	84	59	51
	insg.	1 158	1 150	6	808	133	224	120	91
Lonsee	männl.	210	209	-	176	20	23	11	11
	weibl.	106	106	-	75	-	17	14	17
	insg.	316	315	-	251	20	40	25	28
Merklingen	männl.	134	133	2	113	44	11	8	12
	weibl.	70	70	2	56	1	5	7	7
	insg.	204	203	4	169	45	16	15	19
Nellingen	männl.	140	139	1	117	41	15	7	6
	weibl.	76	75	2	67	2	4	3	3
	insg.	216	214	3	184	43	19	10	9
Oberkirchberg	männl.	298	295	2	248	29	27	21	17
	weibl.	152	152	-	119	1	22	11	11
	insg.	450	447	2	367	30	49	32	28
Regglisweiler	männl.	245	243	2	218	55	15	10	1
	weibl.	133	133	1	121	-	5	6	5
	insg.	378	376	3	339	55	20	16	6
Tomerdingen	männl.	155	151	1	124	44	23	7	6
	weibl.	78	77	1	45	2	16	16	3
	insg.	233	228	2	169	46	39	23	9

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Ulm									
Unterkirchberg	männl.	284	279	2	241	35	30	11	15
	weibl.	161	159	1	106	-	36	18	15
	insg.	445	438	3	347	35	66	29	34
Westerstetten	männl.	242	242	1	187	43	49	5	14
	weibl.	120	120	-	70	1	23	27	8
	insg.	362	362	1	257	44	72	32	27
Landkreis Vaihingen									
Derdingen	männl.	107	107	2	84	15	10	11	26
	weibl.	40	40	-	28	1	4	8	24
	insg.	147	147	2	112	16	14	19	50
Ensing	männl.	322	321	1	259	45	43	19	14
	weibl.	150	150	-	116	-	16	18	8
	insg.	472	471	1	375	45	59	37	22
Enzberg	männl.	562	553	1	471	40	58	32	32
	weibl.	301	299	-	226	2	46	29	25
	insg.	863	852	1	697	42	104	61	57
Enzweihingen	männl.	265	263	-	219	38	23	23	29
	weibl.	107	107	1	67	1	13	26	24
	insg.	372	370	1	286	39	36	49	53
Hohenhaslach	männl.	212	212	1	195	26	10	6	11
	weibl.	79	79	-	58	1	7	14	11
	insg.	291	291	1	253	27	17	20	22
Horrheim	männl.	367	366	2	304	80	46	13	9
	weibl.	121	120	4	89	-	9	19	4
	insg.	488	486	6	393	80	57	32	13
Illingen	männl.	751	743	3	640	163	59	49	30
	weibl.	305	305	3	238	3	28	36	19
	insg.	1 056	1 048	6	878	166	87	85	49
Kleinglattbach	männl.	506	502	2	413	100	62	29	13
	weibl.	173	172	1	122	2	23	27	20
	insg.	679	674	3	535	102	85	56	33
Knittlingen, Stadt	männl.	376	369	5	315	35	30	26	30
	weibl.	144	143	1	119	1	7	17	40
	insg.	520	512	6	434	36	37	43	70
Lienzingen	männl.	232	226	-	195	21	27	10	7
	weibl.	127	126	-	106	-	9	12	6
	insg.	359	352	-	301	21	36	22	13
Lomersheim	männl.	199	196	1	173	33	14	11	24
	weibl.	97	96	1	76	2	11	9	11
	insg.	296	292	2	249	35	25	20	35
Maulbronn, Stadt	männl.	167	163	1	113	11	27	26	30
	weibl.	84	81	-	57	-	13	14	23
	insg.	251	244	1	170	11	40	40	53
Mühlacker, Stadt	männl.	972	958	-	697	77	183	92	52
	weibl.	475	472	2	309	-	75	89	33
	insg.	1 447	1 430	2	1 006	77	258	181	85
Nußdorf	männl.	169	165	1	155	17	10	3	6
	weibl.	78	77	-	58	2	13	7	5
	insg.	247	242	1	213	19	23	10	11
Oberriexingen, Stadt	männl.	222	218	-	192	24	16	14	13
	weibl.	83	82	-	53	-	9	21	11
	insg.	305	300	-	245	24	25	35	24
Ölbronn	männl.	241	239	1	212	14	21	7	14
	weibl.	94	94	-	75	-	10	9	6
	insg.	335	333	1	287	14	31	16	20
Ötisheim	männl.	459	453	4	375	52	49	31	34
	weibl.	236	235	-	178	2	29	29	23
	insg.	695	688	4	553	54	78	60	57
Sersheim	männl.	516	513	1	429	49	63	23	24
	weibl.	191	190	-	147	-	16	28	18
	insg.	707	703	1	576	49	79	51	42

¹⁾ Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Vaihingen									
Sternenfels	männl.	229	225	-	201	16	19	9	3
	weibl.	58	58	-	45	-	6	7	6
	insg.	287	283	-	246	16	25	16	9
Vaihingen an der Enz, Stadt	männl.	644	636	1	529	71	42	72	45
	weibl.	275	273	-	189	5	34	52	47
	insg.	919	909	1	718	76	76	124	92
Wiernsheim	männl.	219	218	-	198	32	13	8	12
	weibl.	94	94	-	70	1	12	12	10
	insg.	313	312	-	268	33	25	20	22
Wurmberg	männl.	307	302	5	258	33	30	14	10
	weibl.	146	145	6	106	-	25	9	7
	insg.	453	447	11	364	33	55	23	17
Landkreis Waiblingen									
Beinstein	männl.	488	479	3	373	102	60	52	43
	weibl.	238	235	-	151	3	30	57	43
	insg.	726	714	3	524	105	90	109	86
Beutelsbach	männl.	557	550	6	409	54	75	67	50
	weibl.	220	219	-	123	2	40	57	44
	insg.	777	769	6	532	56	115	124	94
Birkmannsweiler	männl.	227	226	-	194	50	26	7	31
	weibl.	64	64	-	44	2	12	8	28
	insg.	291	290	-	238	52	38	15	59
Bittenfeld	männl.	491	485	6	417	94	36	32	21
	weibl.	185	183	6	120	2	18	41	11
	insg.	676	668	12	537	96	54	73	32
Endersbach	männl.	558	548	4	395	60	86	73	80
	weibl.	245	241	3	126	5	60	56	54
	insg.	803	789	7	521	65	146	129	134
Fellbach, Stadt	männl.	4 434	4 305	16	2 827	219	767	824	229
	weibl.	2 267	2 212	7	958	24	574	728	164
	insg.	6 701	6 517	23	3 785	243	1 341	1 552	393
Geradstetten	männl.	520	516	-	406	51	80	34	27
	weibl.	235	234	2	163	-	34	36	41
	insg.	755	750	2	569	51	114	70	68
Großheppach	männl.	364	356	3	307	35	32	22	22
	weibl.	113	112	-	66	1	19	28	28
	insg.	477	468	3	373	36	51	50	50
Grunbach	männl.	564	555	3	422	87	70	69	37
	weibl.	288	283	-	170	2	48	70	35
	insg.	852	838	3	592	89	118	139	72
Haubersbronn	männl.	357	351	1	282	25	49	25	20
	weibl.	188	187	1	141	1	18	28	14
	insg.	545	538	2	423	26	67	53	34
Hegnoch	männl.	604	590	9	440	66	105	50	36
	weibl.	338	331	3	197	3	58	80	26
	insg.	942	921	12	637	69	163	130	62
Hohenacker	männl.	474	466	4	386	60	54	30	23
	weibl.	225	220	4	142	2	33	46	12
	insg.	699	686	8	528	62	87	76	35
Kaisersbach	männl.	284	283	3	262	42	12	7	48
	weibl.	95	95	1	78	-	4	12	45
	insg.	379	378	4	340	42	16	19	93
Korb	männl.	1 091	1 082	10	842	91	145	94	58
	weibl.	516	514	10	348	4	59	99	39
	insg.	1 607	1 596	20	1 190	95	204	193	97
Leutenbach	männl.	633	621	3	546	122	48	36	23
	weibl.	260	259	1	179	5	28	52	9
	insg.	893	880	4	725	127	76	88	32
Nellmersbach	männl.	280	277	-	210	41	49	21	14
	weibl.	147	145	-	98	1	22	27	11
	insg.	427	422	-	308	42	71	48	25

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Waiblingen									
Neustadt	männl.	592	586	2	427	51	86	77	44
	weibl.	280	279	5	172	-	46	57	36
	insg.	872	865	7	599	51	132	134	80
Oberurbach	männl.	764	757	1	677	119	55	31	36
	weibl.	404	402	3	320	1	49	32	41
	insg.	1 168	1 159	4	997	120	104	63	77
Oeffingen	männl.	1 032	1 014	6	793	144	133	100	52
	weibl.	387	382	2	196	1	72	117	31
	insg.	1 419	1 396	8	989	145	205	217	83
Plüderhausen	männl.	637	632	4	483	68	82	68	81
	weibl.	269	269	4	150	5	44	71	57
	insg.	906	901	8	633	73	126	139	138
Rommelshausen	männl.	1 183	1 167	3	902	151	158	120	85
	weibl.	451	443	4	238	4	98	111	60
	insg.	1 634	1 610	7	1 140	155	256	231	145
Rudersberg	männl.	553	551	7	476	92	41	29	40
	weibl.	195	195	4	152	1	24	15	39
	insg.	748	746	11	628	93	65	44	79
Schmidlen	männl.	1 581	1 547	9	1 170	198	229	173	107
	weibl.	594	585	1	319	4	116	158	91
	insg.	2 175	2 132	10	1 489	202	345	331	198
Schnait	männl.	397	392	18	310	55	42	27	21
	weibl.	148	147	3	94	2	27	24	21
	insg.	545	539	21	404	57	69	51	42
Schorrbach	männl.	227	224	4	176	33	32	15	6
	weibl.	95	95	-	53	-	12	30	13
	insg.	322	319	4	229	33	44	45	19
Schorndorf, Stadt	männl.	1 834	1 801	5	1 331	209	252	246	103
	weibl.	689	680	1	337	6	171	180	94
	insg.	2 523	2 481	6	1 668	215	423	426	197
Schwaikheim	männl.	1 233	1 226	3	963	148	157	110	72
	weibl.	459	457	8	280	-	61	110	60
	insg.	1 692	1 683	11	1 243	148	218	220	132
Steinenberg	männl.	232	232	6	197	57	22	7	5
	weibl.	55	55	-	41	1	7	7	5
	insg.	287	287	6	238	58	29	14	10
Stetten im Remstal	männl.	642	636	6	491	56	77	68	34
	weibl.	331	328	5	203	1	52	71	46
	insg.	973	964	11	694	57	129	139	80
Strümpfelbach	männl.	292	291	1	252	41	24	15	23
	weibl.	149	149	-	108	-	26	15	24
	insg.	441	440	1	360	41	50	30	47
Unterschlechtbach	männl.	348	345	3	314	67	24	7	35
	weibl.	162	160	1	130	1	16	15	27
	insg.	510	505	4	444	68	40	22	62
Unterurbach	männl.	345	343	3	267	31	44	31	22
	weibl.	142	141	-	106	-	18	18	21
	insg.	487	484	3	373	31	62	49	43
Waiblingen, Stadt	männl.	3 550	3 504	7	2 526	275	526	491	177
	weibl.	1 641	1 623	5	897	8	330	409	97
	insg.	5 191	5 127	12	3 423	283	856	900	274
Weiler	männl.	421	418	3	344	48	40	34	31
	weibl.	239	238	-	167	2	38	34	33
	insg.	660	656	3	511	50	78	68	64
Welzheim, Stadt	männl.	181	180	1	133	19	24	23	16
	weibl.	77	77	-	48	-	13	16	32
	insg.	258	257	1	181	19	37	39	48
Winnenden, Stadt	männl.	1 536	1 521	4	1 110	111	206	216	92
	weibl.	681	677	1	364	9	129	187	88
	insg.	2 217	2 198	5	1 474	120	335	403	180
Winterbach	männl.	660	652	3	476	69	119	62	55
	weibl.	342	340	1	217	4	61	63	64
	insg.	1 002	992	4	693	73	180	125	119

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Nordbaden									
Stadtkreis Karlsruhe	männl.	2 452	2 366	14	1 234	259	324	880	307
	weibl.	812	781	3	280	5	120	409	153
	insg.	3 264	3 147	17	1 514	264	444	1 289	460
Stadtkreis Heidelberg	männl.	5 608	5 397	14	3 483	492	898	1 213	299
	weibl.	1 499	1 443	1	645	14	274	579	110
	insg.	7 107	6 840	15	4 128	506	1 172	1 792	409
Stadtkreis Mannheim	männl.	5 320	5 154	3	3 743	564	738	836	855
	weibl.	1 892	1 811	6	984	19	365	537	485
	insg.	7 212	6 965	9	4 727	583	1 103	1 373	1 340
Stadtkreis Pforzheim	männl.	1 550	1 488	8	1 190	239	183	169	142
	weibl.	368	349	2	211	3	56	99	89
	insg.	1 918	1 837	10	1 401	242	239	268	231
Landkreis Bruchsal									
Bruchsal, Stadt	männl.	1 092	1 065	3	574	163	260	255	119
	weibl.	322	315	2	113	-	83	124	54
	insg.	1 414	1 380	5	687	163	343	379	173
Büchenau	männl.	185	184	-	116	19	46	23	11
	weibl.	71	71	-	49	-	13	9	8
	insg.	256	255	-	165	19	59	32	19
Forst	männl.	835	825	2	643	121	137	53	35
	weibl.	422	421	-	348	3	27	47	33
	insg.	1 257	1 246	2	991	124	164	100	68
Gochsheim, Stadt	männl.	150	149	-	127	28	20	3	9
	weibl.	68	68	-	57	1	4	7	6
	insg.	218	217	-	184	29	24	10	15
Gondelsheim	männl.	275	273	-	224	44	35	16	24
	weibl.	100	100	-	75	1	9	16	13
	insg.	375	373	-	299	45	44	32	37
Hambrücken	männl.	545	542	14	445	191	73	13	15
	weibl.	146	146	7	124	1	6	9	14
	insg.	691	688	21	569	192	79	22	29
Heidelsheim, Stadt	männl.	509	508	3	376	71	86	44	26
	weibl.	213	212	1	160	-	23	29	16
	insg.	722	720	4	536	71	109	73	42
Helmsheim	männl.	261	260	-	205	28	43	13	8
	weibl.	108	107	-	84	1	8	16	11
	insg.	369	367	-	289	29	51	29	19
Huttenheim	männl.	319	317	5	226	72	69	19	14
	weibl.	143	143	1	104	1	13	25	22
	insg.	462	460	6	330	73	82	44	36
Karlsdorf	männl.	661	657	-	445	86	151	65	30
	weibl.	335	335	-	284	-	16	35	29
	insg.	996	992	-	729	86	167	100	59
Kirrlach	männl.	1 255	1 248	5	882	140	293	75	47
	weibl.	147	147	4	83	1	18	42	39
	insg.	1 402	1 395	9	965	141	311	117	86
Kronau	männl.	781	779	8	600	150	132	41	21
	weibl.	209	209	-	186	1	7	16	20
	insg.	990	988	8	786	151	139	57	41
Langenbrücken	männl.	380	379	2	253	53	82	43	31
	weibl.	129	129	-	94	-	13	22	27
	insg.	509	508	2	347	53	95	65	58
Menzingen	männl.	198	198	-	180	32	12	6	7
	weibl.	89	89	-	79	-	1	9	6
	insg.	287	287	-	259	32	13	15	13
Mingolsheim	männl.	388	382	1	237	52	101	49	30
	weibl.	100	98	-	70	-	9	21	19
	insg.	488	480	1	307	52	110	70	49
Münzesheim	männl.	177	177	-	154	22	14	9	7
	weibl.	53	53	-	42	-	4	7	7
	insg.	230	230	-	196	22	18	16	14
Neibshiem	männl.	185	184	2	152	48	27	4	4
	weibl.	50	50	-	45	-	2	3	10
	insg.	235	234	2	197	48	29	7	14
1) Ohne Soldaten									

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Bruchsal									
Neudorf	männl.	659	657	5	401	97	214	39	20
	weibl.	285	284	-	229	-	25	31	27
	insg.	944	941	5	630	97	239	70	47
Neuthard	männl.	515	514	4	301	60	190	20	18
	weibl.	147	147	1	125	1	8	13	5
	insg.	662	661	5	426	61	198	33	23
Obergrombach, Stadt	männl.	332	329	10	226	61	73	23	10
	weibl.	97	97	3	78	-	9	7	11
	insg.	429	426	13	304	61	82	30	21
Oberhausen	männl.	1 208	1 206	2	975	187	172	59	35
	weibl.	256	253	3	208	1	17	28	34
	insg.	1 464	1 459	5	1 183	188	189	87	69
Oberöwisheim	männl.	240	238	-	214	52	16	10	9
	weibl.	54	53	-	41	-	7	6	10
	insg.	294	291	-	255	52	23	16	19
Odenheim	männl.	451	449	6	378	91	35	32	26
	weibl.	116	116	-	94	1	12	10	11
	insg.	567	565	6	472	92	47	42	37
Östringen	männl.	786	784	2	657	217	89	38	32
	weibl.	192	191	1	142	-	19	30	29
	insg.	978	975	3	799	217	108	68	61
Philippsburg, Stadt	männl.	560	557	1	449	139	56	54	36
	weibl.	106	106	-	77	2	15	14	18
	insg.	666	663	1	526	141	71	68	54
Rheinhausen	männl.	405	405	-	331	60	55	19	7
	weibl.	81	81	-	63	-	10	8	12
	insg.	486	486	-	394	60	65	27	19
Rheinsheim	männl.	237	235	3	184	107	27	23	9
	weibl.	117	117	-	101	1	6	10	11
	insg.	354	352	3	285	108	33	33	20
Stettfeld	männl.	253	251	2	201	49	32	18	7
	weibl.	107	107	-	86	-	7	14	4
	insg.	360	358	2	287	49	39	32	11
Ubstadt	männl.	376	375	-	297	88	53	26	23
	weibl.	190	188	-	163	-	9	18	10
	insg.	566	563	-	460	88	62	44	33
Untergrombach	männl.	803	801	2	407	67	295	99	51
	weibl.	318	316	1	229	1	41	47	41
	insg.	1 121	1 117	3	636	68	336	146	92
Unteröwisheim, Stadt	männl.	467	464	-	383	91	49	35	19
	weibl.	184	183	-	157	1	11	15	17
	insg.	651	647	-	540	92	60	51	36
Weiher	männl.	540	537	4	400	119	99	37	9
	weibl.	191	191	-	172	1	9	10	15
	insg.	731	728	4	572	120	108	47	24
Wiesental	männl.	1 181	1 176	3	756	101	352	70	39
	weibl.	281	279	-	225	2	27	29	39
	insg.	1 462	1 455	3	981	103	379	99	78
Zeutern	männl.	288	287	-	234	75	30	24	23
	weibl.	104	104	-	83	-	7	14	3
	insg.	392	391	-	317	75	37	38	26
Landkreis Buchen									
Adelsheim, Stadt	männl.	190	186	-	159	60	20	11	37
	weibl.	54	51	-	37	-	7	10	43
	insg.	244	237	-	196	60	27	21	80
Altheim	männl.	99	99	1	83	35	7	8	3
	weibl.	52	52	-	42	1	2	8	6
	insg.	151	151	1	125	36	9	16	9
Buchen (Odenwald), Stadt	männl.	129	128	-	94	38	8	27	19
	weibl.	67	66	-	37	1	7	23	21
	insg.	196	194	-	131	39	15	50	40

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Buchen									
Hainstadt	männl.	105	105	3	83	17	2	17	12
	weibl.	50	50	-	31	-	5	14	2
	insg.	155	155	3	114	17	7	31	14
Hardheim	männl.	134	133	1	94	48	15	24	28
	weibl.	86	86	-	60	1	14	12	19
	insg.	220	219	1	154	49	29	36	47
Hettingen	männl.	280	275	1	235	137	17	27	18
	weibl.	111	111	1	84	2	6	20	5
	insg.	391	386	2	319	139	23	47	23
Höpfingen	männl.	194	194	-	165	41	13	16	19
	weibl.	132	132	3	100	-	7	22	11
	insg.	326	326	3	265	41	20	38	30
Krautheim, Stadt	männl.	42	41	1	33	9	6	2	11
	weibl.	22	22	-	17	-	3	2	2
	insg.	64	63	1	50	9	9	4	13
Mudau	männl.	93	93	2	74	26	9	8	19
	weibl.	34	34	1	24	-	4	5	10
	insg.	127	127	3	98	26	13	13	29
Osterburken, Stadt	männl.	138	138	-	102	23	21	15	24
	weibl.	48	48	-	37	-	1	10	14
	insg.	186	186	-	139	28	22	25	38
Seckach	männl.	140	140	-	94	26	31	15	34
	weibl.	43	43	-	22	-	12	9	14
	insg.	183	183	-	116	26	43	24	48
Sennfeld	männl.	173	173	1	159	20	9	4	5
	weibl.	53	53	-	42	-	6	5	8
	insg.	226	226	1	201	20	15	9	13
Walldürn, Stadt	männl.	189	189	3	148	44	16	22	85
	weibl.	39	38	-	15	-	7	17	51
	insg.	228	227	3	163	44	23	39	136
Landkreis Heidelberg									
Altenbach	männl.	277	273	-	235	90	21	21	12
	weibl.	100	99	1	64	-	13	22	3
	insg.	377	372	1	299	90	34	43	15
Baiertal	männl.	591	588	2	473	76	41	75	30
	weibl.	174	174	2	123	-	20	29	27
	insg.	765	762	4	596	76	61	104	57
Bammental	männl.	551	547	2	361	74	115	73	41
	weibl.	237	235	2	126	2	54	55	20
	insg.	788	782	4	487	76	169	128	61
Dielheim	männl.	763	760	3	648	105	58	54	20
	weibl.	257	256	-	215	-	13	29	20
	insg.	1 020	1 016	3	863	105	71	83	40
Dilsberg	männl.	261	247	-	176	49	39	46	17
	weibl.	116	113	-	61	1	18	37	17
	insg.	377	360	-	237	50	57	83	34
Dossenheim	männl.	1 227	1 213	5	722	119	260	240	144
	weibl.	459	452	2	188	4	116	153	100
	insg.	1 686	1 665	7	910	123	376	393	244
Eberbach, Stadt	männl.	408	403	1	240	84	82	85	46
	weibl.	113	110	-	40	1	25	48	33
	insg.	521	513	1	280	85	107	133	79
Eppelheim	männl.	1 817	1 796	7	1 231	245	309	270	154
	weibl.	971	961	-	605	3	136	230	104
	insg.	2 788	2 757	7	1 836	248	445	500	258
Gaiberg	männl.	296	291	21	188	40	45	42	18
	weibl.	89	88	1	35	1	21	32	3
	insg.	385	379	22	223	41	66	74	21
Heiligkreuzsteinach	männl.	181	178	8	135	45	19	19	12
	weibl.	50	48	-	28	-	9	13	4
	insg.	231	226	8	163	45	28	32	16

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Heidelberg									
Horrenberg	männl.	262	259	1	211	27	34	16	15
	weibl.	69	68	-	48	1	8	13	8
	insg.	331	327	1	259	28	42	29	23
Leimen	männl.	1 052	1 036	4	629	116	230	189	108
	weibl.	582	575	2	284	8	127	169	71
	insg.	1 634	1 611	6	913	124	357	358	179
Malsch	männl.	381	379	2	270	62	79	30	19
	weibl.	153	153	1	121	2	13	18	9
	insg.	534	532	3	391	64	92	48	28
Malschenberg	männl.	269	268	-	196	39	49	24	8
	weibl.	98	98	-	83	-	9	6	7
	insg.	367	366	-	279	39	58	30	15
Mauer	männl.	293	290	3	197	40	56	37	22
	weibl.	130	129	1	82	-	21	26	9
	insg.	423	419	4	279	40	77	63	31
Meckesheim	männl.	381	377	-	272	96	81	28	27
	weibl.	116	116	2	64	-	22	28	23
	insg.	497	493	2	336	96	103	56	50
Mühlhausen	männl.	497	495	4	418	111	45	30	15
	weibl.	160	160	-	132	-	7	21	15
	insg.	657	655	4	550	111	52	51	30
Neckargemünd, Stadt	männl.	1 019	984	5	523	83	176	315	214
	weibl.	472	462	2	179	1	101	190	159
	insg.	1 491	1 446	7	702	84	277	505	373
Nußloch	männl.	1 256	1 248	1	802	114	265	188	122
	weibl.	352	352	1	186	3	65	100	60
	insg.	1 608	1 600	2	988	117	330	288	182
Rauenberg	männl.	463	461	1	335	76	69	58	34
	weibl.	262	262	-	223	-	12	27	22
	insg.	725	723	1	558	76	81	85	56
Rettigheim	männl.	225	224	1	182	53	21	21	3
	weibl.	36	36	-	26	-	5	5	7
	insg.	261	260	1	208	53	26	26	10
Rot	männl.	664	662	-	539	175	67	58	26
	weibl.	200	200	-	171	-	8	21	11
	insg.	864	862	-	710	175	75	79	37
Sandhausen	männl.	1 468	1 449	3	994	249	303	163	108
	weibl.	459	453	4	248	1	77	130	62
	insg.	1 927	1 902	12	1 242	250	380	293	170
St. Ilgen	männl.	676	671	3	439	90	152	82	53
	weibl.	321	321	-	220	3	49	52	36
	insg.	997	992	3	659	93	201	134	89
St. Leon	männl.	768	765	13	636	202	62	57	20
	weibl.	172	172	-	141	-	11	20	15
	insg.	940	937	13	777	202	73	77	35
Schatthausen	männl.	190	187	2	138	33	26	24	13
	weibl.	81	81	-	63	-	9	9	12
	insg.	271	268	2	201	33	35	33	25
Schönau, Stadt	männl.	262	254	6	148	22	51	57	53
	weibl.	101	99	-	47	3	28	26	46
	insg.	363	353	6	195	25	79	83	99
Spechbach	männl.	171	170	6	129	27	23	13	12
	weibl.	47	46	-	28	-	10	9	4
	insg.	218	216	6	157	27	33	22	16
Walldorf, Stadt	männl.	1 310	1 302	11	944	182	214	141	100
	weibl.	473	471	2	308	-	59	104	47
	insg.	1 783	1 773	13	1 252	182	273	245	147
Wiesenbach	männl.	240	240	9	170	55	39	22	12
	weibl.	93	93	2	54	-	10	27	11
	insg.	333	333	11	224	55	49	49	23
Wiesloch, Stadt	männl.	1 224	1 182	3	752	139	209	260	68
	weibl.	461	455	-	214	3	75	172	58
	insg.	1 685	1 637	3	966	142	284	432	126

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Heidelberg									
Wilhelmsfeld	männl.	385	373	15	258	96	40	72	23
	weibl.	148	145	11	84	-	21	32	32
	insg.	533	518	26	342	96	61	104	55
Ziegelhausen	männl.	1 611	1 547	11	932	208	256	412	333
	weibl.	735	713	4	275	5	173	283	249
	insg.	2 346	2 260	15	1 207	213	429	695	582
Landkreis Karlsruhe									
Bauerbach	männl.	194	192	1	159	37	24	10	13
	weibl.	70	69	1	59	-	5	5	7
	insg.	264	261	2	218	37	29	15	20
Berghausen	männl.	879	863	1	592	98	182	104	64
	weibl.	343	339	-	227	1	51	65	37
	insg.	1 222	1 202	1	819	99	233	169	101
Blankenloch	männl.	883	879	12	548	142	160	163	31
	weibl.	321	319	16	137	3	74	94	19
	insg.	1 204	1 198	28	685	145	234	257	50
Bretten, Stadt	männl.	415	405	-	272	58	77	66	43
	weibl.	154	150	-	81	-	33	40	18
	insg.	569	555	-	353	58	110	106	61
Bruchhausen	männl.	391	388	-	281	52	90	20	13
	weibl.	149	147	3	98	-	22	26	5
	insg.	540	535	3	379	52	112	46	18
Busenbach	männl.	663	661	2	494	52	127	40	25
	weibl.	268	268	-	211	-	25	32	14
	insg.	931	929	2	705	52	152	72	39
Diedelsheim	männl.	330	324	1	264	54	49	16	27
	weibl.	159	155	1	121	1	21	16	12
	insg.	489	479	2	385	55	70	32	39
Eggenstein	männl.	773	755	3	480	149	151	139	33
	weibl.	301	293	5	125	1	85	86	35
	insg.	1 074	1 048	8	605	150	236	225	68
Ettlingen, Stadt	männl.	1 379	1 326	6	666	149	314	393	130
	weibl.	645	628	2	200	3	184	259	86
	insg.	2 024	1 954	8	866	152	498	652	216
Ettlingenweiler	männl.	423	421	-	308	38	75	40	13
	weibl.	141	139	3	68	1	35	35	16
	insg.	564	560	3	376	39	110	75	29
Etzenrot	männl.	206	205	1	161	13	28	16	4
	weibl.	67	67	-	45	-	6	16	12
	insg.	273	272	1	206	13	34	32	16
Flehingen	männl.	374	372	-	330	48	27	17	29
	weibl.	166	166	-	149	2	7	10	25
	insg.	540	538	-	479	50	34	27	54
Forchheim	männl.	1 272	1 264	2	922	170	224	124	68
	weibl.	570	568	3	313	3	123	131	57
	insg.	1 842	1 832	5	1 235	173	347	255	125
Friedrichstal	männl.	412	411	2	184	56	150	76	34
	weibl.	150	150	1	59	2	42	48	19
	insg.	562	561	3	243	58	192	124	53
Gölshausen	männl.	236	236	-	203	39	21	12	11
	weibl.	103	103	-	85	1	9	9	6
	insg.	339	339	-	288	40	30	21	17
Graben	männl.	439	433	1	275	90	112	51	28
	weibl.	154	154	-	98	2	25	31	22
	insg.	593	587	1	373	92	137	82	50
Grötzingen	männl.	1 031	1 005	4	651	122	183	193	100
	weibl.	404	397	4	168	5	104	128	68
	insg.	1 435	1 402	8	819	127	287	321	168
Grünwettersbach	männl.	509	505	7	381	52	65	56	32
	weibl.	192	190	-	145	2	20	27	12
	insg.	701	695	7	526	54	85	83	44

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordbaden noch: Landkreis Karlsruhe									
Hochstetten	männl.	257	252	3	174	62	37	43	23
	weibl.	88	87	4	46	1	25	13	12
	insg.	345	339	7	220	63	62	56	35
Hohenwettersbach	männl.	254	249	3	185	30	43	23	9
	weibl.	111	109	-	78	-	20	13	6
	insg.	365	358	3	263	30	63	36	15
Jöhlingen	männl.	783	781	-	559	96	165	59	46
	weibl.	258	257	1	179	1	36	42	11
	insg.	1 041	1 038	1	738	97	201	101	57
Kleinsteinbach	männl.	422	420	1	298	48	87	36	24
	weibl.	180	180	-	121	2	33	26	6
	insg.	602	600	1	419	50	120	62	30
Langensteinbach	männl.	711	707	2	560	82	85	64	28
	weibl.	264	264	1	215	3	24	24	24
	insg.	975	971	3	775	85	109	88	52
Leopoldshafen	männl.	272	270	4	164	53	61	43	17
	weibl.	106	104	1	62	1	19	24	12
	insg.	378	374	5	226	54	80	67	29
Liedolsheim	männl.	526	523	6	356	138	104	60	39
	weibl.	178	178	3	109	1	30	36	21
	insg.	704	701	9	465	139	134	96	60
Linkenheim	männl.	781	767	5	506	232	128	142	46
	weibl.	208	207	-	107	2	44	57	23
	insg.	989	974	5	613	234	172	199	69
Malsch	männl.	1 100	1 088	1	655	125	337	107	80
	weibl.	359	355	4	203	3	70	82	68
	insg.	1 459	1 443	5	858	128	407	189	148
Mörsch	männl.	1 417	1 405	-	1 096	290	214	107	47
	weibl.	481	479	1	288	2	104	88	30
	insg.	1 898	1 884	1	1 384	292	318	195	77
Mutschelbach	männl.	317	314	7	250	72	44	16	5
	weibl.	71	71	1	62	-	5	3	3
	insg.	388	385	8	312	72	49	19	8
Neuburgweiler	männl.	356	353	3	264	71	53	36	21
	weibl.	152	151	1	95	-	30	26	13
	insg.	508	504	4	359	71	83	62	34
Neureut (Baden)	männl.	2 125	2 089	6	1 378	398	291	450	190
	weibl.	882	873	7	431	4	166	278	126
	insg.	3 007	2 962	13	1 809	402	457	728	316
Pfaffenrot	männl.	241	236	2	189	58	34	16	12
	weibl.	145	144	1	111	1	14	19	11
	insg.	386	380	3	300	59	48	35	23
Reichenbach	männl.	571	568	1	460	67	73	37	18
	weibl.	253	251	-	197	-	25	31	21
	insg.	824	819	1	657	67	98	68	39
Rinklingen	männl.	332	331	-	281	125	39	12	13
	weibl.	104	104	-	83	-	10	11	17
	insg.	436	435	-	364	125	49	23	30
Rußheim	männl.	321	321	2	232	111	55	32	9
	weibl.	101	101	1	59	1	16	25	8
	insg.	422	422	3	291	112	71	57	17
Schöllbronn	männl.	348	347	6	263	35	54	25	9
	weibl.	156	155	-	108	-	15	33	9
	insg.	504	502	6	371	35	69	58	18
Söllingen	männl.	845	839	5	584	86	172	84	49
	weibl.	365	361	1	240	2	64	60	24
	insg.	1 210	1 200	6	824	88	236	144	73
Spessart	männl.	375	372	2	262	24	73	38	18
	weibl.	190	189	5	131	1	25	29	6
	insg.	565	561	7	393	25	98	67	24
Spielberg	männl.	320	320	-	260	36	38	22	10
	weibl.	143	143	-	115	-	7	21	11
	insg.	463	463	-	375	36	45	43	21

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Karlsruhe									
Spöck	männl.	629	628	8	401	147	146	74	7
	weibl.	255	255	2	151	2	41	61	16
	insg.	884	883	10	552	149	187	135	23
Stupferich	männl.	253	250	2	190	51	46	15	8
	weibl.	96	95	4	62	1	7	23	12
	insg.	349	345	6	252	52	53	38	20
Völkersbach	männl.	268	268	7	206	36	37	18	3
	weibl.	107	107	-	50	-	16	41	7
	insg.	375	375	7	256	36	53	59	10
Weingarten (Baden)	männl.	1 297	1 283	3	742	110	407	145	99
	weibl.	414	412	1	199	4	111	103	57
	insg.	1 711	1 695	4	941	114	518	248	156
Wöschbach	männl.	387	385	1	315	85	46	25	17
	weibl.	187	187	-	152	-	15	20	6
	insg.	574	572	1	467	85	61	45	23
Wässingen	männl.	602	593	1	464	121	107	30	26
	weibl.	241	240	2	171	4	28	40	20
	insg.	843	833	3	635	125	135	70	46
Wolfartsweiler	männl.	341	330	4	240	58	51	46	32
	weibl.	153	150	-	100	1	29	24	17
	insg.	494	480	4	340	59	80	70	49
Landkreis Mannheim									
Altlußheim	männl.	946	941	9	715	79	145	77	55
	weibl.	445	442	3	348	-	45	49	37
	insg.	1 391	1 383	12	1 063	79	190	126	92
Brühl	männl.	1 859	1 836	3	1 414	160	315	127	105
	weibl.	789	788	1	572	7	98	118	78
	insg.	2 648	2 624	4	1 986	167	413	245	183
Edingen	männl.	1 123	1 092	1	718	84	226	178	150
	weibl.	459	451	1	189	3	144	125	134
	insg.	1 582	1 543	2	907	87	370	303	284
Großsachsen	männl.	475	466	-	372	42	53	50	59
	weibl.	166	163	-	103	2	27	36	30
	insg.	641	629	-	475	44	80	86	89
Heddesheim	männl.	1 447	1 436	5	1 171	158	151	120	88
	weibl.	543	539	-	352	2	81	110	43
	insg.	1 990	1 975	5	1 523	160	232	230	131
Hemsbach	männl.	1 018	1 015	3	863	92	81	71	69
	weibl.	380	379	2	282	3	45	51	55
	insg.	1 398	1 394	5	1 145	95	126	122	124
Hockenheim, Stadt	männl.	2 419	2 409	4	1 621	176	613	181	116
	weibl.	893	887	7	528	4	213	145	74
	insg.	3 312	3 296	11	2 149	180	826	326	190
Hohensachsen	männl.	391	384	1	316	39	31	43	32
	weibl.	147	143	-	96	-	24	27	32
	insg.	538	527	1	412	39	55	70	64
Ilvesheim	männl.	1 633	1 602	3	1 244	142	211	175	108
	weibl.	713	705	2	410	4	141	160	68
	insg.	2 346	2 307	5	1 654	146	352	335	176
Ketsch	männl.	1 555	1 544	2	1 182	134	260	111	89
	weibl.	698	695	5	493	1	99	101	36
	insg.	2 253	2 239	7	1 675	135	359	212	125
Ladenburg, Stadt	männl.	1 141	1 131	4	801	114	176	160	42
	weibl.	481	475	-	242	5	103	136	38
	insg.	1 622	1 606	4	1 043	119	279	296	80
Laudenbach	männl.	740	735	3	596	93	85	56	59
	weibl.	244	244	1	154	3	34	55	43
	insg.	984	979	4	750	96	119	111	102
Leutershausen	männl.	710	702	-	550	54	101	59	79
	weibl.	302	299	-	205	3	39	58	55
	insg.	1 012	1 001	-	755	57	140	117	134

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Mannheim									
Lützelsochen	männl.	722	716	4	578	79	72	68	71
	weibl.	208	207	-	124	1	35	49	62
	insg.	930	923	4	702	80	107	117	133
Neckarhausen	männl.	1 007	992	3	688	68	209	107	83
	weibl.	395	391	1	205	3	76	113	64
	insg.	1 402	1 383	4	893	71	285	220	147
Neulußheim	männl.	882	875	4	677	67	135	66	55
	weibl.	309	308	1	205	1	54	49	41
	insg.	1 191	1 183	5	882	68	189	115	96
Oberflockenbach	männl.	289	283	-	246	27	19	24	5
	weibl.	92	90	-	63	-	19	10	8
	insg.	381	373	-	309	27	38	34	13
Oftersheim	männl.	1 784	1 766	5	1 323	124	290	166	120
	weibl.	779	768	4	545	4	104	126	83
	insg.	2 563	2 534	9	1 868	128	394	292	203
Plankstadt	männl.	1 969	1 953	1	1 189	131	613	166	135
	weibl.	897	893	-	613	5	128	156	77
	insg.	2 866	2 846	1	1 802	136	741	322	212
Reilingen	männl.	893	889	1	722	133	128	42	39
	weibl.	244	243	-	171	1	42	31	28
	insg.	1 137	1 132	1	893	134	170	73	67
Schriesheim	männl.	1 116	1 088	4	717	99	212	183	187
	weibl.	379	371	-	176	-	94	109	128
	insg.	1 495	1 459	4	893	99	306	292	315
Schwetzingen, Stadt	männl.	2 070	2 032	8	1 364	158	352	346	127
	weibl.	886	870	-	440	7	213	233	87
	insg.	2 956	2 902	8	1 804	165	565	579	214
Sulzbach	männl.	477	474	-	400	51	45	32	19
	weibl.	172	171	-	130	1	24	18	12
	insg.	649	645	-	530	52	69	50	31
Weinheim, Stadt	männl.	2 171	2 138	9	1 471	153	285	406	253
	weibl.	638	617	1	256	3	163	218	139
	insg.	2 809	2 755	10	1 727	156	448	624	392
Landkreis Mosbach									
Aglasterhausen	männl.	152	151	-	127	29	17	8	14
	weibl.	53	52	-	35	2	9	9	5
	insg.	205	203	-	162	31	26	17	19
Allfeld	männl.	162	182	-	164	47	14	4	9
	weibl.	39	39	-	28	-	4	7	5
	insg.	221	221	-	192	47	18	11	14
Billigheim	männl.	123	123	-	108	33	8	7	2
	weibl.	41	41	-	24	-	7	10	1
	insg.	164	164	-	132	33	15	17	3
Dollau	männl.	220	219	1	183	61	29	7	8
	weibl.	64	64	-	35	1	18	11	5
	insg.	284	283	1	218	62	47	18	13
Diedesheim	männl.	273	270	-	192	38	65	16	24
	weibl.	123	123	-	60	-	25	38	16
	insg.	396	393	-	252	38	90	54	40
Haßmersheim	männl.	255	253	1	202	29	26	26	28
	weibl.	95	94	-	59	1	22	14	21
	insg.	350	347	1	261	29	48	40	49
Heinsheim	männl.	234	234	-	220	31	13	1	12
	weibl.	86	86	-	65	-	10	11	11
	insg.	320	320	-	285	31	23	12	23
Herbolzheim (Jagst)	männl.	246	245	-	200	57	41	5	10
	weibl.	78	78	-	57	1	10	11	6
	insg.	324	323	-	257	58	51	16	16
Hüffenhardt	männl.	169	169	-	146	45	8	15	9
	weibl.	56	56	1	48	-	3	4	4
	insg.	225	225	1	194	45	11	19	13

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Mosbach									
Limbach	männl.	69	68	-	60	20	3	6	6
	weibl.	8	8	-	5	-	1	2	3
	insg.	77	76	-	65	20	4	8	9
Lohrbach	männl.	173	172	-	140	38	13	20	8
	weibl.	74	74	-	49	3	8	17	5
	insg.	247	246	-	189	41	21	37	13
Mosbach, Stadt	männl.	538	530	2	423	98	60	53	17
	weibl.	170	167	4	107	3	22	37	7
	insg.	708	697	6	530	101	82	90	24
Neckarelz	männl.	544	538	3	415	81	74	52	57
	weibl.	332	329	1	217	2	49	65	40
	insg.	876	867	4	632	83	123	117	97
Neckargerach	männl.	172	172	1	102	43	35	34	11
	weibl.	70	70	1	33	1	16	20	15
	insg.	242	242	2	135	44	51	54	26
Neckarzimmern	männl.	179	177	-	137	35	24	18	9
	weibl.	80	80	-	55	1	11	14	12
	insg.	259	257	-	192	36	35	32	21
Neudenaу, Stadt	männl.	284	283	-	256	56	23	5	16
	weibl.	92	92	-	56	-	22	14	9
	insg.	376	375	-	312	56	45	19	25
Neunkirchen	männl.	161	160	5	139	60	12	5	7
	weibl.	38	38	1	27	-	1	9	1
	insg.	199	198	6	166	60	13	14	8
Oberschefflenz	männl.	190	190	-	156	64	23	11	10
	weibl.	77	77	-	57	-	7	13	9
	insg.	267	267	-	213	64	30	24	19
Obrigheim	männl.	480	479	-	381	77	75	24	24
	weibl.	171	170	2	123	-	21	25	19
	insg.	651	649	2	504	77	96	49	43
Stein am Kocher	männl.	200	200	1	171	37	18	10	7
	weibl.	54	54	-	36	-	10	8	6
	insg.	254	254	1	207	37	28	18	13
Sulzbach	männl.	173	172	5	147	34	10	11	5
	weibl.	68	68	4	48	-	5	11	3
	insg.	241	240	9	195	34	15	22	8
Unterschefflenz	männl.	123	123	-	109	34	11	3	3
	weibl.	53	53	-	40	-	5	8	3
	insg.	176	176	-	149	34	16	11	6
Unterschwarzach	männl.	92	91	-	58	13	24	10	6
	weibl.	49	49	-	36	-	10	3	11
	insg.	141	140	-	94	13	34	13	17
Landkreis Pforzheim									
Bilfingen	männl.	365	361	-	293	32	60	12	16
	weibl.	209	207	-	176	1	23	10	7
	insg.	574	568	-	469	33	83	22	23
Büchenbronn	männl.	748	708	3	592	58	90	63	54
	weibl.	459	448	1	354	1	74	30	36
	insg.	1 207	1 156	4	946	59	164	93	90
Dietlingen	männl.	518	511	1	461	48	42	14	27
	weibl.	280	276	-	211	1	41	28	10
	insg.	798	787	1	672	49	83	42	37
Dürrn	männl.	198	197	1	171	25	21	5	7
	weibl.	130	130	-	106	-	17	7	13
	insg.	328	327	1	277	25	38	12	20
Eisingen	männl.	271	268	1	241	34	25	4	8
	weibl.	163	163	-	137	-	15	11	4
	insg.	434	431	1	378	34	40	15	12
Ellmendingen	männl.	271	270	-	225	35	30	16	17
	weibl.	76	76	-	49	-	17	10	9
	insg.	347	346	-	274	35	47	26	26

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Pforzheim									
Ersingen	männl.	606	605	-	512	37	54	40	27
	weibl.	333	333	-	273	1	39	21	16
	insg.	939	938	-	785	38	93	61	43
Eutingen	männl.	1 211	1 176	7	953	94	126	125	83
	weibl.	794	784	-	603	4	120	71	56
	insg.	2 005	1 962	7	1 556	98	246	196	139
Göbriichen	männl.	266	262	-	235	28	23	8	8
	weibl.	170	170	-	152	-	13	5	9
	insg.	436	432	-	387	28	36	13	17
Huchenfeld	männl.	515	506	2	438	57	48	27	16
	weibl.	328	326	-	276	2	33	19	11
	insg.	843	832	2	714	59	81	46	27
Ispringen	männl.	888	865	1	703	106	119	65	41
	weibl.	557	554	3	404	2	106	44	31
	insg.	1 445	1 419	4	1 107	108	225	109	72
Ittersbach	männl.	223	221	-	166	44	35	22	16
	weibl.	43	43	-	25	-	9	9	15
	insg.	266	264	-	191	44	44	31	31
Kieselbronn	männl.	372	369	-	310	31	44	18	21
	weibl.	232	232	1	182	-	30	19	10
	insg.	604	601	1	492	31	74	37	31
Königsbach	männl.	698	692	1	517	83	146	34	26
	weibl.	383	381	-	274	-	78	31	25
	insg.	1 081	1 073	1	791	83	224	65	51
Niefern	männl.	603	584	2	494	49	59	48	68
	weibl.	331	328	-	234	1	61	36	31
	insg.	934	912	2	728	50	120	84	99
Nöttingen	männl.	212	209	2	165	36	31	14	14
	weibl.	107	106	-	77	1	21	9	8
	insg.	319	315	2	242	37	52	23	22
Öschelbronn	männl.	347	339	3	308	31	24	12	12
	weibl.	156	150	1	116	1	19	20	4
	insg.	503	489	4	424	32	43	32	16
Singen	männl.	408	399	2	310	44	81	15	16
	weibl.	195	195	-	138	2	40	17	11
	insg.	603	594	2	448	46	121	32	27
Stein	männl.	439	433	6	378	54	41	14	19
	weibl.	200	195	2	160	1	22	16	12
	insg.	639	628	8	538	55	63	30	31
Tiefenbronn	männl.	191	191	-	168	12	15	8	2
	weibl.	61	61	2	43	1	8	8	3
	insg.	252	252	2	211	13	23	16	5
Wilferdingen	männl.	562	559	-	426	71	108	28	23
	weibl.	236	235	-	168	2	44	24	22
	insg.	798	794	-	594	73	152	52	45
Würm	männl.	276	272	5	230	24	22	19	13
	weibl.	183	181	-	143	-	29	11	5
	insg.	459	453	5	373	24	51	30	18
Landkreis Sinsheim									
Dühren	männl.	183	183	-	141	24	26	16	6
	weibl.	92	92	1	62	-	13	16	4
	insg.	275	275	1	203	24	39	32	10
Eichtersheim	männl.	167	165	-	128	46	15	24	6
	weibl.	43	43	-	34	2	5	4	12
	insg.	210	208	-	162	48	20	28	18
Elsenz	männl.	202	201	-	184	57	10	8	8
	weibl.	102	102	-	83	-	10	9	7
	insg.	304	303	-	267	57	20	17	15
Epfenbach	männl.	284	282	2	221	131	35	26	9
	weibl.	64	64	-	48	-	3	13	10
	insg.	348	346	2	269	131	38	39	19
Eppingen, Stadt	männl.	480	476	1	371	77	73	35	24
	weibl.	154	152	-	121	-	19	14	16
	insg.	634	628	1	492	77	92	49	40

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler. ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Sinsheim									
Eschelbach	männl.	236	236	2	190	55	28	16	7
	weibl.	119	118	-	97	-	8	14	6
	insg.	355	354	2	287	55	36	30	13
Eschelbronn	männl.	203	203	1	136	56	51	15	24
	weibl.	93	92	1	51	-	20	21	14
	insg.	296	295	2	187	56	71	36	38
Gemmingen	männl.	349	347	-	274	61	64	11	12
	weibl.	149	149	-	120	-	13	16	7
	insg.	498	496	-	394	61	77	27	19
Helmstadt	männl.	163	162	1	125	58	22	15	13
	weibl.	57	57	-	37	1	12	8	5
	insg.	220	219	1	162	59	34	23	18
Hilsbach, Stadt	männl.	159	159	-	131	41	21	7	7
	weibl.	71	71	-	59	-	4	8	6
	insg.	230	230	-	190	41	25	15	13
Hoffenheim	männl.	320	317	5	228	55	51	36	20
	weibl.	85	85	-	45	1	17	23	16
	insg.	405	402	5	273	56	68	59	36
Ittlingen	männl.	187	186	-	149	31	26	12	18
	weibl.	107	107	1	83	-	5	18	9
	insg.	294	293	1	232	31	31	30	27
Kirchart	männl.	290	289	-	248	75	31	11	9
	weibl.	108	107	1	70	1	20	17	8
	insg.	398	396	1	318	76	51	28	17
Kürnbach	männl.	354	353	4	337	33	4	9	12
	weibl.	215	215	-	201	-	10	4	11
	insg.	569	568	4	538	33	14	13	23
Michelfeld	männl.	220	216	2	168	64	30	20	8
	weibl.	71	69	-	47	1	15	9	8
	insg.	291	285	2	215	65	45	29	16
Mühlbach	männl.	234	228	-	206	21	17	11	9
	weibl.	99	98	-	78	1	12	9	2
	insg.	333	326	-	284	22	29	20	11
Neckarbischsheim, Stadt	männl.	172	167	2	120	35	27	23	13
	weibl.	30	30	-	15	1	10	5	14
	insg.	202	197	2	135	36	37	28	27
Neidenstein	männl.	192	190	1	134	48	39	18	8
	weibl.	68	67	-	42	-	11	15	12
	insg.	260	257	1	176	48	50	33	20
Obergimpen	männl.	129	129	3	112	34	6	8	13
	weibl.	57	57	3	40	-	4	10	10
	insg.	186	186	6	152	34	10	18	23
Rappenaubad	männl.	463	489	2	408	55	27	26	48
	weibl.	122	121	-	77	3	18	27	35
	insg.	585	580	2	485	58	45	53	83
Reichartshausen	männl.	153	152	3	131	67	11	8	9
	weibl.	13	13	-	10	-	1	2	3
	insg.	166	165	3	141	67	12	10	12
Reihen	männl.	167	165	1	136	30	12	18	16
	weibl.	113	113	-	87	-	12	14	9
	insg.	280	278	1	223	30	24	32	25
Richen	männl.	170	170	1	140	45	16	13	8
	weibl.	63	63	-	45	-	11	7	3
	insg.	233	233	1	185	45	27	20	11
Rohrbach am Gießhübel	männl.	106	106	-	100	35	3	3	3
	weibl.	47	47	-	43	-	2	2	7
	insg.	153	153	-	143	35	5	5	10
Siegelsbach	männl.	164	164	3	136	29	16	9	10
	weibl.	53	53	-	41	-	3	9	6
	insg.	217	217	3	177	29	19	18	16
Sinsheim, Stadt	männl.	341	335	2	227	100	55	57	16
	weibl.	156	156	-	80	2	36	40	12
	insg.	497	489	2	307	102	91	97	28

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Sinsheim									
Steinsfurt	männl.	324	322	-	253	87	40	31	21
	weibl.	150	150	-	104	-	17	29	22
	insg.	474	472	-	357	87	57	60	43
Sulzfeld	männl.	452	451	-	342	45	79	31	30
	weibl.	129	129	1	105	1	14	9	16
	insg.	581	580	1	447	46	93	40	46
Waibstadt, Stadt	männl.	356	354	-	257	104	68	31	36
	weibl.	169	169	-	119	1	26	24	24
	insg.	525	523	-	376	105	94	55	60
Waldangelloch	männl.	174	173	3	134	48	23	14	7
	weibl.	67	67	-	49	-	9	9	5
	insg.	241	240	3	183	48	32	23	12
Weiler	männl.	185	185	2	160	54	12	11	2
	weibl.	104	104	-	88	-	11	5	7
	insg.	289	289	2	248	54	23	16	9
Zaisenhausen	männl.	223	221	1	178	41	38	6	2
	weibl.	113	112	-	104	-	7	2	4
	insg.	336	333	1	282	41	45	8	6
Zuzenhausen	männl.	221	221	1	156	54	49	15	15
	weibl.	91	91	-	62	1	16	13	7
	insg.	312	312	1	218	55	65	28	22
Landkreis Tauberbischofsheim									
Assamstadt	männl.	137	137	1	123	62	10	3	7
	weibl.	42	42	1	25	-	6	10	7
	insg.	179	179	2	148	62	16	13	14
Boxberg, Stadt	männl.	47	47	-	36	15	7	4	21
	weibl.	24	24	-	13	-	5	6	12
	insg.	71	71	-	49	15	12	10	33
Freudenberg, Stadt	männl.	174	173	-	150	13	18	6	7
	weibl.	78	78	-	61	-	9	8	12
	insg.	252	251	-	211	13	27	14	19
Gerlachsheim	männl.	230	229	1	144	48	65	20	19
	weibl.	85	85	-	54	1	11	20	16
	insg.	315	314	1	198	49	76	40	35
Großbrinderfeld	männl.	109	108	2	91	33	12	4	8
	weibl.	24	23	2	11	-	3	8	3
	insg.	133	131	4	102	33	15	12	11
Grünsfeld, Stadt	männl.	174	172	-	124	30	39	11	15
	weibl.	61	60	-	30	1	13	18	18
	insg.	235	232	-	154	31	52	29	33
Königheim	männl.	237	235	-	187	72	25	25	19
	weibl.	80	78	1	53	-	10	16	10
	insg.	317	313	1	240	72	35	41	29
Königshofen, Stadt	männl.	196	192	1	127	53	56	12	15
	weibl.	75	74	-	22	2	28	25	15
	insg.	271	266	1	149	55	84	37	30
Külsheim, Stadt	männl.	123	123	2	94	40	15	12	18
	weibl.	46	46	-	31	-	8	7	16
	insg.	169	169	2	125	40	23	19	34
Lauda, Stadt	männl.	317	315	3	200	64	55	59	74
	weibl.	217	217	1	102	4	25	89	49
	insg.	534	532	4	302	68	80	148	123
Nassig	männl.	135	134	7	97	38	18	13	9
	weibl.	40	40	2	24	-	6	8	8
	insg.	175	174	9	121	38	24	21	17
Reicholzheim	männl.	147	146	5	102	25	26	14	21
	weibl.	78	77	1	41	-	23	13	5
	insg.	225	223	6	143	25	49	27	26
Tauberbischofsheim, Stadt	männl.	121	118	-	77	17	20	24	12
	weibl.	62	62	-	28	-	13	21	2
	insg.	183	180	-	105	17	33	45	14

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Tauberbischofsheim									
Unterbaltbach	männl.	212	206	-	161	82	37	14	8
	weibl.	81	80	-	31	1	9	41	6
	insg.	293	286	-	192	83	46	55	14
Unterrittighausen	männl.	132	131	1	108	15	18	5	11
	weibl.	47	47	-	33	-	6	8	12
	insg.	179	178	1	141	15	24	13	23
Werbach	männl.	136	133	2	106	32	16	12	9
	weibl.	56	56	-	30	-	12	14	11
	insg.	192	189	2	136	32	28	26	20
Wertheim, Stadt	männl.	222	217	3	164	56	21	34	7
	weibl.	46	44	1	34	1	5	6	1
	insg.	268	261	4	198	57	26	40	8
Regierungsbezirk Südbaden									
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	männl.	1 016	965	11	557	169	158	290	46
	weibl.	395	377	3	132	1	45	215	16
	insg.	1 411	1 342	14	689	170	203	505	62
Stadtkreis Baden-Baden	männl.	876	835	3	503	87	133	237	116
	weibl.	260	241	3	103	2	54	100	46
	insg.	1 136	1 076	6	606	89	187	337	162
Landkreis Bühl									
Achern, Stadt	männl.	238	231	2	134	40	40	62	32
	weibl.	169	168	-	95	2	27	47	22
	insg.	407	399	2	229	42	67	109	54
Altschweier	männl.	277	277	2	207	84	38	30	12
	weibl.	95	95	-	68	2	14	13	8
	insg.	372	372	2	275	86	52	43	20
Bühl, Stadt	männl.	590	584	1	418	110	79	92	34
	weibl.	209	207	2	115	2	38	54	15
	insg.	799	791	3	533	112	117	146	49
Bühlertal	männl.	767	758	90	498	327	66	113	62
	weibl.	189	188	17	102	3	23	47	38
	insg.	956	946	107	600	330	89	160	100
Eisental	männl.	283	278	2	207	96	38	36	14
	weibl.	85	84	1	59	2	10	15	9
	insg.	368	362	3	266	98	48	51	23
Fautenbach	männl.	303	299	2	214	71	64	23	13
	weibl.	115	114	1	61	1	25	28	7
	insg.	418	413	3	275	72	89	51	20
Gamshurst	männl.	142	142	3	112	54	14	13	3
	weibl.	39	39	-	36	-	-	3	3
	insg.	181	181	3	148	54	14	16	6
Kappelrodeck	männl.	362	358	4	288	62	42	28	19
	weibl.	140	140	1	96	2	18	25	14
	insg.	502	498	5	384	64	60	53	33
Lauf	männl.	555	552	5	467	224	50	33	15
	weibl.	179	179	-	147	2	18	14	15
	insg.	734	731	5	614	226	68	47	30
Mörsbach	männl.	173	173	2	142	20	21	8	8
	weibl.	66	66	-	55	-	2	9	4
	insg.	239	239	2	197	20	23	17	12
Neusatz	männl.	318	317	24	213	130	29	52	12
	weibl.	117	115	3	77	3	5	32	7
	insg.	435	432	27	290	133	34	84	19
Neuweier	männl.	263	262	16	179	73	37	31	14
	weibl.	90	90	1	52	2	10	27	10
	insg.	353	352	17	231	75	47	58	24
Oberachern	männl.	334	326	1	239	71	47	47	26
	weibl.	127	123	-	52	1	34	41	24
	insg.	461	449	1	291	72	81	88	50

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Bühl									
Obersasbach	männl.	132	130	1	110	41	9	12	18
	weibl.	54	50	2	31	-	8	13	8
	insg.	186	180	3	141	41	17	25	26
Önsbach	männl.	278	278	-	191	73	71	16	6
	weibl.	84	84	-	49	3	24	11	2
	insg.	362	362	-	240	76	95	27	8
Ottenhöfen im Schwarzwald	männl.	211	209	4	151	36	36	20	18
	weibl.	44	44	1	23	1	7	13	9
	insg.	255	253	5	174	37	43	33	27
Ottersweier	männl.	317	312	4	217	93	54	42	22
	weibl.	148	144	2	67	-	24	55	20
	insg.	465	456	6	284	93	78	97	42
Sasbach	männl.	283	279	3	201	52	41	38	7
	weibl.	95	94	2	42	2	16	35	13
	insg.	378	373	5	243	54	57	73	20
Sasbachwalden	männl.	161	156	5	127	53	13	16	11
	weibl.	33	33	1	17	2	3	12	9
	insg.	194	189	6	144	55	16	28	20
Schwarzach	männl.	152	152	-	101	64	16	35	10
	weibl.	73	73	-	31	1	10	32	9
	insg.	225	225	-	132	65	26	67	19
Seebach	männl.	106	103	7	85	27	9	5	2
	weibl.	43	43	2	21	-	7	13	2
	insg.	149	146	9	106	27	16	18	4
Sinzheim	männl.	943	932	27	594	252	163	159	50
	weibl.	320	316	3	148	2	66	103	25
	insg.	1 263	1 248	30	742	254	229	262	75
Steinbach, Stadt	männl.	386	385	4	286	109	44	52	17
	weibl.	149	148	3	77	-	33	36	16
	insg.	535	533	7	363	109	77	88	33
Stollhofen	männl.	146	145	1	108	57	14	23	5
	weibl.	61	61	-	43	2	8	10	4
	insg.	207	206	1	151	59	22	33	9
Unzurst	männl.	169	168	2	139	60	14	14	5
	weibl.	61	61	-	45	-	9	7	3
	insg.	230	229	2	184	60	23	21	8
Varnhalt	männl.	258	257	9	173	90	27	49	11
	weibl.	64	62	3	30	1	10	21	9
	insg.	322	319	12	203	91	37	70	20
Waldulm	männl.	124	122	2	104	16	10	8	6
	weibl.	51	51	-	38	-	2	11	2
	insg.	175	173	2	142	16	12	19	8
Landkreis Donaueschingen									
Blumberg, Stadt	männl.	242	241	-	219	57	11	12	42
	weibl.	49	49	-	33	-	9	7	28
	insg.	291	290	-	252	57	20	19	70
Bräunlingen, Stadt	männl.	153	152	2	108	23	23	20	21
	weibl.	60	60	-	35	1	14	11	17
	insg.	213	212	2	143	24	37	31	38
Donaueschingen, Stadt	männl.	503	494	-	379	38	66	58	22
	weibl.	178	178	1	133	-	25	19	14
	insg.	681	672	1	512	38	91	77	36
Emmingen ab Egg	männl.	139	138	4	124	46	6	5	
	weibl.	32	32	1	24	-	3	4	1
	insg.	171	170	5	148	46	9	9	1
Furtwangen, Stadt	männl.	136	133	-	125	12	5	6	25
	weibl.	92	90	-	88	-	1	3	10
	insg.	228	223	-	213	12	6	9	35
Geisingen, Stadt	männl.	151	149	-	125	15	13	13	7
	weibl.	37	37	1	20	-	6	10	3
	insg.	188	186	1	145	15	19	23	10

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Südbaden									
nach: Landkreis Donauveschingen									
Gutenbach	männl.	68	67	1	64	14	2	1	22
	weibl.	5	5	-	4	-	-	1	8
	insg.	73	72	1	68	14	2	2	30
Hüfingen, Stadt	männl.	368	362	2	282	61	47	37	33
	weibl.	204	200	-	151	1	22	31	17
	insg.	572	562	2	433	62	69	68	50
Immendingen	männl.	150	147	-	110	8	36	4	30
	weibl.	98	97	1	72	1	17	8	22
	insg.	248	244	1	182	9	53	12	52
Möhringen, Stadt	männl.	414	408	1	332	40	56	25	34
	weibl.	158	155	-	110	1	29	19	22
	insg.	572	563	1	442	41	85	44	56
Vöhrenbach, Stadt	männl.	109	109	1	90	13	13	5	21
	weibl.	35	35	-	28	-	5	2	13
	insg.	144	144	1	118	13	18	7	34
Wolterdingen	männl.	105	105	1	85	35	8	11	15
	weibl.	68	67	1	52	-	7	8	5
	insg.	173	172	2	137	35	15	19	20
Landkreis Emmendingen									
Bahlingen	männl.	398	395	5	320	128	53	20	6
	weibl.	92	92	-	76	4	11	5	9
	insg.	490	487	5	396	132	64	25	15
Biederbach	männl.	143	142	4	127	37	9	3	21
	weibl.	62	62	-	56	-	3	3	22
	insg.	205	204	4	183	37	12	6	43
Bleibach	männl.	216	216	1	160	37	46	9	9
	weibl.	146	145	1	117	-	18	10	9
	insg.	362	361	2	277	37	64	19	18
Buchholz	männl.	239	238	2	187	43	37	13	18
	weibl.	161	161	1	123	1	17	20	4
	insg.	400	399	3	310	44	54	33	22
Denzlingen	männl.	686	678	4	421	100	169	92	106
	weibl.	246	242	3	116	3	67	60	60
	insg.	932	920	7	537	103	236	152	166
Elzach, Stadt	männl.	169	166	1	122	49	29	17	16
	weibl.	63	63	-	34	-	18	11	24
	insg.	232	229	1	156	49	47	28	40
Emmendingen, Stadt	männl.	909	895	9	571	131	153	176	72
	weibl.	318	315	1	158	3	58	101	77
	insg.	1 227	1 210	10	729	134	211	277	149
Endingen, Stadt	männl.	276	273	1	186	71	46	43	29
	weibl.	111	108	3	54	2	32	22	23
	insg.	387	381	4	240	73	78	65	52
Forchheim	männl.	107	106	2	90	30	8	7	3
	weibl.	48	48	1	42	-	2	3	3
	insg.	155	154	3	132	30	10	10	6
Freiamt	männl.	265	264	9	211	51	25	20	5
	weibl.	106	104	4	80	-	11	11	8
	insg.	371	368	13	291	51	36	31	13
Gutach im Breisgau	männl.	192	190	-	152	35	22	18	18
	weibl.	88	88	-	51	-	21	16	9
	insg.	280	278	-	203	35	43	34	27
Herbolzheim, Stadt	männl.	345	342	3	251	76	40	51	83
	weibl.	106	105	1	56	2	18	31	43
	insg.	451	447	4	307	78	58	82	126
Kenzingen, Stadt	männl.	495	494	1	341	118	68	85	34
	weibl.	210	210	2	115	1	52	41	19
	insg.	705	704	3	456	119	120	126	53
Köndringen	männl.	406	404	3	346	57	28	29	14
	weibl.	253	252	1	215	-	19	18	9
	insg.	659	656	4	561	57	47	47	23

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Emmendingen									
Königschaffhausen	männl.	84	83	1	64	26	15	4	8
	weibl.	32	32	-	29	-	3	-	5
	insg.	116	115	1	93	26	18	4	13
Kollnau	männl.	730	725	2	592	115	80	56	54
	weibl.	582	581	1	463	3	61	57	30
	insg.	1 312	1 306	3	1 055	118	141	113	84
Malterdingen	männl.	331	330	3	279	57	26	23	11
	weibl.	95	94	-	74	-	8	13	8
	insg.	426	424	3	353	57	34	36	19
Mundingen	männl.	251	248	3	221	36	17	10	21
	weibl.	108	105	1	76	-	16	15	12
	insg.	359	353	4	297	36	33	25	33
Nimburg	männl.	256	256	1	215	67	27	13	6
	weibl.	102	102	-	87	-	6	9	4
	insg.	358	358	1	302	67	33	22	10
Oberhausen	männl.	264	264	16	181	61	30	37	14
	weibl.	57	57	-	45	-	6	6	8
	insg.	321	321	16	226	61	36	43	22
Oberwinden	männl.	192	190	2	158	49	24	8	1
	weibl.	94	93	1	77	1	8	8	7
	insg.	286	283	3	235	50	32	16	8
Ottoschwanden	männl.	177	177	28	133	40	13	3	3
	weibl.	70	70	9	53	-	5	3	3
	insg.	247	247	37	186	40	18	6	6
Prechtal	männl.	265	265	11	225	71	22	7	3
	weibl.	97	97	-	79	-	4	14	5
	insg.	362	362	11	304	71	26	21	8
Reute	männl.	290	290	8	235	131	23	24	2
	weibl.	112	112	3	91	-	7	11	1
	insg.	402	402	11	326	131	30	35	3
Riegel	männl.	219	218	2	165	53	37	15	12
	weibl.	86	86	1	58	-	16	11	12
	insg.	305	304	3	223	53	53	26	24
Sasbach	männl.	123	123	-	84	43	22	17	2
	weibl.	17	17	-	6	-	9	2	2
	insg.	140	140	-	90	43	31	19	4
Sexau	männl.	347	344	7	269	60	48	23	27
	weibl.	152	151	1	104	1	21	26	23
	insg.	499	495	8	373	61	69	49	50
Teningen	männl.	344	339	-	253	75	62	29	21
	weibl.	179	177	-	105	-	34	40	30
	insg.	523	516	-	358	75	96	69	51
Vörstetten	männl.	230	226	6	180	40	31	13	12
	weibl.	93	91	2	70	-	9	12	7
	insg.	323	317	8	250	40	40	25	19
Waldkirch, Stadt	männl.	570	565	2	362	87	104	102	71
	weibl.	322	319	1	156	4	72	93	43
	insg.	892	884	3	518	91	176	195	114
Weisweil	männl.	112	111	4	89	48	4	15	10
	weibl.	54	54	-	43	-	7	4	3
	insg.	166	165	4	132	48	11	19	13
Wyhl	männl.	233	233	5	170	56	34	24	2
	weibl.	40	40	-	34	1	3	3	1
	insg.	273	273	5	204	57	37	27	3
Landkreis Freiburg									
Bötzingen	männl.	238	234	1	162	82	48	27	20
	weibl.	73	71	-	46	2	12	15	13
	insg.	311	305	1	208	84	60	42	33
Breisach am Rhein, Stadt	männl.	328	323	2	188	83	72	66	27
	weibl.	80	79	1	17	2	39	23	35
	insg.	408	402	3	205	85	111	89	62

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden noch: Landkreis Freiburg									
Ebnet	männl.	326	314	4	183	61	56	83	69
	weibl.	158	157	1	55	3	40	62	35
	insg.	484	471	5	238	64	96	145	104
Ebringen	männl.	316	313	2	174	48	104	36	28
	weibl.	149	149	-	51	-	39	59	18
	insg.	465	462	2	225	48	143	95	46
Ehrenstetten	männl.	191	188	3	140	63	32	16	11
	weibl.	80	79	1	40	-	11	28	8
	insg.	271	267	4	180	63	43	44	19
Eichstetten	männl.	223	223	1	175	64	25	22	13
	weibl.	55	54	1	34	1	8	12	9
	insg.	278	277	2	209	65	33	34	22
Gottenheim	männl.	343	341	-	215	79	101	27	9
	weibl.	131	129	2	65	2	39	25	15
	insg.	474	470	2	280	81	140	52	24
Gundelfingen	männl.	605	601	8	365	105	141	91	73
	weibl.	267	264	2	135	1	64	66	45
	insg.	872	865	10	500	106	205	157	118
Hugstetten	männl.	219	216	7	129	44	45	38	29
	weibl.	91	91	-	36	-	19	36	21
	insg.	310	307	7	165	44	64	74	50
Ihringen	männl.	474	474	9	307	67	111	47	17
	weibl.	173	172	1	124	1	23	25	27
	insg.	647	646	10	431	68	134	72	44
Kappel	männl.	377	372	8	224	105	64	81	93
	weibl.	143	142	3	57	1	36	47	36
	insg.	520	514	11	281	106	100	128	129
Kirchhofen	männl.	215	214	1	157	64	31	26	12
	weibl.	77	76	2	31	-	22	22	8
	insg.	292	290	3	188	64	53	48	20
Kirchzarten	männl.	448	430	10	226	78	113	99	118
	weibl.	184	178	-	39	1	66	79	90
	insg.	632	608	10	265	79	179	178	208
Lehen	männl.	305	298	2	169	59	61	73	61
	weibl.	125	119	2	44	-	23	56	61
	insg.	430	417	4	213	59	84	129	122
Merdingen	männl.	219	216	7	152	33	43	17	5
	weibl.	67	67	2	43	-	6	16	-
	insg.	286	283	9	195	33	49	33	5
Merzhausen	männl.	465	443	3	192	51	97	173	134
	weibl.	246	242	4	62	1	63	117	102
	insg.	711	685	7	254	52	160	290	236
Oberried	männl.	153	153	7	108	54	30	8	4
	weibl.	50	50	-	30	-	10	10	6
	insg.	203	203	7	138	54	40	18	10
Oberrotweil	männl.	103	103	1	79	28	14	9	6
	weibl.	21	20	-	14	-	3	4	17
	insg.	124	123	1	93	28	17	13	23
Opfingen	männl.	145	144	2	100	31	27	16	6
	weibl.	54	53	1	26	-	8	19	6
	insg.	199	197	3	126	31	35	35	12
Pfaffenweiler	männl.	236	232	2	181	57	45	8	12
	weibl.	69	68	-	38	-	12	19	9
	insg.	305	300	2	219	57	57	27	21
St. Peter	männl.	120	118	12	70	32	26	12	16
	weibl.	15	15	-	13	-	-	2	14
	insg.	135	133	12	83	32	26	14	30
Umkirch	männl.	207	205	-	137	41	47	23	18
	weibl.	93	91	-	33	-	32	28	9
	insg.	300	296	-	170	41	79	51	27
Wolfenweiler	männl.	232	226	1	153	51	39	39	15
	weibl.	81	78	2	28	1	18	33	22
	insg.	313	304	3	181	52	57	72	37

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
Landkreis Hochschwarzwald									
Bernau	männl.	72	71	9	40	5	15	8	3
	weibl.	32	32	-	15	-	6	11	2
	insg.	104	103	9	55	5	21	19	5
Bonndorf, Stadt	männl.	35	35	1	16	6	12	6	8
	weibl.	10	10	-	4	-	2	4	11
	insg.	45	45	1	20	6	14	10	19
Breitnau	männl.	128	126	9	75	53	34	10	32
	weibl.	35	35	-	13	-	7	15	33
	insg.	163	161	9	88	53	41	25	65
Grafenhausen	männl.	35	35	1	21	4	7	6	-
	weibl.	15	15	-	15	-	-	-	4
	insg.	50	50	1	36	4	7	6	4
Hinterzarten	männl.	103	100	-	56	18	17	30	36
	weibl.	34	32	-	10	-	6	18	22
	insg.	137	132	-	66	18	23	48	58
Lenzkirch	männl.	116	114	1	84	25	19	12	36
	weibl.	37	37	-	22	-	6	9	13
	insg.	153	151	1	106	25	25	21	49
Löffingen, Stadt	männl.	111	106	-	84	22	16	11	19
	weibl.	43	43	-	27	1	9	7	11
	insg.	154	149	-	111	23	25	18	30
Neustadt, Stadt	männl.	245	238	4	181	45	38	22	17
	weibl.	155	154	-	95	1	26	34	12
	insg.	400	392	4	276	46	64	56	29
St. Blasien, Stadt	männl.	26	26	2	15	5	5	4	1
	weibl.	6	6	-	-	-	1	5	23
	insg.	32	32	2	15	5	6	9	24
St. Märgen	männl.	80	78	3	57	21	13	7	3
	weibl.	19	19	-	17	-	-	2	1
	insg.	99	97	3	74	21	13	9	4
Schluchsee	männl.	70	68	5	36	13	21	8	9
	weibl.	14	14	-	7	-	3	4	4
	insg.	84	82	5	43	13	24	12	13
Titisee	männl.	163	159	6	107	34	28	22	48
	weibl.	53	51	1	15	2	19	18	28
	insg.	216	210	7	122	36	47	40	76
Landkreis Kehl									
Altenheim	männl.	301	299	1	215	42	62	23	13
	weibl.	87	85	1	53	-	15	18	9
	insg.	388	384	2	268	42	77	41	22
Appenweiler	männl.	359	356	-	160	47	168	31	27
	weibl.	132	131	-	66	1	45	21	26
	insg.	491	487	-	226	48	213	52	53
Auenheim	männl.	392	392	1	251	76	95	45	21
	weibl.	113	113	-	61	-	30	22	16
	insg.	505	505	1	312	76	125	67	37
Bodersweiler	männl.	227	227	1	154	49	57	15	6
	weibl.	62	62	-	28	-	19	15	12
	insg.	289	289	1	182	49	76	30	18
Freistett, Stadt	männl.	302	301	7	185	79	42	68	27
	weibl.	76	76	-	49	1	10	17	19
	insg.	378	377	7	234	80	52	85	46
Goldscheuer	männl.	356	355	1	231	75	81	43	15
	weibl.	87	87	-	33	-	24	30	13
	insg.	443	442	1	264	75	105	73	28
Kehl, Stadt	männl.	459	443	4	305	100	97	53	36
	weibl.	121	118	1	52	1	36	32	13
	insg.	580	561	5	357	101	133	85	49
Kork	männl.	202	201	1	115	32	65	21	18
	weibl.	85	84	-	33	1	32	20	15
	insg.	287	285	1	148	33	97	41	33

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Kehl									
Legelshurst	männl.	241	239	3	165	69	62	11	8
	weibl.	50	50	-	20	-	14	16	15
	insg.	291	289	3	185	69	76	27	23
Leutesheim	männl.	194	193	-	112	34	58	24	10
	weibl.	40	39	-	16	-	12	12	10
	insg.	234	232	-	128	34	70	36	20
Lichtenau, Stadt	männl.	172	169	1	133	61	18	20	18
	weibl.	49	49	-	35	-	7	7	10
	insg.	221	218	1	168	61	25	27	28
Renchen, Stadt	männl.	263	262	4	167	73	57	35	29
	weibl.	89	89	-	46	-	18	25	30
	insg.	352	351	4	213	73	75	60	59
Rheinbischofsheim	männl.	188	188	1	153	55	23	11	3
	weibl.	29	29	-	16	-	6	7	6
	insg.	217	217	1	169	55	29	18	9
Urloffen	männl.	569	567	2	297	106	238	32	28
	weibl.	117	117	1	64	-	34	18	26
	insg.	686	684	3	361	106	272	50	54
Wagshurst	männl.	167	167	1	154	108	7	5	-
	weibl.	41	41	-	34	1	5	2	3
	insg.	208	208	1	188	109	12	7	3
Willstätt	männl.	181	180	1	118	44	47	15	13
	weibl.	78	78	-	47	-	20	11	9
	insg.	259	258	1	165	44	67	26	22
Landkreis Konstanz									
Allensbach	männl.	289	283	3	196	33	49	41	40
	weibl.	127	121	1	57	1	31	38	38
	insg.	416	404	4	253	34	80	79	78
Böhringen	männl.	454	448	2	385	34	50	17	21
	weibl.	197	195	1	141	-	29	26	21
	insg.	651	643	3	526	34	79	43	42
Bohlingen	männl.	249	247	1	215	23	22	11	14
	weibl.	120	120	-	99	-	11	10	7
	insg.	369	367	1	314	23	33	21	21
Dettingen	männl.	242	238	5	180	65	32	25	6
	weibl.	78	78	-	60	-	7	11	6
	insg.	320	316	5	240	65	39	36	12
Engen, Stadt	männl.	516	513	3	432	52	48	33	48
	weibl.	120	119	-	80	1	19	21	60
	insg.	636	632	3	512	53	67	54	108
Gailingen	männl.	367	362	3	315	17	37	12	14
	weibl.	117	115	-	84	1	16	17	10
	insg.	484	477	3	399	18	53	29	24
Gottmadingen	männl.	299	292	-	236	30	29	34	89
	weibl.	301	298	-	216	1	49	36	69
	insg.	600	590	-	452	31	78	70	158
Hilzingen	männl.	461	458	-	425	80	28	8	30
	weibl.	161	160	1	106	1	32	22	14
	insg.	622	618	1	531	81	60	30	44
Konstanz, Stadt	männl.	952	928	4	631	125	105	162	20
	weibl.	523	514	3	324	3	71	125	20
	insg.	1 475	1 442	7	1 005	128	176	287	40
Mühlhausen	männl.	195	193	2	161	16	30	2	11
	weibl.	89	89	1	73	-	11	4	13
	insg.	284	282	3	234	16	41	6	24
Öhningen	männl.	210	206	3	173	26	20	14	17
	weibl.	95	95	-	74	-	9	12	20
	insg.	305	301	3	247	26	29	26	37
Radolfzell, Stadt	männl.	649	641	1	459	73	100	89	46
	weibl.	212	211	1	106	-	51	54	19
	insg.	861	852	2	565	73	151	143	65
Randegg	männl.	239	238	1	222	24	11	5	4
	weibl.	80	79	-	57	-	5	18	12
	insg.	319	317	1	279	24	16	23	16

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Konstanz									
Reichenau	männl.	217	214	4	142	31	33	38	35
	weibl.	144	143	-	101	-	20	23	18
	insg.	361	357	4	243	31	53	61	53
Rielasingen	männl.	1 015	1 001	-	880	101	95	40	42
	weibl.	356	350	-	230	2	61	65	41
	insg.	1 371	1 351	-	1 110	103	156	105	83
Singen (Hohentwiel), Stadt	männl.	1 130	1 115	-	906	135	137	87	45
	weibl.	641	638	2	532	1	53	54	11
	insg.	1 771	1 753	2	1 438	136	190	141	56
Worblingen	männl.	349	343	1	304	34	29	15	15
	weibl.	142	139	-	94	-	36	12	14
	insg.	491	482	1	398	34	65	27	29
Landkreis Lahr									
Altdorf	männl.	246	245	3	190	55	28	25	12
	weibl.	83	82	-	65	1	7	11	10
	insg.	329	327	3	255	56	35	36	22
Ettenheim, Stadt	männl.	350	346	2	255	75	42	51	8
	weibl.	128	128	1	89	-	11	27	13
	insg.	478	474	3	344	75	53	78	21
Friesenheim	männl.	540	538	2	399	90	87	52	43
	weibl.	255	254	1	193	-	34	27	19
	insg.	795	792	3	592	90	121	79	62
Grafenhausen	männl.	207	207	-	179	63	16	12	5
	weibl.	69	69	-	63	-	3	3	5
	insg.	276	276	-	242	63	19	15	10
Ichenheim	männl.	310	309	2	260	81	31	17	11
	weibl.	100	100	1	82	-	10	7	17
	insg.	410	409	3	342	81	41	24	28
Kappel am Rhein	männl.	177	177	-	148	59	14	15	6
	weibl.	28	28	-	17	-	3	8	3
	insg.	205	205	-	165	59	17	23	9
Kippenheim	männl.	343	339	3	268	73	47	25	10
	weibl.	140	139	1	105	1	15	19	5
	insg.	483	478	4	373	74	62	44	15
Kürzell	männl.	181	181	1	141	55	22	17	6
	weibl.	51	50	1	42	1	2	6	6
	insg.	232	231	2	183	56	24	23	12
Kuhbach	männl.	282	280	2	228	17	24	28	5
	weibl.	180	180	1	142	3	15	22	13
	insg.	462	460	3	370	20	39	50	18
Lahr, Stadt	männl.	442	429	3	283	87	87	69	44
	weibl.	99	96	-	38	3	31	30	24
	insg.	541	525	3	321	90	118	99	68
Mahlberg, Stadt	männl.	214	212	-	178	43	20	16	17
	weibl.	64	63	-	53	1	6	5	6
	insg.	278	275	-	231	44	26	21	23
Meißenheim	männl.	286	286	1	236	78	23	26	11
	weibl.	81	81	-	66	-	8	7	9
	insg.	367	367	1	302	78	31	33	20
Münchweiler	männl.	163	162	1	134	37	10	18	8
	weibl.	60	60	1	41	-	1	17	6
	insg.	223	222	2	175	37	11	35	14
Nonnenweiler	männl.	239	237	-	191	66	28	20	10
	weibl.	93	92	-	72	-	10	11	7
	insg.	332	329	-	263	66	38	31	17
Oberschopfheim	männl.	270	268	-	150	30	90	30	5
	weibl.	32	31	-	19	1	5	8	2
	insg.	302	299	-	169	31	95	38	7
Oberweiler	männl.	233	229	5	180	35	33	15	14
	weibl.	98	97	1	66	1	17	14	9
	insg.	331	326	6	246	36	50	29	23

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Lahr									
Ottenheim	männl.	256	254	1	195	54	27	33	5
	weibl.	114	114	-	95	2	7	12	16
	insg.	370	368	1	290	56	34	45	21
Reichenbach	männl.	331	326	2	271	40	30	28	10
	weibl.	165	165	2	126	1	14	23	10
	insg.	496	491	4	397	41	44	51	20
Ringsheim	männl.	204	199	3	139	26	35	27	11
	weibl.	93	90	-	64	2	15	14	7
	insg.	297	289	3	203	28	50	41	18
Rust	männl.	356	355	1	311	111	25	19	14
	weibl.	55	53	-	40	-	8	7	4
	insg.	411	408	1	351	111	33	26	18
Schuttern	männl.	177	175	3	118	19	44	12	13
	weibl.	77	77	-	53	-	11	13	4
	insg.	254	252	3	171	19	55	25	17
Schuttertal	männl.	139	138	7	115	48	10	7	6
	weibl.	45	44	-	39	-	2	4	5
	insg.	184	182	7	154	48	12	11	11
Schweighausen	männl.	138	137	8	109	39	17	4	4
	weibl.	33	32	-	30	-	1	2	10
	insg.	171	169	8	139	39	18	6	14
Seelbach	männl.	442	437	2	380	57	29	31	28
	weibl.	97	96	-	64	-	15	18	10
	insg.	539	533	2	444	57	44	49	38
Sulz	männl.	399	395	5	333	55	41	20	19
	weibl.	133	133	1	116	-	10	6	8
	insg.	532	528	6	449	55	51	26	27
Landkreis Lörrach									
Atzenbach	männl.	154	153	1	133	14	14	6	23
	weibl.	65	63	-	51	-	8	6	24
	insg.	219	216	1	184	14	22	12	47
Binzen	männl.	282	274	1	214	63	52	15	19
	weibl.	129	126	1	70	1	45	13	12
	insg.	411	400	2	284	64	97	28	31
Brombach	männl.	621	601	5	423	88	137	56	49
	weibl.	333	325	1	134	-	151	47	42
	insg.	954	926	6	557	88	288	103	91
Efringen-Kirchen	männl.	379	377	-	288	59	66	25	45
	weibl.	115	114	1	57	1	29	28	24
	insg.	494	491	1	345	60	95	53	69
Fahrnau	männl.	375	368	-	294	53	54	27	40
	weibl.	215	214	-	139	1	43	33	25
	insg.	590	582	-	433	54	97	60	65
Grenzach	männl.	343	337	1	268	62	39	35	93
	weibl.	122	122	-	42	1	37	43	75
	insg.	465	459	1	310	63	76	78	168
Haagen	männl.	561	551	-	400	101	114	47	38
	weibl.	262	260	-	150	1	73	39	22
	insg.	823	811	-	550	102	187	86	60
Haltingen	männl.	715	707	2	436	122	218	59	107
	weibl.	294	291	2	162	-	79	51	52
	insg.	1 009	998	4	598	122	297	110	159
Hauingen	männl.	626	617	5	433	85	154	34	23
	weibl.	364	360	1	178	-	151	34	23
	insg.	990	977	6	611	85	305	68	46
Hausen	männl.	270	265	-	239	37	18	13	16
	weibl.	96	95	-	57	-	21	18	15
	insg.	366	360	-	296	37	39	31	31
Herten	männl.	333	330	1	299	66	22	11	23
	weibl.	113	112	-	76	-	19	18	18
	insg.	446	442	1	375	66	41	29	41

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Lörrach									
Höllstein	männl.	219	219	-	182	49	35	2	17
	weibl.	74	74	1	49	1	14	10	6
	insg.	293	293	1	231	50	49	12	23
Inzlingen	männl.	273	269	1	203	68	43	26	20
	weibl.	92	92	-	53	2	21	18	9
	insg.	365	361	1	256	70	64	44	29
Lörrach, Stadt	männl.	2 066	2 030	11	1 480	385	413	162	98
	weibl.	887	881	2	392	3	354	139	54
	insg.	2 953	2 911	13	1 872	388	767	301	152
Maulburg	männl.	503	498	-	383	87	85	35	44
	weibl.	213	210	-	125	-	57	31	31
	insg.	716	708	-	508	87	142	66	75
Schönau im Schwarzwald, Stadt	männl.	139	137	-	116	15	15	8	6
	weibl.	59	58	-	52	-	4	3	8
	insg.	198	195	-	168	15	19	11	14
Schopfheim, Stadt	männl.	640	633	6	469	113	119	46	42
	weibl.	335	330	1	182	1	95	57	20
	insg.	975	963	7	651	114	214	103	62
Steinen	männl.	437	433	5	300	62	94	38	42
	weibl.	223	223	-	105	1	83	35	20
	insg.	660	656	5	405	63	177	73	71
Todtnau, Stadt	männl.	57	56	2	32	8	11	12	31
	weibl.	13	13	-	4	-	3	6	16
	insg.	70	69	2	36	8	14	18	47
Weil am Rhein, Stadt	männl.	2 741	2 721	14	1 334	315	1 059	334	205
	weibl.	854	846	4	429	4	243	178	107
	insg.	3 595	3 567	18	1 763	319	1 302	512	317
Wiechs	männl.	157	155	1	129	43	18	9	5
	weibl.	52	52	-	31	-	13	8	7
	insg.	209	207	1	160	43	31	17	12
Wollbach	männl.	155	155	4	123	28	23	5	7
	weibl.	51	51	-	27	-	11	13	6
	insg.	206	206	4	150	28	34	18	13
Wyhlen	männl.	810	804	2	719	166	47	42	75
	weibl.	367	364	-	272	4	50	45	37
	insg.	1 177	1 168	2	991	170	97	87	112
Zell im Wiesental, Stadt	männl.	268	263	2	198	37	45	23	51
	weibl.	121	120	-	71	-	26	24	30
	insg.	389	383	2	269	37	71	47	89
Landkreis Müllheim									
Auggen	männl.	186	183	8	115	51	44	19	25
	weibl.	74	73	-	36	-	13	25	19
	insg.	260	256	8	151	51	57	44	44
Badenweiler	männl.	127	126	-	64	21	28	35	53
	weibl.	45	43	-	17	1	13	15	52
	insg.	172	169	-	81	22	41	50	105
Buggingen	männl.	92	92	1	62	17	16	13	22
	weibl.	88	88	-	33	-	31	24	15
	insg.	180	180	1	95	17	47	37	38
Heitersheim, Stadt	männl.	293	287	2	227	50	31	33	28
	weibl.	114	114	-	67	1	23	24	14
	insg.	407	401	2	294	51	54	57	42
Kandern, Stadt	männl.	309	305	3	220	58	61	25	25
	weibl.	107	107	-	62	-	34	11	17
	insg.	416	412	3	282	58	95	36	42
Krozingen, Bad	männl.	354	345	2	202	60	77	73	54
	weibl.	112	111	-	37	-	42	33	62
	insg.	466	456	2	239	60	119	106	116
Müllheim, Stadt	männl.	543	534	8	330	110	91	114	28
	weibl.	163	161	1	28	3	38	96	22
	insg.	706	695	9	358	113	129	210	50

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Müllheim									
Neuenburg, Stadt	männl.	302	299	3	169	72	81	49	17
	weibl.	131	129	1	69	2	28	33	15
	insg.	433	428	4	238	74	109	82	32
Obermünstertal	männl.	151	151	32	105	65	9	5	1
	weibl.	51	51	1	37	-	4	9	6
	insg.	202	202	33	142	65	13	14	7
Schliengen	männl.	206	205	1	123	39	53	29	13
	weibl.	75	75	1	35	-	14	25	6
	insg.	281	280	2	158	39	67	54	19
Staufen, Stadt	männl.	235	226	4	159	59	28	44	26
	weibl.	102	99	-	26	1	40	36	21
	insg.	337	325	4	185	60	68	80	51
Sulzburg, Stadt	männl.	169	167	5	117	31	35	12	21
	weibl.	51	50	2	26	-	7	16	25
	insg.	220	217	7	143	31	42	28	46
Untermünstertal	männl.	274	272	25	200	45	24	25	27
	weibl.	66	65	5	41	1	7	13	19
	insg.	340	337	30	241	46	31	38	41
Landkreis Offenburg									
Berghaupten	männl.	357	357	3	286	31	55	13	15
	weibl.	162	162	-	135	-	11	16	13
	insg.	519	519	3	421	31	66	29	28
Bermersbach	männl.	125	124	2	96	14	23	4	6
	weibl.	48	48	2	34	-	3	9	6
	insg.	173	172	4	130	14	26	13	12
Bohlsbach	männl.	416	409	1	236	73	143	36	18
	weibl.	181	180	-	85	-	56	40	14
	insg.	597	589	1	321	73	199	76	32
Diersburg	männl.	188	188	5	138	33	35	10	1
	weibl.	44	44	1	29	1	6	8	10
	insg.	232	232	6	167	34	41	18	11
Durbach	männl.	282	281	7	159	38	97	19	11
	weibl.	87	87	6	39	2	15	27	11
	insg.	369	368	13	198	40	112	46	22
Elgersweier	männl.	326	323	1	205	37	90	30	7
	weibl.	126	125	-	84	-	22	20	9
	insg.	452	448	1	289	37	112	50	16
Gengenbach, Stadt	männl.	351	348	3	188	46	103	57	38
	weibl.	103	103	3	43	-	25	32	29
	insg.	454	451	6	231	46	128	89	67
Hofweier	männl.	546	545	1	324	65	201	20	15
	weibl.	200	200	-	164	1	18	18	17
	insg.	746	745	1	488	66	219	38	32
Lautenbach	männl.	244	241	10	196	24	19	19	14
	weibl.	75	75	1	47	-	11	16	10
	insg.	319	316	11	243	24	30	35	24
Niederschopfheim	männl.	419	417	2	208	50	182	27	13
	weibl.	113	113	-	84	-	12	17	28
	insg.	532	530	2	292	50	194	44	41
Nußbach	männl.	149	149	2	98	11	38	11	8
	weibl.	55	55	1	36	-	9	9	7
	insg.	204	204	3	134	11	47	20	15
Oberkirch, Stadt	männl.	279	275	3	186	29	50	40	39
	weibl.	107	106	1	58	-	20	28	42
	insg.	386	381	4	244	29	70	68	81
Offenburg, Stadt	männl.	630	612	3	380	114	117	130	36
	weibl.	247	242	1	136	2	32	78	32
	insg.	877	854	4	516	116	149	208	68
Ohlsbach	männl.	343	342	2	255	47	74	12	14
	weibl.	118	117	-	83	1	17	18	15
	insg.	461	459	2	338	48	91	30	29

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Offenburg									
Oppenau, Stadt	männl.	164	162	2	134	18	10	18	36
	weibl.	60	59	1	28	-	15	16	20
	insg.	224	221	3	162	18	25	34	56
Ortenberg	männl.	395	392	-	203	49	153	39	19
	weibl.	181	178	-	96	4	44	41	19
	insg.	576	570	-	299	53	197	80	38
Peterstal (Renchtal), Bad	männl.	33	32	2	20	7	6	5	6
	weibl.	17	17	-	7	-	5	5	8
	insg.	50	49	2	27	7	11	10	14
Rammersweier	männl.	414	410	4	221	42	151	38	24
	weibl.	182	181	1	89	1	56	36	14
	insg.	596	591	5	310	43	207	74	38
Reichenbach	männl.	139	139	10	92	11	31	6	6
	weibl.	63	63	-	48	-	8	7	7
	insg.	202	202	10	140	11	39	13	13
Schutterwald	männl.	868	866	8	513	109	286	61	39
	weibl.	334	334	9	192	-	75	58	26
	insg.	1 202	1 200	17	705	109	361	119	65
Ulm	männl.	254	254	1	224	59	22	7	6
	weibl.	97	97	2	72	-	10	13	2
	insg.	351	351	3	296	59	32	20	8
Windschlag	männl.	253	251	1	129	20	100	23	16
	weibl.	83	82	1	40	-	19	23	10
	insg.	336	333	2	169	20	119	46	26
Zell-Weierbach	männl.	614	604	3	330	55	214	67	28
	weibl.	267	265	1	124	1	75	67	33
	insg.	881	869	4	454	56	289	134	61
Zunsweier	männl.	526	526	-	354	71	149	23	13
	weibl.	251	251	1	187	-	34	29	15
	insg.	777	777	1	541	71	183	52	28
Zusenhofen	männl.	200	199	1	143	20	51	5	9
	weibl.	78	78	-	56	1	10	12	8
	insg.	278	277	1	199	21	61	17	17
Landkreis Rastatt									
Au am Rhein	männl.	466	465	4	354	133	60	18	9
	weibl.	135	135	-	79	-	31	25	9
	insg.	601	600	4	463	133	91	43	18
Bermersbach	männl.	215	215	-	207	17	4	4	4
	weibl.	32	32	-	21	-	1	10	7
	insg.	247	247	-	228	17	5	14	11
Bietigheim	männl.	962	960	4	760	145	120	78	26
	weibl.	345	344	6	240	-	44	53	19
	insg.	1 307	1 304	12	1 000	145	164	131	45
Bischweier	männl.	341	341	-	301	28	25	15	12
	weibl.	119	119	1	93	-	14	11	6
	insg.	460	460	1	394	28	39	26	18
Durmersheim	männl.	959	951	-	708	242	160	91	51
	weibl.	305	304	-	155	-	81	69	40
	insg.	1 264	1 255	-	863	242	241	160	91
Elchesheim	männl.	266	263	-	230	98	19	17	4
	weibl.	65	64	-	44	-	8	13	5
	insg.	331	327	-	274	98	27	30	9
Forbach	männl.	291	288	1	254	57	26	10	10
	weibl.	74	73	-	50	1	14	10	17
	insg.	365	361	1	304	58	40	20	27
Gaggenau, Stadt	männl.	319	308	-	183	58	68	68	96
	weibl.	241	237	-	83	5	60	98	65
	insg.	560	545	-	266	63	128	166	161
Gausbach	männl.	228	227	11	196	70	13	8	7
	weibl.	64	64	5	39	1	7	13	2
	insg.	292	291	16	235	71	20	21	9

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Rastatt									
Gernsbach, Stadt	männl.	644	636	4	525	31	55	60	69
	weibl.	223	220	1	152	2	35	35	41
	insg.	867	856	5	677	33	90	95	110
Haueneberstein	männl.	507	497	3	347	100	74	83	17
	weibl.	178	177	-	115	2	21	42	15
	insg.	685	674	3	462	102	95	125	32
Hilpertsau	männl.	262	261	-	242	20	15	5	5
	weibl.	109	106	2	75	1	15	17	13
	insg.	371	367	2	317	21	30	22	18
Hörden	männl.	517	516	-	479	35	25	13	18
	weibl.	207	206	1	147	3	25	34	17
	insg.	724	722	1	626	38	50	47	35
Hügelsheim	männl.	168	165	2	97	33	32	37	11
	weibl.	68	66	-	21	-	15	32	5
	insg.	236	231	2	118	33	47	69	16
Iffezheim	männl.	623	616	-	437	109	111	75	15
	weibl.	236	235	1	145	5	29	61	12
	insg.	859	851	1	582	114	140	136	27
Illingen	männl.	209	208	2	178	72	13	16	2
	weibl.	52	52	-	34	-	10	8	1
	insg.	261	260	2	212	72	23	24	3
Kuppenheim, Stadt	männl.	851	843	6	704	71	73	68	31
	weibl.	255	254	1	159	2	50	45	51
	insg.	1 106	1 097	7	863	73	123	113	82
Langenbrand	männl.	64	63	-	52	14	9	3	8
	weibl.	42	42	-	27	1	4	11	12
	insg.	106	105	-	79	15	13	14	20
Michelbach	männl.	481	480	9	450	20	13	9	6
	weibl.	114	111	1	86	-	12	15	4
	insg.	595	591	10	536	20	25	24	10
Muggensturm	männl.	797	789	4	628	59	121	44	35
	weibl.	199	195	3	126	1	32	38	23
	insg.	996	984	7	754	60	153	82	58
Niederbühl	männl.	456	452	2	345	69	58	51	27
	weibl.	200	199	-	119	2	44	37	17
	insg.	656	651	2	464	71	102	88	44
Obertsrot	männl.	160	160	-	136	20	15	9	5
	weibl.	68	68	3	35	-	15	15	8
	insg.	228	228	3	171	20	30	24	13
Ötigheim	männl.	722	719	-	536	67	121	65	24
	weibl.	254	254	5	178	4	37	34	23
	insg.	976	973	5	714	71	158	99	47
Ottersdorf	männl.	371	368	2	317	65	31	21	8
	weibl.	116	116	1	86	-	10	19	9
	insg.	487	484	3	403	65	41	40	17
Plittersdorf	männl.	404	404	4	327	74	44	29	4
	weibl.	119	119	5	60	-	21	33	3
	insg.	523	523	9	387	74	65	62	7
Rastatt, Stadt	männl.	1 336	1 314	2	888	194	186	260	65
	weibl.	322	315	1	93	7	112	116	45
	insg.	1 658	1 629	3	981	201	298	376	110
Reichental	männl.	179	179	9	164	3	4	2	9
	weibl.	18	18	-	12	-	1	5	5
	insg.	197	197	9	176	3	5	7	14
Rotenfels	männl.	826	825	1	752	46	38	35	31
	weibl.	258	256	2	154	1	51	51	20
	insg.	1 084	1 081	3	906	47	89	86	51
Sandweier	männl.	542	535	2	314	94	142	84	19
	weibl.	232	227	-	113	2	56	63	19
	insg.	774	762	2	427	96	198	147	38
Selbach	männl.	281	278	1	260	18	8	12	3
	weibl.	93	93	-	64	-	14	15	2
	insg.	374	371	1	324	18	22	27	5

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Rastatt									
Staufenberg	männl.	310	308	5	255	31	25	25	12
	weibl.	107	106	1	53	-	21	32	4
	insg.	417	414	6	308	31	46	57	16
Steinmauern	männl.	411	410	6	333	65	42	30	14
	weibl.	93	92	4	58	1	6	25	7
	insg.	504	502	10	391	66	48	55	21
Waldprechtsweiler	männl.	226	224	2	182	11	32	10	5
	weibl.	39	38	-	26	-	6	7	7
	insg.	265	262	2	208	11	38	17	12
Weisenbach	männl.	239	239	2	214	38	16	7	20
	weibl.	75	75	-	46	2	11	18	27
	insg.	314	314	2	260	40	27	25	47
Wintersdorf	männl.	239	238	1	180	53	35	23	7
	weibl.	64	64	1	44	1	8	11	2
	insg.	303	302	2	224	54	43	34	9
Landkreis Säckingen									
Karsau	männl.	600	595	2	551	82	29	18	38
	weibl.	200	198	-	137	-	31	32	26
	insg.	800	791	2	688	82	60	50	64
Laufenburg (Baden), Stadt	männl.	304	295	1	251	52	22	30	38
	weibl.	145	144	-	93	1	30	22	22
	insg.	449	439	1	344	53	52	52	60
Minseln	männl.	231	228	-	207	40	19	5	12
	weibl.	71	71	1	41	-	18	11	8
	insg.	302	299	1	248	40	37	16	20
Murg	männl.	431	428	2	372	70	25	32	21
	weibl.	113	112	1	79	-	17	16	16
	insg.	544	540	3	451	70	42	48	37
Öflingen	männl.	279	275	-	247	57	20	12	35
	weibl.	103	103	-	69	-	16	18	26
	insg.	382	378	-	316	57	36	30	61
Rheinfelden, Stadt	männl.	984	973	3	849	268	78	54	67
	weibl.	540	539	1	386	1	83	70	34
	insg.	1 524	1 512	4	1 235	269	161	124	101
Säckingen, Stadt	männl.	850	842	1	781	157	33	35	30
	weibl.	333	329	-	269	1	28	36	21
	insg.	1 183	1 171	1	1 050	158	61	71	51
Schwörstadt	männl.	335	334	2	301	48	23	9	13
	weibl.	120	120	-	93	-	14	13	8
	insg.	455	454	2	394	48	37	22	21
Todtmoos	männl.	27	27	-	22	3	4	1	15
	weibl.	23	23	-	23	-	-	-	8
	insg.	50	50	-	45	3	4	1	23
Wehr, Stadt	männl.	393	386	2	302	69	53	36	71
	weibl.	156	156	-	89	1	27	40	80
	insg.	549	542	2	391	70	80	76	151
Landkreis Stockach									
Aach, Stadt	männl.	268	267	2	241	25	13	12	7
	weibl.	100	100	-	89	-	9	2	5
	insg.	368	367	2	330	25	22	14	12
Bodman	männl.	101	100	1	80	21	11	9	7
	weibl.	50	49	-	32	-	16	2	10
	insg.	151	149	1	112	21	27	11	19
Eigeltingen	männl.	186	186	2	165	23	11	8	7
	weibl.	84	84	2	72	-	7	3	6
	insg.	270	270	4	237	23	18	11	13
Liptingen	männl.	116	116	12	94	15	7	3	3
	weibl.	28	28	1	24	-	2	1	-
	insg.	144	144	13	118	15	9	4	3
Ludwigshafen am Bodensee	männl.	140	138	-	97	16	18	25	213
	weibl.	50	48	1	32	2	10	7	15
	insg.	190	186	1	129	18	28	32	228

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Stockach									
Meßkirch, Stadt	männl.	129	122	5	101	24	9	14	13
	weibl.	41	41	-	22	2	6	13	8
	insg.	170	163	5	123	26	15	27	21
Schwenningen	männl.	100	100	8	56	29	2	34	4
	weibl.	26	26	2	12	-	6	6	6
	insg.	126	126	10	68	29	8	40	10
Steißlingen	männl.	346	345	4	293	43	36	13	14
	weibl.	142	142	2	110	1	17	13	9
	insg.	488	487	6	403	44	53	26	23
Stetten am kalten Markt	männl.	111	110	-	100	15	4	7	22
	weibl.	32	32	-	27	1	3	2	17
	insg.	143	142	-	127	16	7	9	39
Stockach, Stadt	männl.	166	164	10	119	24	19	18	39
	weibl.	90	90	-	70	1	11	9	18
	insg.	256	254	10	189	25	30	27	57
Volkertshausen	männl.	218	218	1	196	23	14	7	11
	weibl.	65	65	-	51	-	11	3	5
	insg.	283	283	1	247	23	25	10	16
Wahlwies	männl.	126	126	1	110	15	14	1	7
	weibl.	49	48	-	40	-	4	5	4
	insg.	175	174	1	150	15	18	6	11
Zizenhausen	männl.	300	299	-	261	23	27	12	10
	weibl.	97	97	-	68	1	10	19	7
	insg.	397	396	-	329	24	37	31	17
Landkreis Überlingen									
Bermatingen	männl.	195	195	4	160	38	28	3	10
	weibl.	98	98	3	80	-	7	8	3
	insg.	293	293	7	240	38	35	11	13
Hagnau	männl.	98	94	2	80	9	5	11	5
	weibl.	28	26	-	18	1	5	5	9
	insg.	126	120	2	98	10	10	16	14
Heiligenberg	männl.	38	37	1	32	10	1	4	9
	weibl.	24	24	1	17	-	2	4	14
	insg.	62	61	2	49	10	3	8	23
Immenstaad	männl.	242	238	-	206	23	17	19	19
	weibl.	57	52	1	32	-	13	11	18
	insg.	299	290	1	238	28	30	30	37
Kluftern	männl.	277	277	1	234	46	18	24	14
	weibl.	87	87	1	74	2	7	5	7
	insg.	364	364	2	308	48	25	29	21
Markdorf, Stadt	männl.	613	605	3	487	56	64	59	40
	weibl.	254	254	3	193	4	22	36	32
	insg.	867	859	6	680	60	86	95	72
Meersburg, Stadt	männl.	149	142	2	97	27	24	26	54
	weibl.	85	81	1	36	1	31	17	37
	insg.	234	223	3	133	28	55	43	91
Mimmenhausen	männl.	224	223	8	168	45	27	21	9
	weibl.	88	88	5	43	-	15	25	8
	insg.	312	311	13	211	45	42	46	17
Mühlhofen	männl.	200	200	5	166	34	21	8	10
	weibl.	88	86	1	62	-	15	10	7
	insg.	288	286	6	228	34	36	18	17
Neufrach	männl.	145	145	3	110	30	25	7	9
	weibl.	72	72	1	51	-	7	13	9
	insg.	217	217	4	161	30	32	20	18
Oberuhldingen	männl.	162	161	3	136	39	11	12	11
	weibl.	80	78	-	52	-	6	22	8
	insg.	242	239	3	188	39	17	34	19
Pfullendorf, Stadt	männl.	91	90	2	66	12	10	13	16
	weibl.	14	14	-	9	-	4	1	12
	insg.	105	104	2	75	12	14	14	28

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Überlingen									
Sipplingen	männl.	229	227	-	195	101	22	12	7
	weibl.	60	60	-	41	-	12	7	3
	insg.	289	287	-	236	101	34	19	10
Überlingen, Stadt	männl.	191	181	1	123	13	35	32	22
	weibl.	126	122	1	85	-	11	29	21
	insg.	317	303	2	208	13	46	61	43
Landkreis Villingen									
Dauchingen	männl.	224	222	3	206	23	12	3	6
	weibl.	142	142	1	126	-	8	7	3
	insg.	366	364	4	332	23	20	10	9
Dürrheim, Bad	männl.	393	376	4	311	23	46	32	34
	weibl.	187	183	-	139	1	24	25	36
	insg.	580	559	4	449	24	70	57	70
Königsfeld im Schwarzwald	männl.	139	139	-	122	10	7	10	4
	weibl.	43	43	-	34	-	1	8	5
	insg.	182	182	-	156	10	8	18	9
Mönchweiler	männl.	375	373	1	332	52	28	14	11
	weibl.	142	142	-	113	-	11	18	13
	insg.	517	515	1	445	52	39	32	24
Niedereschach	männl.	114	114	1	102	27	8	3	12
	weibl.	29	29	-	22	-	5	2	7
	insg.	143	143	1	124	27	13	5	19
Nußbach	männl.	223	221	6	188	26	27	2	5
	weibl.	92	91	-	71	2	13	8	2
	insg.	315	312	6	259	28	40	10	7
St. Georgen im Schwarzwald, Stadt	männl.	243	236	4	182	28	36	21	40
	weibl.	60	56	1	38	1	7	14	41
	insg.	303	292	5	220	29	43	35	81
Schönwald im Schwarzwald	männl.	142	140	7	121	14	10	4	20
	weibl.	42	42	1	31	-	4	6	12
	insg.	184	182	8	152	14	14	10	32
Schonach im Schwarzwald	männl.	256	255	4	215	25	22	15	42
	weibl.	86	86	-	52	-	12	22	34
	insg.	342	341	4	267	25	34	37	76
Tennenbronn	männl.	319	317	1	305	41	6	7	22
	weibl.	75	75	1	62	-	5	7	24
	insg.	394	392	2	367	41	11	14	46
Triberg, Stadt	männl.	157	152	-	140	18	10	7	12
	weibl.	68	67	1	48	-	7	12	7
	insg.	225	219	1	188	18	17	19	19
Unterkirnach	männl.	138	137	6	115	11	14	3	5
	weibl.	47	47	5	37	2	2	3	5
	insg.	185	184	11	152	13	16	6	10
Villingen im Schwarzwald, Stadt	männl.	442	430	2	335	88	50	55	36
	weibl.	146	144	-	85	2	33	28	14
	insg.	588	574	2	420	90	83	83	50
Landkreis Waldshut									
Albbruck	männl.	216	211	2	175	41	22	17	26
	weibl.	131	131	-	94	1	20	17	13
	insg.	347	342	2	269	42	42	34	39
Dogern	männl.	302	300	1	245	55	38	18	10
	weibl.	105	104	-	65	2	22	18	7
	insg.	407	404	1	310	57	60	36	17
Erzingen	männl.	239	239	-	206	15	25	8	14
	weibl.	59	59	-	41	-	11	7	10
	insg.	298	298	-	247	15	36	15	24
Grießen	männl.	179	178	1	152	37	17	9	16
	weibl.	85	84	-	66	-	6	13	10
	insg.	264	262	1	218	37	23	22	26
Gurtweil	männl.	157	157	-	138	13	11	8	21
	weibl.	63	63	-	49	1	10	4	9
	insg.	220	220	-	187	14	21	12	30

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Waldshut									
Hohentengen	männl.	155	155	-	136	32	8	11	5
	weibl.	61	61	-	54	-	4	3	8
	insg.	216	216	-	190	32	12	14	13
Jestetten	männl.	257	255	-	240	28	12	5	15
	weibl.	100	99	-	78	2	3	19	13
	insg.	357	354	-	318	30	15	24	28
Kadelburg	männl.	272	269	5	243	28	12	12	16
	weibl.	98	96	-	75	-	8	15	7
	insg.	370	365	5	318	28	20	27	23
Lottstetten	männl.	203	203	1	193	25	5	4	6
	weibl.	103	103	-	85	1	5	13	9
	insg.	306	306	1	278	26	10	17	15
Oberlauchringen	männl.	277	274	-	230	47	38	9	10
	weibl.	99	96	1	71	-	20	7	4
	insg.	376	370	1	301	47	58	16	14
Stühlingen, Stadt	männl.	157	157	1	138	23	11	7	13
	weibl.	53	53	1	32	1	8	12	11
	insg.	210	210	2	170	24	19	19	24
Tiengen (Oberrhein), Stadt	männl.	954	941	2	848	118	43	61	73
	weibl.	357	353	-	267	2	38	52	88
	insg.	1 311	1 294	2	1 115	120	81	113	161
Unterlauchringen	männl.	383	378	-	333	57	36	14	29
	weibl.	136	134	1	76	1	17	22	25
	insg.	519	512	1	429	58	53	36	54
Waldshut, Stadt	männl.	593	584	2	512	78	38	41	7
	weibl.	366	359	2	313	-	16	35	4
	insg.	959	943	4	825	78	54	76	11
Wutöschingen	männl.	140	140	-	116	27	18	6	11
	weibl.	89	89	-	71	1	10	8	12
	insg.	229	229	-	187	28	28	14	23
Landkreis Wolfach									
Biberach	männl.	221	221	-	156	23	48	17	20
	weibl.	114	114	1	88	-	14	11	16
	insg.	335	335	1	244	23	62	28	36
Fischerbach	männl.	131	131	2	112	19	15	2	4
	weibl.	41	41	-	34	-	2	5	9
	insg.	172	172	2	146	19	17	7	13
Gutach (Schwarzwaldbahn)	männl.	276	273	1	210	28	52	13	15
	weibl.	127	126	-	115	1	5	7	14
	insg.	403	399	1	325	29	57	20	29
Haslach im Kinzigtal, Stadt	männl.	340	335	-	282	41	38	20	49
	weibl.	95	94	-	59	-	15	21	46
	insg.	435	429	-	341	41	53	41	95
Hausach, Stadt	männl.	131	129	2	93	9	25	11	16
	weibl.	61	58	2	32	1	13	14	5
	insg.	192	187	4	125	10	38	25	21
Hornberg, Stadt	männl.	114	112	-	86	10	15	13	46
	weibl.	46	46	-	33	-	2	11	30
	insg.	160	158	-	119	10	17	24	76
Kinzigtal	männl.	130	130	4	109	25	15	2	19
	weibl.	49	49	-	40	-	3	6	13
	insg.	179	179	4	149	25	18	8	32
Lehengericht	männl.	112	109	2	96	12	9	5	18
	weibl.	50	49	-	40	1	5	5	17
	insg.	162	158	2	136	13	14	10	35
Mühlenbach	männl.	149	148	2	131	21	15	1	4
	weibl.	38	36	1	34	-	2	1	3
	insg.	187	186	3	165	21	17	2	7
Nordrach	männl.	134	133	8	111	11	10	5	13
	weibl.	41	41	-	31	1	7	3	7
	insg.	175	174	8	142	12	17	8	20

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Südbaden									
nach: Landkreis Wolfach									
Oberharmersbach	männl.	128	128	4	105	21	16	3	5
	weibl.	41	41	1	35	-	2	3	7
	insg.	169	169	5	140	21	18	6	12
Oberwolfach	männl.	214	212	5	167	21	16	26	30
	weibl.	119	119	-	85	-	8	26	25
	insg.	333	331	5	252	21	24	52	55
Rippoldsau, Bad	männl.	46	45	7	28	8	3	8	11
	weibl.	10	10	-	2	-	4	4	11
	insg.	56	55	7	30	8	7	12	22
Schapbach	männl.	118	118	7	97	24	8	6	15
	weibl.	19	19	-	12	-	1	6	9
	insg.	137	137	7	109	24	9	12	24
Schenkenzell	männl.	188	188	5	164	15	14	5	11
	weibl.	81	81	-	67	-	6	8	14
	insg.	269	269	5	231	15	20	13	25
Schiltach, Stadt	männl.	278	274	3	256	13	12	7	45
	weibl.	116	116	1	101	-	7	7	29
	insg.	394	390	4	357	13	19	14	74
Steinach	männl.	228	227	-	186	22	37	5	7
	weibl.	65	64	-	57	-	4	4	9
	insg.	293	291	-	243	22	41	9	16
Unterharmersbach	männl.	254	254	9	212	40	20	13	6
	weibl.	81	81	2	61	-	8	10	5
	insg.	335	335	11	273	40	28	23	11
Welschensteinach	männl.	91	91	-	82	18	7	2	7
	weibl.	34	34	-	28	-	3	3	2
	insg.	125	125	-	110	18	10	5	9
Wolfach, Stadt	männl.	207	203	1	173	28	20	13	42
	weibl.	46	46	-	31	-	8	7	36
	insg.	253	249	1	204	28	28	20	78
Zell am Harmersbach, Stadt	männl.	171	170	2	136	19	19	14	22
	weibl.	73	73	-	47	-	14	12	28
	insg.	244	243	2	183	19	33	26	50
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Balingen									
Balingen, Stadt	männl.	350	340	3	274	29	49	24	17
	weibl.	109	108	2	80	1	11	16	15
	insg.	459	448	5	354	30	60	40	32
Bitz	männl.	61	61	-	41	13	14	6	23
	weibl.	27	27	-	15	-	9	3	14
	insg.	88	88	-	56	13	23	9	37
Dotternhausen	männl.	68	68	1	59	16	6	2	17
	weibl.	42	42	-	32	-	6	4	12
	insg.	110	110	1	91	16	12	6	29
Ebingen, Stadt	männl.	511	489	2	410	60	47	52	2
	weibl.	206	197	-	148	1	12	39	2
	insg.	717	686	2	558	61	66	91	4
Endingen	männl.	218	217	-	189	29	13	16	17
	weibl.	92	91	-	67	2	13	12	4
	insg.	310	308	-	256	31	26	28	21
Engstlatt	männl.	164	163	-	144	27	11	7	11
	weibl.	39	38	-	29	-	6	4	5
	insg.	203	201	-	173	27	17	13	16
Frommern	männl.	223	219	2	179	11	14	28	25
	weibl.	72	72	-	49	1	9	14	17
	insg.	295	291	2	228	12	23	42	42
Geislingen	männl.	573	569	-	519	37	21	33	28
	weibl.	159	159	-	136	-	10	13	15
	insg.	732	728	-	655	37	31	46	43
Laufen an der Eyach	männl.	206	204	-	182	17	18	6	11
	weibl.	66	65	-	48	1	13	5	12
	insg.	272	269	-	230	18	31	11	23

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Balingen									
Lautlingen	männl.	189	189	1	163	28	20	5	9
	weibl.	38	37	4	18	-	5	11	9
	insg.	227	226	5	181	28	25	16	18
Meßstetten	männl.	331	329	3	294	35	27	7	18
	weibl.	74	74	2	61	-	6	5	12
	insg.	405	403	5	355	35	33	12	30
Nusplingen	männl.	107	107	14	82	31	7	4	6
	weibl.	19	19	-	16	1	-	3	-
	insg.	126	126	14	98	32	7	7	6
Obernheim	männl.	67	67	-	60	22	3	4	-
	weibl.	4	3	1	3	-	-	-	4
	insg.	71	70	1	63	22	3	4	4
Onstmettingen	männl.	304	298	2	247	20	30	25	52
	weibl.	106	102	2	66	1	25	13	31
	insg.	410	400	4	313	21	55	38	83
Ostdorf	männl.	166	165	-	135	14	10	21	5
	weibl.	62	62	-	41	-	8	13	5
	insg.	228	227	-	176	14	18	34	10
Pfeffingen	männl.	178	176	-	168	9	7	3	7
	weibl.	47	47	-	40	-	4	3	3
	insg.	225	223	-	208	9	11	6	10
Rosenfeld, Stadt	männl.	69	69	-	61	4	4	4	10
	weibl.	35	35	1	30	-	-	4	6
	insg.	104	104	1	91	4	4	8	16
Schömberg, Stadt	männl.	197	195	1	161	31	16	19	21
	weibl.	43	43	-	27	1	7	9	14
	insg.	240	238	1	188	32	23	28	35
Tailfingen, Stadt	männl.	584	559	3	421	35	110	50	104
	weibl.	181	168	1	91	-	47	42	38
	insg.	765	727	4	512	35	157	92	142
Weilstetten	männl.	340	336	1	297	20	19	23	22
	weibl.	94	94	2	76	-	4	12	15
	insg.	434	430	3	373	20	23	35	37
Winterlingen	männl.	104	102	1	76	22	13	14	39
	weibl.	39	38	-	20	1	10	9	29
	insg.	143	140	1	96	23	23	23	68
Landkreis Biberach									
Berkheim	männl.	113	113	2	103	22	5	3	1
	weibl.	31	31	2	21	-	2	6	2
	insg.	144	144	4	124	22	7	9	3
Biberach an der Riß, Stadt	männl.	251	247	1	176	30	48	26	8
	weibl.	66	64	-	37	3	13	16	5
	insg.	317	311	1	213	33	61	42	13
Burgrieden	männl.	208	208	3	188	29	15	2	4
	weibl.	51	51	1	34	-	8	8	1
	insg.	259	259	4	222	29	23	10	5
Dettingen an der Iller	männl.	185	184	1	164	29	14	6	4
	weibl.	99	99	-	93	-	2	4	8
	insg.	284	283	1	257	29	16	10	12
Eberhardzell	männl.	55	55	-	49	10	5	1	8
	weibl.	32	32	-	27	-	4	1	2
	insg.	87	87	-	76	10	9	2	10
Erlenmoos	männl.	74	74	4	63	15	5	2	2
	weibl.	31	31	1	20	-	4	6	1
	insg.	105	105	5	83	15	9	8	3
Erolzheim	männl.	121	119	12	97	13	8	4	13
	weibl.	23	23	2	16	-	2	3	1
	insg.	144	142	14	113	13	10	7	14
Kirchdorf an der Iller	männl.	48	47	1	45	8	2	-	10
	weibl.	38	38	-	30	-	2	6	5
	insg.	86	85	1	75	8	4	6	15

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Biberach									
Laupheim, Stadt	männl.	691	690	2	572	62	81	36	28
	weibl.	191	191	-	147	2	26	18	22
	insg.	882	881	2	719	64	107	54	50
Maselheim	männl.	55	55	-	43	12	10	2	1
	weibl.	44	43	3	28	-	7	6	1
	insg.	99	98	3	71	12	17	8	2
Mietingen	männl.	125	124	1	111	22	8	5	2
	weibl.	41	41	-	29	-	5	7	1
	insg.	166	165	1	140	22	13	12	3
Mittelbiberach	männl.	192	191	-	160	40	25	7	11
	weibl.	119	119	-	82	1	15	22	10
	insg.	311	310	-	242	41	40	29	21
Ochsenhausen, Stadt	männl.	210	209	1	184	27	12	13	19
	weibl.	86	86	2	61	1	16	7	18
	insg.	296	295	3	245	28	28	20	37
Reinstetten	männl.	134	134	2	119	27	8	5	9
	weibl.	76	75	7	63	-	2	4	8
	insg.	210	209	9	182	27	10	9	17
Rot an der Rot	männl.	100	100	1	91	21	7	1	5
	weibl.	19	19	-	8	-	5	6	2
	insg.	119	119	1	99	21	12	7	7
Schussenried, Stadt	männl.	172	171	1	123	21	29	19	14
	weibl.	79	79	-	57	-	13	9	11
	insg.	251	250	1	180	21	42	28	25
Schwendi	männl.	69	68	-	54	6	8	7	24
	weibl.	34	33	-	25	1	4	5	10
	insg.	103	101	-	79	7	12	12	34
Tannheim	männl.	117	117	-	94	30	19	4	21
	weibl.	59	58	-	38	2	6	15	9
	insg.	176	175	-	132	32	25	19	30
Ummendorf	männl.	303	298	3	237	37	31	32	7
	weibl.	134	134	-	90	-	23	21	18
	insg.	437	432	3	327	37	54	53	25
Wain	männl.	28	28	1	27	6	-	-	10
	weibl.	15	14	-	11	1	2	2	8
	insg.	43	42	1	38	7	2	2	18
Warthausen	männl.	234	230	2	189	38	25	18	18
	weibl.	124	121	1	81	1	19	23	17
	insg.	358	351	3	270	39	44	41	35
Landkreis Calw									
Altburg	männl.	198	195	5	169	22	10	14	8
	weibl.	123	123	9	102	1	5	7	5
	insg.	321	318	14	271	23	15	21	13
Altensteig, Stadt	männl.	135	132	-	108	22	14	13	9
	weibl.	33	33	1	21	-	7	4	6
	insg.	168	165	1	129	22	21	17	15
Althengstett	männl.	253	250	-	221	21	13	19	17
	weibl.	84	83	-	56	-	13	15	20
	insg.	337	333	-	277	21	26	34	37
Birkenfeld	männl.	978	922	3	770	94	128	77	85
	weibl.	584	569	-	397	4	125	62	71
	insg.	1 562	1 491	3	1 167	98	253	139	156
Calmbach	männl.	205	196	1	141	39	38	25	46
	weibl.	169	161	-	69	1	41	59	45
	insg.	374	357	1	210	40	79	84	91
Calw, Stadt	männl.	594	585	5	473	53	58	58	18
	weibl.	170	168	-	111	2	25	34	8
	insg.	764	753	5	584	55	83	92	26
Conweiler	männl.	268	266	1	225	32	31	11	4
	weibl.	115	115	2	85	-	14	14	7
	insg.	383	381	3	310	32	45	25	11

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern noch: Landkreis Calw									
Deckenpfronn	männl.	148	147	1	129	5	9	9	
	weibl.	61	61	1	44	-	5	11	4
	insg.	209	208	2	173	5	14	20	7
Dobel	männl.	156	150	25	111	23	8	12	9
	weibl.	74	73	15	36	-	14	9	10
	insg.	230	223	40	147	23	22	21	19
Ebhausen	männl.	205	205	-	179	25	17	9	20
	weibl.	83	83	-	64	1	9	10	18
	insg.	288	288	-	243	26	26	19	38
Egenhausen	männl.	115	114	2	96	12	12	5	5
	weibl.	42	42	-	35	1	5	2	7
	insg.	157	156	2	131	13	17	7	12
Enzklosterle	männl.	84	83	34	39	8	9	2	8
	weibl.	35	35	6	18	2	3	8	7
	insg.	119	118	40	57	10	12	10	15
Feldrennach	männl.	263	260	-	228	31	24	11	4
	weibl.	117	117	-	93	-	11	13	7
	insg.	380	377	-	321	31	35	24	11
Gechingen	männl.	223	220	1	201	17	10	11	9
	weibl.	79	79	-	62	-	10	7	15
	insg.	302	299	1	263	17	20	18	24
Gräfenhausen	männl.	360	355	-	322	38	21	17	9
	weibl.	184	184	-	151	-	13	20	3
	insg.	544	539	-	473	38	34	37	12
Haiterbach, Stadt	männl.	134	133	1	116	11	14	3	6
	weibl.	30	29	1	22	-	5	2	6
	insg.	164	162	2	138	11	19	5	12
Herrenalb, Stadt	männl.	137	122	3	90	13	29	15	31
	weibl.	52	44	-	27	-	16	9	31
	insg.	189	166	3	117	13	45	24	62
Hirsau	männl.	219	215	1	166	17	28	24	38
	weibl.	90	89	2	52	-	14	22	27
	insg.	309	304	3	218	17	42	46	65
Höfen an der Enz	männl.	222	218	6	171	22	29	16	18
	weibl.	118	114	-	80	-	21	17	15
	insg.	340	332	6	251	22	50	33	33
Liebenzell, Bad, Stadt	männl.	170	163	2	117	14	23	28	34
	weibl.	94	92	-	40	2	21	33	26
	insg.	264	255	2	157	16	44	61	60
Loffenau	männl.	421	418	1	394	28	15	11	14
	weibl.	118	118	7	92	2	5	14	10
	insg.	539	536	8	486	30	20	25	24
Nagold, Stadt	männl.	362	357	5	304	22	23	30	6
	weibl.	68	68	1	36	-	12	19	10
	insg.	430	425	6	340	22	35	49	16
Neuenbürg, Stadt	männl.	393	385	2	316	29	45	30	12
	weibl.	280	276	-	186	1	67	27	9
	insg.	673	661	2	502	30	112	57	21
Rohrdorf	männl.	105	103	-	95	15	7	3	12
	weibl.	35	35	-	25	-	5	5	16
	insg.	140	138	-	120	15	12	8	28
Schömberg	männl.	135	132	-	114	15	15	6	32
	weibl.	63	62	1	38	-	11	13	24
	insg.	198	194	1	152	15	26	19	56
Schwann	männl.	210	207	3	171	16	17	19	8
	weibl.	106	106	-	79	-	13	14	7
	insg.	316	313	3	250	16	30	33	15
Simmozheim	männl.	254	253	1	230	63	20	3	12
	weibl.	88	87	1	75	-	4	8	7
	insg.	342	340	2	305	63	24	11	19
Stammheim	männl.	587	582	2	506	47	43	36	25
	weibl.	228	227	1	176	1	20	31	39
	insg.	815	809	3	682	48	63	67	64

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern noch: Landkreis Calw									
Sulz	männl.	158	157	1	148	33	8	1	3
	weibl.	21	21	-	18	-	2	1	5
	insg.	179	178	1	166	33	10	2	8
Unterreichenbach	männl.	229	223	-	196	17	21	12	20
	weibl.	142	142	-	93	1	28	21	18
	insg.	371	365	-	289	18	49	33	38
Wildbad im Schwarzwald, Stadt	männl.	318	315	5	265	24	37	11	26
	weibl.	168	167	7	104	2	31	26	22
	insg.	486	482	12	369	26	68	37	48
Wildberg, Stadt	männl.	230	230	-	206	28	15	9	20
	weibl.	71	71	7	45	1	10	9	15
	insg.	301	301	7	251	29	25	18	35
Landkreis Ehingen									
Allmendingen	männl.	168	168	-	120	20	37	11	12
	weibl.	114	114	-	83	1	21	10	18
	insg.	282	282	-	203	21	58	21	30
Ehingen (Donau), Stadt	männl.	500	494	-	421	58	46	33	8
	weibl.	187	186	-	134	3	30	23	8
	insg.	687	680	-	555	61	76	56	16
Munderkingen, Stadt	männl.	174	173	1	125	35	22	26	31
	weibl.	56	56	1	32	-	10	13	38
	insg.	230	229	2	157	35	32	39	69
Oberdischingen	männl.	160	160	1	143	28	10	6	8
	weibl.	61	60	4	40	1	12	5	8
	insg.	221	220	5	183	29	22	11	16
Obermarktal	männl.	71	71	1	56	18	7	7	19
	weibl.	18	18	-	15	1	1	2	18
	insg.	89	89	1	71	19	8	9	37
Rottenacker	männl.	191	190	1	148	20	25	17	8
	weibl.	42	42	-	25	-	7	10	14
	insg.	233	232	1	173	20	32	27	22
Schelklingen, Stadt	männl.	278	276	-	208	17	45	25	41
	weibl.	163	160	-	98	2	43	22	31
	insg.	441	436	-	306	19	88	47	72
Untermarchtal	männl.	62	60	-	48	8	10	4	9
	weibl.	22	22	1	13	-	8	-	6
	insg.	84	82	1	61	8	18	4	15
Landkreis Freudenstadt									
Alpirsbach, Stadt	männl.	130	125	1	105	11	12	12	13
	weibl.	29	29	-	19	-	3	7	13
	insg.	159	154	1	124	11	15	19	26
Baiersbronn	männl.	492	484	44	311	78	77	60	22
	weibl.	256	252	10	118	1	71	57	33
	insg.	748	736	54	429	79	148	117	55
Dietersweiler	männl.	180	175	2	116	36	49	13	11
	weibl.	79	79	5	38	-	15	21	11
	insg.	259	254	7	154	36	64	34	22
Dornstetten, Stadt	männl.	148	142	1	106	33	20	21	6
	weibl.	47	46	-	15	1	16	16	9
	insg.	195	188	1	121	34	36	37	15
Freudenstadt, Stadt	männl.	187	177	3	135	21	22	27	4
	weibl.	82	77	1	52	1	11	18	9
	insg.	269	254	4	187	22	33	45	13
Glatten	männl.	124	123	2	93	27	21	8	8
	weibl.	61	61	-	45	-	8	8	6
	insg.	185	184	2	138	27	29	16	14
Klosterreichenbach	männl.	136	135	4	97	28	26	9	22
	weibl.	71	71	1	38	-	15	17	26
	insg.	207	206	5	135	28	41	26	48
Loßburg	männl.	184	181	6	128	45	36	14	15
	weibl.	73	71	-	48	-	14	11	27
	insg.	257	252	6	176	45	50	25	42

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
nach: Landkreis Freudenstadt									
Lützenhardt	männl.	128	127	-	120	36	5	3	5
	weibl.	55	55	-	52	-	1	2	3
	insg.	183	182	-	172	36	6	5	8
Pfalzgrafenweiler	männl.	91	87	1	61	11	18	11	20
	weibl.	45	44	-	32	-	5	8	16
	insg.	136	131	1	93	11	23	19	36
Wittlensweiler	männl.	244	240	-	170	35	45	29	12
	weibl.	95	93	2	40	-	32	21	25
	insg.	339	333	2	210	35	77	50	37
Landkreis Hechingen									
Bisingen	männl.	417	415	1	336	59	45	35	35
	weibl.	86	86	1	69	1	7	9	30
	insg.	503	501	2	405	60	52	44	65
Burladingen	männl.	92	91	-	74	13	10	8	15
	weibl.	9	9	-	6	1	2	1	10
	insg.	101	100	-	80	14	12	9	25
Dettingen	männl.	175	173	1	147	16	18	9	13
	weibl.	78	78	1	57	-	7	13	4
	insg.	253	251	2	204	16	25	22	17
Empfingen	männl.	333	330	3	312	155	11	7	10
	weibl.	41	41	-	31	1	2	8	5
	insg.	374	371	3	343	156	13	15	15
Gauselfingen	männl.	76	75	-	71	17	5	-	10
	weibl.	19	19	-	18	-	-	1	5
	insg.	95	94	-	89	17	5	1	15
Grosselfingen	männl.	251	250	4	229	84	9	9	7
	weibl.	22	22	-	18	-	1	3	6
	insg.	273	272	4	247	84	10	12	13
Gruol	männl.	190	188	-	180	73	6	4	6
	weibl.	24	24	-	20	1	3	1	1
	insg.	214	212	-	200	74	9	5	7
Haigerloch, Stadt	männl.	133	128	-	102	38	9	22	13
	weibl.	57	54	1	41	-	5	10	9
	insg.	190	182	1	143	38	14	32	22
Hausen im Killertal	männl.	175	173	4	147	28	19	5	10
	weibl.	75	74	-	65	-	4	6	12
	insg.	250	247	4	212	28	23	11	22
Hechingen, Stadt	männl.	730	718	1	612	86	48	69	34
	weibl.	287	284	-	237	1	19	31	24
	insg.	1 017	1 002	1	849	87	67	100	58
Jungingen	männl.	66	64	-	49	6	9	8	23
	weibl.	39	38	-	36	-	1	2	8
	insg.	105	102	-	85	6	10	10	31
Owigen	männl.	101	100	1	85	36	6	9	5
	weibl.	16	16	-	14	-	1	1	-
	insg.	117	116	1	99	36	7	10	5
Rangendingen	männl.	236	234	2	192	40	26	16	14
	weibl.	51	51	-	38	-	3	10	8
	insg.	287	285	2	230	40	29	26	22
Stetten bei Haigerloch	männl.	189	188	2	151	38	18	18	11
	weibl.	34	34	-	28	-	2	4	6
	insg.	223	222	2	179	38	20	22	17
Stetten bei Hechingen	männl.	124	121	-	90	21	13	21	21
	weibl.	53	51	-	37	-	3	13	11
	insg.	177	172	-	127	21	16	34	32
Trillfingen	männl.	159	158	-	145	38	6	8	8
	weibl.	48	47	-	43	-	1	4	1
	insg.	207	205	-	188	38	7	12	9
Landkreis Horb									
Altheim	männl.	174	173	1	152	69	17	4	4
	weibl.	59	59	-	45	-	4	10	1
	insg.	233	232	1	197	69	21	14	5

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Horb									
Bergfelden	männl.	196	196	-	182	20	9	5	4
	weibl.	69	69	1	55	1	5	8	3
	insg.	265	265	1	237	21	14	13	7
Dornhan, Stadt	männl.	196	195	-	185	23	9	2	13
	weibl.	48	48	2	41	-	2	3	5
	insg.	244	243	2	226	23	11	5	18
Ergenzingen	männl.	279	279	1	260	37	13	5	14
	weibl.	59	59	-	41	-	10	8	8
	insg.	338	338	1	301	37	23	13	22
Eutingen	männl.	164	163	-	134	24	22	8	7
	weibl.	66	66	1	48	-	8	9	2
	insg.	230	229	1	182	24	30	17	9
Hochdorf	männl.	173	173	2	152	34	10	9	5
	weibl.	47	47	-	37	-	8	2	4
	insg.	220	220	2	189	34	18	11	9
Horb am Neckar, Stadt	männl.	206	203	1	141	27	27	37	7
	weibl.	55	55	-	26	-	18	11	14
	insg.	261	258	1	167	27	45	48	21
Nordstetten	männl.	223	223	-	149	29	48	26	5
	weibl.	81	81	-	50	-	15	16	11
	insg.	304	304	-	199	29	63	42	15
Rexingen	männl.	171	171	-	146	22	16	9	12
	weibl.	91	89	1	68	-	7	15	4
	insg.	262	260	1	214	22	23	24	16
Salzstetten	männl.	142	142	3	137	57	2	-	2
	weibl.	29	29	-	24	-	2	3	2
	insg.	171	171	3	161	57	4	3	4
Sulz am Neckar, Stadt	männl.	181	179	-	144	16	18	19	13
	weibl.	43	43	-	24	-	12	7	15
	insg.	224	222	-	168	16	30	26	28
Vöhringen	männl.	121	119	1	111	24	3	6	12
	weibl.	34	34	-	28	-	3	3	2
	insg.	155	153	1	139	24	6	9	14
Landkreis Münsingen									
Auingen	männl.	183	180	3	98	36	13	69	17
	weibl.	137	135	2	66	-	11	58	11
	insg.	320	315	5	164	36	24	127	28
Böhringen	männl.	140	140	-	132	43	7	1	2
	weibl.	53	53	-	45	1	-	8	2
	insg.	193	193	-	177	44	7	9	18
Laichingen, Stadt	männl.	73	70	2	53	8	8	10	7
	weibl.	15	15	1	9	-	1	4	7
	insg.	88	85	3	62	8	9	14	14
Münsingen, Stadt	männl.	130	129	1	104	26	11	14	20
	weibl.	51	49	2	38	-	4	7	20
	insg.	181	178	3	142	26	15	21	40
Westerheim	männl.	164	162	2	152	78	7	3	2
	weibl.	22	22	-	22	-	-	-	1
	insg.	186	184	2	174	78	7	3	3
Zainingen	männl.	148	148	3	136	59	4	5	5
	weibl.	73	73	1	65	-	5	2	1
	insg.	221	221	4	201	59	9	7	6
Zwiefalten	männl.	30	30	1	17	1	5	5	22
	weibl.	12	12	-	4	-	2	6	15
	insg.	42	42	1	23	1	7	11	37
Landkreis Ravensburg									
Aulendorf, Stadt	männl.	211	209	-	143	14	51	17	21
	weibl.	139	138	1	75	2	33	30	25
	insg.	350	347	1	218	16	84	47	49
Badenfurt	männl.	624	624	2	508	56	61	53	47
	weibl.	324	322	1	209	1	55	59	41
	insg.	948	946	3	717	57	116	112	88

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Ravensburg									
Baindt	männl.	237	237	1	220	40	8	8	6
	weibl.	79	78	-	66	-	7	6	6
	insg.	316	315	1	286	40	15	14	12
Berg	männl.	243	238	2	201	56	28	12	20
	weibl.	95	94	2	60	1	19	14	26
	insg.	338	332	4	261	57	47	26	46
Bergatreute	männl.	207	206	2	177	42	22	6	11
	weibl.	71	71	6	51	-	9	5	10
	insg.	278	277	8	228	42	31	11	21
Blitzenreute	männl.	169	169	1	140	44	18	10	8
	weibl.	72	71	1	56	-	9	6	15
	insg.	241	240	2	196	44	27	16	23
Bodnegg	männl.	147	146	2	119	42	20	6	22
	weibl.	52	52	5	30	-	4	13	17
	insg.	199	198	7	149	42	24	19	39
Eschach	männl.	708	694	6	529	119	96	77	79
	weibl.	314	308	1	159	-	92	62	80
	insg.	1 022	1 002	7	688	119	188	139	159
Fronhofen	männl.	80	79	3	58	25	16	3	17
	weibl.	36	36	3	22	-	8	3	26
	insg.	116	115	6	80	25	24	6	43
Grünkraut	männl.	238	234	6	181	36	31	20	22
	weibl.	112	111	6	68	-	18	20	37
	insg.	350	345	12	249	36	49	40	59
Ravensburg, Stadt	männl.	1 129	1 096	7	818	115	135	169	27
	weibl.	446	439	2	262	1	59	123	29
	insg.	1 575	1 535	9	1 080	116	194	292	56
Reute	männl.	155	154	4	113	23	24	14	12
	weibl.	59	59	4	39	-	8	8	5
	insg.	214	213	8	152	23	32	22	17
Schlier	männl.	211	208	22	153	35	21	15	5
	weibl.	96	95	11	55	-	20	10	5
	insg.	307	303	33	208	35	41	25	10
Taldorf	männl.	310	307	4	249	47	33	24	13
	weibl.	149	147	5	79	-	29	36	13
	insg.	459	454	9	328	47	62	60	26
Vogt	männl.	149	148	6	118	25	18	7	19
	weibl.	50	50	1	35	1	8	6	16
	insg.	199	198	7	153	26	26	13	35
Waldburg	männl.	143	142	5	119	49	15	4	8
	weibl.	66	66	1	52	2	5	8	7
	insg.	209	208	6	171	51	20	12	15
Waldsee, Bad, Stadt	männl.	273	268	5	203	35	42	23	24
	weibl.	104	102	1	76	-	15	12	15
	insg.	377	370	6	279	35	57	35	39
Weingarten, Stadt	männl.	1 101	1 078	4	724	129	179	194	237
	weibl.	619	608	3	225	8	197	194	172
	insg.	1 720	1 686	7	949	137	376	388	409
Wilhelmsdorf	männl.	39	39	1	30	10	1	7	1
	weibl.	17	17	-	13	-	2	2	2
	insg.	56	56	1	43	10	3	9	3
Wolfegg	männl.	217	216	2	183	46	23	9	13
	weibl.	104	103	-	82	1	13	9	13
	insg.	321	319	2	265	47	36	18	26
Wolpertswende	männl.	220	220	4	180	36	25	11	10
	weibl.	106	101	8	54	1	26	18	17
	insg.	326	321	12	234	37	51	29	27
Landkreis Reutlingen									
Dettingen an der Erms	männl.	674	671	5	579	57	52	38	77
	weibl.	281	281	1	198	-	39	43	45
	insg.	955	952	6	777	57	91	81	122

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Reutlingen									
Eningen unter Achalm	männl.	1 326	1 308	13	1 059	128	142	112	109
	weibl.	740	736	-	505	4	122	113	73
	insg.	2 066	2 044	13	1 564	132	264	225	182
Genkingen	männl.	124	124	8	100	32	12	4	2
	weibl.	63	63	1	54	-	2	6	1
	insg.	187	187	9	154	32	14	10	3
Gönningen	männl.	396	395	4	330	66	39	23	34
	weibl.	162	161	-	101	2	35	26	24
	insg.	558	556	4	431	68	74	49	58
Gomaringen	männl.	591	583	2	495	79	56	38	51
	weibl.	121	119	-	80	-	22	19	50
	insg.	712	702	2	575	79	78	57	101
Grabenstetten	männl.	207	206	4	193	23	7	3	4
	weibl.	71	70	1	66	-	1	3	1
	insg.	278	276	5	259	23	8	6	5
Großengstingen	männl.	210	209	2	168	34	30	10	29
	weibl.	100	100	1	80	-	11	8	8
	insg.	310	309	3	248	34	41	18	37
Honau	männl.	230	223	-	184	25	25	21	14
	weibl.	167	165	-	125	-	17	25	9
	insg.	397	388	-	309	25	42	46	23
Hülben	männl.	469	466	6	436	29	16	11	17
	weibl.	149	149	1	119	-	13	16	18
	insg.	618	615	7	555	29	29	27	35
Metzingen, Stadt	männl.	820	805	3	586	87	112	119	111
	weibl.	333	329	-	167	2	84	82	86
	insg.	1 153	1 134	3	753	89	196	201	197
Mittelstadt	männl.	360	357	1	318	59	26	15	11
	weibl.	184	183	1	153	1	20	10	15
	insg.	544	540	2	471	60	46	25	26
Neuhausen an der Erms	männl.	499	494	1	434	35	40	24	34
	weibl.	164	164	-	136	1	10	18	29
	insg.	663	658	1	570	36	50	42	63
Pfullingen, Stadt	männl.	1 938	1 908	13	1 531	252	210	184	156
	weibl.	845	834	6	514	11	192	133	94
	insg.	2 783	2 742	19	2 045	263	402	317	250
Reutlingen, Stadt	männl.	1 907	1 821	6	1 291	184	214	396	318
	weibl.	688	666	2	432	3	102	152	124
	insg.	2 595	2 487	8	1 723	187	316	548	442
Riederich	männl.	410	406	4	359	41	28	19	13
	weibl.	191	190	1	166	-	13	11	15
	insg.	601	596	5	525	41	41	30	28
Rommelsbach	männl.	351	346	-	306	43	22	23	13
	weibl.	142	142	-	95	1	23	24	17
	insg.	493	488	-	401	44	45	47	30
Undingen	männl.	180	178	5	164	61	7	4	5
	weibl.	70	69	-	61	-	7	2	1
	insg.	250	247	5	225	61	14	6	6
Unterhausen	männl.	739	734	3	620	76	66	50	62
	weibl.	348	346	-	249	3	58	41	52
	insg.	1 087	1 080	3	869	79	124	91	114
Urach, Stadt	männl.	305	297	1	219	29	38	47	48
	weibl.	129	127	1	82	-	21	25	40
	insg.	434	424	2	301	29	59	72	88
Wannweil	männl.	681	673	-	555	88	67	57	97
	weibl.	238	234	-	143	3	46	49	61
	insg.	919	907	-	698	91	113	108	158
Würtingen	männl.	121	119	12	99	47	4	6	9
	weibl.	26	26	1	13	1	9	3	5
	insg.	147	145	13	112	48	13	9	14

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern Landkreis Rottweil									
Aichhalden	männl.	405	403	-	384	30	16	5	29
	weibl.	173	172	1	161	-	5	6	17
	insg.	578	575	1	545	30	21	11	46
Aistaig	männl.	241	239	2	215	16	9	15	26
	weibl.	120	119	-	102	-	13	5	14
	insg.	361	358	2	317	16	22	20	40
Bochingen	männl.	237	236	-	216	20	12	9	4
	weibl.	71	71	-	59	-	2	10	7
	insg.	308	307	-	275	20	14	19	11
Bösingen	männl.	199	196	3	178	72	13	5	3
	weibl.	99	99	4	81	-	4	10	2
	insg.	298	295	7	259	72	17	15	5
Deißlingen	männl.	455	452	4	380	49	51	20	15
	weibl.	145	145	2	109	2	22	12	16
	insg.	600	597	6	489	51	73	32	31
Dietingen	männl.	189	188	-	169	37	9	11	4
	weibl.	83	82	-	65	1	7	11	3
	insg.	272	270	-	234	38	16	22	7
Dunningen	männl.	237	237	-	214	42	18	5	17
	weibl.	88	88	-	68	-	3	17	13
	insg.	325	325	-	282	42	21	22	30
Epfendorf	männl.	271	266	-	241	33	24	6	5
	weibl.	109	107	-	88	-	7	14	8
	insg.	380	373	-	329	33	31	20	13
Fluorn	männl.	219	219	3	198	45	13	5	2
	weibl.	82	82	-	73	-	2	7	1
	insg.	301	301	3	271	45	15	12	3
Gölldorf	männl.	363	363	2	244	49	80	37	15
	weibl.	152	152	7	119	-	17	9	12
	insg.	515	515	9	363	49	97	46	27
Hardt	männl.	284	284	1	267	14	11	5	5
	weibl.	99	99	-	90	-	7	2	4
	insg.	383	383	1	357	14	18	7	9
Lauffen ob Rottweil	männl.	232	228	-	209	26	18	5	6
	weibl.	139	139	-	115	-	11	13	7
	insg.	371	367	-	324	26	29	18	13
Lauterbach	männl.	704	701	1	669	36	25	9	30
	weibl.	348	348	1	322	-	18	7	21
	insg.	1 052	1 049	2	991	36	43	16	51
Oberndorf am Neckar, Stadt	männl.	171	166	1	122	19	24	24	47
	weibl.	65	62	-	22	-	18	25	20
	insg.	236	228	1	144	19	42	49	67
Rottweil, Stadt	männl.	465	452	3	356	53	39	67	54
	weibl.	154	152	-	105	-	17	32	26
	insg.	619	604	3	461	53	56	99	80
Schörzingen	männl.	128	126	-	113	55	11	4	3
	weibl.	11	11	-	9	-	-	2	1
	insg.	139	137	-	122	55	11	6	4
Schramberg, Stadt	männl.	307	298	2	256	38	24	25	25
	weibl.	84	82	1	53	-	13	17	11
	insg.	391	380	3	309	38	37	42	36
Schwenningen am Neckar, Stadt	männl.	412	377	-	301	46	58	53	17
	weibl.	119	107	-	63	1	24	32	25
	insg.	531	484	-	364	47	82	85	42
Seedorf	männl.	211	209	1	199	47	8	3	6
	weibl.	90	90	-	83	1	3	4	7
	insg.	301	299	1	282	48	11	7	13
Villingendorf	männl.	331	329	6	281	50	23	21	12
	weibl.	120	120	1	103	2	11	5	6
	insg.	451	449	7	384	52	34	26	18
Waldmössingen	männl.	193	193	2	182	53	6	3	7
	weibl.	63	63	-	50	-	6	7	3
	insg.	256	256	2	232	53	12	10	10

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Rottweil									
Wellendingen	männl.	141	139	6	107	16	17	11	6
	weibl.	35	35	-	24	-	5	6	2
	insg.	176	174	6	131	16	22	17	8
Winzeln	männl.	144	143	1	130	42	6	7	3
	weibl.	56	56	-	50	1	2	4	7
	insg.	200	199	1	180	43	8	11	10
Zimmern ob Rottweil	männl.	336	335	2	250	40	39	45	8
	weibl.	136	136	-	88	-	14	34	13
	insg.	472	471	2	338	40	53	79	21
Landkreis Saulgau									
Altshausen	männl.	220	220	-	178	18	23	19	22
	weibl.	34	33	2	13	-	10	9	17
	insg.	254	253	2	191	18	33	28	39
Buchau, Stadt	männl.	147	146	2	124	11	11	10	11
	weibl.	29	28	-	18	-	4	7	6
	insg.	176	174	2	142	11	15	17	17
Dürmentingen	männl.	38	38	1	31	5	3	3	4
	weibl.	32	32	-	29	-	2	1	6
	insg.	70	70	1	60	5	5	4	10
Ennetach	männl.	149	149	1	117	18	21	10	16
	weibl.	81	81	-	59	-	12	10	5
	insg.	230	230	1	176	18	33	20	21
Ertingen	männl.	154	154	-	113	22	23	18	12
	weibl.	63	61	1	34	-	11	17	15
	insg.	217	215	1	147	22	34	35	27
Herbertingen	männl.	238	238	-	175	27	25	38	23
	weibl.	76	76	-	44	-	22	10	9
	insg.	314	314	-	219	27	47	48	32
Mengen, Stadt	männl.	282	279	-	215	36	31	36	12
	weibl.	70	69	-	32	1	15	23	9
	insg.	352	348	-	247	37	46	59	21
Riedlingen, Stadt	männl.	168	156	6	102	23	36	24	6
	weibl.	63	62	1	39	-	6	17	3
	insg.	231	218	7	141	23	42	41	9
Saulgau, Stadt	männl.	126	125	6	65	12	24	31	9
	weibl.	101	100	4	78	2	6	13	7
	insg.	227	225	10	143	14	30	44	16
Scheer, Stadt	männl.	152	151	-	134	19	8	10	15
	weibl.	96	96	-	71	-	9	16	11
	insg.	248	247	-	205	19	17	26	26
Uttenweiler	männl.	80	80	2	65	16	8	5	2
	weibl.	34	34	-	25	-	7	2	3
	insg.	114	114	2	90	16	15	7	5
Landkreis Sigmaringen									
Bingen	männl.	291	290	1	260	48	8	22	12
	weibl.	84	84	-	59	1	4	21	4
	insg.	375	374	1	319	49	12	43	16
Gammertingen, Stadt	männl.	91	89	-	71	23	12	8	12
	weibl.	33	33	1	23	-	5	4	3
	insg.	124	122	1	94	23	17	12	15
Krauchenwies	männl.	117	116	2	79	36	18	18	6
	weibl.	75	73	-	34	-	17	24	10
	insg.	192	189	2	113	36	35	42	16
Laiz	männl.	155	152	1	81	33	32	41	29
	weibl.	74	71	1	24	-	13	36	12
	insg.	229	223	2	105	33	45	77	41
Neufra	männl.	153	152	1	128	16	19	5	6
	weibl.	25	25	-	22	-	1	2	6
	insg.	178	177	1	150	16	20	7	12
Ostrach	männl.	59	57	1	43	10	11	4	13
	weibl.	15	15	-	6	-	3	6	5
	insg.	74	72	1	49	10	14	10	18

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Sigmaringen									
Sigmaringen, Stadt	männl.	259	249	3	207	25	28	21	5
	weibl.	135	133	-	109	-	17	9	14
	insg.	394	382	3	316	25	45	30	19
Sigmaringendorf	männl.	102	101	3	53	13	25	21	28
	weibl.	88	88	-	21	-	30	37	31
	insg.	190	189	3	74	13	55	58	59
Straßberg	männl.	211	207	1	187	39	14	9	10
	weibl.	84	84	-	69	1	5	10	10
	insg.	295	291	1	256	40	19	19	20
Trochtelfingen, Stadt	männl.	115	115	-	87	46	13	15	11
	weibl.	38	38	-	16	-	4	18	16
	insg.	153	153	-	103	46	17	33	27
Veringenstadt, Stadt	männl.	104	103	1	88	23	5	10	15
	weibl.	23	23	-	16	1	4	3	5
	insg.	127	126	1	104	24	9	13	20
Landkreis Tettngang									
Ailingen	männl.	645	644	1	548	75	62	34	17
	weibl.	240	239	3	153	4	35	49	14
	insg.	885	883	4	701	79	97	83	31
Eriskirch	männl.	357	354	3	285	47	47	22	13
	weibl.	126	125	8	77	1	20	21	23
	insg.	483	479	11	362	48	67	43	36
Friedrichshafen, Stadt	männl.	587	573	-	452	147	67	68	129
	weibl.	260	256	-	151	1	50	59	57
	insg.	847	829	-	603	148	117	127	186
Kehlen	männl.	540	538	5	450	63	60	25	10
	weibl.	168	168	4	102	2	24	38	23
	insg.	708	706	9	552	65	84	63	33
Kreßbronn am Bodensee	männl.	414	405	2	329	99	42	41	66
	weibl.	131	130	1	74	-	28	28	60
	insg.	545	535	3	403	99	70	69	126
Langenargen	männl.	369	363	2	282	35	43	42	58
	weibl.	129	126	1	58	-	36	34	54
	insg.	498	489	3	340	35	79	76	112
Langnau	männl.	116	115	3	100	31	9	4	6
	weibl.	48	48	5	34	-	4	5	7
	insg.	164	163	8	134	31	13	9	13
Meckenbeuren	männl.	720	719	3	574	75	103	40	39
	weibl.	272	271	3	139	3	73	57	59
	insg.	992	990	6	713	78	176	97	98
Neukirch	männl.	119	119	7	93	38	14	5	11
	weibl.	54	54	2	26	1	6	20	6
	insg.	173	173	9	119	39	20	25	17
Oberteuringen	männl.	191	191	-	160	47	13	18	8
	weibl.	61	61	1	36	2	13	11	16
	insg.	252	252	1	196	49	26	29	24
Tannau	männl.	69	67	1	54	15	8	6	14
	weibl.	24	24	1	15	-	3	5	18
	insg.	93	91	2	69	15	11	11	32
Tettngang, Stadt	männl.	740	732	2	603	87	59	76	21
	weibl.	200	198	-	112	4	42	46	37
	insg.	940	930	2	715	91	101	122	58
Landkreis Tübingen									
Altingen	männl.	206	206	-	182	29	17	7	7
	weibl.	62	62	-	35	-	7	20	11
	insg.	268	268	-	217	29	24	27	18
Bodelshausen	männl.	191	188	1	154	30	20	16	34
	weibl.	24	24	-	11	1	6	7	11
	insg.	215	212	1	165	31	26	23	45
Dettenhausen	männl.	406	402	1	356	49	26	23	29
	weibl.	169	168	8	116	2	7	38	22
	insg.	575	570	9	472	51	33	61	51

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Tübingen									
Dettingen	männl.	192	191	4	159	43	13	16	7
	weibl.	29	28	2	24	-	-	3	3
	insg.	221	219	6	183	43	13	19	10
Dußlingen	männl.	659	654	4	482	117	87	86	128
	weibl.	253	250	-	161	1	25	67	66
	insg.	912	904	4	643	118	112	153	194
Entringen	männl.	234	231	1	179	18	27	27	35
	weibl.	117	117	-	67	-	18	32	22
	insg.	351	348	1	246	18	45	59	57
Hagelloch	männl.	232	230	3	177	80	27	25	38
	weibl.	66	65	1	34	-	10	21	16
	insg.	298	295	4	211	80	37	46	54
Hirrlingen	männl.	247	246	3	217	98	15	12	9
	weibl.	68	67	-	56	1	3	9	7
	insg.	315	313	3	273	99	18	21	16
Hirschau	männl.	328	325	-	226	59	57	45	48
	weibl.	102	100	2	55	-	13	32	24
	insg.	430	425	2	281	59	70	77	72
Kiebingen	männl.	221	219	1	158	57	31	31	32
	weibl.	101	101	4	54	2	13	30	10
	insg.	322	320	5	212	59	44	61	42
Kirchentellinsfurt	männl.	558	552	1	440	64	58	59	138
	weibl.	185	183	1	108	1	35	41	60
	insg.	743	735	2	548	65	93	100	198
Kusterdingen	männl.	440	438	2	368	39	38	32	58
	weibl.	213	213	2	169	-	15	27	15
	insg.	653	651	4	537	39	53	59	73
Mössingen	männl.	405	396	3	284	42	62	56	51
	weibl.	142	141	-	85	1	23	34	24
	insg.	547	537	3	369	43	85	90	75
Nehren	männl.	315	313	1	255	40	30	29	29
	weibl.	58	58	-	28	-	10	20	27
	insg.	373	371	1	283	40	40	49	56
Öschingen	männl.	179	179	2	164	22	7	6	14
	weibl.	22	22	-	19	-	3	-	11
	insg.	201	201	2	183	22	10	6	25
Ofterdingen	männl.	232	225	1	160	31	47	24	42
	weibl.	84	83	-	66	-	5	13	17
	insg.	316	308	1	226	31	52	37	59
Pfrondorf	männl.	380	373	4	289	59	40	47	50
	weibl.	136	132	1	104	-	9	22	19
	insg.	516	505	5	393	59	49	69	69
Pliezhausen	männl.	501	494	-	450	122	27	24	21
	weibl.	199	199	-	155	3	15	29	28
	insg.	700	693	-	605	125	42	53	49
Rottenburg, Stadt	männl.	760	755	6	472	89	121	161	149
	weibl.	352	352	2	152	3	51	147	66
	insg.	1 112	1 107	8	624	92	172	308	215
Talheim	männl.	132	129	-	120	36	5	7	8
	weibl.	20	20	-	14	-	3	3	6
	insg.	152	149	-	134	38	8	10	14
Tübingen, Stadt	männl.	954	915	9	486	81	148	311	100
	weibl.	339	328	6	125	1	58	140	75
	insg.	1 293	1 243	15	611	82	216	451	175
Unterjesingen	männl.	290	288	3	201	56	50	36	92
	weibl.	144	143	3	87	2	18	36	26
	insg.	434	431	6	288	58	68	72	118
Walddorf	männl.	257	255	10	228	69	9	10	12
	weibl.	55	55	3	43	-	3	6	4
	insg.	312	310	13	271	69	12	16	16
Wurmlingen	männl.	221	219	-	184	49	15	22	24
	weibl.	85	85	-	65	-	5	15	11
	insg.	306	304	-	249	49	20	37	35

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Tuttlingen									
Aixheim	männl.	143	142	3	118	17	16	6	6
	weibl.	76	76	-	70	-	4	2	1
	insg.	219	218	3	188	17	20	8	7
Aldingen	männl.	108	107	1	81	25	17	9	29
	weibl.	46	46	-	22	1	17	7	19
	insg.	154	153	1	103	26	34	16	48
Böttingen	männl.	66	66	1	58	16	5	2	9
	weibl.	16	16	-	14	-	-	2	5
	insg.	82	82	1	72	16	5	4	14
Deilingen	männl.	113	112	2	106	33	4	1	5
	weibl.	30	30	-	26	1	3	1	-
	insg.	143	142	2	132	34	7	2	5
Denkingen	männl.	184	184	1	164	28	15	4	8
	weibl.	55	55	-	46	1	-	9	4
	insg.	239	239	1	210	29	15	13	12
Dürbheim	männl.	192	192	1	174	15	15	2	-
	weibl.	87	87	-	87	-	-	-	6
	insg.	279	279	1	261	15	15	2	6
Fridingen an der Donau, Stadt	männl.	152	151	1	139	12	7	5	25
	weibl.	47	47	-	39	-	2	6	13
	insg.	199	198	1	178	12	9	11	38
Frittlingen	männl.	191	187	-	160	24	17	14	6
	weibl.	50	50	-	44	-	2	4	3
	insg.	241	237	-	204	24	19	18	9
Gosheim	männl.	49	47	-	44	15	3	2	11
	weibl.	19	19	-	12	-	3	4	7
	insg.	68	66	-	56	15	6	6	18
Mühlheim an der Donau, Stadt	männl.	129	129	2	109	9	9	9	24
	weibl.	62	62	-	41	1	7	14	8
	insg.	191	191	2	150	10	16	23	32
Nendingen	männl.	336	332	2	298	32	24	12	9
	weibl.	182	181	3	154	-	15	10	9
	insg.	518	513	5	452	32	39	22	18
Neuhausen ob Eck	männl.	149	149	4	124	36	15	6	9
	weibl.	44	44	-	24	2	14	6	3
	insg.	193	193	4	148	38	29	12	12
Rietheim	männl.	76	75	-	71	10	3	2	9
	weibl.	13	13	-	7	-	4	2	10
	insg.	89	88	-	78	10	7	4	19
Spaichingen, Stadt	männl.	347	340	-	294	39	21	32	19
	weibl.	105	105	-	68	1	16	21	16
	insg.	452	445	-	362	40	37	53	35
Trossingen, Stadt	männl.	310	306	1	251	62	29	29	47
	weibl.	107	105	-	62	-	22	23	27
	insg.	417	411	1	313	62	51	52	74
Tuningen	männl.	287	286	2	267	22	12	6	12
	weibl.	119	119	-	103	-	9	7	12
	insg.	406	405	2	370	22	21	13	24
Tuttlingen, Stadt	männl.	296	284	1	219	40	36	40	2
	weibl.	80	76	-	44	-	13	23	3
	insg.	376	360	1	263	40	49	63	5
Wehingen	männl.	81	79	-	73	12	4	4	13
	weibl.	26	26	-	21	-	2	3	9
	insg.	107	105	-	94	12	6	7	22
Wurmlingen	männl.	460	457	2	385	33	47	26	27
	weibl.	250	248	1	199	-	23	27	23
	insg.	710	705	3	584	33	70	53	50
Landkreis Wangen									
Aichstetten	männl.	83	81	1	66	16	12	4	7
	weibl.	38	38	2	24	2	5	7	4
	insg.	121	119	3	90	18	17	11	11

1) Ohne Soldaten.

20. Die Auspendler ¹⁾ nach ausgewählten Wohnsitzgemeinden (erwerbstätige Auspendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Wohnsitzgemeinden	Ge- schlecht	Auspendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Wangen									
Aitrach	männl.	162	157	2	129	41	20	11	16
	weibl.	83	81	2	50	3	18	13	7
	insg.	245	238	4	179	44	38	24	23
Amtzell	männl.	161	160	2	138	44	15	6	21
	weibl.	77	77	-	49	-	15	13	16
	insg.	238	237	2	187	44	30	19	37
Deuchelried	männl.	117	116	2	87	30	19	9	20
	weibl.	68	67	1	44	-	6	17	21
	insg.	185	183	3	131	30	25	26	41
Eglofs	männl.	100	100	3	86	22	8	3	17
	weibl.	56	56	4	42	-	4	6	20
	insg.	156	156	7	128	22	12	9	37
Eisenharz	männl.	54	53	-	49	25	3	2	9
	weibl.	35	35	-	25	3	6	4	5
	insg.	89	88	-	74	28	9	6	14
Gebrazhofen	männl.	116	113	5	101	35	8	2	8
	weibl.	65	65	3	56	1	2	4	3
	insg.	181	178	8	157	36	10	6	11
Großholzleute	männl.	155	153	3	140	30	7	5	37
	weibl.	75	74	-	58	2	9	8	45
	insg.	230	227	3	198	32	16	13	82
Herlazhofen	männl.	195	195	6	168	54	16	5	9
	weibl.	108	108	5	77	-	13	13	8
	insg.	303	303	11	245	54	29	18	17
Isny, Stadt	männl.	78	76	-	56	20	12	10	16
	weibl.	30	29	1	14	-	5	10	9
	insg.	108	105	1	70	20	17	20	25
Kißlegg	männl.	171	170	5	121	40	31	14	67
	weibl.	77	77	2	43	-	16	16	64
	insg.	248	247	7	164	40	47	30	131
Leutkirch, Stadt	männl.	104	99	1	68	23	16	19	37
	weibl.	39	38	3	20	-	5	11	17
	insg.	143	137	4	88	23	21	30	54
Neuravensburg	männl.	95	95	1	78	30	11	5	4
	weibl.	89	88	1	69	1	9	10	16
	insg.	184	183	2	147	31	20	15	20
Niederwangen	männl.	112	111	1	83	24	13	15	8
	weibl.	66	66	-	41	-	7	18	6
	insg.	178	177	1	124	24	20	33	14
Reichenhofen	männl.	82	80	2	69	30	8	3	16
	weibl.	67	66	7	40	1	11	9	10
	insg.	149	146	9	109	31	19	12	26
Schomburg	männl.	111	110	3	94	53	11	3	9
	weibl.	68	68	1	53	-	7	7	5
	insg.	179	178	4	147	53	18	10	14
Wangen im Allgäu, Stadt	männl.	169	164	-	117	25	29	23	8
	weibl.	55	52	4	28	-	9	14	5
	insg.	224	216	4	145	25	38	37	13
Wuchzenhofen	männl.	133	132	6	97	26	26	4	5
	weibl.	65	64	4	45	-	9	7	1
	insg.	198	196	10	142	26	35	11	6
Wurzach, Bad, Stadt	männl.	73	72	3	57	19	7	6	-
	weibl.	22	21	1	14	-	2	5	13
	insg.	95	93	4	71	19	9	11	13

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Stadtkreis Stuttgart	männl.	80 147	78 821	206	54 800	7 831	12 974	12 167	4 194
	weibl.	30 249	29 839	65	15 069	263	7 128	7 987	2 594
	insg.	110 396	108 660	271	69 869	8 094	20 102	20 154	6 788
Stadtkreis Heilbronn	männl.	16 126	15 983	52	11 886	2 417	2 891	1 297	879
	weibl.	6 768	6 725	28	3 998	46	1 521	1 221	767
	insg.	22 894	22 708	80	15 884	2 463	4 412	2 518	1 646
Stadtkreis Ulm	männl.	19 469	19 231	55	14 958	2 853	3 085	1 371	1 035
	weibl.	8 315	8 202	33	4 905	57	2 031	1 346	972
	insg.	27 784	27 433	88	19 863	2 910	5 116	2 717	2 007
Landkreis Aalen									
Aalen, Stadt	männl.	3 713	3 675	24	2 738	921	625	326	250
	weibl.	2 788	2 771	54	1 852	18	402	480	237
	insg.	6 501	6 446	78	4 590	939	1 027	806	487
Abtsgmünd	männl.	103	103	12	85	3	2	4	-
	weibl.	31	30	5	16	-	4	6	1
	insg.	134	133	17	101	3	6	10	1
Adelmannsfelden	männl.	13	13	2	10	7	-	1	10
	weibl.	6	6	2	1	-	-	3	10
	insg.	19	19	4	11	7	-	4	20
Bopfingen, Stadt	männl.	785	779	8	649	97	108	20	62
	weibl.	682	679	13	569	2	53	47	43
	insg.	1 467	1 458	21	1 218	99	161	67	105
Dewangen	männl.	2	2	1	1	1	-	-	3
	weibl.	2	1	-	-	-	-	2	1
	insg.	4	3	1	1	1	-	2	4
Ebnat	männl.	71	70	5	61	43	4	1	-
	weibl.	7	7	5	2	-	-	-	-
	insg.	78	77	10	63	43	4	1	-
Elchingen auf dem Härtsfeld	männl.	15	15	4	10	2	1	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	15	15	4	10	2	1	-	-
Ellenberg	männl.	18	18	2	15	3	-	1	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	20	20	2	17	3	-	1	-
Ellwangen (Jagst), Stadt	männl.	1 659	1 648	30	1 282	536	152	195	206
	weibl.	1 253	1 250	13	959	10	122	159	192
	insg.	2 912	2 898	43	2 241	546	274	354	398
Essingen	männl.	34	34	4	26	9	2	2	2
	weibl.	19	19	-	18	-	-	1	-
	insg.	53	53	4	44	9	2	3	2
Fachsenfeld	männl.	15	15	1	10	8	2	2	-
	weibl.	6	5	-	2	-	2	2	-
	insg.	21	20	1	12	8	4	4	-
Hofen	männl.	35	34	-	26	7	5	4	-
	weibl.	15	15	-	10	-	1	4	-
	insg.	50	49	-	36	7	6	8	-
Hüttlingen	männl.	57	55	1	51	17	5	-	3
	weibl.	14	14	-	7	-	3	4	6
	insg.	71	69	1	58	17	8	4	9
Jagstzell	männl.	25	24	1	23	21	1	-	-
	weibl.	2	2	2	-	-	-	-	1
	insg.	27	26	3	23	21	1	-	1
Kirchheim am Ries	männl.	13	13	-	12	7	-	1	-
	weibl.	1	1	-	-	-	1	-	1
	insg.	14	14	-	12	7	1	1	1
Lauchheim, Stadt	männl.	218	218	2	201	27	11	4	1
	weibl.	108	107	1	95	1	7	5	1
	insg.	326	325	3	296	28	18	9	2
Neresheim, Stadt	männl.	158	156	7	133	32	13	5	15
	weibl.	86	86	6	69	-	6	5	12
	insg.	244	242	13	202	32	19	10	27
Neuler	männl.	8	8	-	7	6	-	1	12
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	11
	insg.	9	9	-	8	6	-	1	23

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Aalen									
Oberdorf am Ipfl	männl.	49	48	-	44	26	3	2	-
	weibl.	15	15	-	4	-	4	7	2
	insg.	64	63	-	48	26	7	9	2
Oberkochen	männl.	2 720	2 716	20	2 619	122	65	16	30
	weibl.	651	649	7	590	-	34	20	21
	insg.	3 371	3 365	27	3 209	122	99	36	51
Pfahlheim	männl.	21	21	-	21	17	-	-	5
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	5
	insg.	22	22	-	22	17	-	-	10
Rindelbach	männl.	31	30	2	23	12	2	4	28
	weibl.	8	8	1	1	-	-	6	37
	insg.	39	38	3	24	12	2	10	65
Röhlingen	männl.	15	15	2	11	9	1	1	-
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	-
	insg.	17	17	3	11	9	1	2	-
Rosenberg	männl.	20	20	-	19	7	-	1	1
	weibl.	19	19	-	18	-	-	1	4
	insg.	39	39	-	37	7	-	2	5
Schloßberg	männl.	9	9	-	8	1	-	1	1
	weibl.	6	5	-	3	-	1	2	3
	insg.	15	14	-	11	1	1	3	4
Schrezeheim	männl.	58	55	13	41	23	1	3	2
	weibl.	6	6	3	1	-	-	2	3
	insg.	64	61	16	42	23	1	5	5
Schwabsberg	männl.	41	38	-	37	8	3	1	-
	weibl.	5	5	1	3	-	-	1	-
	insg.	46	43	1	40	8	3	2	-
Städtlen	männl.	9	8	1	7	5	-	1	14
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	8
	insg.	11	10	1	9	5	-	1	22
Tannhausen	männl.	1	1	-	1	-	-	-	7
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	10
	insg.	1	1	-	1	-	-	-	17
Unterkochen	männl.	731	729	2	691	73	20	18	-
	weibl.	261	260	-	239	2	8	14	-
	insg.	992	989	2	930	75	28	32	-
Unterschneidheim	männl.	6	6	-	3	-	2	1	-
	weibl.	10	10	-	10	-	-	-	-
	insg.	16	16	-	13	-	2	1	-
Waldhausen	männl.	38	36	7	28	6	2	1	7
	weibl.	5	5	4	1	-	-	-	9
	insg.	43	41	11	29	6	2	1	16
Wasseralfingen, Stadt	männl.	3 781	3 768	5	3 711	299	42	23	57
	weibl.	354	350	1	254	7	44	55	33
	insg.	4 135	4 118	6	3 965	306	86	78	90
Westhausen	männl.	315	315	-	313	10	-	2	6
	weibl.	39	39	-	38	-	-	1	3
	insg.	354	354	-	351	10	-	3	9
Wört	männl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	3	3	-	2	-	-	1	-
Landkreis Backnang									
Affalterbach	männl.	12	10	-	10	2	1	1	-
	weibl.	2	1	-	-	-	1	1	-
	insg.	14	11	-	10	2	2	2	-
Allmersbach im Tal	männl.	7	7	-	7	6	-	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	8	8	-	7	6	-	1	-
Althütte	männl.	20	20	-	20	14	-	-	1
	weibl.	3	3	1	-	-	1	1	5
	insg.	23	23	1	20	14	1	1	6

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Backnang									
Backnang, Stadt	männl.	3 135	3 105	32	2 672	439	228	203	340
	weibl.	1 739	1 728	5	1 311	5	172	251	384
	insg.	4 874	4 833	37	3 983	444	400	454	724
Burgstall	männl.	35	33	-	31	12	3	1	-
	weibl.	6	5	-	5	-	1	-	-
	insg.	41	38	-	36	12	4	1	-
Eutendorf	männl.	46	46	-	45	5	-	1	-
	weibl.	10	10	-	7	-	2	1	-
	insg.	56	56	-	52	5	2	2	-
Fichtenberg	männl.	23	23	1	17	3	4	1	2
	weibl.	9	8	1	5	-	-	3	10
	insg.	32	31	2	22	3	4	4	12
Fornsbach	männl.	31	29	1	24	4	4	2	13
	weibl.	6	6	-	2	-	-	4	5
	insg.	37	35	1	26	4	4	6	18
Frickenhofen	männl.	9	9	-	7	3	-	2	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	1
	insg.	9	9	-	7	3	-	2	1
Gaildorf, Stadt	männl.	735	729	48	568	56	80	39	98
	weibl.	307	304	13	229	-	23	42	76
	insg.	1 042	1 033	61	797	56	103	81	174
Großaspach	männl.	74	71	-	72	53	1	1	-
	weibl.	11	10	-	5	2	2	4	3
	insg.	85	81	-	77	55	3	5	3
Großerlach	männl.	5	5	-	5	5	-	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	9	9	-	9	5	-	-	-
Gschwend	männl.	87	86	11	67	17	3	6	14
	weibl.	64	64	3	52	1	5	4	15
	insg.	151	150	14	119	18	8	10	29
Kirchberg an der Murr	männl.	52	50	-	47	12	3	2	-
	weibl.	7	7	-	4	-	-	3	-
	insg.	59	57	-	51	12	3	5	-
Kleinaspach	männl.	21	20	2	17	10	1	1	5
	weibl.	3	3	1	-	-	-	2	2
	insg.	24	23	3	17	10	1	3	7
Lippoldsweiler	männl.	18	18	-	17	15	1	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	22	22	-	21	15	1	-	-
Murrhardt, Stadt	männl.	526	524	10	469	69	32	15	23
	weibl.	255	254	1	204	1	25	25	21
	insg.	781	778	11	673	70	57	40	44
Oberbrüden	männl.	5	5	-	4	4	1	-	-
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	-
	insg.	9	9	-	7	4	1	1	-
Oberrot	männl.	35	34	-	33	3	1	1	-
	weibl.	10	10	-	8	-	-	2	-
	insg.	45	44	-	41	3	1	3	-
Oppenweiler	männl.	129	125	1	118	64	4	6	2
	weibl.	30	29	1	17	1	6	6	2
	insg.	159	154	2	135	65	10	12	4
Rielingshausen	männl.	20	18	1	17	7	2	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	1	-	-
	insg.	22	20	1	18	7	3	-	-
Sulzbach am Kocher	männl.	44	44	4	34	11	3	3	-
	weibl.	12	12	1	6	-	2	3	-
	insg.	56	56	5	40	11	5	6	-
Sulzbach an der Murr	männl.	220	218	4	193	41	18	5	1
	weibl.	96	94	1	77	1	10	8	-
	insg.	316	312	5	270	42	28	13	1
Unterrot	männl.	148	147	-	134	4	11	3	-
	weibl.	213	212	1	208	-	1	3	-
	insg.	361	359	1	342	4	12	6	-

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

21. Die Ependler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Ependler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Backnang									
Unterweissach	männl.	124	119	14	102	21	2	6	22
	weibl.	62	62	6	43	-	3	10	16
	insg.	186	181	20	145	21	5	16	38
Weiler zum Stein	männl.	12	12	-	11	3	1	-	2
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	2
	insg.	16	16	-	15	3	1	-	4
Landkreis Böblingen									
Aidlingen	männl.	18	16	-	15	11	1	2	-
	weibl.	19	19	-	11	-	5	3	2
	insg.	37	35	-	26	11	6	5	2
Altdorf	männl.	26	24	-	25	9	-	1	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	29	27	-	27	9	-	2	-
Böblingen, Stadt	männl.	3 704	3 661	18	2 689	562	500	497	244
	weibl.	1 475	1 458	9	695	17	335	436	269
	insg.	5 179	5 119	27	3 384	579	835	933	513
Bondorf	männl.	34	32	1	27	8	4	2	-
	weibl.	4	4	1	1	-	1	1	1
	insg.	38	36	2	28	8	5	3	1
Dätzingen	männl.	6	5	-	5	1	-	1	-
	weibl.	6	6	-	5	-	-	1	-
	insg.	12	11	-	10	1	-	2	-
Dagersheim	männl.	48	44	-	36	14	11	1	-
	weibl.	26	23	-	9	1	10	7	-
	insg.	74	67	-	45	15	21	8	-
Darmsheim	männl.	48	45	-	42	6	5	1	-
	weibl.	18	18	-	14	-	1	3	-
	insg.	66	63	-	56	6	6	4	-
Döffingen	männl.	100	99	-	92	41	3	5	1
	weibl.	55	55	3	47	1	-	5	2
	insg.	155	154	3	139	42	3	10	3
Ehningen	männl.	73	70	-	64	24	6	3	1
	weibl.	35	35	-	30	-	2	3	-
	insg.	108	105	-	94	24	8	6	1
Gärtringen	männl.	153	152	-	134	25	13	6	-
	weibl.	54	53	-	47	-	5	2	-
	insg.	207	205	-	181	25	18	8	-
Gültstein	männl.	42	42	-	41	16	1	-	-
	weibl.	29	29	-	28	-	-	1	1
	insg.	71	71	-	69	16	1	1	1
Herrenberg, Stadt	männl.	714	704	14	515	156	113	72	92
	weibl.	538	537	4	366	2	84	84	94
	insg.	1 252	1 241	18	881	158	197	156	186
Hildrizhausen	männl.	15	12	-	11	6	1	3	-
	weibl.	4	3	-	1	-	-	3	-
	insg.	19	15	-	12	6	1	6	-
Holzgerlingen	männl.	132	128	1	122	63	5	4	-
	weibl.	110	108	-	101	-	3	6	3
	insg.	242	236	1	223	63	8	10	3
Kuppigen	männl.	12	12	-	7	6	5	-	-
	weibl.	3	3	-	-	-	1	2	-
	insg.	15	15	-	7	6	6	2	-
Leinfelden	männl.	1 648	1 627	4	1 530	155	57	57	57
	weibl.	927	920	-	792	5	36	99	58
	insg.	2 575	2 547	4	2 322	160	93	156	115
Magstadt	männl.	135	122	-	118	28	13	4	-
	weibl.	58	55	-	43	-	9	6	-
	insg.	193	177	-	161	28	22	10	-
Maichingen	männl.	448	442	-	427	23	13	8	-
	weibl.	138	138	-	122	-	6	10	-
	insg.	586	580	-	549	23	19	18	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Böblingen									
Mötzingen	männl.	12	12	-	12	5	-	-	1
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	12	12	-	12	5	-	-	1
Musberg	männl.	225	223	-	204	18	18	3	3
	weibl.	92	91	-	81	-	4	7	3
	insg.	317	314	-	285	18	22	10	6
Nebringen	männl.	13	13	-	8	5	5	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	13	13	-	8	5	5	-	-
Nufringen	männl.	76	76	-	70	54	5	1	-
	weibl.	5	5	-	2	1	1	2	-
	insg.	81	81	-	72	55	6	3	-
Oberjesingen	männl.	9	9	-	8	-	1	-	-
	weibl.	4	4	-	-	-	-	4	-
	insg.	13	13	-	8	-	1	4	-
Oberjettingen	männl.	11	11	1	9	4	1	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	12	12	1	9	4	1	1	-
Öschelbronn	männl.	15	15	-	15	8	-	-	2
	weibl.	8	8	-	6	-	-	2	3
	insg.	23	23	-	21	8	-	2	5
Schönaich	männl.	134	128	3	117	26	11	3	-
	weibl.	64	62	-	56	-	4	4	-
	insg.	198	190	3	173	26	15	7	-
Sindelfingen, Stadt	männl.	17 854	17 820	18	17 534	806	134	168	386
	weibl.	2 628	2 617	7	2 320	8	95	206	232
	insg.	20 482	20 437	25	19 854	814	229	374	618
Steinenbronn	männl.	78	58	1	61	9	12	4	2
	weibl.	16	14	-	7	1	6	3	-
	insg.	94	82	1	68	10	18	7	2
Unterjettingen	männl.	38	38	-	37	20	1	-	-
	weibl.	44	44	-	41	-	2	1	-
	insg.	82	82	-	78	20	3	1	-
Waldenbuch, Stadt	männl.	110	105	6	90	21	8	6	3
	weibl.	92	91	4	77	-	6	5	1
	insg.	202	196	10	167	21	14	11	4
Weil im Schönbuch	männl.	251	249	11	232	121	5	3	-
	weibl.	74	74	2	64	2	1	7	-
	insg.	325	323	13	296	123	6	10	-
Landkreis Crailsheim									
Blaufelden	männl.	226	226	2	168	104	44	12	41
	weibl.	22	21	1	10	-	3	8	33
	insg.	248	247	3	178	104	47	20	74
Crailsheim, Stadt	männl.	2 302	2 288	26	1 429	608	436	411	293
	weibl.	887	882	14	515	6	158	200	276
	insg.	3 189	3 170	40	1 944	614	594	611	569
Ellrichshausen	männl.	2	2	-	1	1	1	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	2	2	-	1	1	1	-	-
Gerabronn, Stadt	männl.	140	140	-	123	36	6	11	37
	weibl.	59	58	-	43	-	4	12	41
	insg.	199	198	-	166	36	10	23	78
Gröningen	männl.	10	9	1	8	4	-	1	-
	weibl.	3	2	1	-	-	1	1	-
	insg.	13	11	2	8	4	1	2	-
Gründelhardt	männl.	10	10	-	9	5	-	1	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	11	11	-	9	5	-	2	-
Honhardt	männl.	3	3	1	2	1	-	-	2
	weibl.	1	1	1	-	-	-	-	1
	insg.	4	4	2	2	1	-	-	3

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Crailsheim									
Jagstheim	männl.	28	27	2	18	6	7	1	1
	weibl.	29	29	2	24	-	1	2	1
	insg.	57	56	4	42	6	8	3	2
Kirchberg an der Jagst, Stadt	männl.	70	70	3	61	23	1	5	7
	weibl.	70	70	-	57	-	-	13	10
	insg.	140	140	3	118	23	1	18	17
Langenburg, Stadt	männl.	99	98	9	82	24	7	1	1
	weibl.	58	57	5	47	-	4	2	2
	insg.	157	155	14	129	24	11	3	3
Marktlustenau	männl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	weibl.	3	3	-	-	-	1	2	-
	insg.	5	5	-	-	-	1	4	-
Onolzheim	männl.	85	82	-	81	11	3	1	-
	weibl.	43	42	1	41	-	1	-	-
	insg.	128	124	1	122	11	4	1	-
Rot am See	männl.	56	55	1	34	17	13	8	-
	weibl.	13	13	-	10	-	-	3	-
	insg.	69	68	1	44	17	13	11	-
Satteldorf	männl.	142	137	-	134	13	6	2	-
	weibl.	10	10	-	10	-	-	-	-
	insg.	152	147	-	144	13	6	2	-
Schrozberg	männl.	70	70	4	57	34	4	5	3
	weibl.	47	47	8	35	-	-	4	3
	insg.	117	117	12	92	34	4	9	6
Stimpfach	männl.	32	29	2	26	10	3	1	2
	weibl.	56	55	2	52	-	1	1	1
	insg.	88	84	4	78	10	4	2	3
Unterdeufstetten	männl.	7	7	-	7	6	-	-	1
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	1
	insg.	9	9	-	9	6	-	-	2
Wiesenbach	männl.	13	13	-	9	1	4	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	15	15	-	10	1	4	1	-
Wildenstein	männl.	23	23	-	22	15	1	-	5
	weibl.	3	3	-	1	-	1	1	4
	insg.	26	26	-	23	15	2	1	9
Landkreis Eßlingen									
Altbach	männl.	878	873	-	821	145	38	19	1
	weibl.	175	171	-	143	-	18	14	-
	insg.	1 053	1 044	-	964	145	56	33	1
Baltmannsweiler	männl.	32	29	-	29	6	2	1	-
	weibl.	16	14	-	13	-	1	2	-
	insg.	48	43	-	42	6	3	3	-
Berkheim	männl.	125	120	-	115	49	1	9	-
	weibl.	21	19	-	10	1	2	9	-
	insg.	146	139	-	125	50	3	18	-
Bernhausen	männl.	546	536	1	484	76	28	33	125
	weibl.	445	438	-	341	2	26	78	121
	insg.	991	974	1	825	78	54	111	246
Bonlanden auf den Fildern	männl.	89	84	1	78	62	6	4	-
	weibl.	14	13	-	10	1	1	3	-
	insg.	103	97	1	88	63	7	7	-
Deizisau	männl.	243	234	1	202	52	30	10	2
	weibl.	67	65	-	50	-	11	6	1
	insg.	310	299	1	252	52	41	16	3
Denkendorf	männl.	417	410	-	397	109	9	11	3
	weibl.	120	118	1	95	3	3	21	2
	insg.	537	528	1	492	112	12	32	5
Echterdingen	männl.	844	828	-	459	177	269	116	2
	weibl.	302	298	1	126	1	96	79	1
	insg.	1 146	1 126	1	585	178	365	195	3

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Eßlingen									
Eßlingen am Neckar, Stadt	männl.	11 142	11 008	44	9 090	986	1 299	709	1 465
	weibl.	3 623	3 580	13	2 400	28	595	615	670
	insg.	14 765	14 588	57	11 490	1 014	1 894	1 324	2 135
Harthausen	männl.	73	69	-	68	53	2	3	3
	weibl.	26	26	-	23	1	1	2	-
	insg.	99	95	-	91	54	3	5	3
Hochdorf	männl.	28	26	-	23	11	1	4	-
	weibl.	8	8	-	1	-	5	2	-
	insg.	36	34	-	24	11	6	6	-
Kemnat	männl.	102	97	-	92	28	2	8	4
	weibl.	33	30	-	21	-	1	11	1
	insg.	135	127	-	113	28	3	19	5
Köngen	männl.	415	409	-	391	53	11	13	3
	weibl.	123	122	-	102	1	5	16	2
	insg.	538	531	-	493	54	16	29	5
Nellingen auf den Fildern	männl.	685	668	6	478	155	46	155	2
	weibl.	241	233	1	87	-	49	104	3
	insg.	926	901	7	565	155	95	259	5
Neuhausen auf den Fildern	männl.	120	113	-	110	32	2	8	-
	weibl.	39	38	1	26	-	-	12	2
	insg.	159	151	1	136	32	2	20	2
Plattenhardt	männl.	123	118	2	98	52	7	16	-
	weibl.	85	83	3	52	-	9	21	-
	insg.	208	201	5	150	52	16	37	-
Plochingen, Stadt	männl.	1 861	1 840	5	1 354	188	409	93	100
	weibl.	1 073	1 061	1	909	5	84	79	145
	insg.	2 934	2 901	6	2 263	193	493	172	245
Reichenbach an der Fils	männl.	1 088	1 080	-	1 031	87	37	20	10
	weibl.	362	360	2	315	-	14	31	7
	insg.	1 450	1 440	2	1 346	87	51	51	17
Ruit	männl.	399	389	-	376	64	12	11	2
	weibl.	79	77	-	60	-	8	11	-
	insg.	478	466	-	436	64	20	22	2
Scharnhäusen	männl.	61	58	-	21	6	35	5	-
	weibl.	22	20	-	2	-	15	5	1
	insg.	83	78	-	23	6	50	10	1
Sielmingen	männl.	139	135	2	121	83	10	6	1
	weibl.	38	38	-	28	3	2	8	1
	insg.	177	173	2	149	86	12	14	2
Stetten auf den Fildern	männl.	38	37	-	33	14	3	2	-
	weibl.	17	16	-	9	-	3	5	-
	insg.	55	53	-	42	14	6	7	-
Wernau (Neckar)	männl.	774	764	1	719	81	26	28	1
	weibl.	375	370	-	313	2	18	44	3
	insg.	1 149	1 134	1	1 032	83	44	72	4
Zell am Neckar	männl.	439	430	-	412	62	16	11	1
	weibl.	220	217	-	188	-	16	16	1
	insg.	659	647	-	600	62	32	27	2
Landkreis Göppingen									
Adelberg	männl.	17	17	3	10	6	2	2	-
	weibl.	3	3	1	2	1	-	-	-
	insg.	20	20	4	12	7	2	2	-
Albershausen	männl.	52	51	-	46	18	2	4	-
	weibl.	26	25	-	17	2	5	4	-
	insg.	78	76	-	63	20	7	8	-
Böhlenkirch	männl.	29	29	-	23	15	3	3	-
	weibl.	24	24	-	23	-	-	1	-
	insg.	53	53	-	46	15	3	4	-
Börtlingen	männl.	16	15	-	12	4	3	1	3
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	1
	insg.	18	17	-	12	4	3	3	4

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Göppingen									
Boll	männl.	90	87	1	68	22	9	12	1
	weibl.	69	66	-	36	1	4	29	-
	insg.	159	153	1	104	23	13	41	1
Deggingen	männl.	106	105	1	97	18	4	4	-
	weibl.	197	197	-	183	-	9	5	-
	insg.	303	302	1	280	18	13	9	-
Donzdorf	männl.	247	245	6	217	29	15	9	-
	weibl.	124	124	1	100	-	12	11	-
	insg.	371	369	7	317	29	27	20	-
Dürnau	männl.	122	121	-	114	5	6	2	23
	weibl.	68	68	-	67	-	-	1	23
	insg.	190	189	-	181	5	6	3	46
Ebersbach an der Fils	männl.	1 731	1 725	1	1 661	105	46	23	35
	weibl.	495	489	1	441	1	27	26	32
	insg.	2 226	2 214	2	2 102	106	73	49	67
Eislingen/Fils, Stadt	männl.	1 887	1 870	1	1 752	155	93	41	19
	weibl.	607	599	-	510	2	59	38	24
	insg.	2 494	2 469	1	2 262	157	152	79	43
Eybach	männl.	66	66	1	62	-	1	2	-
	weibl.	11	11	-	10	-	-	1	1
	insg.	77	77	1	72	-	1	3	1
Faurndau	männl.	934	923	-	899	62	19	16	1
	weibl.	788	786	2	745	1	19	22	1
	insg.	1 722	1 709	2	1 644	63	38	38	2
Geislingen an der Steige, Stadt	männl.	3 783	3 763	5	3 360	435	265	153	323
	weibl.	1 378	1 369	2	1 131	9	107	138	280
	insg.	5 161	5 132	7	4 491	444	372	291	603
Gingen an der Fils	männl.	154	152	-	136	33	13	5	2
	weibl.	95	95	-	86	-	4	5	1
	insg.	249	247	-	222	33	17	10	3
Göppingen, Stadt	männl.	8 415	8 327	25	6 748	1 064	883	759	829
	weibl.	4 234	4 197	14	2 744	24	708	768	714
	insg.	12 649	12 524	39	9 492	1 088	1 591	1 527	1 543
Gosbach	männl.	44	44	-	42	6	1	1	-
	weibl.	27	27	-	23	-	2	2	1
	insg.	71	71	-	65	6	3	3	1
Gruibingen	männl.	44	44	-	24	14	15	5	-
	weibl.	5	5	-	-	-	2	3	-
	insg.	49	49	-	24	14	17	8	-
Hattenhofen	männl.	43	40	1	20	5	19	3	-
	weibl.	18	18	-	14	-	4	-	-
	insg.	61	58	1	34	5	23	3	-
Heiningen	männl.	48	46	-	45	15	1	2	-
	weibl.	12	12	-	7	-	-	5	-
	insg.	60	58	-	52	15	1	7	-
Hohenstaufen	männl.	26	25	-	24	1	-	2	8
	weibl.	3	3	1	1	-	-	1	-
	insg.	29	28	1	25	1	-	3	8
Kuchen	männl.	252	249	1	229	33	18	4	-
	weibl.	166	166	-	154	-	6	6	-
	insg.	418	415	1	383	33	24	10	-
Nenningen	männl.	25	22	-	23	3	-	2	1
	weibl.	18	17	-	16	-	-	2	-
	insg.	43	39	-	39	3	-	4	1
Ottenbach	männl.	3	3	-	3	2	-	-	11
	weibl.	2	2	-	1	-	1	-	7
	insg.	5	5	-	4	2	1	-	18
Rechberghausen	männl.	66	64	-	64	46	-	2	-
	weibl.	22	22	1	16	-	3	2	-
	insg.	88	86	1	80	46	3	4	-
Reichenbach im TALE	männl.	61	61	-	52	15	-	9	2
	weibl.	13	13	-	9	-	-	4	1
	insg.	74	74	-	61	15	-	13	3

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Göppingen									
Salach	männl.	653	649	-	611	90	27	15	2
	weibl.	741	741	-	705	3	17	19	2
	insg.	1 394	1 390	-	1 316	93	44	34	4
Schlat	männl.	6	6	-	2	-	4	-	-
	weibl.	3	3	-	2	-	1	-	-
	insg.	9	9	-	4	-	5	-	-
Schlierbach	männl.	50	44	-	40	11	4	6	1
	weibl.	21	21	1	15	-	3	2	-
	insg.	71	65	1	55	11	7	8	1
Süßen	männl.	1 338	1 334	-	1 272	257	49	17	67
	weibl.	825	825	-	778	13	18	29	62
	insg.	2 163	2 159	-	2 050	270	67	46	129
Überkingen, Bad	männl.	83	81	1	70	13	6	6	-
	weibl.	58	57	-	45	-	5	8	-
	insg.	141	138	1	115	13	11	14	-
Uhingen	männl.	1 270	1 256	7	1 194	85	39	30	2
	weibl.	425	420	1	368	1	25	31	2
	insg.	1 695	1 676	8	1 562	86	64	61	4
Wäschenbeuren	männl.	9	8	-	5	-	2	2	2
	weibl.	11	10	-	8	1	1	2	1
	insg.	20	18	-	13	1	3	4	3
Wangen	männl.	24	24	-	18	15	2	4	-
	weibl.	6	6	-	2	-	2	2	-
	insg.	30	30	-	20	15	4	6	-
Weissenstein, Stadt	männl.	25	25	3	21	7	1	-	1
	weibl.	7	7	-	6	-	-	1	1
	insg.	32	32	3	27	7	1	1	2
Wiesensteig, Stadt	männl.	133	131	4	114	20	10	5	6
	weibl.	30	29	2	23	-	1	4	1
	insg.	163	160	6	137	20	11	9	7
Zell unter Aichelberg	männl.	18	17	1	14	1	-	3	-
	weibl.	12	12	-	12	-	-	-	-
	insg.	30	29	1	26	1	-	3	-
Landkreis Heidenheim									
Bolheim	männl.	248	248	25	209	26	9	5	-
	weibl.	82	82	16	50	-	6	10	-
	insg.	330	330	41	259	26	15	15	-
Brenz	männl.	32	31	1	26	11	2	3	-
	weibl.	16	16	-	13	-	1	2	-
	insg.	48	47	1	39	11	3	5	-
Burgberg	männl.	6	5	-	3	-	1	2	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	7	6	-	3	-	1	3	-
Dettingen am Albuch	männl.	20	18	-	18	7	-	2	-
	weibl.	6	5	1	4	-	-	1	-
	insg.	26	23	1	22	7	-	3	-
Dischingen	männl.	26	25	6	17	4	1	2	10
	weibl.	46	46	8	33	-	-	5	9
	insg.	72	71	14	50	4	1	7	19
Gerstetten	männl.	166	162	4	144	32	9	9	-
	weibl.	302	301	-	289	-	6	7	1
	insg.	468	463	4	433	32	15	16	1
Giengen an der Brenz, Stadt	männl.	3 068	3 058	17	2 898	312	102	51	200
	weibl.	1 690	1 688	10	1 545	2	76	59	125
	insg.	4 758	4 746	27	4 443	314	178	110	325
Gussenstadt	männl.	110	109	1	108	3	1	-	-
	weibl.	10	10	-	9	-	-	1	1
	insg.	120	119	1	117	3	1	1	1
Heidenheim an der Brenz, Stadt	männl.	5 388	5 365	35	4 680	951	421	252	274
	weibl.	2 035	2 018	16	1 369	15	355	295	291
	insg.	7 423	7 383	51	6 049	966	776	547	565

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heidenheim									
Herbrechtingen	männl.	453	446	1	425	60	12	15	-
	weibl.	880	880	1	846	1	18	15	22
	insg.	1 333	1 326	2	1 271	61	30	30	22
Hermaringen	männl.	285	283	-	277	43	4	4	-
	weibl.	96	96	-	90	1	4	2	-
	insg.	381	379	-	367	44	8	6	-
Hohenmemmingen	männl.	11	11	-	8	4	2	1	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	13	13	-	10	4	2	1	-
Königsbronn	männl.	205	201	29	153	41	12	11	-
	weibl.	77	72	15	40	-	10	12	-
	insg.	282	273	44	193	41	22	23	-
Nattheim	männl.	55	55	4	46	29	3	2	-
	weibl.	13	12	3	6	-	3	1	-
	insg.	68	67	7	52	29	6	3	-
Niederstotzingen, Stadt	männl.	164	161	4	152	17	4	4	-
	weibl.	142	141	1	129	-	6	6	-
	insg.	306	302	5	281	17	10	10	-
Sönnstetten	männl.	19	19	-	18	2	-	1	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	22	22	-	20	2	-	2	-
Sontheim an der Brenz	männl.	285	285	3	274	46	6	2	1
	weibl.	154	154	-	136	3	10	8	2
	insg.	439	439	3	410	49	16	10	3
Steinheim am Albuch	männl.	65	60	9	40	8	4	12	1
	weibl.	46	45	9	29	-	1	7	-
	insg.	111	105	18	69	8	5	19	1
Landkreis Heilbronn									
Abstatt	männl.	18	17	1	15	6	-	2	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	20	19	1	17	6	-	2	-
Affaltrach	männl.	74	72	2	71	8	1	-	1
	weibl.	22	22	1	16	-	2	3	-
	insg.	96	94	3	87	8	3	3	1
Auenstein	männl.	14	14	-	13	9	1	-	1
	weibl.	11	10	-	7	1	-	4	3
	insg.	25	24	-	20	10	1	4	4
Beilstein, Stadt	männl.	104	103	2	86	33	10	6	71
	weibl.	36	36	1	21	-	4	10	37
	insg.	140	139	3	107	33	14	16	108
Biberach	männl.	26	26	1	23	16	1	1	2
	weibl.	5	5	-	3	-	1	1	-
	insg.	31	31	1	26	16	2	2	2
Bonfeld	männl.	12	12	2	8	3	1	1	-
	weibl.	3	2	-	2	-	-	1	-
	insg.	15	14	2	10	3	1	2	-
Brackenheim, Stadt	männl.	373	369	1	328	35	26	18	29
	weibl.	298	295	-	245	1	13	40	16
	insg.	671	664	1	573	36	39	58	45
Brettlach	männl.	7	7	-	6	-	1	-	1
	weibl.	4	4	-	2	-	-	2	-
	insg.	11	11	-	8	-	1	2	1
Cleebronn	männl.	45	45	1	36	6	7	1	-
	weibl.	41	41	-	38	-	1	2	-
	insg.	86	86	1	74	6	8	3	-
Eberstadt	männl.	138	137	-	133	8	1	4	-
	weibl.	55	55	-	53	-	-	2	-
	insg.	193	192	-	186	8	1	6	-
Ellhofen	männl.	88	87	-	85	61	-	3	2
	weibl.	12	10	-	9	2	2	1	6
	insg.	100	97	-	94	63	2	4	8

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heilbronn									
Erlenbach	männl.	80	79	3	70	13	2	5	-
	weibl.	14	13	-	10	-	2	2	-
	insg.	94	92	3	80	13	4	7	-
Eschenau	männl.	17	14	2	12	4	2	1	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	17	14	2	12	4	2	1	-
Flein	männl.	45	44	5	34	18	3	3	2
	weibl.	19	18	1	12	-	4	2	2
	insg.	64	62	6	46	18	7	5	4
Frankenbach	männl.	117	111	-	101	35	11	5	2
	weibl.	30	29	-	21	-	4	5	1
	insg.	147	140	-	122	35	15	10	3
Friedrichshall, Bad, Stadt	männl.	592	584	1	498	73	69	24	6
	weibl.	110	107	1	59	-	16	34	11
	insg.	702	691	2	557	73	85	58	17
Großgartach	männl.	94	92	-	79	49	9	6	-
	weibl.	6	6	-	2	-	2	2	-
	insg.	100	98	-	81	49	11	8	-
Güglingen, Stadt	männl.	158	157	4	143	11	9	2	73
	weibl.	96	96	-	84	-	9	3	37
	insg.	254	253	4	227	11	18	5	110
Gundelsheim, Stadt	männl.	163	158	6	126	22	22	9	2
	weibl.	253	250	6	229	-	11	7	2
	insg.	416	408	12	355	22	33	16	4
Hausen an der Zaber	männl.	10	10	-	10	9	-	-	-
	weibl.	6	6	-	3	-	1	2	-
	insg.	16	16	-	13	9	1	2	-
Horkheim	männl.	48	47	1	36	32	2	9	-
	weibl.	6	5	1	1	1	2	2	-
	insg.	54	52	2	37	33	4	11	-
Ilfsfeld	männl.	73	71	-	66	15	3	4	-
	weibl.	29	27	-	21	-	5	3	-
	insg.	102	98	-	87	15	8	7	-
Kirchhausen	männl.	29	26	-	17	12	11	1	-
	weibl.	9	9	-	7	-	-	2	1
	insg.	38	35	-	24	12	11	3	1
Klingenberg	männl.	36	36	1	33	28	1	1	1
	weibl.	5	5	1	2	1	1	1	-
	insg.	41	41	2	35	29	2	2	1
Lauffen am Neckar, Stadt	männl.	376	367	2	261	77	72	41	17
	weibl.	157	156	4	119	-	14	20	18
	insg.	533	523	6	380	77	86	61	35
Lehrensteinsfeld	männl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	1	1	-	1	-	-	-	-
Löwenstein, Stadt	männl.	38	37	6	19	11	3	10	-
	weibl.	33	32	2	5	-	3	23	-
	insg.	71	69	8	24	11	6	33	-
Massenbachhausen	männl.	6	6	-	5	4	1	-	-
	weibl.	3	3	-	2	-	1	-	-
	insg.	9	9	-	7	4	2	-	-
Meimsheim	männl.	98	98	-	85	33	12	1	-
	weibl.	14	14	1	4	-	3	6	-
	insg.	112	112	1	89	33	15	7	-
Mückmühl, Stadt	männl.	427	424	2	369	40	45	11	95
	weibl.	103	101	-	62	-	19	22	60
	insg.	530	525	2	431	40	64	33	155
Neckarsulm, Stadt	männl.	6 744	6 729	6	6 415	603	187	136	150
	weibl.	1 293	1 288	4	1 052	5	113	124	127
	insg.	8 037	8 017	10	7 467	608	300	260	277
Neckarwestheim	männl.	13	12	-	9	6	1	3	-
	weibl.	1	-	-	-	-	-	1	-
	insg.	14	12	-	9	6	1	4	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heilbronn									
Neuenstadt am Kocher, Stadt	männl.	108	108	5	75	17	17	11	81
	weibl.	59	59	-	28	-	11	20	46
	insg.	167	167	5	103	17	28	31	127
Nordheim	männl.	191	188	1	157	15	29	4	1
	weibl.	63	62	-	54	-	6	3	1
	insg.	254	250	1	211	15	35	7	2
Obereisesheim	männl.	21	19	-	18	12	2	1	-
	weibl.	6	6	-	4	-	-	2	-
	insg.	27	25	-	22	12	2	3	-
Oedheim	männl.	145	143	2	137	7	3	3	-
	weibl.	26	26	-	21	-	2	3	-
	insg.	171	169	2	158	7	5	6	-
Offenau	männl.	44	43	-	34	8	6	4	-
	weibl.	9	9	-	5	-	1	3	-
	insg.	53	52	-	39	8	7	7	-
Pfaffenhofen	männl.	84	84	-	80	24	3	1	-
	weibl.	18	17	-	15	-	2	1	-
	insg.	102	101	-	95	24	5	2	-
Roigheim	männl.	126	126	-	125	9	1	-	-
	weibl.	26	26	-	24	-	-	2	-
	insg.	152	152	-	149	9	1	2	-
Schluchtern	männl.	106	102	-	99	11	6	1	-
	weibl.	62	62	-	60	1	-	2	1
	insg.	168	164	-	159	12	6	3	1
Schwaigern, Stadt	männl.	224	219	2	184	19	29	9	-
	weibl.	77	77	2	64	-	2	9	1
	insg.	301	296	4	248	19	31	18	1
Siglingen	männl.	32	32	-	32	8	-	-	1
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	34	34	-	33	8	-	1	1
Stetten am Heuchelberg	männl.	28	27	-	24	7	2	2	-
	weibl.	9	9	-	6	-	-	3	-
	insg.	37	36	-	30	7	2	5	-
Talheim	männl.	61	58	1	56	17	3	1	-
	weibl.	9	9	-	3	-	2	4	-
	insg.	70	67	1	59	17	5	5	-
Untereisesheim	männl.	15	13	-	14	7	-	1	-
	weibl.	3	3	-	1	-	1	1	1
	insg.	18	16	-	15	7	1	2	1
Untergruppenbach	männl.	34	32	-	31	25	1	2	3
	weibl.	4	4	-	1	1	-	3	5
	insg.	38	36	-	32	26	1	5	8
Unterheinriet	männl.	6	6	-	5	4	-	1	6
	weibl.	3	3	3	-	-	-	-	3
	insg.	9	9	3	5	4	-	1	9
Weinsberg, Stadt	männl.	754	742	4	626	75	43	81	53
	weibl.	264	263	2	173	-	24	65	30
	insg.	1 018	1 005	6	799	75	67	146	83
Widdern, Stadt	männl.	34	34	-	27	6	6	1	-
	weibl.	37	37	-	31	-	2	4	-
	insg.	71	71	-	58	6	8	5	-
Willsbach	männl.	121	120	1	94	33	16	10	1
	weibl.	42	42	-	32	-	4	6	-
	insg.	163	162	1	126	33	20	16	1
Wimpfen, Bad, Stadt	männl.	138	133	1	120	44	7	10	55
	weibl.	57	54	1	26	-	10	20	24
	insg.	195	187	2	146	44	17	30	79
Wüstenrot	männl.	35	35	1	32	17	2	-	-
	weibl.	22	22	-	19	-	-	3	-
	insg.	57	57	1	51	17	2	3	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Landkreis Künzelsau									
Bieringen	männl.	11	10	-	11	3	-	-	-
	weibl.	8	8	-	8	-	-	-	-
	insg.	19	18	-	19	3	-	-	-
Dörzbach	männl.	42	41	3	23	3	12	4	-
	weibl.	74	73	4	62	-	3	5	-
	insg.	116	114	7	85	3	15	9	-
Ingelfingen, Stadt	männl.	243	242	-	232	32	9	2	31
	weibl.	116	116	-	104	-	5	7	24
	insg.	359	358	-	336	32	14	9	55
Künzelsau, Stadt	männl.	1 198	1 192	4	979	276	128	87	133
	weibl.	605	602	6	441	3	83	75	104
	insg.	1 803	1 794	10	1 420	279	211	162	237
Niedernhall, Stadt	männl.	178	178	4	174	15	-	-	-
	weibl.	56	56	5	49	-	1	1	-
	insg.	234	234	9	223	15	1	1	-
Oberkessach	männl.	17	17	-	14	11	2	1	-
	weibl.	20	20	-	19	-	-	1	-
	insg.	37	37	-	33	11	2	2	-
Weißbach	männl.	807	807	3	798	10	2	4	-
	weibl.	307	307	-	299	-	3	5	1
	insg.	1 114	1 114	3	1 097	10	5	9	1
Landkreis Leonberg									
Ditzingen	männl.	714	687	4	603	83	90	17	2
	weibl.	200	197	-	135	2	33	32	1
	insg.	914	884	4	738	85	123	49	3
Flacht	männl.	27	27	-	26	18	-	1	-
	weibl.	5	5	-	3	-	-	2	-
	insg.	32	32	-	29	18	-	3	-
Friolzheim	männl.	34	30	-	18	9	10	6	-
	weibl.	19	19	-	16	1	-	3	-
	insg.	53	49	-	34	10	10	9	-
Gerlingen, Stadt	männl.	436	420	3	381	181	20	32	4
	weibl.	151	143	-	78	2	22	51	2
	insg.	587	563	3	459	183	42	83	6
Heimerdingen	männl.	44	43	2	38	5	3	1	-
	weibl.	16	16	-	14	-	-	2	1
	insg.	60	59	2	52	5	3	3	1
Heimsheim, Stadt	männl.	70	70	-	39	15	7	24	9
	weibl.	6	6	1	4	-	-	1	7
	insg.	76	76	1	43	15	7	25	16
Hemmingen	männl.	41	39	1	33	29	3	4	-
	weibl.	7	7	-	2	-	2	3	-
	insg.	48	46	1	35	29	5	7	-
Hirschlanden	männl.	21	17	-	20	9	-	1	1
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	2
	insg.	23	19	-	20	9	-	3	3
Höfingen	männl.	176	174	1	170	12	1	4	-
	weibl.	44	43	-	34	1	3	7	-
	insg.	220	217	1	204	13	4	11	-
Kornthal, Stadt	männl.	756	739	7	583	136	81	85	282
	weibl.	344	337	2	126	3	62	154	227
	insg.	1 100	1 076	9	709	139	143	239	509
Leonberg, Stadt	männl.	2 215	2 167	9	1 696	207	162	348	270
	weibl.	1 259	1 237	6	788	4	110	355	202
	insg.	3 474	3 404	15	2 484	211	272	703	472
Malsheim	männl.	95	92	1	88	25	2	4	-
	weibl.	13	12	1	4	-	4	4	-
	insg.	108	104	2	92	25	6	8	-
Merklingen	männl.	117	116	3	111	17	3	-	-
	weibl.	22	21	-	10	-	9	3	-
	insg.	139	137	3	121	17	12	3	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Leonberg									
Mörsheim	männl.	27	26	-	19	10	8	-	1
	weibl.	14	14	-	10	-	1	3	-
	insg.	41	40	-	29	10	9	3	1
Münchingen	männl.	368	358	-	296	21	65	7	-
	weibl.	86	83	1	73	-	9	3	-
	insg.	454	441	1	369	21	74	10	-
Renningen	männl.	283	276	2	252	18	11	18	1
	weibl.	143	140	1	103	-	4	35	-
	insg.	426	416	3	355	18	15	53	1
Rutesheim	männl.	520	515	1	506	36	7	6	2
	weibl.	609	605	-	588	-	9	12	1
	insg.	1 129	1 120	1	1 094	36	16	18	3
Schafhausen	männl.	6	5	-	4	2	2	-	-
	weibl.	16	16	-	12	-	3	1	-
	insg.	22	21	-	16	2	5	1	-
Weil der Stadt, Stadt	männl.	208	205	5	169	35	26	8	83
	weibl.	195	195	-	174	-	7	14	41
	insg.	403	400	5	343	35	33	22	124
Weissach	männl.	33	31	-	20	9	10	3	-
	weibl.	25	25	-	24	-	-	1	-
	insg.	58	56	-	44	9	10	4	-
Wimsheim	männl.	32	32	1	30	8	-	1	-
	weibl.	13	13	-	12	-	-	1	-
	insg.	45	45	1	42	8	-	2	-
Landkreis Ludwigsburg									
Aldingen	männl.	217	208	3	191	29	7	16	2
	weibl.	55	52	-	37	3	4	14	-
	insg.	272	260	3	228	32	11	30	2
Asperg, Stadt	männl.	1 012	993	3	892	113	73	44	8
	weibl.	229	225	-	163	5	29	37	5
	insg.	1 241	1 218	3	1 055	118	102	81	13
Beihingen am Neckar	männl.	129	127	-	109	27	12	8	-
	weibl.	37	37	-	28	-	3	6	-
	insg.	166	164	-	137	27	15	14	-
Benningen	männl.	173	167	-	163	14	5	5	1
	weibl.	113	111	-	96	1	10	7	-
	insg.	286	278	-	259	15	15	12	1
Besigheim, Stadt	männl.	651	641	1	502	70	61	87	41
	weibl.	269	267	-	195	1	23	51	26
	insg.	920	908	1	697	71	84	138	67
Bietigheim, Stadt	männl.	3 840	3 812	9	3 226	249	439	166	278
	weibl.	1 841	1 828	7	1 578	5	130	126	244
	insg.	5 681	5 640	16	4 804	254	569	292	522
Bissingen an der Enz	männl.	606	597	4	554	76	16	32	-
	weibl.	217	215	-	179	3	14	24	2
	insg.	823	812	4	733	79	30	56	2
Bönningheim, Stadt	männl.	125	120	1	109	38	8	7	70
	weibl.	152	149	-	134	-	9	9	36
	insg.	277	269	1	243	38	17	16	106
Erdmannhausen	männl.	162	160	-	153	30	4	5	-
	weibl.	40	39	-	30	-	3	7	-
	insg.	202	199	-	183	30	7	12	-
Erligheim	männl.	29	28	-	20	6	7	2	-
	weibl.	5	5	-	-	-	3	2	-
	insg.	34	33	-	20	6	10	4	-
Geisingen am Neckar	männl.	30	28	1	28	7	-	1	-
	weibl.	10	10	-	7	-	2	1	-
	insg.	40	38	1	35	7	2	2	-
Gemrigheim	männl.	130	128	1	123	19	2	4	-
	weibl.	22	21	-	20	1	-	2	-
	insg.	152	149	1	143	20	2	6	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ludwigsburg									
Großbottwar, Stadt	männl.	154	153	-	136	54	3	15	-
	weibl.	80	80	-	64	-	4	12	-
	insg.	234	233	-	200	54	7	27	-
Großingersheim	männl.	58	52	-	55	22	2	1	-
	weibl.	52	52	-	46	-	1	5	-
	insg.	110	104	-	101	22	3	6	-
Großsachsenheim, Stadt	männl.	387	381	1	354	78	16	16	3
	weibl.	226	224	1	203	7	6	16	4
	insg.	613	605	2	557	85	22	32	7
Hessigheim	männl.	37	35	1	31	26	2	3	-
	weibl.	5	4	-	3	1	-	2	1
	insg.	42	39	1	34	27	2	5	1
Heutingsheim	männl.	101	98	-	97	15	2	2	31
	weibl.	32	31	-	24	1	4	4	25
	insg.	133	129	-	121	16	6	6	56
Hochberg	männl.	28	26	-	25	10	2	1	-
	weibl.	6	6	-	2	-	1	3	-
	insg.	34	32	-	27	10	3	4	-
Kirchheim am Neckar	männl.	227	222	1	199	28	19	8	5
	weibl.	57	55	1	43	-	7	6	6
	insg.	284	277	2	242	28	26	14	11
Kleinsachsenheim	männl.	20	20	-	18	11	1	1	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	22	22	-	18	11	1	3	-
Kornwestheim, Stadt	männl.	4 605	4 565	2	3 521	200	800	282	18
	weibl.	2 319	2 301	1	2 036	3	118	164	26
	insg.	6 924	6 866	3	5 557	203	918	446	44
Löchgau	männl.	59	59	1	56	17	1	1	-
	weibl.	17	17	-	10	-	3	4	-
	insg.	76	76	1	66	17	4	5	-
Ludwigsburg, Stadt	männl.	9 199	9 082	39	6 558	919	993	1 609	747
	weibl.	4 687	4 630	15	2 441	20	779	1 452	764
	insg.	13 886	13 712	54	8 999	939	1 772	3 061	1 511
Marbach am Neckar, Stadt	männl.	914	904	3	758	149	78	75	65
	weibl.	221	215	9	97	5	42	73	48
	insg.	1 135	1 119	12	855	154	120	148	113
Markgröningen, Stadt	männl.	361	354	-	336	37	10	15	8
	weibl.	93	91	1	58	-	2	32	14
	insg.	454	445	1	394	37	12	47	22
Mögglingen	männl.	115	112	-	105	27	8	2	-
	weibl.	39	38	-	27	1	5	7	-
	insg.	154	150	-	132	28	13	9	-
Mundelsheim	männl.	57	55	-	55	21	-	2	-
	weibl.	27	27	-	25	1	-	2	-
	insg.	84	82	-	80	22	-	4	-
Murr	männl.	174	173	2	163	16	3	6	-
	weibl.	39	38	1	32	-	4	2	-
	insg.	213	211	3	195	16	7	8	-
Neckargröningen	männl.	47	46	-	36	19	6	5	-
	weibl.	14	14	-	6	1	-	8	-
	insg.	61	60	-	42	20	6	13	-
Neckarrems	männl.	48	47	1	41	26	3	3	-
	weibl.	6	6	-	1	-	5	-	-
	insg.	54	53	1	42	26	8	3	-
Neckarweihingen	männl.	286	274	1	219	32	58	8	-
	weibl.	79	75	1	63	1	5	10	-
	insg.	365	349	2	282	33	63	18	-
Oberstenfeld	männl.	264	260	1	254	11	8	1	-
	weibl.	85	85	-	78	1	2	5	-
	insg.	349	345	1	332	12	10	6	-
Pleidelsheim	männl.	120	115	-	113	23	5	2	-
	weibl.	63	61	-	58	1	4	1	-
	insg.	183	176	-	171	24	9	3	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ludwigsburg									
Poppenweiler	männl.	29	27	-	25	12	2	2	-
	weibl.	7	7	-	2	1	1	4	1
	insg.	36	34	-	27	13	3	6	1
Schwieberdingen	männl.	118	115	2	104	41	1	11	-
	weibl.	38	38	-	23	-	5	10	1
	insg.	156	153	2	127	41	6	21	1
Steinheim an der Murr, Stadt	männl.	317	312	-	306	46	5	6	1
	weibl.	114	112	1	92	2	17	4	-
	insg.	431	424	1	398	48	22	10	1
Tamm	männl.	294	290	15	253	24	17	9	1
	weibl.	112	111	6	88	-	6	12	1
	insg.	406	401	21	341	24	23	21	2
Unterriexingen	männl.	10	8	-	9	-	1	-	-
	weibl.	4	3	-	2	-	-	2	-
	insg.	14	11	-	11	-	1	2	-
Walheim	männl.	74	74	-	70	10	3	1	-
	weibl.	69	69	-	68	-	-	1	-
	insg.	143	143	-	138	10	3	2	-
Landkreis Mergentheim									
Creglingen, Stadt	männl.	97	97	1	75	27	12	9	29
	weibl.	26	26	1	20	-	3	2	25
	insg.	123	123	2	95	27	15	11	54
Edelfingen	männl.	36	33	-	32	5	3	1	-
	weibl.	7	7	-	5	-	2	-	-
	insg.	43	40	-	37	5	5	1	-
Igersheim	männl.	36	35	1	32	3	-	3	-
	weibl.	3	3	-	-	-	-	3	1
	insg.	39	38	1	32	3	-	6	1
Laudenbach	männl.	34	34	-	32	29	2	-	7
	weibl.	17	17	-	17	-	-	-	9
	insg.	51	51	-	49	29	2	-	16
Markelsheim	männl.	18	16	-	14	7	2	2	-
	weibl.	8	8	-	2	-	1	5	-
	insg.	26	24	-	16	7	3	7	-
Mergentheim, Bad, Stadt	männl.	1 978	1 955	23	1 499	654	259	197	155
	weibl.	1 333	1 327	11	521	15	266	535	170
	insg.	3 311	3 282	34	2 020	669	525	732	325
Niederstetten, Stadt	männl.	269	268	1	238	153	15	15	8
	weibl.	20	20	1	11	-	-	8	5
	insg.	289	288	2	249	153	15	23	13
Weikersheim, Stadt	männl.	413	413	4	371	107	27	11	45
	weibl.	111	111	-	99	2	7	5	28
	insg.	524	524	4	470	109	34	16	73
Landkreis Nürtingen									
Aich	männl.	38	36	-	26	22	10	2	-
	weibl.	10	10	-	5	-	2	3	-
	insg.	48	46	-	31	22	12	5	-
Bempflingen	männl.	84	79	1	80	29	1	2	-
	weibl.	78	77	3	69	-	3	3	-
	insg.	162	156	4	149	29	4	5	-
Beuren	männl.	204	201	2	196	17	6	-	-
	weibl.	240	239	-	232	-	4	4	-
	insg.	444	440	2	428	17	10	4	-
Bissingen an der Teck	männl.	65	63	1	55	11	6	3	-
	weibl.	47	46	-	46	-	-	1	-
	insg.	112	109	1	101	11	6	4	-
Dettingen unter Teck	männl.	228	218	-	189	14	29	10	1
	weibl.	81	80	1	63	-	12	5	1
	insg.	309	298	1	252	14	41	15	2
Erkenbrechtsweiler	männl.	22	22	-	21	17	-	1	11
	weibl.	24	24	-	21	-	1	2	20
	insg.	46	46	-	42	17	1	3	31

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler, auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Nürtingen									
Frickenhausen	männl.	205	197	-	188	27	10	7	-
	weibl.	59	58	-	46	-	7	6	1
	insg.	264	255	-	234	27	17	13	1
Grafenberg	männl.	36	36	1	24	14	9	2	-
	weibl.	12	12	-	10	-	1	1	-
	insg.	48	48	1	34	14	10	3	-
Grötzingen, Stadt	männl.	58	56	-	53	4	3	2	2
	weibl.	10	10	-	10	-	-	-	-
	insg.	68	66	-	63	4	3	2	2
Großbettlingen	männl.	97	97	-	96	9	-	1	-
	weibl.	19	19	-	18	-	-	1	-
	insg.	116	116	-	114	9	-	2	-
Holzmaden	männl.	60	60	-	56	8	2	2	-
	weibl.	19	19	-	15	-	2	2	1
	insg.	79	79	-	71	8	4	4	1
Jesingen	männl.	188	185	-	181	12	4	3	-
	weibl.	81	78	-	69	-	5	7	-
	insg.	269	263	-	250	12	9	10	-
Kirchheim unter Teck, Stadt	männl.	2 986	2 948	17	2 447	405	259	263	433
	weibl.	1 431	1 422	6	1 001	8	208	216	465
	insg.	4 417	4 370	23	3 448	413	467	479	898
Kohlberg	männl.	26	25	-	24	4	1	1	7
	weibl.	14	14	-	8	-	2	4	2
	insg.	40	39	-	32	4	3	5	9
Linsenhofen	männl.	31	30	-	28	9	2	1	-
	weibl.	14	14	-	9	-	2	3	-
	insg.	45	44	-	37	9	4	4	-
Neckarhausen	männl.	109	106	2	99	21	5	3	2
	weibl.	119	119	-	108	1	4	7	2
	insg.	228	225	2	207	22	9	10	4
Neckartailfingen	männl.	69	68	-	56	22	9	4	-
	weibl.	12	11	-	4	-	3	5	-
	insg.	81	79	-	60	22	12	9	-
Neckartenzlingen	männl.	260	255	2	239	43	9	10	1
	weibl.	209	207	3	194	1	3	9	-
	insg.	469	462	5	433	44	12	19	1
Neidlingen	männl.	48	48	-	48	3	-	-	1
	weibl.	16	16	-	14	-	-	2	2
	insg.	64	64	-	62	3	-	2	3
Neuenhaus	männl.	22	20	-	21	16	1	-	1
	weibl.	4	4	-	2	-	1	1	-
	insg.	26	24	-	23	16	2	1	1
Neuffen, Stadt	männl.	287	281	1	254	21	17	15	12
	weibl.	105	101	1	86	-	9	9	6
	insg.	392	382	2	340	21	26	24	18
Notzingen	männl.	21	21	-	19	17	-	2	-
	weibl.	5	5	-	-	-	2	3	-
	insg.	26	26	-	19	17	2	5	-
Nürtingen, Stadt	männl.	3 846	3 792	17	3 257	493	284	288	637
	weibl.	2 359	2 340	9	1 813	9	252	285	441
	insg.	6 205	6 132	26	5 070	502	536	573	1 078
Oberboihingen	männl.	318	316	-	306	30	5	7	2
	weibl.	60	60	1	42	-	10	7	1
	insg.	378	376	1	348	30	15	14	3
Oberlenningen	männl.	926	923	-	914	91	5	7	20
	weibl.	316	313	-	297	1	5	14	20
	insg.	1 242	1 236	-	1 211	92	10	21	40
Ohmden	männl.	22	22	-	20	6	1	1	-
	weibl.	16	16	-	13	-	2	1	-
	insg.	38	38	-	33	6	3	2	-
Owen, Stadt	männl.	134	130	-	121	18	11	2	3
	weibl.	60	60	-	56	-	4	-	-
	insg.	194	190	-	177	18	15	2	3

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Nürtingen									
Reudern	männl.	13	12	-	8	6	3	2	-
	weibl.	10	10	-	5	-	4	1	-
	insg.	23	22	-	13	6	7	3	-
Unterensingen	männl.	48	46	-	47	24	-	1	-
	weibl.	24	24	-	18	-	3	3	-
	insg.	72	70	-	65	24	3	4	-
Unterlenningen	männl.	56	55	1	53	9	2	-	1
	weibl.	47	47	-	44	1	1	2	-
	insg.	103	102	1	97	10	3	2	1
Weilheim an der Teck, Stadt	männl.	347	338	4	311	58	20	12	1
	weibl.	128	126	2	101	1	7	18	2
	insg.	475	464	6	412	59	27	30	3
Wendlingen am Neckar	männl.	1 195	1 185	3	1 106	126	57	29	-
	weibl.	576	573	-	517	3	21	38	2
	insg.	1 771	1 758	3	1 623	129	78	67	2
Wolfschlügen	männl.	66	63	1	61	19	3	1	-
	weibl.	28	28	-	23	-	2	3	-
	insg.	94	91	1	84	19	5	4	-
Zizishausen	männl.	118	118	3	111	17	3	1	1
	weibl.	23	23	1	17	1	5	-	-
	insg.	141	141	4	128	18	8	1	1
Landkreis Öhringen									
Forchtenberg, Stadt	männl.	56	55	-	56	19	-	-	-
	weibl.	12	12	-	6	-	3	3	-
	insg.	68	67	-	62	19	3	3	-
Kupferzell	männl.	64	63	3	49	22	6	6	40
	weibl.	10	10	-	8	-	2	-	37
	insg.	74	73	3	57	22	8	6	77
Maiefels	männl.	7	6	1	6	3	-	-	-
	weibl.	2	2	2	-	-	-	-	-
	insg.	9	8	3	6	3	-	-	-
Neuenstein, Stadt	männl.	334	331	-	310	46	16	8	3
	weibl.	57	56	1	45	-	4	7	4
	insg.	391	387	1	355	46	20	15	7
Neuhütten	männl.	60	59	-	59	41	1	-	-
	weibl.	32	32	2	29	1	-	1	-
	insg.	92	91	2	88	42	1	1	-
Öhringen, Stadt	männl.	1 417	1 405	20	1 066	309	217	114	167
	weibl.	816	811	22	526	4	134	134	142
	insg.	2 233	2 216	42	1 592	313	351	248	309
Pfedelbach	männl.	140	139	-	135	6	2	3	-
	weibl.	24	24	-	23	-	-	1	-
	insg.	164	163	-	158	6	2	4	-
Waldenburg, Stadt	männl.	82	77	6	54	11	20	2	4
	weibl.	37	37	7	27	-	2	1	1
	insg.	119	114	13	81	11	22	3	5
Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Alldorf	männl.	14	14	-	11	3	1	2	12
	weibl.	14	14	-	11	-	2	1	15
	insg.	28	28	-	22	3	3	3	27
Bargau	männl.	129	129	-	128	-	-	1	-
	weibl.	24	24	-	22	-	2	-	-
	insg.	153	153	-	150	-	2	1	-
Bartholomä	männl.	14	13	-	4	1	9	1	6
	weibl.	6	6	-	6	-	-	-	2
	insg.	20	19	-	10	1	9	1	8
Böbingen an der Rems	männl.	115	114	-	110	3	4	1	-
	weibl.	8	7	-	-	-	3	5	-
	insg.	123	121	-	110	3	7	6	-
Durlangen	männl.	100	99	-	99	46	-	1	2
	weibl.	11	11	-	11	-	-	-	-
	insg.	111	110	-	110	46	-	1	2

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Eschach	männl.	2	2	1	-	-	1	-	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	4	4	1	-	-	1	2	-
Göggingen	männl.	29	28	-	20	12	7	2	-
	weibl.	3	3	-	2	1	-	1	-
	insg.	32	31	-	22	13	7	3	-
Großdeinbach	männl.	11	8	1	8	-	1	1	-
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	-
	insg.	15	12	1	11	-	1	2	-
Herlikofen	männl.	98	95	-	88	25	10	-	-
	weibl.	27	27	-	22	1	1	4	-
	insg.	125	122	-	110	26	11	4	-
Heubach, Stadt	männl.	619	618	5	577	63	14	23	36
	weibl.	968	967	2	941	1	13	12	11
	insg.	1 587	1 585	7	1 518	64	27	35	47
Heuchlingen	männl.	12	12	-	12	4	-	-	2
	weibl.	44	44	-	44	-	-	-	3
	insg.	56	56	-	56	4	-	-	5
Iggingen	männl.	39	39	-	38	5	1	-	1
	weibl.	12	12	-	10	-	-	2	-
	insg.	51	51	-	48	5	1	2	1
Leinzell	männl.	79	76	-	78	9	-	1	5
	weibl.	113	113	-	108	-	1	4	5
	insg.	192	189	-	186	9	1	5	10
Lindach	männl.	76	76	-	69	4	5	2	-
	weibl.	7	7	-	4	-	-	3	-
	insg.	83	83	-	73	4	5	5	-
Lorch, Stadt	männl.	495	490	11	451	60	21	12	41
	weibl.	151	148	3	84	-	22	42	23
	insg.	646	638	14	535	60	43	54	64
Mögglingen	männl.	75	75	-	66	27	7	2	-
	weibl.	91	91	-	84	-	4	3	1
	insg.	166	166	-	150	27	11	5	1
Mutlangen	männl.	127	122	-	117	13	5	5	1
	weibl.	49	47	-	40	-	5	4	1
	insg.	176	169	-	157	13	10	9	2
Pfahlbronn	männl.	13	11	-	8	4	-	5	-
	weibl.	3	3	-	-	-	-	3	-
	insg.	16	14	-	8	4	-	8	-
Rechberg	männl.	12	10	-	7	5	4	1	2
	weibl.	14	13	2	11	-	-	1	1
	insg.	26	23	2	18	5	4	2	3
Ruppertshofen	männl.	15	14	-	12	7	1	2	2
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	1
	insg.	19	18	-	15	7	1	3	3
Schechingen	männl.	7	7	-	5	1	2	-	1
	weibl.	5	5	-	4	-	-	1	2
	insg.	12	12	-	9	1	2	1	3
Schwäbisch Gmünd, Stadt	männl.	6 048	6 791	27	5 293	654	541	987	469
	weibl.	2 682	2 660	24	1 847	12	402	409	373
	insg.	9 530	9 451	51	7 140	666	943	1 396	842
Spraitbach	männl.	18	18	1	13	11	3	1	16
	weibl.	27	27	-	25	-	-	2	13
	insg.	45	45	1	38	11	3	3	29
Straßdorf	männl.	167	167	2	157	21	5	3	-
	weibl.	97	97	-	89	-	4	4	-
	insg.	264	264	2	246	21	9	7	-
Untergröningen	männl.	31	31	-	26	12	4	1	7
	weibl.	7	7	1	5	-	-	1	9
	insg.	38	38	1	31	12	4	2	16
Waldhausen	männl.	72	68	-	65	14	5	2	4
	weibl.	31	30	1	24	-	2	4	-
	insg.	103	98	1	89	14	7	6	4

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpender 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Waldstetten	männl.	200	196	1	193	17	3	3	1
	weibl.	77	77	-	66	-	3	8	-
	insg.	277	273	1	259	17	6	11	1
Wißgoldingen	männl.	6	6	-	6	2	-	-	3
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	8	8	-	7	2	-	1	3
Landkreis Schwäbisch Hall									
Bühlertann	männl.	88	88	-	81	30	6	1	6
	weibl.	25	24	-	18	-	6	1	8
	insg.	113	112	-	99	30	12	2	14
Bühlerzell	männl.	13	13	-	13	5	-	-	2
	weibl.	13	13	-	11	-	1	1	-
	insg.	26	26	-	24	5	1	1	2
Gailenkirchen	männl.	4	4	1	2	-	-	1	-
	weibl.	4	4	-	1	-	1	2	-
	insg.	8	8	1	3	-	1	3	-
Großaltdorf	männl.	42	42	-	37	15	4	1	3
	weibl.	8	8	-	6	-	-	2	2
	insg.	50	50	-	43	15	4	3	5
Illshofen, Stadt	männl.	160	160	-	149	40	5	6	6
	weibl.	50	50	1	37	-	4	8	10
	insg.	210	210	1	186	40	9	14	16
Mainhardt	männl.	103	103	5	84	11	9	5	8
	weibl.	62	62	1	57	-	-	4	3
	insg.	165	165	6	141	11	9	9	11
Michelbach an der Bilz	männl.	116	114	7	100	14	5	4	-
	weibl.	7	7	-	4	-	-	3	-
	insg.	123	121	7	104	14	5	7	-
Michelfeld	männl.	49	49	1	23	12	23	2	3
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	1
	insg.	51	51	2	23	12	23	3	4
Obersontheim	männl.	60	58	1	53	28	5	1	16
	weibl.	69	69	1	51	-	11	6	10
	insg.	129	127	2	104	28	16	7	26
Schwäbisch Hall, Stadt	männl.	2 639	2 614	37	1 804	543	317	481	334
	weibl.	1 230	1 219	4	547	15	212	467	445
	insg.	3 869	3 833	41	2 351	558	529	948	779
Sulzdorf	männl.	153	152	-	141	69	9	3	3
	weibl.	21	21	-	15	-	2	4	9
	insg.	174	173	-	156	69	11	7	12
Untermünkheim	männl.	39	39	-	38	25	1	-	-
	weibl.	3	3	-	1	-	1	1	-
	insg.	42	42	-	39	25	2	1	-
Uttenhofen	männl.	18	18	-	18	2	-	-	1
	weibl.	5	5	-	1	-	-	4	1
	insg.	23	23	-	19	2	-	4	2
Vellberg, Stadt	männl.	52	52	-	47	-	2	3	-
	weibl.	80	80	-	78	-	1	1	-
	insg.	132	132	-	125	-	3	4	-
Westheim	männl.	133	130	-	125	33	3	5	-
	weibl.	58	58	-	51	-	2	5	1
	insg.	191	188	-	176	33	5	10	1
Wolpertshausen	männl.	21	21	3	17	7	-	1	1
	weibl.	2	1	-	2	-	-	-	1
	insg.	23	22	3	19	7	-	1	2
Landkreis Ulm									
Altheim (Alb)	männl.	6	6	1	3	1	2	-	-
	weibl.	2	2	2	-	-	-	-	-
	insg.	8	8	3	3	1	2	-	-
Amstetten	männl.	125	122	-	79	4	14	32	3
	weibl.	26	26	-	21	1	1	4	-
	insg.	151	148	-	100	5	15	36	3

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ulm									
Arnegg	männl.	28	26	-	25	16	3	-	5
	weibl.	7	7	-	2	-	-	5	6
	insg.	35	33	-	27	16	3	5	11
Beimerstetten	männl.	62	61	-	39	16	20	3	-
	weibl.	7	7	-	3	-	-	4	-
	insg.	69	68	-	42	16	20	7	-
Bernstadt	männl.	3	3	-	3	2	-	-	4
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	1
	insg.	4	4	-	4	2	-	-	5
Blaubeuren, Stadt	männl.	596	589	4	541	109	39	12	37
	weibl.	188	185	4	137	5	18	29	34
	insg.	784	774	8	678	114	57	41	71
Dellmensingen	männl.	18	18	-	16	7	1	1	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	20	20	-	16	7	1	3	-
Dietenheim, Stadt	männl.	214	210	8	194	49	2	10	1
	weibl.	330	330	13	312	-	3	2	3
	insg.	544	540	21	506	49	5	12	4
Dornstadt	männl.	53	52	2	31	30	2	18	8
	weibl.	14	14	-	5	-	-	9	5
	insg.	67	66	2	36	30	2	27	13
Ehrenstein	männl.	208	206	2	178	28	9	19	2
	weibl.	38	38	3	23	-	4	8	-
	insg.	246	244	5	201	28	13	27	2
Eisingen	männl.	337	335	-	333	14	3	1	3
	weibl.	46	45	-	42	-	1	3	2
	insg.	383	380	-	375	14	4	4	5
Erbach	männl.	166	165	1	152	26	11	2	-
	weibl.	62	62	-	45	-	7	10	-
	insg.	228	227	1	197	26	18	12	-
Herrlingen	männl.	163	161	2	133	41	21	7	-
	weibl.	67	67	-	37	2	18	12	1
	insg.	230	228	2	170	43	39	19	1
Illerrieden	männl.	10	10	-	9	7	1	-	1
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	10	10	-	9	7	1	-	1
Jungingen	männl.	12	11	1	9	7	1	1	3
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	4
	insg.	13	12	1	10	7	1	1	7
Klingenstein	männl.	138	133	2	122	41	12	2	2
	weibl.	121	120	1	105	1	5	10	1
	insg.	259	253	3	227	42	17	12	3
Langenau, Stadt	männl.	227	223	2	185	75	28	12	20
	weibl.	107	105	6	82	-	8	11	5
	insg.	334	328	8	267	75	36	23	25
Lonsee	männl.	41	40	-	33	8	7	1	-
	weibl.	12	12	-	5	1	4	3	-
	insg.	53	52	-	38	9	11	4	-
Merklingen	männl.	26	26	-	18	2	7	1	-
	weibl.	5	5	1	4	-	-	-	-
	insg.	31	31	1	22	2	7	1	-
Nellingen	männl.	14	11	2	9	1	3	-	-
	weibl.	12	12	5	4	-	2	1	-
	insg.	26	23	7	13	1	5	1	-
Oberkirchberg	männl.	35	34	7	26	9	1	1	-
	weibl.	15	14	10	3	-	2	-	-
	insg.	50	48	17	29	9	3	1	-
Regglisweiler	männl.	9	9	-	8	6	-	1	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	9	9	-	8	6	-	1	-
Tomerdingen	männl.	19	19	-	18	12	1	-	-
	weibl.	7	7	-	7	-	-	-	-
	insg.	26	26	-	25	12	1	-	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt.	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ulm									
Unterkirchberg	männl.	23	23	2	19	6	1	1	-
	weibl.	6	5	-	1	-	4	1	-
	insg.	29	28	2	20	6	5	2	-
Westerstetten	männl.	30	30	-	25	12	4	1	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	31	31	-	25	12	4	2	-
Landkreis Vaihingen									
Derdingen	männl.	1 104	1 100	2	1 085	50	8	9	-
	weibl.	665	665	-	660	-	1	4	-
	insg.	1 769	1 765	2	1 745	50	9	13	-
Ensing	männl.	15	14	1	10	7	2	2	-
	weibl.	6	6	-	3	-	2	1	-
	insg.	21	20	1	13	7	4	3	-
Enzberg	männl.	299	294	-	278	27	13	8	-
	weibl.	204	202	-	188	-	6	10	-
	insg.	503	496	-	466	27	19	18	-
Enzweihingen	männl.	316	315	2	301	27	8	5	-
	weibl.	210	209	-	199	-	6	5	-
	insg.	526	524	2	500	27	14	10	-
Hohenhaslach	männl.	14	14	-	11	7	3	-	-
	weibl.	9	9	-	7	-	-	2	-
	insg.	23	23	-	18	7	3	2	-
Horrheim	männl.	56	54	-	53	6	1	2	-
	weibl.	20	20	-	18	-	-	2	-
	insg.	76	74	-	71	6	1	4	-
Illingen	männl.	265	258	-	241	80	18	6	-
	weibl.	36	35	-	26	2	2	8	-
	insg.	301	293	-	267	82	20	14	-
Kleinglattbach	männl.	44	43	2	36	4	5	1	1
	weibl.	27	27	1	23	1	1	2	2
	insg.	71	70	3	59	5	6	3	3
Knittlingen, Stadt	männl.	156	149	1	144	30	8	3	1
	weibl.	29	28	-	22	-	1	6	3
	insg.	185	177	1	166	30	9	9	4
Lienzingen	männl.	16	15	4	10	5	1	1	-
	weibl.	8	8	3	-	-	1	4	-
	insg.	24	23	7	10	5	2	5	-
Lomersheim	männl.	117	115	-	116	20	1	-	-
	weibl.	82	82	-	79	-	-	3	-
	insg.	199	197	-	195	20	1	3	-
Maulbronn, Stadt	männl.	880	875	9	842	94	15	14	5
	weibl.	212	210	3	171	-	7	31	6
	insg.	1 092	1 085	12	1 013	94	22	45	11
Mühlacker, Stadt	männl.	1 913	1 892	2	1 581	239	206	124	159
	weibl.	805	798	-	603	8	83	119	103
	insg.	2 718	2 690	2	2 184	247	289	243	262
Nußdorf	männl.	22	20	-	16	9	5	1	-
	weibl.	6	6	-	3	-	1	2	-
	insg.	28	26	-	19	9	6	3	-
Oberriexingen, Stadt	männl.	23	23	-	23	5	-	-	-
	weibl.	6	5	-	5	-	1	-	-
	insg.	29	28	-	28	5	1	-	-
Ölbronn	männl.	26	24	-	25	4	1	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	30	28	-	29	4	1	-	-
Ötisheim	männl.	212	208	-	197	20	8	7	2
	weibl.	51	49	-	37	-	3	11	-
	insg.	263	257	-	234	20	11	18	2
Sersheim	männl.	100	97	-	94	21	4	2	-
	weibl.	20	19	-	13	-	2	5	-
	insg.	120	116	-	107	21	6	7	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Vaihingen									
Sternenfels	männl.	56	55	8	46	4	-	2	-
	weibl.	78	77	2	73	-	-	3	-
	insg.	134	132	10	119	4	-	5	-
Vaihingen an der Enz, Stadt	männl.	964	945	4	741	223	117	102	99
	weibl.	413	410	6	255	1	50	102	66
	insg.	1 377	1 355	10	996	224	167	204	165
Wiernsheim	männl.	29	27	5	21	3	-	3	-
	weibl.	22	22	7	12	-	-	3	-
	insg.	51	49	12	33	3	-	6	-
Wurmberg	männl.	36	36	-	33	23	2	1	-
	weibl.	11	11	-	8	-	2	1	-
	insg.	47	47	-	41	23	4	2	-
Landkreis Waiblingen									
Beinstein	männl.	82	81	-	77	47	4	1	-
	weibl.	24	24	-	19	2	1	4	-
	insg.	106	105	-	96	49	5	5	-
Beutelsbach	männl.	263	261	-	242	46	9	12	-
	weibl.	137	137	1	91	1	8	37	-
	insg.	400	398	1	333	47	17	49	-
Birkmannsweiler	männl.	48	48	1	38	28	7	2	6
	weibl.	17	17	-	5	1	4	8	12
	insg.	65	65	1	43	29	11	10	18
Bittenfeld	männl.	61	61	-	12	11	2	47	2
	weibl.	115	115	-	1	-	-	114	2
	insg.	176	176	-	13	11	2	161	4
Endersbach	männl.	367	360	-	326	39	31	10	2
	weibl.	250	249	-	228	1	11	11	-
	insg.	617	609	-	554	40	42	21	2
Fellbach, Stadt	männl.	4 767	4 672	37	3 991	457	542	197	236
	weibl.	1 816	1 774	18	1 222	11	266	310	144
	insg.	6 583	6 446	55	5 213	468	808	507	380
Geradstetten	männl.	279	276	-	266	62	3	10	37
	weibl.	133	131	-	113	-	11	9	49
	insg.	412	407	-	379	62	14	19	86
Großheppach	männl.	91	88	1	73	21	9	8	1
	weibl.	67	66	-	58	-	4	5	-
	insg.	158	154	1	131	21	13	13	1
Grunbach	männl.	535	527	-	491	44	28	16	11
	weibl.	210	207	1	162	-	11	36	19
	insg.	745	734	1	653	44	39	52	30
Haubersbronn	männl.	115	111	6	99	22	9	1	3
	weibl.	23	22	-	14	-	4	5	2
	insg.	138	133	6	113	22	13	6	5
Hegnach	männl.	29	29	-	22	16	3	4	-
	weibl.	7	6	-	1	1	3	3	-
	insg.	36	35	-	23	17	6	7	-
Hohenacker	männl.	53	51	-	52	48	-	1	3
	weibl.	4	3	-	2	1	1	1	-
	insg.	57	54	-	54	49	1	2	3
Kaisersbach	männl.	12	12	1	10	1	1	-	12
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	4
	insg.	14	14	1	11	1	1	1	16
Korb	männl.	104	104	1	95	66	1	7	-
	weibl.	17	16	-	6	-	5	6	4
	insg.	121	120	1	101	66	6	13	4
Leutenbach	männl.	34	34	-	30	15	1	3	-
	weibl.	8	8	-	5	-	-	3	-
	insg.	42	42	-	35	15	1	6	-
Nellmersbach	männl.	12	12	-	10	8	2	-	4
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	7
	insg.	13	13	-	10	8	2	1	11

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Geschlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Waiblingen									
Neustadt	männl.	447	441	1	430	23	7	9	-
	weibl.	87	87	-	75	1	6	6	-
	insg.	534	528	1	505	24	13	15	-
Oberurbach	männl.	138	131	-	130	49	4	4	-
	weibl.	50	49	-	34	2	5	11	-
	insg.	188	180	-	164	51	9	15	-
Oeffingen	männl.	80	75	-	66	23	12	2	-
	weibl.	23	22	-	17	3	4	2	-
	insg.	103	97	-	83	26	16	4	-
Plüderhausen	männl.	302	300	-	282	27	9	11	-
	weibl.	262	260	1	238	-	4	19	3
	insg.	564	560	1	520	27	13	30	3
Rommelshausen	männl.	268	266	-	251	55	4	13	2
	weibl.	374	374	2	351	4	8	13	1
	insg.	642	640	2	602	59	12	26	3
Rudersberg	männl.	161	159	-	153	21	2	6	8
	weibl.	73	72	-	59	2	8	6	7
	insg.	234	231	-	212	23	10	12	15
Schmidlen	männl.	383	375	16	267	79	32	68	2
	weibl.	377	373	10	141	5	24	202	-
	insg.	760	748	26	408	84	56	270	2
Schnait	männl.	31	27	-	25	15	2	4	-
	weibl.	5	4	-	1	-	3	1	4
	insg.	36	31	-	26	15	5	5	4
Schorrbach	männl.	14	13	-	13	4	-	1	1
	weibl.	9	9	-	9	-	-	-	1
	insg.	23	22	-	22	4	-	1	2
Schorndorf, Stadt	männl.	2 572	2 541	34	2 019	383	295	224	326
	weibl.	1 227	1 219	15	824	9	189	199	342
	insg.	3 799	3 760	49	2 843	392	484	423	668
Schwaikheim	männl.	347	340	3	327	69	12	5	-
	weibl.	107	106	1	97	-	2	7	1
	insg.	454	446	4	424	69	14	12	1
Steinenberg	männl.	28	27	1	27	16	-	-	24
	weibl.	31	30	-	28	-	1	2	21
	insg.	59	57	1	55	16	1	2	45
Stetten im Remstal	männl.	132	131	2	113	49	6	11	11
	weibl.	15	15	-	1	-	3	11	8
	insg.	147	146	2	114	49	9	22	19
Strümpfelbach	männl.	18	18	-	14	2	1	3	-
	weibl.	2	2	-	-	-	1	1	1
	insg.	20	20	-	14	2	2	4	1
Unterschlechtbach	männl.	27	26	-	24	13	2	1	-
	weibl.	6	6	-	4	-	-	2	-
	insg.	33	32	-	28	13	2	3	-
Unterurbach	männl.	295	290	1	282	46	5	7	3
	weibl.	379	379	1	363	-	6	9	3
	insg.	674	669	2	645	46	11	16	6
Waiblingen, Stadt	männl.	3 586	3 528	48	2 876	487	280	382	400
	weibl.	1 787	1 770	42	1 120	9	244	381	468
	insg.	5 373	5 298	90	3 996	496	524	763	868
Weiler	männl.	146	144	-	143	19	2	1	-
	weibl.	10	9	-	4	-	2	4	-
	insg.	156	153	-	147	19	4	5	-
Welzheim, Stadt	männl.	952	948	5	916	66	21	10	48
	weibl.	362	362	2	334	-	8	18	41
	insg.	1 314	1 310	7	1 250	66	29	28	89
Winnenden, Stadt	männl.	1 213	1 195	3	1 073	277	91	46	106
	weibl.	469	461	3	304	10	71	91	79
	insg.	1 682	1 656	6	1 377	287	162	137	185
Winterbach	männl.	366	360	2	351	50	4	9	66
	weibl.	80	78	-	55	-	9	16	80
	insg.	446	438	2	406	50	13	25	146

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Nordbaden									
Stadtkreis Karlsruhe	männl.	33 190	32 832	101	20 566	6 055	8 203	4 320	2 219
	weibl.	10 075	9 963	51	4 912	68	2 474	2 638	1 243
	insg.	43 265	42 795	152	25 478	6 123	10 677	6 958	3 462
Stadtkreis Heidelberg	männl.	15 038	14 776	105	8 188	2 283	3 203	3 542	3 130
	weibl.	7 281	7 172	32	3 260	32	1 535	2 454	1 957
	insg.	22 319	21 948	137	11 448	2 315	4 738	5 996	5 087
Stadtkreis Mannheim	männl.	50 136	49 584	48	36 793	5 841	8 157	5 138	1 815
	weibl.	12 859	12 695	21	6 017	112	3 553	3 268	1 276
	insg.	62 995	62 279	69	42 810	5 953	11 710	8 406	3 091
Stadtkreis Pforzheim	männl.	14 626	14 349	63	11 881	1 537	1 813	869	829
	weibl.	9 236	9 161	26	6 891	34	1 571	748	658
	insg.	23 862	23 510	89	18 772	1 571	3 384	1 617	1 487
Landkreis Bruchsal									
Bruchsal, Stadt	männl.	5 579	5 550	41	4 425	834	628	485	605
	weibl.	3 429	3 421	7	2 877	10	203	342	408
	insg.	9 008	8 971	48	7 302	844	831	827	1 013
Büchenau	männl.	75	73	-	72	65	2	1	3
	weibl.	8	8	-	6	-	-	2	-
	insg.	83	81	-	78	65	2	3	3
Forst	männl.	120	117	2	96	44	11	11	1
	weibl.	18	18	2	3	-	3	10	3
	insg.	138	135	4	99	44	14	21	4
Gochsheim, Stadt	männl.	115	115	-	114	13	1	-	-
	weibl.	18	18	-	18	-	-	-	-
	insg.	133	133	-	132	13	1	-	-
Gondelsheim	männl.	37	36	1	22	11	12	2	-
	weibl.	26	25	1	16	-	4	5	-
	insg.	63	61	2	38	11	16	7	-
Hambrücken	männl.	28	28	-	25	6	1	2	-
	weibl.	21	21	-	18	-	-	3	-
	insg.	49	49	-	43	6	1	5	-
Heidelheim, Stadt	männl.	49	46	-	25	11	17	7	2
	weibl.	19	19	-	4	-	4	11	-
	insg.	68	65	-	29	11	21	18	2
Helmsheim	männl.	7	7	-	3	2	2	2	-
	weibl.	2	1	-	1	-	-	1	-
	insg.	9	8	-	4	2	2	3	-
Huttenheim	männl.	125	125	2	117	6	4	2	1
	weibl.	14	14	1	11	-	1	1	3
	insg.	139	139	3	128	6	5	3	4
Karlsdorf	männl.	166	163	-	143	34	18	5	-
	weibl.	35	34	-	20	-	1	14	-
	insg.	201	197	-	163	34	19	19	-
Kirrlach	männl.	166	159	5	148	40	11	2	5
	weibl.	152	148	1	145	1	3	3	1
	insg.	318	307	6	293	41	14	5	6
Kronau	männl.	34	31	-	23	15	5	6	-
	weibl.	11	9	-	5	1	3	3	-
	insg.	45	40	-	28	16	8	9	-
Langenbrücken	männl.	185	183	1	162	36	13	9	2
	weibl.	146	146	-	128	-	3	15	34
	insg.	331	329	1	290	36	16	24	36
Menzingen	männl.	26	26	-	17	6	9	-	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	27	27	-	18	6	9	-	-
Mingolsheim	männl.	630	623	1	579	56	34	16	1
	weibl.	150	149	-	122	-	8	20	-
	insg.	780	772	1	701	56	42	36	1
Münzesheim	männl.	94	93	-	93	10	-	1	-
	weibl.	58	58	-	55	-	-	3	1
	insg.	152	151	-	148	10	-	4	1
Neibsheim	männl.	10	10	-	9	7	-	1	-
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	-
	insg.	14	14	-	12	7	-	2	-
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Bruchsal									
Neudorf	männl.	69	68	-	49	23	19	1	1
	weibl.	15	15	1	8	1	2	4	7
	insg.	84	83	1	57	24	21	5	8
Neuthard	männl.	44	43	-	37	27	6	1	1
	weibl.	7	6	-	5	-	1	1	1
	insg.	51	49	-	42	27	7	2	2
Obergrombach, Stadt	männl.	7	7	-	5	4	-	2	-
	weibl.	5	5	-	4	-	-	1	-
	insg.	12	12	-	9	4	-	3	-
Oberhausen	männl.	59	57	-	43	19	7	9	2
	weibl.	38	36	-	29	1	5	4	-
	insg.	97	93	-	72	20	12	13	2
Oberöwisheim	männl.	17	16	-	14	1	1	2	-
	weibl.	31	31	-	30	-	-	1	-
	insg.	48	47	-	44	1	1	3	-
Odenheim	männl.	41	41	5	22	1	12	2	-
	weibl.	19	19	-	14	-	2	3	1
	insg.	60	60	5	36	1	14	5	1
Östringen	männl.	58	58	-	49	19	6	3	-
	weibl.	38	38	-	31	-	5	2	-
	insg.	96	96	-	80	19	11	5	-
Philippsburg, Stadt	männl.	264	262	19	222	99	4	19	-
	weibl.	167	166	3	135	-	8	21	32
	insg.	431	428	22	357	99	12	40	32
Rheinhausen	männl.	45	44	-	42	26	1	2	-
	weibl.	76	76	-	74	-	-	2	-
	insg.	121	120	-	116	26	1	4	-
Rheinsheim	männl.	136	136	-	128	43	6	2	1
	weibl.	23	23	-	20	1	1	2	-
	insg.	159	159	-	148	44	7	4	1
Stettfeld	männl.	16	15	-	14	8	1	1	-
	weibl.	4	4	-	2	-	-	2	-
	insg.	20	19	-	16	8	1	3	-
Ubstadt	männl.	125	120	-	109	51	14	2	-
	weibl.	84	84	-	78	-	3	3	-
	insg.	209	204	-	187	51	17	5	-
Untergrombach	männl.	176	175	-	162	38	10	4	-
	weibl.	66	66	-	49	-	6	11	1
	insg.	242	241	-	211	38	16	15	1
Unteröwisheim, Stadt	männl.	67	66	1	64	7	-	2	1
	weibl.	16	16	-	11	-	-	5	1
	insg.	83	82	1	75	7	-	7	2
Weiher	männl.	28	26	-	25	7	1	2	-
	weibl.	6	6	-	4	-	-	2	-
	insg.	34	32	-	29	7	1	4	-
Wiesental	männl.	387	382	-	366	53	10	11	20
	weibl.	69	67	1	41	-	11	16	18
	insg.	456	449	1	407	53	21	27	38
Zeutern	männl.	49	48	-	48	13	1	-	-
	weibl.	61	61	-	59	-	-	2	-
	insg.	110	109	-	107	13	1	2	-
Landkreis Buchen									
Adelsheim, Stadt	männl.	300	298	1	256	20	10	33	3
	weibl.	64	64	-	46	-	8	10	-
	insg.	364	362	1	302	20	18	43	3
Altheim	männl.	8	8	1	6	5	1	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	9	9	1	6	5	1	1	-
Buchen (Odenwald), Stadt	männl.	772	763	19	591	162	66	96	216
	weibl.	400	398	12	257	3	41	90	82
	insg.	1 172	1 161	31	848	165	107	186	298

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Buchen									
Hainstadt	männl.	54	53	-	53	12	1	-	-
	weibl.	14	14	-	10	-	1	3	-
	insg.	68	67	-	63	12	2	3	-
Hardheim	männl.	289	289	2	273	47	9	5	52
	weibl.	49	49	-	32	-	6	11	51
	insg.	338	338	2	305	47	15	16	103
Hettingen	männl.	59	59	-	57	44	2	-	-
	weibl.	10	10	-	7	1	2	1	1
	insg.	69	69	-	64	45	4	1	1
Höpfingen	männl.	43	42	1	41	34	-	1	1
	weibl.	5	5	-	4	1	-	1	1
	insg.	48	47	1	45	35	-	2	2
Krautheim, Stadt	männl.	74	73	2	68	18	3	1	41
	weibl.	26	26	-	20	-	1	5	50
	insg.	100	99	2	88	18	4	6	91
Mudau	männl.	102	100	4	85	31	10	3	1
	weibl.	39	37	2	30	-	2	5	3
	insg.	141	137	6	115	31	12	8	4
Osterburken, Stadt	männl.	367	367	1	272	135	87	7	4
	weibl.	76	76	-	53	1	12	11	2
	insg.	443	443	1	325	136	99	18	6
Seckach	männl.	107	102	-	81	12	18	8	1
	weibl.	71	71	-	60	-	2	9	-
	insg.	178	173	-	141	12	20	17	1
Sennfeld	männl.	22	22	-	20	8	2	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	1	-	-
	insg.	24	24	-	21	8	3	-	-
Walldürn, Stadt	männl.	424	421	4	261	105	57	102	66
	weibl.	400	398	3	310	1	29	58	48
	insg.	824	819	7	571	106	86	160	114
Landkreis Heidelberg									
Altenbach	männl.	10	10	-	9	5	-	1	-
	weibl.	3	3	-	-	-	-	3	1
	insg.	13	13	-	9	5	-	4	1
Baieratal	männl.	22	20	1	12	3	6	3	1
	weibl.	31	30	-	28	1	1	2	2
	insg.	53	50	1	40	4	7	5	3
Bammental	männl.	251	247	7	225	43	14	5	-
	weibl.	99	98	1	79	-	5	14	-
	insg.	350	345	8	304	43	19	19	-
Dielheim	männl.	24	23	-	18	8	3	3	-
	weibl.	10	10	-	4	-	5	1	-
	insg.	34	33	-	22	8	8	4	-
Dilsberg	männl.	18	16	8	5	4	3	2	-
	weibl.	6	4	-	1	-	-	5	1
	insg.	24	20	8	6	4	3	7	1
Dossenheim	männl.	156	150	1	115	41	23	17	-
	weibl.	117	115	-	86	5	11	20	1
	insg.	273	265	1	201	46	34	37	1
Eberbach, Stadt	männl.	1 320	1 307	30	1 131	362	108	51	125
	weibl.	589	585	15	446	4	54	74	102
	insg.	1 909	1 892	45	1 577	366	162	125	227
Eppelheim	männl.	373	364	2	314	94	44	13	-
	weibl.	186	181	1	100	2	46	39	1
	insg.	559	545	3	414	96	90	52	1
Gaiberg	männl.	17	17	-	15	6	-	2	-
	weibl.	55	54	1	52	-	1	1	-
	insg.	72	71	1	67	6	1	3	-
Heiligkreuzsteinach	männl.	19	18	2	14	5	2	1	5
	weibl.	12	12	1	11	-	-	-	4
	insg.	31	30	3	25	5	2	1	9
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Heidelberg									
Horrenberg	männl.	11	9	-	9	8	-	2	-
	weibl.	34	34	-	34	-	-	-	-
	insg.	45	43	-	43	8	-	2	-
Leimen	männl.	1 956	1 946	2	1 844	171	81	29	71
	weibl.	241	240	-	170	1	26	45	35
	insg.	2 197	2 186	2	2 014	172	107	74	106
Malsch	männl.	93	92	1	83	22	6	3	-
	weibl.	16	16	-	16	-	-	-	2
	insg.	109	108	1	99	22	6	3	2
Malschenberg	männl.	11	11	-	10	8	1	-	-
	weibl.	7	7	-	5	-	-	2	-
	insg.	18	18	-	15	8	1	2	-
Mauer	männl.	67	65	-	58	24	8	1	-
	weibl.	19	17	-	14	-	3	2	-
	insg.	86	82	-	72	24	11	3	-
Meckesheim	männl.	283	282	1	207	49	73	2	-
	weibl.	279	279	-	249	1	22	8	-
	insg.	562	561	1	456	50	95	10	-
Mühlhausen	männl.	51	48	1	34	13	10	6	-
	weibl.	30	30	-	19	-	7	4	-
	insg.	81	78	1	53	13	17	10	-
Neckargemünd, Stadt	männl.	603	588	22	421	115	109	51	8
	weibl.	363	362	6	225	2	44	88	10
	insg.	966	950	28	646	117	153	139	18
Nußloch	männl.	200	197	6	179	61	7	8	2
	weibl.	309	308	-	292	-	3	14	1
	insg.	509	505	6	471	61	10	22	3
Rauenberg	männl.	119	116	-	110	25	7	2	1
	weibl.	29	29	-	24	-	1	4	2
	insg.	148	145	-	134	25	8	6	3
Rettigheim	männl.	33	33	-	29	12	2	2	-
	weibl.	77	77	-	76	-	-	1	-
	insg.	110	110	-	105	12	2	3	-
Rot	männl.	22	20	-	12	7	9	1	1
	weibl.	7	7	-	2	-	2	3	-
	insg.	29	27	-	14	7	11	4	1
Sandhausen	männl.	186	172	2	140	33	35	9	5
	weibl.	110	110	-	86	-	13	11	6
	insg.	296	282	2	226	33	48	20	11
St. Ilgen	männl.	90	85	-	65	36	21	4	-
	weibl.	23	23	-	14	-	3	6	-
	insg.	113	108	-	79	36	24	10	-
St. Leon	männl.	32	29	-	29	20	1	2	1
	weibl.	11	11	-	8	-	1	2	-
	insg.	43	40	-	37	20	2	4	1
Schatthausen	männl.	10	8	-	9	6	-	1	2
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	4
	insg.	12	10	-	11	6	-	1	6
Schönau, Stadt	männl.	361	358	22	321	62	9	9	1
	weibl.	115	114	4	105	-	1	5	-
	insg.	476	472	26	426	62	10	14	1
Spechbach	männl.	18	17	3	11	9	2	2	-
	weibl.	2	2	-	1	-	1	-	-
	insg.	20	19	3	12	9	3	2	-
Walldorf, Stadt	männl.	462	455	3	427	72	13	19	-
	weibl.	251	250	1	213	-	13	24	1
	insg.	713	705	4	640	72	26	43	1
Wiesenbach	männl.	23	23	3	18	4	1	1	-
	weibl.	4	4	1	2	-	-	1	-
	insg.	27	27	4	20	4	1	2	-
Wiesloch, Stadt	männl.	3 934	3 904	8	3 441	344	214	271	286
	weibl.	1 356	1 353	3	1 094	2	114	145	176
	insg.	5 290	5 257	11	4 535	346	328	416	462

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Heidelberg									
Wilhelmsfeld	männl.	28	27	2	20	15	4	2	-
	weibl.	7	3	-	1	-	1	5	-
	insg.	35	30	2	21	15	5	7	-
Ziegelhausen	männl.	181	174	1	115	60	17	48	-
	weibl.	157	154	-	115	-	9	33	1
	insg.	338	328	1	230	60	26	81	1
Landkreis Karlsruhe									
Bauerbach	männl.	11	11	-	7	4	3	1	1
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	14	14	-	9	4	3	2	1
Berghausen	männl.	273	267	2	208	55	40	23	-
	weibl.	99	97	-	58	1	25	16	2
	insg.	372	364	2	266	56	65	39	2
Blankenloch	männl.	72	66	-	41	17	21	10	-
	weibl.	22	20	-	6	-	5	11	1
	insg.	94	86	-	47	17	26	21	1
Bretten, Stadt	männl.	2 558	2 546	6	2 238	420	247	67	229
	weibl.	898	890	3	722	5	93	80	179
	insg.	3 456	3 436	9	2 960	425	340	147	408
Bruchhausen	männl.	21	20	1	14	12	3	3	-
	weibl.	9	8	-	3	-	1	5	4
	insg.	30	28	1	17	12	4	8	4
Busenbach	männl.	47	46	-	35	3	10	2	-
	weibl.	30	30	-	27	-	-	3	-
	insg.	77	76	-	62	3	10	5	-
Diedelsheim	männl.	55	55	-	49	17	5	1	1
	weibl.	11	11	-	6	-	1	4	-
	insg.	66	66	-	55	17	6	5	1
Eggenstein	männl.	219	213	13	195	78	6	5	-
	weibl.	24	24	3	9	-	1	11	-
	insg.	243	237	16	204	78	7	16	-
Ettlingen, Stadt	männl.	4 272	4 245	35	3 466	403	397	374	281
	weibl.	1 534	1 522	19	996	5	202	317	238
	insg.	5 806	5 767	54	4 462	408	599	691	519
Ettlingenweiher	männl.	39	38	-	34	11	-	5	1
	weibl.	100	100	-	96	-	1	3	-
	insg.	139	138	-	130	11	1	8	1
Etzenrot	männl.	39	39	-	37	8	1	1	-
	weibl.	33	33	-	33	-	-	-	-
	insg.	72	72	-	70	8	1	1	-
Flehingen	männl.	46	44	-	27	8	12	7	-
	weibl.	10	10	-	8	-	2	-	-
	insg.	56	54	-	35	8	14	7	-
Forchheim	männl.	295	284	-	236	36	29	30	1
	weibl.	81	80	2	44	-	5	30	1
	insg.	376	364	2	280	36	34	60	2
Friedrichstal	männl.	92	88	2	73	33	16	1	2
	weibl.	31	28	3	20	-	1	7	2
	insg.	123	116	5	93	33	17	8	4
Gölshausen	männl.	14	14	-	13	7	1	-	3
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	17	17	-	15	7	1	1	3
Graben	männl.	452	446	4	368	26	71	9	2
	weibl.	128	128	1	115	-	6	6	-
	insg.	580	574	5	483	26	77	15	2
Grötzingen	männl.	459	452	1	399	53	41	18	11
	weibl.	297	297	2	255	1	9	31	4
	insg.	756	749	3	654	54	50	49	15
Grünwettersbach	männl.	30	29	-	19	9	8	3	-
	weibl.	30	30	-	24	-	3	3	1
	insg.	60	59	-	43	9	11	6	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Karlsruhe									
Hochstetten	männl.	67	65	-	66	16	1	-	-
	weibl.	23	21	-	20	-	-	3	2
	insg.	90	86	-	86	16	1	3	2
Hohenwettensbach	männl.	11	11	2	6	3	2	1	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	11	11	2	6	3	2	1	-
Jöhlingen	männl.	27	27	1	18	12	2	6	1
	weibl.	7	7	-	1	-	-	6	-
	insg.	34	34	1	19	12	2	12	1
Kleinsteinbach	männl.	96	96	-	86	62	9	1	2
	weibl.	6	6	-	3	-	3	-	4
	insg.	102	102	-	89	62	12	1	6
Langensteinbach	männl.	74	73	10	57	24	-	7	-
	weibl.	42	42	1	32	-	1	8	-
	insg.	116	115	11	89	24	1	15	-
Leopoldshafen	männl.	788	784	2	241	140	17	528	4
	weibl.	189	188	-	23	3	4	162	3
	insg.	977	972	2	264	143	21	690	7
Liedolsheim	männl.	29	27	-	24	13	4	1	-
	weibl.	6	6	-	4	-	-	2	-
	insg.	35	33	-	28	13	4	3	-
Linkenheim	männl.	111	109	-	97	65	2	12	1
	weibl.	14	12	5	4	-	1	4	-
	insg.	125	121	5	101	65	3	16	1
Malsch	männl.	320	315	5	291	30	19	5	-
	weibl.	46	45	1	29	-	3	13	-
	insg.	366	360	6	320	30	22	18	-
Mörsch	männl.	70	69	-	46	16	14	10	1
	weibl.	47	47	-	26	-	7	14	-
	insg.	117	116	-	72	16	21	24	1
Mutschelbach	männl.	9	8	-	6	2	1	2	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	13	12	-	10	2	1	2	-
Neuburgweier	männl.	45	45	-	34	19	1	10	-
	weibl.	7	7	-	-	-	1	6	-
	insg.	52	52	-	34	19	2	16	-
Neureut (Baden)	männl.	422	405	3	207	83	21	191	-
	weibl.	88	85	5	25	1	12	46	2
	insg.	510	490	8	232	84	33	237	2
Pfaffenrot	männl.	12	12	-	11	7	-	1	-
	weibl.	4	3	-	2	1	-	2	1
	insg.	16	15	-	13	8	-	3	1
Reichenbach	männl.	17	17	-	16	14	1	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	18	18	-	16	14	1	1	-
Rinklingen	männl.	67	67	-	56	4	8	3	-
	weibl.	16	15	-	10	-	3	3	-
	insg.	83	82	-	66	4	11	6	-
Rußheim	männl.	17	16	-	15	6	-	2	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	1
	insg.	19	18	-	15	6	-	4	1
Schöllbronn	männl.	29	26	1	25	19	1	2	-
	weibl.	4	4	-	1	-	-	3	-
	insg.	33	30	1	26	19	1	5	-
Söllingen	männl.	302	298	-	271	88	14	17	-
	weibl.	39	39	-	20	4	5	14	-
	insg.	341	337	-	291	92	19	31	-
Spessart	männl.	7	7	-	4	3	1	2	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	8	8	-	4	3	1	3	-
Spielberg	männl.	15	14	-	14	11	-	1	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	17	16	-	14	11	-	3	-

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Karlsruhe									
Spöck	männl.	21	19	-	13	6	3	5	-
	weibl.	5	5	-	-	-	2	3	-
	insg.	26	24	-	13	6	5	8	-
Stupferich	männl.	54	54	-	49	18	3	2	2
	weibl.	8	8	-	2	-	1	5	-
	insg.	62	62	-	51	18	4	7	2
Völkersbach	männl.	5	5	-	5	5	-	-	-
	weibl.	3	3	-	3	-	-	-	2
	insg.	8	8	-	8	5	-	-	2
Weingarten (Baden)	männl.	187	185	-	149	39	23	15	2
	weibl.	31	29	-	17	-	3	11	1
	insg.	218	214	-	166	39	26	26	3
Wöschbach	männl.	17	17	-	15	11	1	1	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	18	18	-	15	11	1	2	-
Wössingen	männl.	31	29	-	24	10	3	4	-
	weibl.	9	9	-	7	-	-	2	-
	insg.	40	38	-	31	10	3	6	-
Wolfartsweiler	männl.	22	21	-	20	7	-	2	-
	weibl.	12	12	-	5	-	1	6	-
	insg.	34	33	-	25	7	1	8	-
Landkreis Mannheim									
Altlußheim	männl.	90	87	-	64	25	10	16	10
	weibl.	21	20	-	10	-	6	5	3
	insg.	111	107	-	74	25	16	21	13
Brühl	männl.	308	298	1	271	116	21	15	8
	weibl.	106	106	-	77	2	12	17	16
	insg.	414	404	1	348	118	33	32	24
Edingen	männl.	1 345	1 335	1	1 252	69	84	8	11
	weibl.	460	457	-	416	4	20	24	7
	insg.	1 805	1 792	1	1 668	73	104	32	18
Großsachsen	männl.	69	66	1	43	14	20	5	-
	weibl.	37	37	-	15	-	4	18	3
	insg.	106	103	1	58	14	24	23	3
Heddesheim	männl.	49	49	1	32	19	10	6	2
	weibl.	14	14	-	1	-	3	10	6
	insg.	63	63	1	33	19	13	16	8
Hemsbach	männl.	145	144	5	104	21	21	15	2
	weibl.	29	29	1	8	-	8	12	1
	insg.	174	173	6	112	21	29	27	3
Hockenheim, Stadt	männl.	626	618	10	537	113	36	43	61
	weibl.	240	237	3	165	2	29	43	40
	insg.	866	855	13	702	115	65	86	101
Hohensachsen	männl.	16	14	-	13	5	2	1	9
	weibl.	6	6	-	2	-	-	4	4
	insg.	22	20	-	15	5	2	5	13
Ilvesheim	männl.	117	113	-	92	62	12	13	4
	weibl.	30	28	-	8	1	7	15	5
	insg.	147	141	-	100	63	19	28	9
Ketsch	männl.	90	89	-	81	31	8	1	5
	weibl.	38	38	-	23	1	4	11	2
	insg.	128	127	-	104	32	12	12	7
Ladenburg, Stadt	männl.	1 552	1 533	1	1 440	115	31	80	235
	weibl.	448	442	3	340	2	27	78	175
	insg.	2 000	1 975	4	1 780	117	58	158	410
Laudenbach	männl.	58	55	1	46	6	9	2	1
	weibl.	45	44	-	31	-	6	8	-
	insg.	103	99	1	77	6	15	10	1
Leutershausen	männl.	115	114	-	107	73	2	6	-
	weibl.	51	47	-	32	-	6	13	1
	insg.	166	161	-	139	73	8	19	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Mannheim									
Lützelsachsen	männl.	108	104	1	93	24	11	3	20
	weibl.	37	35	1	19	-	4	13	20
	insg.	145	139	2	112	24	15	16	40
Neckarhausen	männl.	118	114	-	104	43	9	5	2
	weibl.	104	103	-	92	1	9	3	2
	insg.	222	217	-	196	44	18	8	4
Neulußheim	männl.	106	104	-	86	28	16	4	4
	weibl.	68	68	-	51	-	5	12	6
	insg.	174	172	-	137	28	21	16	10
Oberflockenbach	männl.	21	21	-	19	16	-	2	-
	weibl.	2	2	-	1	1	1	-	-
	insg.	23	23	-	20	17	1	2	-
Oftersheim	männl.	92	86	2	64	49	9	17	-
	weibl.	81	79	1	43	-	20	17	2
	insg.	173	165	3	107	49	29	34	2
Plankstadt	männl.	90	84	-	72	52	13	5	1
	weibl.	35	31	-	4	2	15	16	3
	insg.	125	115	-	76	54	28	21	4
Reilingen	männl.	48	45	-	40	13	4	4	2
	weibl.	31	29	-	12	-	10	9	-
	insg.	79	74	-	52	13	14	13	2
Schriesheim	männl.	338	336	7	247	109	63	21	13
	weibl.	138	137	2	89	2	22	25	4
	insg.	476	473	9	336	111	85	46	17
Schwetzingen, Stadt	männl.	3 698	3 653	27	2 021	400	1 166	484	516
	weibl.	1 679	1 661	19	1 171	13	173	316	339
	insg.	5 377	5 314	46	3 192	413	1 339	800	855
Sulzbach	männl.	27	26	-	20	15	7	-	-
	weibl.	17	17	-	9	-	5	3	4
	insg.	44	43	-	29	15	12	3	4
Weinheim, Stadt	männl.	7 908	7 866	29	6 927	676	632	320	337
	weibl.	2 760	2 744	7	2 011	16	414	328	315
	insg.	10 668	10 610	36	8 938	692	1 046	648	652
Landkreis Mosbach									
Aglasterhausen	männl.	114	112	2	95	25	13	4	-
	weibl.	81	81	-	66	3	9	6	-
	insg.	195	193	2	161	28	22	10	-
Allfeld	männl.	8	8	-	8	6	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	8	8	-	8	6	-	-	-
Billigheim	männl.	142	142	1	123	11	16	2	-
	weibl.	44	44	-	38	-	5	1	1
	insg.	186	186	1	161	11	21	3	1
Dallau	männl.	54	53	3	43	35	2	6	-
	weibl.	78	78	2	67	3	-	9	-
	insg.	132	131	5	110	38	2	15	-
Diedesheim	männl.	481	476	-	463	71	8	10	5
	weibl.	180	179	-	174	2	2	4	3
	insg.	661	655	-	637	73	10	14	8
Haßmersheim	männl.	160	159	-	150	47	8	2	-
	weibl.	52	52	-	40	1	5	7	-
	insg.	212	211	-	190	48	13	9	-
Heinsheim	männl.	23	23	-	21	4	1	1	2
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	24	24	-	21	4	1	2	2
Herbolzheim (Jagst)	männl.	39	38	-	36	3	2	1	-
	weibl.	7	7	1	4	-	-	2	-
	insg.	46	45	1	40	3	2	3	-
Hüffenhardt	männl.	29	29	-	25	13	3	1	-
	weibl.	5	5	-	1	-	1	3	-
	insg.	34	34	-	26	13	4	4	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Mosbach									
Limbach	männl.	70	70	-	66	28	4	-	-
	weibl.	58	58	-	56	1	-	2	-
	insg.	128	128	-	122	29	4	2	-
Lohrbach	männl.	27	26	1	23	22	-	3	-
	weibl.	14	14	-	12	-	-	2	-
	insg.	41	40	1	35	22	-	5	-
Mosbach, Stadt	männl.	2 291	2 278	23	1 666	510	309	293	345
	weibl.	1 108	1 105	14	586	6	219	289	247
	insg.	3 399	3 383	37	2 252	516	528	582	592
Neckarelz	männl.	793	788	-	601	124	168	24	6
	weibl.	103	101	3	45	1	27	28	7
	insg.	896	889	3	646	125	195	52	13
Neckargerach	männl.	153	153	-	145	132	6	2	-
	weibl.	28	27	2	22	2	-	4	-
	insg.	181	180	2	167	134	6	6	-
Neckarzimmern	männl.	136	136	6	109	57	7	14	-
	weibl.	28	28	3	18	1	3	4	1
	insg.	164	164	9	127	58	10	18	1
Neudenaу, Stadt	männl.	60	59	-	50	12	8	2	1
	weibl.	13	13	-	6	-	5	2	2
	insg.	73	72	-	56	12	13	4	3
Neunkirchen	männl.	26	26	-	23	11	2	1	-
	weibl.	39	39	-	38	-	-	1	-
	insg.	65	65	-	61	11	2	2	-
Oberschefflenz	männl.	35	33	1	26	16	7	1	-
	weibl.	8	7	1	3	-	-	4	-
	insg.	43	40	2	29	16	7	5	-
Obrigheim	männl.	125	122	1	108	15	11	5	1
	weibl.	64	63	-	41	-	6	17	-
	insg.	189	185	1	149	15	17	22	1
Stein am Kocher	männl.	10	9	-	10	4	-	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	11	10	-	10	4	-	1	-
Sulzbach	männl.	8	8	-	5	5	3	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	8	8	-	5	5	3	-	-
Unterschefflenz	männl.	22	20	-	18	5	2	2	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	23	21	-	19	5	2	2	-
Unterschwarzach	männl.	64	64	6	50	10	1	7	-
	weibl.	20	20	1	7	-	-	12	-
	insg.	84	84	7	57	10	1	19	-
Landkreis Pforzheim									
Bilfingen	männl.	42	39	-	41	1	1	-	-
	weibl.	6	5	-	4	-	1	1	-
	insg.	48	44	-	45	1	2	1	-
Büchenbronn	männl.	54	52	2	46	22	6	-	-
	weibl.	26	24	-	17	1	4	5	-
	insg.	80	76	2	63	23	10	5	-
Dietlingen	männl.	94	89	-	90	19	4	-	-
	weibl.	45	43	-	40	-	2	3	-
	insg.	139	132	-	130	19	6	3	-
Dürrn	männl.	8	7	-	7	2	1	-	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	9	8	-	8	2	1	-	-
Eisingen	männl.	16	15	1	14	9	1	-	-
	weibl.	7	6	1	5	-	-	1	-
	insg.	23	21	2	19	9	1	1	-
Ellmendingen	männl.	105	103	-	103	14	1	1	-
	weibl.	60	60	-	55	-	3	2	-
	insg.	165	163	-	158	14	4	3	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Pforzheim									
Ersingen	männl.	130	128	-	117	16	9	4	-
	weibl.	108	108	-	103	-	1	4	-
	insg.	238	236	-	220	16	10	8	-
Eutingen	männl.	732	717	-	668	111	43	21	13
	weibl.	147	142	1	100	-	32	14	8
	insg.	879	859	1	768	111	75	35	21
Göbbrichen	männl.	11	11	-	10	10	1	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	2
	insg.	12	12	-	10	10	1	1	2
Huchenfeld	männl.	66	62	5	55	12	2	4	-
	weibl.	16	15	2	7	-	5	2	-
	insg.	82	77	7	62	12	7	6	-
Ispringen	männl.	192	192	-	176	20	11	5	1
	weibl.	132	132	-	122	-	6	4	2
	insg.	324	324	-	298	20	17	9	3
Ittersbach	männl.	357	354	-	345	6	7	5	1
	weibl.	424	424	-	419	1	2	3	-
	insg.	781	778	-	764	7	9	8	1
Kieselbronn	männl.	60	59	-	59	5	1	-	-
	weibl.	15	15	-	12	-	-	3	-
	insg.	75	74	-	71	5	1	3	-
Königsbach	männl.	69	63	-	53	21	10	6	1
	weibl.	49	46	-	33	-	6	10	3
	insg.	118	109	-	86	21	16	16	4
Niefern	männl.	783	773	1	696	47	60	26	5
	weibl.	331	325	1	276	1	15	39	5
	insg.	1 114	1 098	2	972	48	75	65	10
Nöttingen	männl.	125	124	-	125	4	-	-	-
	weibl.	12	12	-	11	-	-	1	-
	insg.	137	136	-	136	4	-	1	-
Öschelbronn	männl.	82	81	1	79	6	1	1	-
	weibl.	22	22	-	19	-	-	3	-
	insg.	104	103	1	98	6	1	4	-
Singen	männl.	61	59	-	49	22	11	1	-
	weibl.	7	7	-	1	-	1	5	-
	insg.	68	66	-	50	22	12	6	-
Stein	männl.	32	31	-	30	16	-	2	-
	weibl.	11	10	-	5	-	4	2	-
	insg.	43	41	-	35	16	4	4	-
Tiefenbronn	männl.	42	42	-	38	6	3	1	-
	weibl.	29	29	-	28	-	-	1	-
	insg.	71	71	-	66	6	3	2	-
Wilferdingen	männl.	157	155	2	131	32	15	9	-
	weibl.	115	115	-	100	-	4	11	2
	insg.	272	270	2	231	32	19	20	2
Würm	männl.	39	38	-	38	12	-	1	-
	weibl.	14	14	-	13	-	-	1	-
	insg.	53	52	-	51	12	-	2	-
Landkreis Sinsheim									
Dühren	männl.	22	21	-	21	17	-	1	1
	weibl.	2	1	-	-	-	1	1	-
	insg.	24	22	-	21	17	1	2	1
Eichtersheim	männl.	38	37	3	33	4	2	-	-
	weibl.	145	145	-	141	2	2	2	-
	insg.	183	182	3	174	6	4	2	-
Elsenz	männl.	22	20	-	18	11	4	-	-
	weibl.	3	2	-	2	-	-	1	1
	insg.	25	22	-	20	11	4	1	1
Epfenbach	männl.	7	6	-	5	3	-	2	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	9	8	-	7	3	-	2	-
Eppingen, Stadt	männl.	495	491	3	404	96	54	34	53
	weibl.	267	266	1	198	2	31	37	30
	insg.	762	757	4	602	98	85	71	83

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

21. Die Ependler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Ependler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpender 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordbaden									
nach: Landkreis Sinsheim									
Eschelbach	männl.	13	11	-	9	4	1	3	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	16	14	-	11	4	1	4	-
Eschelbronn	männl.	136	135	-	118	3	15	3	-
	weibl.	22	21	-	15	-	3	4	-
	insg.	158	156	-	133	3	18	7	-
Gemmingen	männl.	40	40	-	31	15	6	3	-
	weibl.	6	6	-	2	-	2	2	-
	insg.	46	46	-	33	15	8	5	-
Helmstadt	männl.	98	96	1	76	8	16	5	-
	weibl.	19	19	-	17	-	1	1	1
	insg.	117	115	1	93	8	17	6	1
Hiltsbach, Stadt	männl.	15	14	-	12	6	1	2	-
	weibl.	17	17	-	15	-	-	2	-
	insg.	32	31	-	27	6	1	4	-
Hoffenheim	männl.	54	54	1	50	18	2	1	-
	weibl.	215	215	-	205	-	3	7	-
	insg.	269	269	1	255	18	5	8	-
Ittlingen	männl.	27	27	-	21	15	5	1	-
	weibl.	8	8	-	7	-	-	1	-
	insg.	35	35	-	28	15	5	2	-
Kirchardt	männl.	37	36	-	32	4	4	1	-
	weibl.	8	8	-	7	-	-	1	4
	insg.	45	44	-	39	4	4	2	4
Kürnbach	männl.	7	6	1	5	1	1	-	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	10	9	1	7	1	1	1	-
Michelfeld	männl.	76	76	-	63	31	10	3	-
	weibl.	34	34	-	27	1	5	2	-
	insg.	110	110	-	90	32	15	5	-
Mühlbach	männl.	34	34	-	32	10	2	-	-
	weibl.	9	9	-	9	-	-	-	-
	insg.	43	43	-	41	10	2	-	-
Neckarbischofsheim, Stadt	männl.	136	135	-	112	51	11	13	60
	weibl.	105	105	-	94	3	5	6	32
	insg.	241	240	-	206	54	16	19	92
Neidenstein	männl.	33	33	-	30	13	3	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	37	37	-	34	13	3	-	-
Obergimpern	männl.	94	92	1	92	6	1	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	1
	insg.	98	96	1	96	6	1	-	1
Rappenaу, Bad	männl.	310	309	2	229	102	63	16	-
	weibl.	157	157	1	119	-	5	32	2
	insg.	467	466	3	348	102	68	48	2
Reichartshausen	männl.	19	19	2	7	4	7	3	-
	weibl.	23	23	-	21	-	1	1	-
	insg.	42	42	2	28	4	8	4	-
Reihen	männl.	17	16	-	15	4	1	1	-
	weibl.	4	4	-	-	-	2	2	-
	insg.	21	20	-	15	4	3	3	-
Richen	männl.	11	9	-	11	4	-	-	-
	weibl.	5	5	-	4	-	-	1	2
	insg.	16	14	-	15	4	-	1	2
Rohrbach am Gießhübel	männl.	5	5	-	4	-	1	-	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	6	6	-	5	-	1	-	-
Siegelsbach	männl.	72	71	1	16	9	2	53	1
	weibl.	13	13	2	5	-	1	5	2
	insg.	85	84	3	21	9	3	58	3
Sinsheim, Stadt	männl.	1 313	1 301	8	917	173	143	245	285
	weibl.	728	725	3	442	1	114	169	215
	insg.	2 041	2 026	11	1 359	174	257	414	500

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Sinsheim									
Steinsfurt	männl.	60	59	2	48	20	6	4	-
	weibl.	24	24	-	21	2	1	2	-
	insg.	84	83	2	69	22	7	6	-
Sulzfeld	männl.	258	256	2	243	12	10	3	-
	weibl.	212	210	-	206	1	5	1	1
	insg.	470	466	2	449	13	15	4	1
Waibstadt, Stadt	männl.	172	171	-	151	39	14	7	-
	weibl.	38	38	-	23	1	5	10	-
	insg.	210	209	-	174	40	19	17	-
Waldangeloch	männl.	1	1	-	-	-	1	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	5	5	-	4	-	1	-	-
Weiler	männl.	5	5	2	2	1	1	-	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	6	6	2	3	1	1	-	-
Zaisenhausen	männl.	12	12	-	11	6	1	-	1
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	12	12	-	11	6	1	-	1
Zuzenhausen	männl.	67	66	1	63	15	2	1	2
	weibl.	11	11	-	9	1	-	2	1
	insg.	78	77	1	72	16	2	3	3
Landkreis Tauberbischofsheim									
Assamstadt	männl.	4	4	-	4	1	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	4	4	-	4	1	-	-	-
Boxberg, Stadt	männl.	64	64	-	31	12	11	22	-
	weibl.	72	72	-	51	-	4	17	4
	insg.	136	136	-	82	12	15	39	4
Freudenberg, Stadt	männl.	153	153	14	131	11	3	5	-
	weibl.	27	27	1	24	-	1	1	-
	insg.	180	180	15	155	11	4	6	-
Gerlachsheim	männl.	77	77	3	69	29	2	3	-
	weibl.	12	12	-	5	1	1	6	-
	insg.	89	89	3	74	30	3	9	-
Großrinderfeld	männl.	7	7	-	7	4	-	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	8	8	-	7	4	-	1	-
Grünsfeld, Stadt	männl.	87	86	-	75	14	8	4	1
	weibl.	32	32	-	25	-	1	6	1
	insg.	119	118	-	100	14	9	10	2
Königheim	männl.	18	17	2	16	4	-	-	1
	weibl.	30	30	-	28	-	-	2	1
	insg.	48	47	2	44	4	-	2	2
Königshofen, Stadt	männl.	204	203	1	163	75	36	4	-
	weibl.	99	97	1	86	4	6	6	-
	insg.	303	300	2	249	79	42	10	-
Külsheim, Stadt	männl.	69	69	-	63	58	2	4	-
	weibl.	12	12	-	9	1	1	2	1
	insg.	81	81	-	72	59	3	6	1
Lauda, Stadt	männl.	850	845	4	497	150	337	12	54
	weibl.	161	158	1	116	1	20	24	45
	insg.	1 011	1 003	5	613	151	357	36	99
Nassig	männl.	8	8	-	7	4	-	1	1
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	1
	insg.	8	8	-	7	4	-	1	2
Reicholzheim	männl.	45	43	8	31	5	6	-	-
	weibl.	18	18	3	14	-	1	-	-
	insg.	63	61	11	45	5	7	-	-
Tauberbischofsheim, Stadt	männl.	1 810	1 800	12	1 372	565	153	273	217
	weibl.	606	600	4	328	9	92	182	155
	insg.	2 416	2 400	16	1 700	574	245	455	372

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Tauberbischofsheim									
Unterbalsbach	männl.	39	38	-	36	23	3	-	-
	weibl.	3	3	-	1	-	1	1	-
	insg.	42	41	-	37	23	4	1	-
Unterrittighausen	männl.	17	15	-	11	5	5	1	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	21	19	-	15	5	5	1	-
Werbach	männl.	29	28	-	28	10	1	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	31	30	-	29	10	1	1	-
Wertheim, Stadt	männl.	1 960	1 940	22	1 487	433	280	171	215
	weibl.	803	795	9	538	1	138	118	114
	insg.	2 763	2 735	31	2 025	434	418	289	329
Regierungsbezirk Südbaden									
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	männl.	14 485	14 295	186	8 619	3 145	3 344	2 336	1 713
	weibl.	4 934	4 868	36	1 771	40	1 465	1 662	1 186
	insg.	19 419	19 163	222	10 390	3 185	4 809	3 998	2 899
Stadtkreis Baden-Baden	männl.	3 638	3 577	140	2 009	856	675	814	243
	weibl.	1 468	1 450	19	529	21	371	549	188
	insg.	5 106	5 027	159	2 538	877	1 046	1 363	431
Landkreis Bühl									
Achern, Stadt	männl.	2 284	2 259	16	1 674	586	305	289	114
	weibl.	551	537	4	237	11	130	180	104
	insg.	2 835	2 796	20	1 911	597	435	469	218
Altschweier	männl.	55	53	5	47	19	3	-	-
	weibl.	12	12	-	7	-	1	4	-
	insg.	67	65	5	54	19	4	4	-
Bühl, Stadt	männl.	1 595	1 573	26	901	406	286	382	184
	weibl.	884	875	9	499	6	132	244	116
	insg.	2 479	2 448	35	1 400	412	418	626	300
Bühlertal	männl.	853	853	1	832	153	9	11	1
	weibl.	447	447	2	428	3	6	11	2
	insg.	1 300	1 300	3	1 260	156	15	22	3
Eisental	männl.	32	31	-	15	7	15	2	1
	weibl.	8	8	-	3	1	1	4	-
	insg.	40	39	-	18	8	16	6	1
Fautenbach	männl.	17	16	-	13	9	3	1	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	19	18	-	14	9	3	2	-
Gamssturt	männl.	13	13	-	12	9	1	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	13	13	-	12	9	1	-	-
Kappelrodeck	männl.	163	160	-	143	41	15	5	2
	weibl.	42	42	-	23	-	7	12	3
	insg.	205	202	-	166	41	22	17	5
Lauf	männl.	30	29	-	22	13	5	3	-
	weibl.	6	6	-	1	-	-	5	-
	insg.	36	35	-	23	13	5	8	-
Mörsbach	männl.	18	18	1	13	9	2	2	-
	weibl.	6	6	-	1	-	-	5	-
	insg.	24	24	1	14	9	2	7	-
Neusatz	männl.	36	35	-	33	20	2	1	-
	weibl.	12	11	-	10	-	-	2	-
	insg.	48	46	-	43	20	2	3	-
Neuweier	männl.	40	40	-	38	31	1	1	-
	weibl.	16	14	1	4	-	3	8	-
	insg.	56	54	1	42	31	4	9	-
Oberachern	männl.	328	327	1	305	29	16	6	1
	weibl.	203	203	-	184	-	6	13	2
	insg.	531	530	1	489	29	22	19	3

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Geschlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Bühl									
Obersasbach	männl.	24	24	1	18	3	2	3	-
	weibl.	4	4	-	1	-	2	1	1
	insg.	28	28	1	19	3	4	4	1
Önsbach	männl.	23	23	-	18	12	4	1	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	24	24	-	19	12	4	1	-
Ottenhöfen im Schwarzwald	männl.	135	132	15	101	52	12	7	2
	weibl.	44	44	1	15	2	10	18	-
	insg.	179	176	16	116	54	22	25	2
Ottersweier	männl.	225	223	7	155	109	38	25	-
	weibl.	102	100	-	69	3	14	19	2
	insg.	327	323	7	224	112	52	44	2
Sasbach	männl.	86	83	8	58	32	9	11	95
	weibl.	15	14	3	3	-	1	8	3
	insg.	101	97	11	61	32	10	19	98
Sasbachwalden	männl.	31	29	-	25	10	2	4	-
	weibl.	9	9	-	-	-	1	8	-
	insg.	40	38	-	25	10	3	12	-
Schwarzach	männl.	20	20	1	8	4	10	1	1
	weibl.	9	9	-	3	-	2	4	11
	insg.	29	29	1	11	4	12	5	12
Seebach	männl.	34	34	-	24	7	2	8	-
	weibl.	4	4	-	-	-	-	4	-
	insg.	38	38	-	24	7	2	12	-
Sinzheim	männl.	145	141	2	102	18	35	6	-
	weibl.	58	56	-	46	-	5	7	-
	insg.	203	197	2	148	18	40	13	-
Steinbach, Stadt	männl.	197	190	7	168	78	12	10	1
	weibl.	57	56	1	37	-	7	12	-
	insg.	254	246	8	205	78	19	22	1
Stollhofen	männl.	4	4	-	4	1	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	4	4	-	4	1	-	-	-
Unzhurst	männl.	6	6	-	5	4	-	1	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	7	7	-	5	4	-	2	-
Vornholt	männl.	9	9	-	6	2	3	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	1
	insg.	11	11	-	7	2	3	1	1
Waldulm	männl.	43	42	1	38	2	2	2	-
	weibl.	5	5	-	3	-	-	2	-
	insg.	48	47	1	41	2	2	4	-
Landkreis Donaueschingen									
Blumberg, Stadt	männl.	413	410	1	389	82	19	4	10
	weibl.	129	128	-	112	-	6	11	12
	insg.	542	538	1	501	82	25	15	22
Bräunlingen, Stadt	männl.	171	169	6	161	33	4	-	-
	weibl.	130	130	2	122	-	4	2	-
	insg.	301	299	8	283	33	8	2	-
Donaueschingen, Stadt	männl.	1 026	1 012	9	679	265	159	179	212
	weibl.	459	451	9	243	5	96	111	127
	insg.	1 485	1 463	18	922	270	255	290	339
Emmingen ab Egg	männl.	9	9	-	8	4	-	1	-
	weibl.	1	1	-	1	1	-	-	2
	insg.	10	10	-	9	5	-	1	2
Furtwangen, Stadt	männl.	416	408	17	350	70	32	17	68
	weibl.	92	92	-	81	-	3	8	19
	insg.	508	500	17	431	70	35	25	87
Geisingen, Stadt	männl.	79	78	-	65	15	8	6	-
	weibl.	59	59	-	51	-	2	6	-
	insg.	138	137	-	116	15	10	12	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Südbaden									
nach: Landkreis Donaueschingen									
Gütenbach	männl.	90	89	1	89	12	-	-	5
	weibl.	101	101	-	99	-	-	2	4
	insg.	191	190	1	188	12	-	2	9
Hüfingen, Stadt	männl.	134	134	1	112	21	15	6	-
	weibl.	48	48	-	35	-	8	5	1
	insg.	182	182	1	147	21	23	11	1
Immendingen	männl.	340	336	16	218	68	72	34	1
	weibl.	35	35	1	15	1	8	11	1
	insg.	375	371	17	233	69	80	45	2
Möhringen, Stadt	männl.	93	92	5	83	13	2	3	-
	weibl.	60	60	-	53	-	2	5	-
	insg.	153	152	5	136	13	4	8	-
Vöhrenbach, Stadt	männl.	196	194	2	187	17	6	1	-
	weibl.	58	57	-	55	1	1	2	-
	insg.	254	251	2	242	18	7	3	-
Wolterdingen	männl.	30	27	-	29	1	1	-	-
	weibl.	12	12	-	11	-	-	1	-
	insg.	42	39	-	40	1	1	1	-
Landkreis Emmendingen									
Bahlingen	männl.	20	20	-	14	3	-	6	-
	weibl.	3	3	-	-	-	2	1	-
	insg.	23	23	-	14	3	2	7	-
Biederbach	männl.	7	6	2	5	5	-	-	1
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	8	7	2	5	5	-	1	1
Bleibach	männl.	57	57	-	53	9	4	-	3
	weibl.	21	21	2	14	-	1	4	-
	insg.	78	78	2	67	9	5	4	3
Buchholz	männl.	15	15	-	10	4	4	1	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	1
	insg.	15	15	-	10	4	4	1	1
Denzlingen	männl.	273	265	6	235	50	18	14	-
	weibl.	122	121	-	92	-	13	17	11
	insg.	395	386	6	327	50	31	31	11
Elzach, Stadt	männl.	386	386	15	345	92	19	7	1
	weibl.	224	224	-	200	-	4	20	4
	insg.	610	610	15	545	92	23	27	5
Emmendingen, Stadt	männl.	1 947	1 929	30	1 325	259	283	309	129
	weibl.	1 141	1 128	11	716	2	166	248	122
	insg.	3 088	3 057	41	2 041	261	449	557	251
Endingen, Stadt	männl.	165	164	4	109	27	43	9	1
	weibl.	51	51	1	32	1	9	9	-
	insg.	216	215	5	141	28	52	18	1
Forchheim	männl.	9	8	-	4	1	1	4	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	9	8	-	4	1	1	4	-
Freiamt	männl.	34	33	2	30	7	1	1	26
	weibl.	3	2	-	-	-	1	2	14
	insg.	37	35	2	30	7	2	3	40
Gutach im Breisgau	männl.	385	383	4	370	11	9	2	1
	weibl.	376	375	-	360	-	8	8	1
	insg.	761	758	4	730	11	17	10	2
Herbolzheim, Stadt	männl.	600	595	13	424	97	44	119	4
	weibl.	350	349	5	291	-	20	34	-
	insg.	950	944	18	715	97	64	153	4
Kenzingen, Stadt	männl.	443	438	35	268	48	92	48	84
	weibl.	163	162	7	117	-	19	20	53
	insg.	606	600	42	385	48	111	68	137
Köndringen	männl.	49	48	-	36	20	13	-	-
	weibl.	19	19	-	11	-	3	5	-
	insg.	68	67	-	47	20	16	5	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Emmendingen									
Königschaffhausen	männl.	38	37	-	33	8	4	1	-
	weibl.	6	6	-	4	-	-	2	-
	insg.	44	43	-	37	8	4	3	-
Kollnau	männl.	190	188	-	166	26	13	11	3
	weibl.	113	113	1	80	-	18	14	-
	insg.	303	301	1	246	26	31	25	3
Malterdingen	männl.	23	23	-	19	17	4	-	-
	weibl.	9	8	-	5	1	1	3	-
	insg.	32	31	-	24	18	5	3	-
Mundingen	männl.	156	154	1	141	13	11	3	-
	weibl.	50	49	-	41	-	5	4	-
	insg.	206	203	1	182	13	16	7	-
Nimburg	männl.	16	15	-	13	12	1	2	-
	weibl.	2	1	-	-	-	-	2	-
	insg.	18	16	-	13	12	1	4	-
Oberhausen	männl.	62	62	1	56	8	3	2	-
	weibl.	35	35	-	33	-	1	1	-
	insg.	97	97	1	89	8	4	3	-
Oberwinden	männl.	34	33	-	33	10	1	-	-
	weibl.	5	4	-	5	-	-	-	-
	insg.	39	37	-	38	10	1	-	-
Ottoschwanen	männl.	18	18	-	13	3	4	1	2
	weibl.	5	5	-	4	-	-	1	1
	insg.	23	23	-	17	3	4	2	3
Prechtal	männl.	11	11	-	8	2	2	1	12
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	10
	insg.	13	13	-	10	2	2	1	22
Reute	männl.	10	9	-	5	4	4	1	1
	weibl.	4	3	-	1	-	2	1	2
	insg.	14	12	-	6	4	6	2	3
Riegel	männl.	275	271	1	237	100	32	5	1
	weibl.	94	94	-	83	-	1	10	3
	insg.	369	365	1	320	100	33	15	4
Sasbach	männl.	13	13	-	11	3	-	2	-
	weibl.	9	9	-	9	-	-	-	-
	insg.	22	22	-	20	3	-	2	-
Sexau	männl.	27	26	-	20	16	6	1	-
	weibl.	3	3	-	3	-	-	-	-
	insg.	30	29	-	23	16	6	1	-
Teningen	männl.	1 110	1 104	-	993	109	20	97	3
	weibl.	525	525	1	489	-	18	17	2
	insg.	1 635	1 629	1	1 482	109	38	114	5
Vörstetten	männl.	36	36	-	28	19	7	1	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	39	39	-	30	19	7	2	-
Waldkirch, Stadt	männl.	1 108	1 098	20	986	214	60	42	89
	weibl.	823	820	3	704	2	63	53	66
	insg.	1 931	1 918	23	1 690	216	123	95	155
Weisweil	männl.	82	82	3	72	8	2	5	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	84	84	3	73	8	2	6	-
Wyhl	männl.	41	40	-	39	27	1	1	-
	weibl.	17	17	-	17	-	-	-	-
	insg.	58	57	-	56	27	1	1	-
Landkreis Freiburg									
Bötzingen	männl.	225	225	1	222	20	2	-	1
	weibl.	62	62	-	60	-	-	2	-
	insg.	287	287	1	282	20	2	2	1
Breisach am Rhein, Stadt	männl.	499	494	31	305	73	64	99	63
	weibl.	232	232	4	183	1	20	25	49
	insg.	731	726	35	488	74	84	124	112

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Freiburg									
Ebnet	männl.	51	47	4	38	12	8	1	-
	weibl.	21	21	-	14	-	2	5	-
	insg.	72	68	4	52	12	10	6	-
Ebringen	männl.	4	4	-	2	1	2	-	1
	weibl.	4	4	1	-	-	-	3	3
	insg.	8	8	1	2	1	2	3	4
Ehrenstetten	männl.	16	15	6	9	3	1	-	-
	weibl.	8	8	-	-	-	2	6	1
	insg.	24	23	6	9	3	3	6	1
Eichstetten	männl.	37	37	-	31	15	1	5	-
	weibl.	17	17	1	12	2	2	2	-
	insg.	54	54	1	43	17	3	7	-
Gottenheim	männl.	6	6	-	2	1	4	-	-
	weibl.	4	4	-	-	-	-	4	-
	insg.	10	10	-	2	1	4	4	-
Gundelfingen	männl.	130	127	5	110	62	11	4	-
	weibl.	18	17	2	4	1	3	9	-
	insg.	148	144	7	114	63	14	13	-
Hugstetten	männl.	64	62	1	55	40	5	3	-
	weibl.	60	59	-	55	-	1	4	-
	insg.	124	121	1	110	40	6	7	-
Ihringen	männl.	133	131	9	98	81	19	7	1
	weibl.	20	20	2	1	-	5	12	1
	insg.	153	151	11	99	81	24	19	2
Kappel	männl.	26	25	1	23	15	1	1	8
	weibl.	9	9	-	2	-	4	3	2
	insg.	35	34	1	25	15	5	4	10
Kirchhofen	männl.	64	59	3	45	33	12	4	-
	weibl.	14	14	-	5	-	2	7	-
	insg.	78	73	3	50	33	14	11	-
Kirchzarten	männl.	422	413	10	288	121	67	57	3
	weibl.	254	253	-	201	2	20	33	4
	insg.	676	666	10	489	123	87	90	7
Lehen	männl.	34	32	1	26	9	3	4	-
	weibl.	16	16	-	13	-	-	3	-
	insg.	50	48	1	39	9	3	7	-
Merdingen	männl.	20	20	-	13	2	3	4	-
	weibl.	5	5	-	4	-	-	1	-
	insg.	25	25	-	17	2	3	5	-
Merzhausen	männl.	134	131	1	117	82	8	8	1
	weibl.	29	27	-	14	3	6	9	1
	insg.	163	158	1	131	85	14	17	2
Oberried	männl.	18	17	-	13	9	4	1	3
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	2
	insg.	20	19	-	13	9	4	3	5
Oberrotweil	männl.	68	65	1	59	21	6	2	1
	weibl.	6	6	1	1	-	-	4	1
	insg.	74	71	2	60	21	6	6	2
Opfingen	männl.	26	25	-	24	24	-	2	-
	weibl.	4	3	-	-	-	-	4	-
	insg.	30	28	-	24	24	-	6	-
Pfaffenweiler	männl.	13	13	-	11	9	-	2	-
	weibl.	17	17	-	14	-	1	2	-
	insg.	30	30	-	25	9	1	4	-
St. Peter	männl.	10	10	1	9	7	-	-	2
	weibl.	3	3	1	-	-	1	1	5
	insg.	13	13	2	9	7	1	1	7
Umkirch	männl.	29	27	1	17	10	4	7	-
	weibl.	20	19	-	13	-	1	6	-
	insg.	49	46	1	30	10	5	13	-
Wolfenweiler	männl.	36	36	-	32	9	2	2	-
	weibl.	10	10	-	3	-	4	3	-
	insg.	46	46	-	35	9	6	5	-

1) Ohne Soldaten.

21: Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
Landkreis Hochschwarzwald									
Bernau	männl.	14	14	1	13	12	-	-	-
	weibl.	4	4	-	1	-	-	3	-
	insg.	18	18	1	14	12	-	3	-
Bonndorf, Stadt	männl.	293	293	30	221	62	10	32	5
	weibl.	116	115	3	100	-	5	8	2
	insg.	409	408	33	321	62	15	40	7
Breitnau	männl.	9	9	4	4	3	-	1	5
	weibl.	5	5	-	-	-	-	5	13
	insg.	14	14	4	4	3	-	6	18
Grafenhausen	männl.	23	23	-	23	7	-	-	4
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	9
	insg.	24	24	-	23	7	-	1	13
Hinterzarten	männl.	170	166	4	123	108	20	23	36
	weibl.	28	27	-	4	-	8	16	28
	insg.	198	193	4	127	108	28	39	64
Lenzkirch	männl.	179	174	15	148	30	13	3	3
	weibl.	78	77	3	62	-	7	6	3
	insg.	257	251	18	210	30	20	9	6
Löffingen, Stadt	männl.	146	143	3	116	54	19	8	1
	weibl.	37	36	-	24	-	5	8	2
	insg.	183	179	3	140	54	24	16	3
Neustadt, Stadt	männl.	655	638	25	449	116	103	78	197
	weibl.	184	178	4	65	2	50	65	118
	insg.	839	816	29	514	118	153	143	315
St. Blasien, Stadt	männl.	306	298	44	179	49	60	23	33
	weibl.	79	78	3	26	2	20	30	15
	insg.	385	376	47	205	51	80	53	48
St. Märgen	männl.	24	24	13	5	1	5	1	18
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	26
	insg.	25	25	13	5	1	5	2	44
Schluchsee	männl.	24	22	7	14	5	1	2	5
	weibl.	4	4	-	1	-	-	3	4
	insg.	28	26	7	15	5	1	5	9
Titisee	männl.	98	93	6	52	41	26	14	7
	weibl.	33	30	-	4	1	10	19	4
	insg.	131	123	6	56	42	36	33	11
Landkreis Kehl									
Altenheim	männl.	68	68	-	56	15	11	1	-
	weibl.	17	17	-	10	-	3	4	1
	insg.	85	85	-	66	15	14	5	1
Appenweier	männl.	255	252	17	90	10	141	7	5
	weibl.	177	177	5	141	-	20	11	8
	insg.	432	429	22	231	10	161	18	13
Auenheim	männl.	18	17	-	16	7	1	1	-
	weibl.	3	3	-	-	-	-	3	-
	insg.	21	20	-	16	7	1	4	-
Bodersweier	männl.	62	61	1	53	39	6	2	1
	weibl.	8	7	1	-	-	2	5	1
	insg.	70	68	2	53	39	8	7	2
Freistett, Stadt	männl.	162	159	2	152	20	7	1	1
	weibl.	75	75	-	71	-	1	3	2
	insg.	237	234	2	223	20	8	4	3
Goldscheuer	männl.	82	80	-	77	19	1	4	-
	weibl.	6	5	-	4	-	-	2	-
	insg.	88	85	-	81	19	1	6	-
Kehl, Stadt	männl.	2 519	2 506	4	1 555	419	672	288	120
	weibl.	657	649	-	282	3	200	175	118
	insg.	3 176	3 155	4	1 837	422	872	463	238
Kork	männl.	107	106	2	68	39	27	10	1
	weibl.	19	18	-	7	-	5	7	-
	insg.	126	124	2	75	39	32	17	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Kehl									
Legelshurst	männl.	16	15	-	13	9	2	1	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	1
	insg.	18	17	-	13	9	2	3	1
Leutesheim	männl.	52	51	-	50	6	2	-	-
	weibl.	47	47	-	47	-	-	-	-
	insg.	99	98	-	97	6	2	-	-
Lichtenau, Stadt	männl.	83	82	-	79	37	2	6	-
	weibl.	39	38	-	24	-	5	10	13
	insg.	122	120	-	99	37	7	16	13
Renchen, Stadt	männl.	409	403	2	354	167	38	15	2
	weibl.	156	156	1	135	3	10	10	2
	insg.	565	559	3	489	170	48	25	4
Rheinbischofsheim	männl.	49	45	5	25	12	6	13	54
	weibl.	60	59	2	43	-	3	12	23
	insg.	109	104	7	68	12	9	25	77
Urloffen	männl.	46	43	-	40	20	2	4	-
	weibl.	58	58	-	43	-	10	5	-
	insg.	104	101	-	83	20	12	9	-
Wagshurst	männl.	13	13	-	11	9	-	2	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	13	13	-	11	9	-	2	-
Willstätt	männl.	45	45	-	44	12	1	-	2
	weibl.	7	7	-	2	-	1	4	4
	insg.	52	52	-	46	12	2	4	6
Landkreis Konstanz									
Allensbach	männl.	42	40	-	34	25	4	4	1
	weibl.	35	34	-	15	-	1	19	2
	insg.	77	74	-	49	25	5	23	3
Bähringen	männl.	82	79	1	66	15	10	5	-
	weibl.	6	5	-	2	-	3	1	3
	insg.	88	84	1	68	15	13	6	3
Bohlingen	männl.	14	13	-	14	9	-	-	-
	weibl.	6	6	-	5	-	-	1	-
	insg.	20	19	-	19	9	-	1	-
Dettingen	männl.	15	15	-	14	13	-	1	-
	weibl.	6	5	-	1	-	-	5	-
	insg.	21	20	-	15	13	-	6	-
Engen, Stadt	männl.	244	236	5	168	84	35	36	1
	weibl.	280	279	-	247	-	17	16	2
	insg.	524	515	5	415	84	52	52	3
Gailingen	männl.	15	14	1	2	1	3	9	-
	weibl.	14	13	-	1	-	2	11	-
	insg.	29	27	1	3	1	5	20	-
Gottmadingen	männl.	1 910	1 906	-	1 863	48	34	13	2
	weibl.	157	155	1	118	2	14	24	2
	insg.	2 067	2 061	1	1 981	50	48	37	4
Hilzingen	männl.	15	15	-	13	5	2	-	-
	weibl.	7	7	-	5	-	-	2	-
	insg.	22	22	-	18	5	2	2	-
Konstanz, Stadt	männl.	1 590	1 555	13	1 032	285	281	264	311
	weibl.	734	715	3	407	2	174	150	118
	insg.	2 324	2 270	16	1 439	287	455	414	429
Mühlhausen	männl.	33	33	3	27	2	1	2	-
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	-
	insg.	37	37	3	30	2	1	3	-
Öhningen	männl.	14	14	-	11	3	1	2	-
	weibl.	9	9	-	5	-	-	4	-
	insg.	23	23	-	16	3	1	6	-
Radolfzell, Stadt	männl.	1 614	1 592	19	1 021	255	401	173	160
	weibl.	829	820	3	638	4	80	108	153
	insg.	2 443	2 412	22	1 659	259	481	281	313
Randegg	männl.	10	9	1	7	1	1	1	-
	weibl.	3	3	-	1	-	1	1	-
	insg.	13	12	1	8	1	2	2	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einputler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einputler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpender 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Konstanz									
Reichenau	männl.	93	89	1	34	14	5	53	-
	weibl.	33	32	1	9	-	3	20	-
	insg.	126	121	2	43	14	8	73	-
Rielasingen	männl.	147	142	2	121	53	12	12	-
	weibl.	446	446	-	427	-	14	5	1
	insg.	593	588	2	548	53	26	17	1
Singen (Hohentwiel), Stadt	männl.	5 417	5 356	13	4 481	555	655	268	422
	weibl.	1 818	1 799	9	1 165	4	383	261	337
	insg.	7 235	7 155	22	5 646	559	1 038	529	759
Worblingen	männl.	38	36	-	33	14	1	4	1
	weibl.	49	49	-	47	-	1	1	-
	insg.	87	85	-	80	14	2	5	1
Landkreis Lahr									
Altdorf	männl.	62	60	2	57	3	2	1	-
	weibl.	30	29	-	25	-	1	4	-
	insg.	92	89	2	82	3	3	5	-
Ettenheim, Stadt	männl.	342	339	11	292	63	16	23	82
	weibl.	96	94	1	58	1	10	27	30
	insg.	438	433	12	350	64	26	50	112
Friesenheim	männl.	176	169	10	122	27	40	4	-
	weibl.	80	80	2	62	-	5	11	1
	insg.	256	249	12	184	27	45	15	1
Grafenhausen	männl.	21	21	1	20	12	-	-	-
	weibl.	13	12	-	11	-	-	2	-
	insg.	34	33	1	31	12	-	2	-
Ichenheim	männl.	9	8	3	6	3	-	-	-
	weibl.	6	6	-	3	-	1	2	-
	insg.	15	14	3	9	3	1	2	-
Kappel am Rhein	männl.	38	38	1	28	7	3	6	-
	weibl.	19	19	-	17	-	-	2	1
	insg.	57	57	1	45	7	3	8	1
Kippenheim	männl.	130	129	-	105	34	17	8	-
	weibl.	100	98	-	91	3	4	5	2
	insg.	230	227	-	196	37	21	13	2
Kürzell	männl.	18	18	-	15	8	2	1	-
	weibl.	5	5	-	3	-	1	1	-
	insg.	23	23	-	18	8	3	2	-
Kuhbach	männl.	89	87	-	86	61	1	2	-
	weibl.	7	7	-	6	2	-	1	1
	insg.	96	94	-	92	63	1	3	1
Lahr, Stadt	männl.	5 063	5 029	27	4 127	764	461	448	231
	weibl.	2 146	2 135	8	1 636	8	236	266	166
	insg.	7 209	7 164	35	5 763	772	697	714	397
Mahlberg, Stadt	männl.	59	57	-	56	33	2	1	-
	weibl.	67	67	-	61	-	-	6	-
	insg.	126	124	-	117	33	2	7	-
Meißenheim	männl.	23	22	-	19	9	2	2	-
	weibl.	5	5	-	5	-	-	-	-
	insg.	28	27	-	24	9	2	2	-
Münchweiler	männl.	14	13	-	13	2	1	-	-
	weibl.	17	17	-	16	-	-	1	-
	insg.	31	30	-	29	2	1	1	-
Nonnenweiler	männl.	45	45	-	37	32	4	4	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	46	46	-	37	32	4	5	-
Oberschopfheim	männl.	22	21	1	16	3	2	3	-
	weibl.	57	57	-	53	-	2	2	-
	insg.	79	78	1	69	3	4	5	-
Oberweiler	männl.	71	70	-	67	25	3	1	1
	weibl.	58	58	-	55	-	1	2	-
	insg.	129	128	-	122	25	4	3	1
1) Ohne Soldaten									

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Lahr									
Ottenheim	männl.	47	47	-	32	21	4	11	-
	weibl.	11	10	1	4	-	1	5	-
	insg.	58	57	1	36	21	5	16	-
Reichenbach	männl.	81	80	-	73	33	6	2	2
	weibl.	6	5	-	4	-	-	2	4
	insg.	87	85	-	77	33	6	4	6
Ringsheim	männl.	432	426	6	389	195	34	3	-
	weibl.	13	12	-	6	1	4	3	-
	insg.	445	438	6	395	196	38	6	-
Rust	männl.	19	19	1	17	10	1	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	20	20	1	17	10	1	1	-
Schuttern	männl.	54	54	1	49	43	1	3	-
	weibl.	4	4	-	4	2	-	-	-
	insg.	58	58	1	53	45	1	3	-
Schuttertal	männl.	12	11	3	6	4	3	-	-
	weibl.	4	4	-	1	-	-	3	-
	insg.	16	15	3	7	4	3	3	-
Schweighausen	männl.	4	4	-	3	1	1	-	-
	weibl.	4	3	1	3	-	-	-	-
	insg.	8	7	1	6	1	1	-	-
Seelbach	männl.	143	140	4	126	51	5	8	1
	weibl.	102	100	1	88	-	3	10	1
	insg.	245	240	5	214	51	8	18	2
Sulz	männl.	36	34	1	32	12	2	1	1
	weibl.	9	9	-	4	-	3	2	1
	insg.	45	43	1	36	12	5	3	2
Landkreis Lörrach									
Atzenbach	männl.	41	39	-	36	3	3	2	-
	weibl.	56	55	1	50	-	2	3	-
	insg.	97	94	1	86	3	5	5	-
Binzen	männl.	50	48	-	44	12	5	1	-
	weibl.	23	20	-	11	-	3	9	-
	insg.	73	68	-	55	12	8	10	-
Brombach	männl.	975	965	8	677	115	270	20	5
	weibl.	791	787	1	392	-	367	31	6
	insg.	1 766	1 752	9	1 069	115	637	51	11
Efringen-Kirchen	männl.	133	129	-	97	69	26	10	-
	weibl.	22	20	-	7	3	5	10	-
	insg.	155	149	-	104	72	31	20	-
Fahrnau	männl.	181	177	-	124	18	54	3	1
	weibl.	72	71	-	44	-	26	2	2
	insg.	253	248	-	168	18	80	5	3
Grenzach	männl.	1 015	1 010	4	957	174	27	27	2
	weibl.	501	499	-	465	4	21	15	-
	insg.	1 516	1 509	4	1 422	178	48	42	2
Haagen	männl.	421	417	-	197	26	218	6	2
	weibl.	824	824	1	212	-	600	11	5
	insg.	1 245	1 241	1	409	26	818	17	7
Haltingen	männl.	646	633	2	309	143	331	4	1
	weibl.	119	116	1	81	2	27	10	-
	insg.	765	749	3	390	145	358	14	1
Hauingen	männl.	86	78	-	72	16	9	5	-
	weibl.	46	45	-	43	-	-	3	-
	insg.	132	123	-	115	16	9	8	-
Hausen	männl.	81	80	-	71	9	9	1	5
	weibl.	68	68	-	66	-	-	2	7
	insg.	149	148	-	137	9	9	3	12
Herten	männl.	59	58	-	55	13	1	3	4
	weibl.	9	8	-	2	-	2	5	3
	insg.	68	66	-	57	13	3	8	7

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Lörrach									
Höllstein	männl.	147	145	-	143	18	-	4	1
	weibl.	124	124	-	115	-	6	3	1
	insg.	271	269	-	258	18	6	7	2
Inzlingen	männl.	46	46	-	32	13	10	4	1
	weibl.	16	16	-	9	-	5	2	3
	insg.	62	62	-	41	13	15	6	4
Lörrach, Stadt	männl.	3 401	3 332	25	2 092	562	785	499	550
	weibl.	1 632	1 613	5	850	6	425	352	339
	insg.	5 033	4 945	30	2 942	568	1 210	851	889
Maulburg	männl.	187	183	-	159	12	22	6	1
	weibl.	79	78	-	64	1	8	7	-
	insg.	266	261	-	223	13	30	13	1
Schönau im Schwarzwald, Stadt	männl.	320	317	14	261	55	24	21	39
	weibl.	193	193	-	176	-	10	7	33
	insg.	513	510	14	437	55	34	28	72
Schopfheim, Stadt	männl.	988	974	8	781	156	118	81	214
	weibl.	370	369	1	201	1	67	101	187
	insg.	1 358	1 343	9	982	157	185	182	401
Steinen	männl.	258	252	-	222	51	26	10	-
	weibl.	140	137	1	103	1	11	25	1
	insg.	398	389	1	325	52	37	35	1
Todtnau, Stadt	männl.	316	315	5	271	45	34	6	-
	weibl.	121	121	-	108	-	10	3	1
	insg.	437	436	5	379	45	44	9	1
Weil am Rhein, Stadt	männl.	1 194	1 181	1	739	175	302	152	174
	weibl.	356	352	-	219	1	77	60	55
	insg.	1 550	1 533	1	958	176	379	212	229
Wiechs	männl.	15	15	-	12	12	-	3	-
	weibl.	5	5	-	-	-	-	5	-
	insg.	20	20	-	12	12	-	8	-
Wollbach	männl.	7	7	-	6	1	-	1	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	9	9	-	6	1	-	3	-
Wyhlen	männl.	259	251	1	246	46	5	7	15
	weibl.	49	47	-	40	1	4	5	8
	insg.	308	298	1	286	47	9	12	23
Zell im Wiesental, Stadt	männl.	791	783	6	718	77	51	16	70
	weibl.	308	301	1	270	-	19	18	59
	insg.	1 099	1 084	7	988	77	70	34	129
Landkreis Müllheim									
Auggen	männl.	36	35	-	30	8	5	1	-
	weibl.	6	6	-	4	-	-	2	-
	insg.	42	41	-	34	8	5	3	-
Badenweiler	männl.	312	307	23	144	79	46	99	2
	weibl.	258	253	-	14	-	44	200	4
	insg.	570	560	23	158	79	90	299	6
Buggingen	männl.	872	872	4	856	22	8	4	4
	weibl.	18	18	-	8	-	5	5	-
	insg.	890	890	4	864	22	13	9	4
Heitersheim, Stadt	männl.	218	216	2	178	36	32	6	2
	weibl.	35	34	-	25	-	8	2	-
	insg.	253	250	2	203	36	40	8	2
Kandern, Stadt	männl.	196	194	26	137	52	22	11	17
	weibl.	64	62	4	31	-	17	12	28
	insg.	260	256	30	168	52	39	23	45
Krozingen, Bad	männl.	316	309	5	214	133	55	42	-
	weibl.	124	120	2	8	-	33	81	-
	insg.	440	429	7	222	133	88	123	-
Müllheim, Stadt	männl.	850	834	33	458	215	170	189	194
	weibl.	580	575	6	371	3	92	111	167
	insg.	1 430	1 409	39	829	218	262	300	361

1) Ohne Soldaten.

21. Die Ependler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Ependler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpender 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Müllheim									
Neuenburg, Stadt	männl.	172	169	4	124	63	22	22	1
	weibl.	17	17	-	11	2	2	4	3
	insg.	189	186	4	135	65	24	26	4
Obermünstertal	männl.	15	15	1	11	-	1	2	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	16	16	1	11	-	1	3	-
Schliengen	männl.	57	56	2	29	19	24	2	-
	weibl.	8	8	1	1	-	2	4	2
	insg.	65	64	3	30	19	26	6	2
Staufen, Stadt	männl.	358	355	32	278	97	21	27	72
	weibl.	161	161	6	115	-	11	29	67
	insg.	519	516	38	393	97	32	56	139
Sulzburg, Stadt	männl.	47	44	5	37	24	2	3	1
	weibl.	49	49	-	42	-	-	7	2
	insg.	96	93	5	79	24	2	10	3
Untermünstertal	männl.	68	58	4	56	31	5	3	-
	weibl.	130	129	1	122	-	3	4	1
	insg.	198	197	5	178	31	8	7	1
Landkreis Offenburg									
Berghaupten	männl.	37	37	-	34	7	2	1	-
	weibl.	7	7	-	4	-	1	2	-
	insg.	44	44	-	38	7	3	3	-
Bermersbach	männl.	8	8	-	2	1	-	6	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	8	8	-	2	1	-	6	-
Bohlsbach	männl.	32	31	+	22	14	9	1	-
	weibl.	8	7	+	-	-	4	4	-
	insg.	40	38	-	22	14	13	5	-
Diersburg	männl.	6	6	-	5	2	1	-	-
	weibl.	7	7	-	7	-	-	-	2
	insg.	13	13	-	12	2	1	-	2
Durbach	männl.	14	14	-	10	6	3	1	-
	weibl.	6	6	1	3	-	-	2	-
	insg.	20	20	1	13	6	3	3	-
Elgersweier	männl.	50	50	-	39	22	10	1	-
	weibl.	4	4	-	2	1	1	1	-
	insg.	54	54	-	41	23	11	2	-
Gengenbach, Stadt	männl.	1 249	1 243	23	1 136	85	65	25	24
	weibl.	621	621	2	545	-	25	49	52
	insg.	1 870	1 864	25	1 681	85	90	74	76
Hofweier	männl.	36	36	1	22	8	12	1	1
	weibl.	24	24	-	20	-	2	2	1
	insg.	60	60	1	42	8	14	3	2
Lautenbach	männl.	33	31	5	24	3	2	2	5
	weibl.	14	14	-	7	-	-	7	4
	insg.	47	45	5	31	3	2	9	9
Niederschopfheim	männl.	33	32	-	17	10	15	1	-
	weibl.	19	19	-	17	-	1	1	-
	insg.	52	51	-	34	10	16	2	-
Nußbach	männl.	32	31	1	25	9	3	3	-
	weibl.	27	27	-	22	-	4	1	1
	insg.	59	58	1	47	9	7	4	1
Oberkirch, Stadt	männl.	893	884	8	715	137	87	83	86
	weibl.	334	330	9	193	-	53	79	63
	insg.	1 227	1 214	17	908	137	140	162	149
Offenburg, Stadt	männl.	9 143	9 081	48	4 873	1 126	3 298	924	587
	weibl.	2 888	2 867	25	1 413	17	795	655	515
	insg.	12 031	11 948	73	6 286	1 143	4 093	1 579	1 102
Ohlsbach	männl.	19	18	-	17	11	2	-	-
	weibl.	18	18	-	14	1	1	3	1
	insg.	37	36	-	31	12	3	3	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Offenburg									
Oppenau, Stadt	männl.	173	171	6	137	27	11	19	4
	weibl.	65	65	1	36	-	5	23	1
	insg.	238	236	7	173	27	16	42	5
Ortenberg	männl.	219	218	3	206	15	9	1	-
	weibl.	81	81	2	69	-	2	8	-
	insg.	300	299	5	275	15	11	9	-
Peterstal (Renchtal), Bad	männl.	149	149	1	135	13	10	3	-
	weibl.	62	62	-	43	-	5	14	-
	insg.	211	211	1	178	13	15	17	-
Rammersweier	männl.	42	39	-	36	29	3	3	-
	weibl.	12	12	-	5	-	2	5	1
	insg.	54	51	-	41	29	5	8	1
Reichenbach	männl.	10	9	3	7	3	-	-	-
	weibl.	6	6	3	-	-	-	3	-
	insg.	16	15	6	7	3	-	3	-
Schutterwald	männl.	101	100	-	96	64	3	2	2
	weibl.	16	16	-	5	1	2	9	2
	insg.	117	116	-	101	65	5	11	4
Ulm	männl.	10	10	-	9	4	1	-	-
	weibl.	5	5	-	3	-	-	2	-
	insg.	15	15	-	12	4	1	2	-
Windschlag	männl.	40	40	-	37	9	1	2	1
	weibl.	11	11	-	6	-	-	5	-
	insg.	51	51	-	43	9	1	7	1
Zell-Weierbach	männl.	40	39	2	29	14	3	6	1
	weibl.	11	11	-	1	-	1	9	1
	insg.	51	50	2	30	14	4	15	2
Zunsweier	männl.	61	61	-	57	31	3	1	-
	weibl.	8	8	-	5	-	-	3	-
	insg.	69	69	-	62	31	3	4	-
Zusenhofen	männl.	8	8	-	5	5	3	-	-
	weibl.	3	3	-	3	-	-	-	-
	insg.	11	11	-	8	5	3	-	-
Landkreis Rastatt									
Au am Rhein	männl.	28	26	-	27	11	-	1	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	30	28	-	28	11	-	2	-
Bermersbach	männl.	12	12	-	11	11	-	1	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	1
	insg.	12	12	-	11	11	-	1	1
Bietigheim	männl.	112	110	1	88	75	11	12	-
	weibl.	12	12	-	5	-	2	5	1
	insg.	124	122	1	93	75	13	17	1
Bischweier	männl.	27	26	-	21	12	2	4	-
	weibl.	2	2	-	-	-	1	1	-
	insg.	29	28	-	21	12	3	5	-
Durmersheim	männl.	295	288	2	245	103	35	13	7
	weibl.	155	151	3	120	2	15	17	3
	insg.	450	439	5	365	105	50	30	10
Elchesheim	männl.	33	33	2	16	2	13	2	-
	weibl.	16	16	-	13	-	1	2	-
	insg.	49	49	2	29	2	14	4	-
Forbach	männl.	217	214	63	107	66	34	13	5
	weibl.	66	66	23	6	1	8	29	8
	insg.	283	280	86	113	67	42	42	13
Gaggenau, Stadt	männl.	6 661	6 654	10	6 421	504	127	103	48
	weibl.	1 025	1 018	4	796	5	112	113	41
	insg.	7 686	7 672	14	7 217	509	239	216	89
Gausbach	männl.	134	134	-	132	117	2	-	-
	weibl.	7	7	-	4	2	-	3	1
	insg.	141	141	-	136	119	2	3	1

¹⁾ Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Rastatt									
Gernsbach, Stadt	männl.	878	870	18	712	156	96	52	96
	weibl.	342	339	5	176	4	59	102	93
	insg.	1 220	1 209	23	888	160	155	154	189
Haueneberstein	männl.	51	51	-	44	35	6	1	-
	weibl.	12	12	-	6	1	3	3	-
	insg.	63	63	-	50	36	9	4	-
Hilpertsau	männl.	36	34	9	18	2	9	-	-
	weibl.	6	6	-	3	-	2	1	-
	insg.	42	40	9	21	2	11	1	-
Hörden	männl.	171	166	2	135	99	31	3	1
	weibl.	6	6	-	4	2	2	-	1
	insg.	177	172	2	139	101	33	3	2
Hügelsheim	männl.	47	45	-	36	30	8	3	-
	weibl.	10	10	-	1	-	1	8	-
	insg.	57	55	-	37	30	9	11	-
Iffezheim	männl.	69	69	-	53	24	3	13	-
	weibl.	5	4	-	2	-	-	3	-
	insg.	74	73	-	55	24	3	16	-
Illingen	männl.	30	29	-	30	15	-	-	-
	weibl.	3	3	-	1	-	-	2	-
	insg.	33	32	-	31	15	-	2	-
Kuppenheim, Stadt	männl.	144	144	-	106	37	26	12	-
	weibl.	117	117	-	83	1	13	21	-
	insg.	261	261	-	189	38	39	33	-
Langenbrand	männl.	316	315	1	314	21	1	-	-
	weibl.	6	6	-	4	-	1	1	3
	insg.	322	321	1	318	21	2	1	3
Michelbach	männl.	10	8	2	6	6	-	2	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	12	10	2	6	6	-	4	-
Muggensturm	männl.	126	122	1	97	33	20	8	2
	weibl.	89	88	9	67	-	5	8	3
	insg.	215	210	10	164	33	25	16	5
Niederbühl	männl.	54	52	-	41	8	3	10	-
	weibl.	10	10	-	4	-	1	5	1
	insg.	64	62	-	45	8	4	15	1
Obertsrot	männl.	520	519	1	514	31	5	-	-
	weibl.	160	160	-	152	-	-	8	1
	insg.	680	679	1	666	31	5	8	1
Ötigheim	männl.	114	113	-	97	19	13	4	1
	weibl.	17	17	-	12	1	1	4	-
	insg.	131	130	-	109	20	14	8	1
Ottersdorf	männl.	10	10	-	9	7	-	1	-
	weibl.	2	1	-	1	-	-	1	-
	insg.	12	11	-	10	7	-	2	-
Plittersdorf	männl.	41	41	-	22	10	3	16	-
	weibl.	5	4	-	3	-	1	1	-
	insg.	46	45	-	25	10	4	17	-
Rastatt, Stadt	männl.	4 435	4 403	29	3 322	751	554	530	304
	weibl.	2 007	1 993	24	1 386	12	296	301	238
	insg.	6 442	6 396	53	4 708	763	850	831	542
Reichental	männl.	3	3	2	-	-	-	1	-
	weibl.	1	1	1	-	-	-	-	-
	insg.	4	4	3	-	-	-	1	-
Rotenfels	männl.	87	84	10	60	29	7	10	-
	weibl.	28	28	-	7	2	6	15	-
	insg.	115	112	10	67	31	13	25	-
Sandweiler	männl.	95	90	-	65	26	17	13	-
	weibl.	12	12	-	2	-	5	5	-
	insg.	107	102	-	67	26	22	18	-
Selbach	männl.	4	4	-	3	3	-	1	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	4	4	-	3	3	-	1	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Ependler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Ependler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Rastatt									
Staufenberg	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinmauern	männl.	22	22	-	17	6	4	1	-
	weibl.	9	9	-	5	-	-	4	-
	insg.	31	31	-	22	6	4	5	-
Waldprechtsweier	männl.	12	12	-	10	1	1	1	-
	weibl.	9	9	-	8	-	1	-	-
	insg.	21	21	-	18	1	2	1	-
Weisenbach	männl.	289	289	1	285	32	2	1	-
	weibl.	107	107	-	98	-	1	8	2
	insg.	396	396	1	383	32	3	9	2
Wintersdorf	männl.	15	14	-	11	3	1	3	-
	weibl.	6	5	-	4	-	-	2	-
	insg.	21	19	-	15	3	1	5	-
Landkreis Säckingen									
Karsau	männl.	52	49	-	44	15	4	4	1
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	53	50	-	45	15	4	4	1
Laufenburg (Baden), Stadt	männl.	710	707	3	660	76	34	13	6
	weibl.	336	333	1	314	1	12	9	1
	insg.	1 046	1 040	4	974	77	46	22	7
Minseln	männl.	13	11	1	12	4	-	-	1
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	15	13	1	14	4	-	-	1
Murg	männl.	221	219	4	198	23	15	4	-
	weibl.	145	144	1	129	-	9	6	1
	insg.	366	363	5	327	23	24	10	1
Öfflingen	männl.	384	382	-	357	19	18	9	7
	weibl.	460	459	-	393	-	36	31	11
	insg.	844	841	-	750	19	54	40	18
Rheinfelden, Stadt	männl.	1 625	1 608	3	1 497	245	75	50	151
	weibl.	294	289	1	167	-	56	70	121
	insg.	1 919	1 897	4	1 664	245	131	120	272
Säckingen, Stadt	männl.	1 067	1 052	15	781	303	141	130	212
	weibl.	568	568	1	368	4	79	120	135
	insg.	1 635	1 620	16	1 149	307	220	250	347
Schwörstadt	männl.	38	38	-	34	21	2	2	1
	weibl.	26	25	-	21	-	3	2	-
	insg.	64	63	-	55	21	5	4	1
Todtmoos	männl.	81	79	34	45	28	-	2	2
	weibl.	9	9	-	4	-	2	3	1
	insg.	90	88	34	49	28	2	5	3
Wehr, Stadt	männl.	522	518	16	472	78	26	8	2
	weibl.	351	349	3	331	1	8	9	9
	insg.	873	867	19	803	79	34	17	11
Landkreis Stockach									
Aach, Stadt	männl.	41	40	-	38	7	3	-	1
	weibl.	19	19	-	17	-	1	1	1
	insg.	60	59	-	55	7	4	1	2
Bodman	männl.	14	13	4	7	3	3	-	-
	weibl.	6	5	2	-	-	3	1	-
	insg.	20	18	6	7	3	6	1	-
Eigeltingen	männl.	13	13	3	9	4	-	1	1
	weibl.	1	1	-	-	-	1	-	4
	insg.	14	14	3	9	4	1	1	5
Liptingen	männl.	8	7	-	7	5	-	1	-
	weibl.	14	14	1	12	1	1	-	-
	insg.	22	21	1	19	6	1	1	-
Ludwigshafen am Bodensee	männl.	92	89	2	69	23	15	6	2
	weibl.	121	120	-	113	-	4	4	2
	insg.	213	209	2	182	23	19	10	4

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Stockach									
Meßkirch, Stadt	männl.	416	413	6	311	76	51	48	23
	weibl.	225	223	1	117	-	25	82	24
	insg.	641	636	7	428	76	76	130	47
Schwenningen	männl.	8	8	-	7	5	1	-	-
	weibl.	3	2	-	1	-	1	1	1
	insg.	11	10	-	8	5	2	1	1
Steißlingen	männl.	35	33	2	25	9	6	2	6
	weibl.	7	7	1	5	-	-	1	6
	insg.	42	40	3	30	9	6	3	12
Stetten am kalten Markt	männl.	300	297	8	134	117	6	152	2
	weibl.	48	47	-	13	-	6	29	1
	insg.	348	344	8	147	117	12	181	3
Stockach, Stadt	männl.	1 337	1 330	15	1 109	132	123	90	292
	weibl.	576	572	4	442	2	54	76	25
	insg.	1 913	1 902	19	1 551	134	177	166	317
Volkertshausen	männl.	133	133	-	128	22	4	1	-
	weibl.	143	143	-	142	-	1	-	-
	insg.	276	276	-	270	22	5	1	-
Wahlwies	männl.	7	7	-	7	2	-	-	2
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	9	9	-	7	2	-	2	2
Zizenhausen	männl.	38	34	-	25	7	12	1	2
	weibl.	28	28	-	24	-	3	1	1
	insg.	66	62	-	49	7	15	2	3
Landkreis Überlingen									
Bermatingen	männl.	75	71	2	68	6	4	1	-
	weibl.	10	10	-	7	-	-	3	1
	insg.	85	81	2	75	6	4	4	1
Hagnau	männl.	19	17	-	13	7	3	3	5
	weibl.	9	7	-	3	-	3	3	1
	insg.	28	24	-	16	7	6	6	6
Heiligenberg	männl.	58	58	23	26	23	2	7	-
	weibl.	9	9	1	-	-	1	7	1
	insg.	67	67	24	26	23	3	14	1
Immenstaad	männl.	185	182	-	180	16	4	1	-
	weibl.	81	81	-	65	-	5	11	-
	insg.	266	263	-	245	16	9	12	-
Kluftern	männl.	36	36	-	35	5	1	-	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	38	38	-	35	5	1	2	-
Markdorf, Stadt	männl.	239	237	3	196	119	31	9	1
	weibl.	83	82	1	56	2	14	12	13
	insg.	322	319	4	252	121	45	21	14
Meersburg, Stadt	männl.	297	290	6	226	31	26	39	11
	weibl.	322	316	13	245	2	24	40	2
	insg.	619	606	19	471	33	50	79	13
Mimmenhausen	männl.	50	50	-	43	28	7	-	-
	weibl.	320	320	-	309	-	9	2	1
	insg.	370	370	-	352	28	16	2	1
Mühlhofen	männl.	10	10	-	8	1	1	1	-
	weibl.	9	9	-	7	-	-	2	-
	insg.	19	19	-	15	1	1	3	-
Neufrach	männl.	18	17	-	13	6	3	2	1
	weibl.	4	4	-	1	-	2	1	1
	insg.	22	21	-	14	6	5	3	2
Oberuhldingen	männl.	169	166	-	154	15	10	5	2
	weibl.	60	59	-	53	-	2	5	-
	insg.	229	225	-	207	15	12	10	2
Pfullendorf, Stadt	männl.	361	359	9	292	107	22	38	32
	weibl.	143	143	2	89	1	21	31	30
	insg.	504	502	11	381	108	43	69	62

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Überlingen									
Sipplingen	männl.	31	31	-	28	1	-	3	-
	weibl.	64	64	-	62	1	1	1	-
	insg.	95	95	-	90	2	1	4	-
Überlingen, Stadt	männl.	1 348	1 335	28	1 079	282	122	119	178
	weibl.	394	385	4	173	3	109	108	141
	insg.	1 742	1 720	32	1 252	285	231	227	319
Landkreis Villingen									
Dauchingen	männl.	23	23	-	23	22	-	-	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	25	25	-	25	22	-	-	-
Dürrheim, Bad	männl.	236	225	1	205	87	12	18	1
	weibl.	77	75	-	34	-	7	36	1
	insg.	313	300	1	239	87	19	54	2
Königsfeld im Schwarzwald	männl.	54	52	-	31	13	8	15	18
	weibl.	62	62	-	13	-	20	29	18
	insg.	116	114	-	44	13	28	44	36
Mönchweiler	männl.	71	69	1	66	23	4	-	1
	weibl.	6	6	-	3	-	1	2	1
	insg.	77	75	1	69	23	5	2	2
Niedereschach	männl.	118	117	-	113	5	5	-	1
	weibl.	96	95	1	92	-	1	2	-
	insg.	214	212	1	205	5	6	2	1
Nußbach	männl.	8	8	-	8	7	-	-	1
	weibl.	3	3	1	1	-	-	1	3
	insg.	11	11	1	9	7	-	1	4
St. Georgen im Schwarzwald, Stadt	männl.	1 354	1 347	5	1 268	126	54	27	36
	weibl.	489	488	-	444	2	22	23	17
	insg.	1 843	1 835	5	1 712	128	76	50	53
Schönwald im Schwarzwald	männl.	12	12	3	8	2	-	1	3
	weibl.	14	14	-	11	-	-	3	3
	insg.	26	26	3	19	2	-	4	6
Schonach im Schwarzwald	männl.	169	166	-	165	43	-	4	6
	weibl.	67	67	1	57	-	3	6	3
	insg.	236	233	1	222	43	3	10	9
Tennenbronn	männl.	39	39	-	34	18	3	2	-
	weibl.	13	13	1	11	-	-	1	-
	insg.	52	52	1	45	18	3	3	-
Triberg, Stadt	männl.	648	640	11	537	75	75	25	62
	weibl.	219	217	-	157	1	27	35	40
	insg.	867	857	11	694	76	102	60	102
Unterkirnach	männl.	53	52	-	49	16	3	1	2
	weibl.	8	8	-	5	-	2	1	-
	insg.	61	60	-	54	16	5	2	2
Villingen im Schwarzwald, Stadt	männl.	3 551	3 530	39	2 898	519	382	232	123
	weibl.	1 329	1 322	17	1 033	8	113	166	125
	insg.	4 880	4 852	56	3 931	527	495	398	248
Landkreis Waldshut									
Albbruck	männl.	492	487	1	470	101	18	3	-
	weibl.	33	30	-	24	1	3	6	1
	insg.	525	517	1	494	102	21	9	1
Dogern	männl.	13	13	-	11	6	-	2	-
	weibl.	5	5	-	-	-	-	5	-
	insg.	18	18	-	11	6	-	7	-
Erzingen	männl.	92	89	-	81	17	6	5	3
	weibl.	67	66	1	59	-	1	6	-
	insg.	159	155	1	140	17	7	11	3
Grießen	männl.	163	162	-	147	24	13	3	-
	weibl.	42	42	-	35	-	2	5	1
	insg.	205	204	-	182	24	15	8	1
Gurtweil	männl.	45	44	-	44	10	1	-	6
	weibl.	5	5	-	3	-	-	2	2
	insg.	50	49	-	47	10	1	2	8

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Waldshut									
Hohentengen	männl.	13	11	-	11	7	1	1	-
	weibl.	7	7	-	6	-	-	1	-
	insg.	20	18	-	17	7	1	2	-
Jestetten	männl.	80	79	2	62	12	6	10	12
	weibl.	59	59	1	41	-	1	16	11
	insg.	139	138	3	103	12	7	26	23
Kadelburg	männl.	12	11	-	11	9	-	1	2
	weibl.	6	5	-	3	-	-	3	2
	insg.	18	16	-	14	9	-	4	4
Lottstetten	männl.	34	34	-	34	33	-	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	36	36	-	35	33	-	1	-
Oberlauchringen	männl.	50	47	-	28	5	19	3	5
	weibl.	54	54	-	49	-	3	2	-
	insg.	104	101	-	77	5	22	5	5
Stühlingen, Stadt	männl.	69	67	-	41	14	19	9	-
	weibl.	44	44	3	32	-	3	6	2
	insg.	113	111	3	73	14	22	15	2
Tiengen (Oberrhein), Stadt	männl.	715	711	4	521	137	130	60	30
	weibl.	364	358	1	267	1	61	35	25
	insg.	1 079	1 069	5	788	138	191	95	55
Unterlauchringen	männl.	243	237	-	227	28	9	7	7
	weibl.	321	315	1	299	-	14	7	6
	insg.	564	552	1	526	28	23	14	13
Waldshut, Stadt	männl.	2 307	2 286	25	1 798	289	294	190	299
	weibl.	524	519	3	197	8	147	177	313
	insg.	2 831	2 805	28	1 995	297	441	367	612
Wutöschingen	männl.	388	387	1	384	29	1	2	-
	weibl.	67	67	-	55	-	6	6	3
	insg.	455	454	1	439	29	7	8	3
Landkreis Wolfach									
Biberach	männl.	125	124	1	100	35	19	5	-
	weibl.	35	35	-	26	1	2	7	-
	insg.	160	159	1	126	36	21	12	-
Fischerbach	männl.	7	5	-	7	1	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	7	5	-	7	1	-	-	-
Gutach (Schwarzwaldbahn)	männl.	81	78	2	76	10	3	-	-
	weibl.	13	11	2	7	-	1	3	-
	insg.	94	89	4	83	10	4	3	-
Haslach im Kinzigtal, Stadt	männl.	469	466	4	410	52	39	16	13
	weibl.	227	226	2	187	-	21	17	15
	insg.	696	692	6	597	52	60	33	28
Hausach, Stadt	männl.	584	578	3	503	39	63	15	198
	weibl.	151	150	-	114	1	18	19	157
	insg.	735	728	3	617	40	81	34	355
Hornberg, Stadt	männl.	480	480	2	412	51	56	10	2
	weibl.	185	185	-	171	-	7	7	4
	insg.	665	665	2	583	51	63	17	6
Kinzigtal	männl.	23	22	2	17	-	2	2	9
	weibl.	5	5	-	2	-	2	1	6
	insg.	28	27	2	19	-	4	3	15
Lehengericht	männl.	180	180	2	169	3	9	-	-
	weibl.	84	84	-	82	-	1	1	1
	insg.	264	264	2	251	3	10	1	1
Mühlenbach	männl.	11	10	-	10	6	-	1	1
	weibl.	4	3	1	2	-	-	1	2
	insg.	15	13	1	12	6	-	2	3
Nordrach	männl.	5	5	-	1	1	2	2	-
	weibl.	7	7	-	-	-	-	7	-
	insg.	12	12	-	1	1	2	9	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Wolfach									
Oberharmersbach	männl.	47	46	2	39	3	3	3	1
	weibl.	8	8	-	8	-	-	-	1
	insg.	55	54	2	47	3	3	3	2
Oberwolfach	männl.	81	79	-	78	22	1	2	-
	weibl.	5	5	-	2	-	-	3	-
	insg.	86	84	-	80	22	1	5	-
Rippoldsau, Bad	männl.	33	33	5	18	3	2	8	-
	weibl.	9	9	-	6	-	-	3	-
	insg.	42	42	5	24	3	2	11	-
Schapbach	männl.	5	5	-	3	2	1	1	8
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	5
	insg.	5	5	-	3	2	1	1	13
Schenkenzell	männl.	91	85	2	78	12	8	3	-
	weibl.	40	40	-	37	-	3	-	-
	insg.	131	125	2	115	12	11	3	-
Schiltach, Stadt	männl.	208	206	6	179	36	18	5	12
	weibl.	71	69	-	55	-	6	10	13
	insg.	279	275	6	234	36	24	15	25
Steinach	männl.	101	101	-	88	53	12	1	-
	weibl.	19	19	-	14	-	2	3	-
	insg.	120	120	-	102	53	14	4	-
Unterharmersbach	männl.	76	76	1	65	5	6	4	3
	weibl.	16	16	-	14	-	1	1	2
	insg.	92	92	1	79	5	7	5	5
Welschensteinach	männl.	11	11	2	9	5	-	-	4
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	10
	insg.	12	12	2	10	5	-	-	14
Wolfach, Stadt	männl.	386	382	11	255	40	56	64	90
	weibl.	209	209	1	122	-	19	67	40
	insg.	595	591	12	377	40	75	131	130
Zell am Harmersbach, Stadt	männl.	380	380	18	317	62	33	12	5
	weibl.	174	174	5	145	-	12	12	2
	insg.	554	554	23	462	62	45	24	7
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Balingen									
Balingen, Stadt	männl.	2 818	2 805	9	2 378	432	144	287	151
	weibl.	814	810	1	585	7	96	132	115
	insg.	3 632	3 615	10	2 963	439	240	419	266
Bitz	männl.	123	123	1	121	14	1	-	3
	weibl.	13	13	-	10	1	1	2	-
	insg.	136	136	1	131	15	2	2	3
Dotternhausen	männl.	300	299	4	293	30	3	-	-
	weibl.	26	26	-	24	1	-	2	-
	insg.	326	325	4	317	31	3	2	-
Ebingen, Stadt	männl.	2 096	2 070	9	1 683	317	301	103	302
	weibl.	589	578	6	370	5	120	93	186
	insg.	2 685	2 648	15	2 053	322	421	196	488
Endingen	männl.	45	43	1	37	3	7	-	1
	weibl.	15	15	-	11	-	1	3	-
	insg.	60	58	1	48	3	8	3	1
Engstlatt	männl.	143	138	-	135	9	6	2	-
	weibl.	49	48	-	47	-	-	2	-
	insg.	192	186	-	182	9	6	4	-
Frommern	männl.	719	713	5	672	97	34	8	3
	weibl.	115	113	3	103	-	1	8	-
	insg.	834	826	8	775	97	35	16	3
Geislingen	männl.	43	40	-	40	16	-	3	-
	weibl.	28	27	-	28	-	-	-	-
	insg.	71	67	-	68	16	-	3	-
Laufen an der Eyach	männl.	63	60	5	53	7	5	-	-
	weibl.	9	9	5	2	-	-	2	-
	insg.	72	69	10	55	7	5	2	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Balingen									
Lautlingen	männl.	64	62	-	62	10	1	1	-
	weibl.	66	66	-	60	1	2	4	-
	insg.	130	128	-	122	11	3	5	-
Meßstetten	männl.	128	126	1	123	72	-	4	-
	weibl.	39	38	-	37	1	1	1	-
	insg.	167	164	1	160	73	1	5	-
Nusplingen	männl.	31	31	-	22	12	9	-	1
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	1
	insg.	32	32	-	23	12	9	-	2
Obernheim	männl.	16	16	-	12	-	3	1	1
	weibl.	7	7	-	7	-	-	-	2
	insg.	23	23	-	19	-	3	1	3
Onstmettingen	männl.	261	253	4	240	43	7	10	-
	weibl.	73	69	-	64	-	5	4	-
	insg.	334	322	4	304	43	12	14	-
Ostdorf	männl.	17	16	-	12	8	1	4	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	1
	insg.	21	20	-	16	8	1	4	1
Pfeffingen	männl.	63	61	-	58	20	5	-	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	65	63	-	60	20	5	-	-
Rosenfeld, Stadt	männl.	211	209	2	194	49	11	4	5
	weibl.	102	101	-	94	-	3	5	6
	insg.	313	310	2	288	49	14	9	11
Schömberg, Stadt	männl.	83	83	1	69	29	9	4	1
	weibl.	31	31	-	22	-	7	2	-
	insg.	114	114	1	91	29	16	6	1
Tailfingen, Stadt	männl.	1 031	1 012	4	933	185	69	25	32
	weibl.	291	283	-	217	2	38	36	22
	insg.	1 322	1 295	4	1 150	187	107	61	54
Weilstetten	männl.	56	55	-	53	18	2	1	1
	weibl.	21	20	-	21	-	-	-	-
	insg.	77	75	-	74	18	2	1	1
Winterlingen	männl.	331	328	-	321	29	8	2	-
	weibl.	122	122	-	113	-	5	4	-
	insg.	453	450	-	434	29	13	6	-
Landkreis Biberach									
Berkheim	männl.	13	13	-	13	10	-	-	-
	weibl.	12	11	1	8	-	-	3	-
	insg.	25	24	1	21	10	-	3	-
Biberach an der Riß, Stadt	männl.	3 398	3 374	29	2 810	599	318	241	174
	weibl.	1 888	1 882	13	1 390	10	258	227	156
	insg.	5 286	5 256	42	4 200	609	576	468	330
Burgrieden	männl.	33	32	-	31	4	1	1	-
	weibl.	96	96	-	92	-	2	2	-
	insg.	129	128	-	123	4	3	3	-
Dettingen an der Iller	männl.	8	8	-	8	3	-	-	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	9	9	-	9	3	-	-	-
Eberhardzell	männl.	36	36	-	32	18	1	3	-
	weibl.	10	10	-	7	-	-	3	1
	insg.	46	46	-	39	18	1	6	1
Erlenmoos	männl.	30	30	-	29	26	-	1	-
	weibl.	3	3	2	1	1	-	-	-
	insg.	33	33	2	30	27	-	1	-
Erolzheim	männl.	28	28	1	22	7	4	1	-
	weibl.	31	31	-	29	-	-	2	1
	insg.	59	59	1	51	7	4	3	1
Kirchdorf an der Iller	männl.	319	318	1	314	16	1	3	1
	weibl.	23	23	1	19	-	-	3	-
	insg.	342	341	2	333	16	1	6	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Biberach									
Laupheim, Stadt	männl.	606	595	7	489	122	70	40	48
	weibl.	296	293	3	193	1	63	37	33
	insg.	902	888	10	682	123	133	77	81
Maselheim	männl.	7	7	-	6	4	-	1	-
	weibl.	4	4	1	2	1	-	1	1
	insg.	11	11	1	8	5	-	2	1
Mietingen	männl.	12	11	-	11	4	1	-	-
	weibl.	17	16	-	16	-	-	1	-
	insg.	29	27	-	27	4	1	1	-
Mittelbiberach	männl.	19	19	-	19	6	-	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	1	-	-
	insg.	20	20	-	19	6	1	-	-
Ochsenhausen, Stadt	männl.	317	317	25	262	51	24	6	10
	weibl.	140	139	14	100	1	11	15	13
	insg.	457	456	39	362	52	35	21	23
Reinstetten	männl.	5	5	1	4	3	-	-	-
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	-
	insg.	7	7	2	4	3	-	1	-
Rot an der Rot	männl.	39	39	3	32	13	4	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	-
	insg.	43	43	3	36	13	4	-	-
Schussenried, Stadt	männl.	250	250	11	216	42	7	16	4
	weibl.	76	76	7	51	1	6	12	3
	insg.	326	326	18	267	43	13	28	7
Schwendi	männl.	261	261	2	254	22	2	3	-
	weibl.	101	100	1	92	-	1	7	1
	insg.	362	361	3	346	22	3	10	1
Tannheim	männl.	50	50	9	35	7	5	1	-
	weibl.	20	20	8	11	-	-	1	-
	insg.	70	70	17	46	7	5	2	-
Ummendorf	männl.	140	139	-	98	46	36	6	-
	weibl.	14	14	-	7	-	6	1	-
	insg.	154	153	-	105	46	42	7	-
Wain	männl.	89	89	-	84	11	5	-	1
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	90	90	-	84	11	5	1	1
Warthausen	männl.	141	140	-	128	18	11	2	1
	weibl.	32	32	-	25	1	-	7	-
	insg.	173	172	-	153	19	11	9	1
Landkreis Calw									
Altbürg	männl.	15	14	-	15	4	-	-	-
	weibl.	8	8	1	5	-	1	1	-
	insg.	23	22	1	20	4	1	1	-
Altensteig, Stadt	männl.	540	532	13	460	122	52	15	43
	weibl.	190	189	2	149	2	22	17	16
	insg.	730	721	15	609	124	74	32	59
Althengstett	männl.	256	254	1	225	18	23	7	1
	weibl.	35	35	1	25	1	3	6	-
	insg.	291	289	2	250	19	26	13	1
Birkenfeld	männl.	493	475	2	469	50	18	4	18
	weibl.	339	336	-	284	-	17	38	18
	insg.	832	811	2	753	50	35	42	36
Calmbach	männl.	782	777	17	710	29	41	14	5
	weibl.	283	281	5	242	1	11	25	8
	insg.	1 065	1 058	22	952	30	52	39	13
Calw, Stadt	männl.	1 588	1 566	9	1 199	241	157	223	200
	weibl.	889	879	16	600	3	94	179	214
	insg.	2 477	2 445	25	1 799	244	251	402	414
Conweiler	männl.	54	51	1	46	7	6	1	-
	weibl.	30	30	-	27	-	1	2	-
	insg.	84	81	1	73	7	7	3	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Calw									
Deckenpfronn	männl.	32	32	-	29	14	3	-	5
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	7
	insg.	32	32	-	29	14	3	-	12
Dobel	männl.	17	14	2	8	7	3	4	3
	weibl.	11	10	-	5	-	3	3	1
	insg.	28	24	2	13	7	6	7	4
Ebhausen	männl.	138	135	1	134	67	2	1	-
	weibl.	58	58	-	45	1	5	8	-
	insg.	196	193	1	179	68	7	9	-
Egenhausen	männl.	55	53	1	47	7	7	-	-
	weibl.	4	4	1	2	-	1	-	-
	insg.	59	57	2	49	7	8	-	-
Enzklosterle	männl.	23	23	4	16	8	3	-	-
	weibl.	17	17	6	9	-	1	1	-
	insg.	40	40	10	25	8	4	1	-
Feldrennach	männl.	34	33	-	30	8	1	3	-
	weibl.	8	8	2	3	-	1	2	-
	insg.	42	41	2	33	8	2	5	-
Gechingen	männl.	8	8	-	6	1	2	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	8	8	-	6	1	2	-	-
Gräfenhausen	männl.	10	8	-	9	3	-	1	-
	weibl.	5	5	-	5	-	-	-	-
	insg.	15	13	-	14	3	-	1	-
Haiterboch, Stadt	männl.	46	45	1	39	11	4	2	-
	weibl.	7	7	-	7	-	-	-	-
	insg.	53	52	1	46	11	4	2	-
Herrenolb, Stadt	männl.	164	158	25	104	54	14	21	7
	weibl.	68	67	15	31	-	6	16	5
	insg.	232	225	40	135	54	20	37	12
Hirsau	männl.	197	191	15	149	69	11	22	-
	weibl.	135	134	9	98	2	8	20	1
	insg.	332	325	24	247	71	19	42	1
Höfen an der Enz	männl.	71	70	-	68	13	1	2	-
	weibl.	30	28	-	23	-	2	5	-
	insg.	101	98	-	91	13	3	7	-
Liebenzell, Bad, Stadt	männl.	225	220	10	185	34	8	22	21
	weibl.	163	162	12	100	-	16	35	14
	insg.	388	382	22	285	34	24	57	35
Loffenau	männl.	5	5	-	4	3	1	-	1
	weibl.	1	1	-	-	-	1	-	-
	insg.	6	6	-	4	3	2	-	1
Nagold, Stadt	männl.	1 466	1 456	24	1 234	293	147	61	116
	weibl.	778	774	48	551	6	113	66	107
	insg.	2 244	2 230	72	1 785	299	260	127	223
Neuenbürg, Stadt	männl.	327	321	17	190	59	60	60	113
	weibl.	140	139	10	41	-	18	71	66
	insg.	467	460	27	231	59	78	131	179
Rohrdorf	männl.	103	102	-	92	22	8	3	1
	weibl.	60	60	-	54	-	4	2	1
	insg.	163	162	-	146	22	12	5	2
Schömberg	männl.	80	77	-	56	44	5	19	-
	weibl.	46	44	-	2	-	4	40	-
	insg.	126	121	-	58	44	9	59	-
Schwann	männl.	24	21	-	21	6	2	1	-
	weibl.	16	16	-	11	-	1	4	-
	insg.	40	37	-	32	6	3	5	-
Simmozheim	männl.	8	8	-	7	5	-	1	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	9	9	-	8	5	-	1	-
Stammheim	männl.	72	68	1	59	11	5	7	1
	weibl.	49	48	-	39	-	2	8	-
	insg.	121	116	1	98	11	7	15	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Calw									
Sulz	männl.	147	146	2	142	6	3	-	-
	weibl.	92	92	-	89	-	2	1	-
	insg.	239	238	2	231	6	5	1	-
Unterreichenbach	männl.	77	77	-	68	18	9	-	5
	weibl.	18	17	-	11	-	4	3	4
	insg.	95	94	-	79	18	13	3	9
Wildbad im Schwarzwald, Stadt	männl.	239	229	11	149	85	36	43	40
	weibl.	119	112	5	30	4	30	54	44
	insg.	358	341	16	179	89	66	97	84
Wildberg, Stadt	männl.	109	105	9	82	29	9	9	-
	weibl.	34	33	2	27	-	1	4	2
	insg.	143	138	11	109	29	10	13	2
Landkreis Ehingen									
Allmendingen	männl.	139	139	-	135	7	2	2	-
	weibl.	24	24	-	18	-	1	5	-
	insg.	163	163	-	153	7	3	7	-
Ehingen (Donau), Stadt	männl.	826	821	9	589	225	101	127	95
	weibl.	310	306	8	185	7	61	56	95
	insg.	1 136	1 127	17	774	232	162	183	190
Munderkingen, Stadt	männl.	368	364	4	321	80	36	7	16
	weibl.	158	158	-	135	3	12	11	4
	insg.	526	522	4	456	83	48	18	20
Oberdischingen	männl.	9	9	-	9	7	-	-	-
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	-
	insg.	11	11	1	9	7	-	1	-
Obermarchtal	männl.	28	27	1	25	7	-	2	-
	weibl.	8	8	2	4	-	-	2	10
	insg.	36	35	3	29	7	-	4	10
Rottenacker	männl.	51	50	-	47	15	4	-	-
	weibl.	111	111	-	109	-	1	1	-
	insg.	162	161	-	156	15	5	1	-
Schelklingen, Stadt	männl.	319	317	1	298	39	12	8	10
	weibl.	143	143	-	128	-	7	8	1
	insg.	462	460	1	426	39	19	16	11
Untermarchtal	männl.	11	11	-	6	4	2	3	5
	weibl.	1	1	-	-	-	1	-	4
	insg.	12	12	-	6	4	3	3	9
Landkreis Freudenstadt									
Alpirsbach, Stadt	männl.	369	368	19	312	60	30	8	28
	weibl.	195	193	2	173	-	12	8	15
	insg.	564	561	21	485	60	42	16	43
Boiersbronn	männl.	214	211	1	172	58	27	14	28
	weibl.	87	87	-	61	2	6	20	16
	insg.	301	298	1	233	60	33	34	44
Dietersweiler	männl.	76	76	10	66	33	-	-	1
	weibl.	4	4	-	2	-	-	2	-
	insg.	80	80	10	68	33	-	2	1
Dornstetten, Stadt	männl.	297	292	5	250	84	31	11	41
	weibl.	202	201	-	172	-	17	13	16
	insg.	499	493	5	422	84	48	24	57
Freudenstadt, Stadt	männl.	1 967	1 941	35	1 352	506	348	232	148
	weibl.	808	805	14	360	2	229	205	201
	insg.	2 775	2 746	49	1 712	508	577	437	349
Glatten	männl.	110	109	-	104	15	3	3	-
	weibl.	11	10	-	9	-	-	2	-
	insg.	121	119	-	113	15	3	5	-
Klosterreichenbach	männl.	127	124	39	68	13	11	9	-
	weibl.	27	26	12	5	-	2	8	-
	insg.	154	150	51	73	13	13	17	-
Loßburg	männl.	127	124	1	117	25	6	3	3
	weibl.	53	52	2	45	-	3	3	3
	insg.	180	176	3	162	25	9	6	6

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Freudenstadt									
Lützenhardt	männl.	19	19	-	16	5	2	1	4
	weibl.	34	34	-	26	-	2	6	-
	insg.	53	53	-	42	5	4	7	4
Pfalzgrafenweiler	männl.	256	264	19	201	70	19	17	4
	weibl.	45	45	-	30	-	3	12	5
	insg.	301	299	19	231	70	22	29	9
Wittlensweiler	männl.	34	33	-	33	28	-	1	-
	weibl.	21	20	-	19	-	-	2	-
	insg.	55	53	-	52	28	-	3	-
Landkreis Hechingen									
Bisingen	männl.	237	230	1	212	44	17	7	-
	weibl.	73	72	-	65	1	2	6	1
	insg.	310	302	1	277	45	19	13	1
Burladingen	männl.	442	442	-	405	54	26	11	55
	weibl.	348	348	-	327	-	6	15	40
	insg.	790	790	-	732	54	32	26	95
Dettingen	männl.	23	22	-	23	12	-	-	2
	weibl.	10	10	-	10	-	-	-	3
	insg.	33	32	-	33	12	-	-	5
Empfingen	männl.	43	42	-	40	32	-	3	3
	weibl.	11	11	-	9	-	-	2	3
	insg.	54	53	-	49	32	-	5	6
Gauselfingen	männl.	20	20	-	20	2	-	-	-
	weibl.	32	32	-	31	-	-	1	-
	insg.	52	52	-	51	2	-	1	-
Grosselfingen	männl.	11	11	1	9	1	-	1	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	13	13	1	11	1	-	1	-
Gruol	männl.	14	14	-	11	5	3	-	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	15	15	-	11	5	3	1	-
Haigerloch, Stadt	männl.	247	244	1	202	29	25	19	31
	weibl.	75	74	-	60	-	6	9	9
	insg.	322	318	1	262	29	31	28	40
Hausen im Killertal	männl.	2	2	-	-	-	2	-	-
	weibl.	1	1	-	1	-	-	-	-
	insg.	3	3	-	1	-	2	-	-
Hechingen, Stadt	männl.	869	850	7	591	200	153	118	150
	weibl.	309	304	2	228	3	32	47	87
	insg.	1 178	1 154	9	819	203	185	165	237
Jungingen	männl.	184	184	-	177	4	7	-	-
	weibl.	24	24	-	23	-	-	1	-
	insg.	208	208	-	200	4	7	1	-
Owingen	männl.	60	59	-	59	15	-	1	-
	weibl.	14	14	-	13	-	-	1	-
	insg.	74	73	-	72	15	-	2	-
Rangendingen	männl.	109	108	-	107	45	1	1	-
	weibl.	80	77	-	77	1	1	2	-
	insg.	189	185	-	184	46	2	3	-
Stetten bei Haigerloch	männl.	63	62	-	62	9	1	-	-
	weibl.	19	19	1	17	-	-	1	-
	insg.	82	81	1	79	9	1	1	-
Stetten bei Hechingen	männl.	267	263	2	257	11	3	5	-
	weibl.	85	84	-	83	-	-	2	-
	insg.	352	347	2	340	11	3	7	-
Trillfingen	männl.	9	8	1	3	2	4	1	-
	weibl.	3	2	-	2	-	-	1	-
	insg.	12	10	1	5	2	4	2	-
Landkreis Horb									
Altheim	männl.	10	10	-	7	2	1	2	-
	weibl.	1	-	-	1	-	-	-	-
	insg.	11	10	-	8	2	1	2	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpender 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Horb									
Bergfelden	männl.	16	16	5	11	5	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	16	16	5	11	5	-	-	-
Dornhan, Stadt	männl.	42	41	-	33	12	5	4	4
	weibl.	35	34	1	30	-	1	3	-
	insg.	77	75	1	63	12	6	7	4
Ergenzingen	männl.	29	28	1	24	15	1	3	-
	weibl.	29	29	-	23	-	1	5	-
	insg.	58	57	1	47	15	2	8	-
Eutingen	männl.	61	61	-	32	5	18	11	-
	weibl.	4	4	-	-	-	2	2	-
	insg.	65	65	-	32	5	20	13	-
Hochdorf	männl.	34	33	-	30	5	4	-	-
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	-
	insg.	38	37	-	33	5	4	1	-
Horb am Neckar, Stadt	männl.	1 003	995	5	686	178	181	131	136
	weibl.	418	414	1	235	1	71	111	59
	insg.	1 421	1 409	6	921	179	252	242	195
Nordstetten	männl.	20	20	-	15	9	3	2	-
	weibl.	3	3	-	3	-	-	-	-
	insg.	23	23	-	18	9	3	2	-
Rexingen	männl.	15	15	-	14	9	1	-	7
	weibl.	3	2	1	1	-	1	-	10
	insg.	18	17	1	15	9	2	-	17
Salzstetten	männl.	8	8	-	7	2	1	-	-
	weibl.	17	17	-	12	-	3	2	-
	insg.	25	25	-	19	2	4	2	-
Sulz am Neckar, Stadt	männl.	897	894	12	828	120	35	22	47
	weibl.	326	325	6	246	2	32	42	32
	insg.	1 223	1 219	18	1 074	122	67	64	79
Vöhringen	männl.	194	193	-	183	33	11	-	3
	weibl.	27	27	-	21	1	3	3	1
	insg.	221	220	-	204	34	14	3	4
Landkreis Münsingen									
Auingen	männl.	61	61	-	47	37	4	10	11
	weibl.	20	19	-	16	-	2	2	7
	insg.	81	80	-	63	37	6	12	18
Böhringen	männl.	18	17	-	17	6	-	1	-
	weibl.	10	9	-	7	-	1	2	1
	insg.	28	26	-	24	6	1	3	1
Laichingen, Stadt	männl.	304	301	1	266	63	29	8	24
	weibl.	347	346	1	311	1	18	17	18
	insg.	651	647	2	577	64	47	25	42
Münsingen, Stadt	männl.	580	572	18	295	117	67	200	72
	weibl.	333	330	4	179	3	38	112	35
	insg.	913	902	22	474	120	105	312	107
Westerheim	männl.	8	8	-	8	3	-	-	-
	weibl.	5	5	-	3	-	-	2	-
	insg.	13	13	-	11	3	-	2	-
Zainingen	männl.	8	8	-	6	-	2	-	1
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	1
	insg.	10	10	-	6	-	2	2	2
Zwiefalten	männl.	58	55	-	29	13	15	14	-
	weibl.	22	21	-	6	-	1	15	1
	insg.	80	76	-	35	13	16	29	1
Landkreis Ravensburg									
Aulendorf, Stadt	männl.	564	562	3	361	43	183	17	42
	weibl.	139	136	3	86	1	29	21	47
	insg.	703	698	6	447	44	212	38	89
Baierfurt	männl.	377	375	2	360	76	8	7	3
	weibl.	59	58	-	39	-	6	14	3
	insg.	436	433	2	399	76	14	21	6

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Ravensburg									
Bairdt	männl.	29	29	9	19	14	-	1	-
	weibl.	15	12	13	-	-	1	1	-
	insg.	44	41	22	19	14	1	2	-
Berg	männl.	27	26	-	19	3	7	1	2
	weibl.	11	11	-	9	-	-	2	3
	insg.	38	37	-	28	3	7	3	5
Bergatreute	männl.	13	13	-	10	4	1	2	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	16	16	-	12	4	1	3	-
Blitzenreute	männl.	2	2	-	1	1	-	1	4
	weibl.	2	1	1	-	-	-	1	10
	insg.	4	3	1	1	1	-	2	14
Bodnegg	männl.	23	23	1	20	16	2	-	-
	weibl.	3	3	-	-	-	2	1	-
	insg.	26	26	1	20	16	4	1	-
Eschach	männl.	204	195	-	145	20	10	49	2
	weibl.	145	144	3	84	1	-	58	4
	insg.	349	339	3	229	21	10	107	6
Fronhofen	männl.	13	13	-	12	9	1	-	7
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	6
	insg.	15	15	1	12	9	1	1	13
Grünkraut	männl.	30	30	2	26	16	-	2	1
	weibl.	5	5	2	1	-	-	2	1
	insg.	35	35	4	27	16	-	4	2
Ravensburg, Stadt	männl.	4 197	4 133	35	2 968	666	670	524	555
	weibl.	2 102	2 074	28	944	18	621	509	571
	insg.	6 299	6 207	63	3 912	684	1 291	1 033	1 126
Reute	männl.	19	19	1	13	9	3	2	10
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	11
	insg.	21	21	1	14	9	3	3	21
Schlier	männl.	30	28	2	28	25	-	-	-
	weibl.	2	1	1	-	-	-	1	-
	insg.	32	29	3	28	25	-	1	-
Taldorf	männl.	18	18	-	14	7	-	4	11
	weibl.	4	4	-	1	-	1	2	12
	insg.	22	22	-	15	7	1	6	23
Vogt	männl.	23	23	-	21	13	1	1	-
	weibl.	1	1	-	-	-	-	1	-
	insg.	24	24	-	21	13	1	2	-
Waldburg	männl.	11	10	-	9	2	2	-	7
	weibl.	3	3	-	3	-	-	-	8
	insg.	14	13	-	12	2	2	-	15
Waldsee, Bad, Stadt	männl.	393	391	13	302	131	46	32	45
	weibl.	174	172	9	115	2	26	24	41
	insg.	567	563	22	417	133	72	56	86
Weingarten, Stadt	männl.	1 667	1 641	28	1 333	224	144	162	51
	weibl.	840	837	10	634	2	84	112	51
	insg.	2 507	2 478	38	1 967	226	228	274	102
Wilhelmsdorf	männl.	99	98	4	70	18	10	15	48
	weibl.	124	124	-	95	1	14	15	22
	insg.	223	222	4	165	19	24	30	70
Wolfegg	männl.	44	44	4	37	4	3	-	51
	weibl.	17	17	2	10	-	4	1	45
	insg.	61	61	6	47	4	7	1	96
Wolpertswende	männl.	51	51	3	38	8	3	7	3
	weibl.	18	18	4	12	1	2	-	12
	insg.	69	69	7	50	9	5	7	15
Landkreis Reutlingen									
Dettingen an der Erms	männl.	168	167	2	152	24	5	9	1
	weibl.	142	142	-	134	-	5	3	-
	insg.	310	309	2	286	24	10	12	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Reutlingen									
Eningen unter Achalm	männl.	606	593	15	545	66	35	11	3
	weibl.	214	211	3	193	2	8	10	4
	insg.	820	804	18	738	68	43	21	7
Genkingen	männl.	31	31	-	30	9	1	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	-
	insg.	33	33	-	31	9	1	1	-
Gönningen	männl.	52	51	8	38	10	1	5	-
	weibl.	18	18	3	12	-	1	2	-
	insg.	70	69	11	50	10	2	7	-
Gomaringen	männl.	148	146	-	135	54	4	9	-
	weibl.	179	179	-	172	1	5	2	-
	insg.	327	325	-	307	55	9	11	-
Grabenstetten	männl.	18	18	-	10	5	6	2	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	18	18	-	10	5	6	2	-
Großengstingen	männl.	134	132	-	68	37	3	63	2
	weibl.	53	53	-	13	-	2	38	1
	insg.	187	185	-	81	37	5	101	3
Honau	männl.	44	43	-	40	9	1	3	-
	weibl.	25	24	-	19	-	2	4	2
	insg.	69	67	-	59	9	3	7	2
Hülben	männl.	28	26	-	22	7	4	2	-
	weibl.	16	16	-	11	-	1	4	-
	insg.	44	42	-	33	7	5	6	-
Metzingen, Stadt	männl.	2 012	1 980	15	1 795	209	119	83	142
	weibl.	927	919	10	774	3	61	82	93
	insg.	2 939	2 899	25	2 569	212	180	165	235
Mittelstadt	männl.	85	83	2	78	9	2	3	-
	weibl.	49	49	-	48	-	-	1	-
	insg.	134	132	2	126	9	2	4	-
Neuhausen an der Erms	männl.	183	179	-	177	48	2	4	-
	weibl.	122	122	-	109	-	4	9	-
	insg.	305	301	-	286	48	6	13	-
Pfullingen, Stadt	männl.	964	937	10	858	164	47	49	44
	weibl.	395	384	-	304	1	40	51	22
	insg.	1 359	1 321	10	1 162	165	87	100	66
Reutlingen, Stadt	männl.	9 682	9 568	52	7 723	1 467	1 065	842	815
	weibl.	3 784	3 748	18	2 282	29	825	659	710
	insg.	13 466	13 316	70	10 005	1 496	1 890	1 501	1 525
Riederich	männl.	88	86	-	76	17	11	1	-
	weibl.	36	36	-	29	1	5	2	-
	insg.	124	122	-	105	18	16	3	-
Rommelsbach	männl.	129	125	-	121	40	4	4	5
	weibl.	72	72	-	64	-	1	7	4
	insg.	201	197	-	185	40	5	11	9
Undingen	männl.	42	42	1	25	9	15	1	-
	weibl.	13	13	-	12	-	-	1	-
	insg.	55	55	1	37	9	15	2	-
Unterhausen	männl.	205	201	2	194	28	5	4	-
	weibl.	200	199	-	184	-	7	9	2
	insg.	405	400	2	378	28	12	13	2
Urach, Stadt	männl.	1 493	1 489	23	1 349	203	60	61	62
	weibl.	600	600	17	472	2	45	66	58
	insg.	2 093	2 089	40	1 821	205	105	127	120
Wannweil	männl.	91	87	-	73	22	9	9	-
	weibl.	78	76	-	67	-	4	7	1
	insg.	169	163	-	140	22	13	16	1
Würtingen	männl.	30	30	3	23	6	-	4	1
	weibl.	15	15	-	13	-	-	2	-
	insg.	45	45	3	36	6	-	6	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige, Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Rottweil									
Aichhalden	männl.	38	37	-	36	25	-	2	-
	weibl.	13	13	-	9	-	1	3	-
	insg.	51	50	-	45	25	1	5	-
Aistaig	männl.	195	192	3	178	32	7	7	-
	weibl.	35	35	-	26	-	3	6	-
	insg.	230	227	3	204	32	10	13	-
Bochingen	männl.	31	31	-	31	13	-	-	-
	weibl.	29	29	-	26	-	-	3	-
	insg.	60	60	-	57	13	-	3	-
Bösingen	männl.	16	14	-	13	2	1	2	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	16	14	-	13	2	1	2	-
Deißlingen	männl.	140	139	-	120	30	13	7	-
	weibl.	54	54	-	42	-	5	7	1
	insg.	194	193	-	162	30	18	14	1
Dietingen	männl.	37	35	2	34	25	1	-	2
	weibl.	3	3	-	2	-	1	-	-
	insg.	40	38	2	36	25	2	-	2
Dunningen	männl.	42	40	-	36	11	1	5	-
	weibl.	61	60	1	56	-	2	2	-
	insg.	103	100	1	92	11	3	7	-
Epfendorf	männl.	29	28	-	27	8	-	2	-
	weibl.	7	7	-	5	-	-	2	-
	insg.	36	35	-	32	8	-	4	-
Fluorn	männl.	15	15	1	13	5	1	-	1
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	17	17	1	15	5	1	-	1
Göllsdorf	männl.	12	11	-	11	3	-	1	-
	weibl.	14	14	-	12	-	1	1	1
	insg.	26	25	-	23	3	1	2	1
Hardt	männl.	16	16	-	16	13	-	-	4
	weibl.	6	5	-	5	-	-	1	11
	insg.	22	21	-	21	13	-	1	15
Lauffen ob Rottweil	männl.	17	16	2	15	6	-	-	-
	weibl.	4	4	-	4	-	-	-	1
	insg.	21	20	2	19	6	-	-	1
Lauterbach	männl.	44	40	1	36	11	2	5	5
	weibl.	12	12	-	4	1	1	7	6
	insg.	56	52	1	40	12	3	12	11
Oberndorf am Neckar, Stadt	männl.	2 286	2 272	12	2 124	194	91	59	43
	weibl.	885	880	8	783	-	33	61	64
	insg.	3 171	3 152	20	2 907	194	124	120	107
Rottweil, Stadt	männl.	3 091	3 063	31	2 310	518	443	307	213
	weibl.	1 122	1 114	14	768	5	141	199	161
	insg.	4 213	4 177	45	3 078	523	584	506	374
Schörzingen	männl.	102	102	-	102	5	-	-	-
	weibl.	85	85	-	84	-	1	-	-
	insg.	187	187	-	186	5	1	-	-
Schramberg, Stadt	männl.	2 210	2 200	1	2 092	286	87	30	150
	weibl.	983	982	2	891	3	53	37	113
	insg.	3 193	3 182	3	2 983	289	140	67	263
Schwenningen am Neckar, Stadt	männl.	2 808	2 774	16	2 508	315	197	87	192
	weibl.	1 179	1 171	2	974	2	131	72	82
	insg.	3 987	3 945	18	3 482	317	328	159	274
Seedorf	männl.	11	11	-	9	5	1	1	-
	weibl.	3	3	-	2	-	-	1	-
	insg.	14	14	-	11	5	1	2	-
Villingendorf	männl.	43	43	-	41	34	1	1	-
	weibl.	4	4	-	3	-	-	1	-
	insg.	47	47	-	44	34	1	2	-
Waldmössingen	männl.	8	8	-	7	2	1	-	-
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	-
	insg.	8	8	-	7	2	1	-	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Rottweil									
Wellendingen	männl.	77	75	-	76	4	-	1	-
	weibl.	31	31	-	30	-	-	1	-
	insg.	108	106	-	106	4	-	2	-
Winzeln	männl.	54	54	-	50	10	2	2	-
	weibl.	26	26	-	18	-	7	1	-
	insg.	80	80	-	68	10	9	3	-
Zimmern ob Rottweil	männl.	69	63	-	52	28	1	16	-
	weibl.	12	11	-	8	-	1	3	-
	insg.	81	74	-	60	28	2	19	-
Landkreis Saulgau									
Altshausen	männl.	120	120	22	62	26	30	6	41
	weibl.	86	85	15	58	-	3	10	37
	insg.	206	205	37	120	26	33	16	78
Buchau, Stadt	männl.	196	194	3	138	52	45	10	31
	weibl.	251	249	6	210	-	10	25	21
	insg.	447	443	9	348	52	55	35	52
Dürmentingen	männl.	155	153	-	143	10	8	4	-
	weibl.	42	42	1	31	-	8	2	-
	insg.	197	195	1	174	10	16	6	-
Ennetach	männl.	81	78	-	67	2	13	1	-
	weibl.	27	27	-	23	-	3	1	-
	insg.	108	105	-	90	2	16	2	-
Ertingen	männl.	93	89	-	64	8	28	1	-
	weibl.	69	68	-	54	-	10	5	-
	insg.	162	157	-	118	8	38	6	-
Herbertingen	männl.	56	56	-	40	14	14	2	-
	weibl.	17	17	-	11	-	2	4	-
	insg.	73	73	-	51	14	16	6	-
Mengen, Stadt	männl.	589	583	8	470	106	76	35	54
	weibl.	471	468	10	374	-	47	40	16
	insg.	1 060	1 051	18	844	106	123	75	70
Riedlingen, Stadt	männl.	796	790	10	602	191	83	101	138
	weibl.	299	299	8	178	2	49	64	111
	insg.	1 095	1 089	18	780	193	132	165	249
Saulgau, Stadt	männl.	1 264	1 257	8	1 084	195	86	86	88
	weibl.	302	300	6	200	4	45	51	58
	insg.	1 566	1 557	14	1 284	199	131	137	146
Scheer, Stadt	männl.	76	75	-	66	20	9	1	1
	weibl.	9	9	-	6	-	2	1	1
	insg.	85	84	-	72	20	11	2	2
Uttenweiler	männl.	22	20	7	11	3	4	-	1
	weibl.	8	8	5	3	-	-	-	-
	insg.	30	28	12	14	3	4	-	1
Landkreis Sigmaringen									
Bingen	männl.	34	34	-	32	21	1	1	7
	weibl.	6	6	1	4	-	-	1	1
	insg.	40	40	1	36	21	1	2	8
Gammertingen, Stadt	männl.	123	122	3	67	21	44	9	30
	weibl.	56	56	-	40	-	4	12	28
	insg.	179	178	3	107	21	48	21	58
Krauchenwies	männl.	94	91	5	85	30	-	4	-
	weibl.	15	15	2	9	-	2	2	-
	insg.	109	106	7	94	30	2	6	-
Laiz	männl.	242	238	3	211	29	25	3	1
	weibl.	65	64	-	46	-	14	5	1
	insg.	307	302	3	257	29	39	8	2
Neufra	männl.	15	11	1	12	4	-	2	-
	weibl.	9	9	-	9	1	-	-	-
	insg.	24	20	1	21	5	-	2	-
Ostrach	männl.	100	97	1	79	20	16	4	17
	weibl.	76	75	2	62	-	4	8	25
	insg.	176	172	3	141	20	20	12	42
¹⁾ Ohne Soldaten									

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Sigmaringen									
Sigmaringen, Stadt	männl.	1 247	1 237	22	711	414	213	301	188
	weibl.	453	450	4	79	6	113	257	137
	insg.	1 700	1 687	26	790	420	326	558	325
Sigmaringendorf	männl.	826	826	1	809	52	14	2	1
	weibl.	187	187	2	177	-	4	4	1
	insg.	1 013	1 013	3	986	52	18	6	2
Straßberg	männl.	79	77	3	74	30	1	1	-
	weibl.	51	49	1	47	-	1	2	-
	insg.	130	126	4	121	30	2	3	-
Trochtelfingen, Stadt	männl.	62	61	-	59	15	2	1	-
	weibl.	24	24	1	20	-	2	1	1
	insg.	86	85	1	79	15	4	2	1
Veringenstadt, Stadt	männl.	56	56	-	39	11	14	3	-
	weibl.	44	44	-	41	-	1	2	-
	insg.	100	100	-	80	11	15	5	-
Landkreis Tettngang									
Ailingen	männl.	44	42	-	34	26	5	5	3
	weibl.	3	3	-	-	-	1	2	-
	insg.	47	45	-	34	26	6	7	3
Eriskirch	männl.	80	75	1	69	7	3	7	3
	weibl.	19	18	-	14	-	4	1	4
	insg.	99	93	1	83	7	7	8	7
Friedrichshafen, Stadt	männl.	5 447	5 428	9	4 575	560	546	317	163
	weibl.	1 132	1 122	8	676	15	211	237	222
	insg.	6 579	6 550	17	5 251	575	757	554	385
Kehlen	männl.	33	33	-	26	16	4	3	-
	weibl.	11	11	-	8	1	-	3	-
	insg.	44	44	-	34	17	4	6	-
Kreßbronn am Bodensee	männl.	193	187	-	178	54	10	5	1
	weibl.	55	54	-	35	3	8	12	2
	insg.	248	241	-	213	57	18	17	3
Langenargen	männl.	263	259	1	221	145	27	14	2
	weibl.	86	85	-	60	-	15	11	3
	insg.	349	344	1	281	145	42	25	5
Langnau	männl.	8	8	-	4	2	2	2	11
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	13
	insg.	8	8	-	4	2	2	2	24
Meckenbeuren	männl.	103	101	3	74	28	19	7	1
	weibl.	34	32	1	20	-	4	9	3
	insg.	137	133	4	94	28	23	16	4
Neukirch	männl.	10	10	-	6	5	1	3	3
	weibl.	5	5	2	2	-	1	-	1
	insg.	15	15	2	8	5	2	3	4
Oberteuringen	männl.	42	42	-	40	20	-	2	-
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	-
	insg.	44	44	1	40	20	-	3	-
Tannau	männl.	16	16	1	14	5	1	-	2
	weibl.	11	11	2	7	-	-	2	2
	insg.	27	27	3	21	5	1	2	4
Tettngang, Stadt	männl.	447	443	11	330	163	61	45	37
	weibl.	231	230	14	118	3	30	69	10
	insg.	678	673	25	448	166	91	114	47
Landkreis Tübingen									
Altingen	männl.	39	39	-	39	11	-	-	-
	weibl.	19	19	-	16	-	-	3	-
	insg.	58	58	-	55	11	-	3	-
Bodelshausen	männl.	194	192	1	183	45	3	7	-
	weibl.	202	201	-	196	2	-	6	1
	insg.	396	393	1	379	47	3	13	1
Dettenhausen	männl.	67	65	4	52	9	7	4	-
	weibl.	16	15	2	10	-	-	4	-
	insg.	83	80	6	62	9	7	8	-

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Tübingen									
Dettingen	männl.	24	23	-	20	4	2	2	-
	weibl.	18	18	-	14	-	1	3	-
	insg.	42	41	-	34	4	3	5	-
Dußlingen	männl.	102	99	1	73	10	20	8	1
	weibl.	18	18	-	13	-	2	3	1
	insg.	120	117	1	86	10	22	11	2
Entringen	männl.	76	76	2	71	35	2	1	-
	weibl.	18	18	-	16	1	1	1	2
	insg.	94	94	2	87	36	3	2	2
Hagelloch	männl.	1	1	-	1	1	-	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	-	1	1
	insg.	3	3	-	2	1	-	1	1
Hirrlingen	männl.	31	28	-	28	6	1	2	-
	weibl.	18	18	-	17	-	1	-	-
	insg.	49	46	-	45	6	2	2	-
Hirschau	männl.	23	22	2	18	15	1	2	-
	weibl.	6	5	1	3	-	-	2	-
	insg.	29	27	3	21	15	1	4	-
Kiebingen	männl.	16	16	1	12	1	-	3	1
	weibl.	16	16	-	14	-	-	2	1
	insg.	32	32	1	26	1	-	5	2
Kirchentellinsfurt	männl.	244	239	1	227	53	6	10	1
	weibl.	347	347	-	336	-	4	7	3
	insg.	591	586	1	563	53	10	17	4
Kusterdingen	männl.	37	36	-	33	23	2	2	-
	weibl.	19	18	-	17	-	1	1	-
	insg.	56	54	-	50	23	3	3	-
Mössingen	männl.	663	652	7	629	105	14	13	37
	weibl.	127	125	3	98	-	10	16	25
	insg.	790	777	10	727	105	24	29	62
Nehren	männl.	66	66	-	63	6	-	3	-
	weibl.	20	20	-	18	-	-	2	-
	insg.	86	86	-	81	6	-	5	-
Öschingen	männl.	26	25	1	22	12	-	3	-
	weibl.	8	8	-	6	-	1	1	-
	insg.	34	33	1	28	12	1	4	-
Ofterdingen	männl.	129	128	-	124	20	5	-	1
	weibl.	11	11	-	8	-	2	1	-
	insg.	140	139	-	132	20	7	1	1
Pfrondorf	männl.	39	39	5	26	19	7	1	-
	weibl.	12	12	-	9	1	-	3	-
	insg.	51	51	5	35	20	7	4	-
Pliezhausen	männl.	71	70	1	64	34	5	1	-
	weibl.	20	20	-	18	-	1	1	1
	insg.	91	90	1	82	34	6	2	1
Rottenburg, Stadt	männl.	854	842	10	641	191	109	94	68
	weibl.	370	368	5	266	5	31	68	122
	insg.	1 224	1 210	15	907	196	140	162	190
Talheim	männl.	16	16	-	11	-	1	4	-
	weibl.	3	3	-	2	-	1	-	2
	insg.	19	19	-	13	-	2	4	2
Tübingen, Stadt	männl.	6 623	6 549	39	4 298	1 075	1 095	1 191	1 963
	weibl.	2 567	2 538	20	1 221	13	391	935	795
	insg.	9 190	9 087	59	5 519	1 088	1 486	2 126	2 758
Unterjesingen	männl.	46	46	-	42	9	3	1	-
	weibl.	17	17	-	13	-	-	4	-
	insg.	63	63	-	55	9	3	5	-
Walddorf	männl.	18	17	-	17	12	-	1	-
	weibl.	48	48	-	46	-	1	1	-
	insg.	66	65	-	63	12	1	2	-
Wurmlingen	männl.	21	20	-	20	14	-	1	1
	weibl.	5	5	-	5	-	-	-	-
	insg.	26	25	-	25	14	-	1	1

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpendler 1)							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Tuttlingen									
Aixheim	männl.	12	11	-	12	2	-	-	1
	weibl.	7	7	-	6	-	-	1	1
	insg.	19	18	-	18	2	-	1	2
Aldingen	männl.	401	398	-	384	28	10	7	2
	weibl.	108	108	-	99	-	1	8	1
	insg.	509	506	-	483	28	11	15	3
Böttlingen	männl.	9	8	-	7	3	1	1	-
	weibl.	8	8	-	8	-	-	-	-
	insg.	17	16	-	15	3	1	1	-
Deilingen	männl.	17	17	-	16	3	1	-	-
	weibl.	4	4	-	3	-	1	-	-
	insg.	21	21	-	19	3	2	-	-
Denkingen	männl.	26	23	-	25	3	-	1	-
	weibl.	5	4	-	5	-	-	-	-
	insg.	31	27	-	30	3	-	1	-
Dürbheim	männl.	19	19	-	19	15	-	-	-
	weibl.	2	2	-	1	-	1	-	1
	insg.	21	21	-	20	15	1	-	1
Fridingen an der Donau, Stadt	männl.	79	79	-	78	20	1	-	1
	weibl.	15	15	-	12	-	1	2	-
	insg.	94	94	-	90	20	2	2	1
Frittlingen	männl.	16	15	-	16	9	-	-	-
	weibl.	2	2	-	2	-	-	-	-
	insg.	18	17	-	18	9	-	-	-
Gosheim	männl.	186	184	1	181	25	2	2	-
	weibl.	64	64	-	61	-	-	3	-
	insg.	250	248	1	242	25	2	5	-
Mühlheim an der Donau, Stadt	männl.	179	177	4	164	8	3	8	-
	weibl.	87	86	-	80	-	3	4	-
	insg.	266	263	4	244	8	6	12	-
Nendingen	männl.	38	37	-	34	21	2	2	-
	weibl.	7	7	-	5	-	2	-	-
	insg.	45	44	-	39	21	4	2	-
Neuhausen ob Eck	männl.	18	18	1	17	6	-	-	2
	weibl.	26	26	-	25	-	-	1	-
	insg.	44	44	1	42	6	-	1	2
Rietheim	männl.	125	124	-	123	23	2	-	1
	weibl.	181	181	-	177	-	3	1	-
	insg.	306	305	-	300	23	5	1	1
Spaichingen, Stadt	männl.	465	463	2	401	41	34	28	68
	weibl.	159	158	1	115	1	19	24	43
	insg.	624	621	3	516	42	53	52	111
Trossingen, Stadt	männl.	703	698	7	656	126	28	12	20
	weibl.	248	247	-	216	2	15	17	30
	insg.	951	945	7	872	128	43	29	50
Tuningen	männl.	18	16	1	13	6	2	2	-
	weibl.	16	15	-	13	-	1	2	-
	insg.	34	31	1	26	6	3	4	-
Tuttlingen, Stadt	männl.	2 763	2 739	32	2 356	520	241	134	193
	weibl.	1 075	1 068	11	780	7	165	119	142
	insg.	3 838	3 807	43	3 136	527	406	253	335
Wehingen	männl.	139	137	2	132	31	2	3	-
	weibl.	50	50	-	45	1	1	4	-
	insg.	189	187	2	177	32	3	7	-
Wurmlingen	männl.	90	89	1	86	12	1	2	-
	weibl.	18	17	-	10	-	2	6	-
	insg.	108	106	1	96	12	3	8	-
Landkreis Wangen									
Aichtstetten	männl.	37	37	-	33	18	4	-	-
	weibl.	7	7	-	4	-	-	3	2
	insg.	44	44	-	37	18	4	3	2

1) Ohne Soldaten.

21. Die Einpendler ¹⁾ nach ausgewählten Zielgemeinden (erwerbstätige Einpendler auch nach Wirtschaftsbereichen)

Ausgewählte Zielgemeinden	Ge- schlecht	Einpender ¹⁾							Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		Erwerbstätige		davon im Wirtschaftsbereich					
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Wangen									
Aitrach	männl.	55	54	2	51	13	1	1	3
	weibl.	17	16	-	15	1	-	2	1
	insg.	72	70	2	66	14	1	3	4
Amtzell	männl.	13	13	1	12	3	-	-	17
	weibl.	7	7	1	2	-	1	3	12
	insg.	20	20	2	14	3	1	3	29
Deuchelried	männl.	29	29	1	23	10	5	-	-
	weibl.	16	16	2	11	-	-	3	1
	insg.	45	45	3	34	10	5	3	1
Eglofs	männl.	8	8	-	6	6	2	-	1
	weibl.	2	2	1	-	-	1	-	2
	insg.	10	10	1	6	6	3	-	3
Eisenhörz	männl.	7	7	-	6	2	-	1	2
	weibl.	5	4	1	3	-	1	-	6
	insg.	12	11	1	9	2	1	1	8
Gebrazhofen	männl.	16	16	1	12	9	1	2	17
	weibl.	2	2	1	-	-	-	1	22
	insg.	18	18	2	12	9	1	3	39
Großholzleute	männl.	10	9	-	7	6	1	2	-
	weibl.	4	4	-	-	-	-	4	-
	insg.	14	13	-	7	6	1	6	-
Herlazhofen	männl.	36	36	2	9	5	1	24	1
	weibl.	4	4	2	-	-	-	2	6
	insg.	40	40	4	9	5	1	26	7
Isny, Stadt	männl.	473	464	22	393	143	40	18	90
	weibl.	221	220	4	145	4	27	45	99
	insg.	694	684	26	538	147	67	63	189
Kießlegg	männl.	202	202	2	169	29	24	7	6
	weibl.	115	115	3	95	-	10	7	11
	insg.	317	317	5	264	29	34	14	17
Leutkirch, Stadt	männl.	807	796	24	640	188	108	35	36
	weibl.	521	518	27	384	2	58	52	37
	insg.	1 328	1 314	51	1 024	190	166	87	73
Neuravensburg	männl.	15	14	1	11	6	2	1	-
	weibl.	4	4	-	4	1	-	-	-
	insg.	19	18	1	15	7	2	1	-
Niederwangen	männl.	10	10	-	7	6	3	-	-
	weibl.	5	2	2	1	-	1	1	-
	insg.	15	12	2	8	6	4	1	-
Reichenhofen	männl.	20	20	3	11	11	4	2	-
	weibl.	2	2	-	-	-	-	2	-
	insg.	22	22	3	11	11	4	4	-
Schomburg	männl.	9	8	-	4	-	4	1	3
	weibl.	-	-	-	-	-	-	-	6
	insg.	9	8	-	4	-	4	1	9
Wangen im Allgäu, Stadt	männl.	1 230	1 213	16	968	307	160	86	210
	weibl.	726	723	12	472	2	110	132	156
	insg.	1 956	1 936	28	1 440	309	270	218	366
Wuchzenhofen	männl.	40	40	3	37	34	-	-	9
	weibl.	4	4	3	-	-	-	1	5
	insg.	44	44	6	37	34	-	1	14
Wurzach, Bad, Stadt	männl.	165	163	3	137	50	20	5	45
	weibl.	124	124	-	105	-	4	15	33
	insg.	289	287	3	242	50	24	20	78

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Geschlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Stadtkreis Stuttgart	männl.	282 323	256 519	2 778	168 754	29 642	55 892	54 899	41 986
	weibl.	164 633	148 224	2 659	61 642	1 700	38 149	62 183	35 229
	insg.	446 956	404 743	5 437	230 396	31 342	94 041	117 082	77 215
Stadtkreis Heilbronn	männl.	41 578	37 824	753	26 528	4 835	8 461	5 836	6 235
	weibl.	22 510	19 874	765	10 758	222	5 132	5 855	5 829
	insg.	64 088	57 698	1 518	37 286	5 057	13 593	11 691	12 114
Stadtkreis Ulm	männl.	45 957	42 647	422	30 365	5 056	9 227	5 943	6 968
	weibl.	25 230	23 012	350	11 539	228	6 360	6 981	6 448
	insg.	71 187	65 659	772	41 904	5 284	15 587	12 924	13 416
Landkreis Aalen									
Aalen, Stadt	männl.	10 245	9 164	319	6 333	1 743	2 074	1 519	2 403
	weibl.	7 830	6 938	364	4 013	79	1 428	2 025	2 257
	insg.	18 075	16 102	683	10 346	1 822	3 502	3 544	4 660
Abtsgmünd	männl.	380	252	94	234	23	21	31	120
	weibl.	275	111	124	82	1	28	41	117
	insg.	655	363	218	316	24	49	72	237
Adelmannsfelden	männl.	253	89	121	84	41	14	34	105
	weibl.	322	76	222	47	2	13	40	94
	insg.	575	165	343	131	43	27	74	199
Bopfingen, Stadt	männl.	1 564	1 323	56	1 129	155	246	133	314
	weibl.	1 323	1 131	79	866	11	173	205	281
	insg.	2 887	2 454	135	1 995	166	419	338	595
Dewangen	männl.	200	34	148	28	9	7	17	83
	weibl.	209	24	172	8	1	7	22	84
	insg.	409	58	320	36	10	14	39	167
Ebnat	männl.	305	192	90	169	101	23	23	92
	weibl.	262	110	145	75	5	16	26	120
	insg.	567	302	235	244	106	39	49	212
Elchingen auf dem Härtsfeld	männl.	174	58	117	45	13	1	11	70
	weibl.	147	22	129	2	-	6	10	64
	insg.	321	80	246	47	13	7	21	134
Ellenberg	männl.	212	94	121	63	21	9	19	85
	weibl.	244	33	205	5	-	17	17	63
	insg.	456	127	326	68	21	26	36	148
Ellwangen (Jagst), Stadt	männl.	3 975	3 542	104	2 489	751	458	924	1 319
	weibl.	3 442	3 065	111	1 822	33	433	1 076	1 018
	insg.	7 417	6 607	215	4 311	784	891	2 000	2 337
Essingen	männl.	427	218	181	162	37	35	49	175
	weibl.	404	190	194	141	3	24	45	159
	insg.	831	408	375	303	40	59	94	334
Fachsenfeld	männl.	155	79	36	80	40	8	31	149
	weibl.	142	49	67	25	1	21	29	151
	insg.	297	128	103	105	41	29	60	300
Hofen	männl.	179	99	62	76	12	24	17	96
	weibl.	155	60	74	27	1	18	36	99
	insg.	334	159	136	103	13	42	53	195
Hüttlingen	männl.	397	229	136	195	57	26	40	227
	weibl.	344	126	179	81	1	40	44	223
	insg.	741	355	315	276	58	66	84	450
Jagstzell	männl.	280	111	141	90	52	22	27	130
	weibl.	272	60	194	28	1	18	32	160
	insg.	552	171	335	118	53	40	59	290
Kirchheim am Ries	männl.	200	70	112	61	25	10	17	66
	weibl.	160	39	110	14	-	10	26	77
	insg.	360	109	222	75	25	20	43	143
Lauchheim, Stadt	männl.	524	400	65	374	52	47	38	101
	weibl.	405	286	69	234	5	36	66	96
	insg.	929	686	134	608	57	83	104	197
Neresheim, Stadt	männl.	673	525	105	368	67	71	129	163
	weibl.	510	355	112	227	2	49	122	145
	insg.	1 183	880	217	595	69	120	251	308
Neuler	männl.	322	77	216	69	20	9	28	138
	weibl.	335	39	282	19	-	11	23	130
	insg.	657	116	498	88	20	20	51	268

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Aalen									
Oberdorf am Ipf	männl.	203	118	44	118	56	21	20	93
	weibl.	123	49	47	27	2	17	32	85
	insg.	326	167	91	145	58	38	52	178
Oberkochen	männl.	5 234	5 069	67	4 856	279	187	124	507
	weibl.	1 966	1 800	60	1 531	7	188	187	482
	insg.	7 200	6 869	127	6 387	286	375	311	989
Pfahlheim	männl.	286	70	185	68	30	13	20	82
	weibl.	268	25	230	5	-	13	20	103
	insg.	554	95	415	73	30	26	40	185
Rindelbach	männl.	306	117	175	94	45	7	30	147
	weibl.	298	63	219	23	1	16	40	157
	insg.	604	180	394	117	46	23	70	304
Röhlingen	männl.	415	95	296	86	32	7	26	145
	weibl.	388	39	326	17	1	12	33	169
	insg.	803	134	622	103	33	19	59	314
Rosenberg	männl.	423	214	205	173	46	11	34	139
	weibl.	445	129	301	99	4	12	33	129
	insg.	868	343	506	272	50	23	67	268
Schloßberg	männl.	71	30	-	28	11	32	11	111
	weibl.	67	27	-	19	1	33	15	123
	insg.	138	57	-	47	12	65	26	234
Schrezheim	männl.	292	159	125	113	45	10	44	117
	weibl.	234	48	162	34	3	15	23	126
	insg.	526	207	287	147	48	25	67	243
Schwabsberg	männl.	224	87	125	72	13	13	14	97
	weibl.	193	39	141	25	2	13	14	115
	insg.	417	126	266	97	15	26	28	212
Stödtlen	männl.	321	62	237	58	16	10	16	84
	weibl.	370	36	324	21	-	8	17	76
	insg.	691	98	561	79	16	18	33	160
Tannhausen	männl.	213	57	134	50	20	11	18	79
	weibl.	188	21	159	4	-	5	20	95
	insg.	401	78	293	54	20	16	38	174
Unterkochen	männl.	1 811	1 669	36	1 625	131	71	79	277
	weibl.	891	745	37	656	6	78	120	270
	insg.	2 702	2 414	73	2 281	137	149	199	547
Unterschneidheim	männl.	206	35	150	38	9	8	10	72
	weibl.	219	39	171	26	-	6	16	79
	insg.	425	74	321	64	9	14	26	151
Waldhausen	männl.	240	113	134	86	15	5	15	98
	weibl.	198	39	150	25	1	9	14	92
	insg.	438	152	284	111	16	14	29	190
Wasseralfingen, Stadt	männl.	6 269	5 953	96	5 843	484	153	177	677
	weibl.	1 193	908	112	626	29	195	260	631
	insg.	7 462	6 861	208	6 469	513	348	437	1 308
Westhausen	männl.	911	681	180	672	46	23	36	150
	weibl.	464	216	200	174	1	43	47	198
	insg.	1 375	897	380	846	47	66	83	348
Wört	männl.	207	65	129	52	11	10	16	72
	weibl.	218	32	177	15	-	6	20	66
	insg.	425	97	306	67	11	16	36	138
Landkreis Backnang									
Affalterbach	männl.	206	74	120	59	20	5	22	83
	weibl.	221	46	163	30	1	13	15	79
	insg.	427	120	283	89	21	18	37	162
Allmersbach im Tal	männl.	125	40	60	48	34	9	8	47
	weibl.	119	17	89	12	-	11	7	49
	insg.	244	57	149	60	34	20	15	96
Althütte	männl.	184	82	60	90	35	10	24	66
	weibl.	195	58	117	17	1	18	43	63
	insg.	379	140	177	107	36	28	67	129

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Backnang									
Backnang, Stadt	männl.	9 004	8 096	282	6 971	947	793	958	1 766
	weibl.	5 995	5 240	295	3 616	30	730	1 354	1 759
	insg.	14 999	13 336	577	10 587	977	1 523	2 312	3 525
Burgstall	männl.	193	107	53	112	31	13	15	62
	weibl.	148	40	81	24	1	14	29	51
	insg.	341	147	134	136	32	27	44	113
Eutendorf	männl.	226	118	94	109	28	10	13	63
	weibl.	195	40	140	27	1	6	22	51
	insg.	421	158	234	136	29	16	35	114
Fichtenberg	männl.	244	111	97	96	24	34	17	128
	weibl.	302	116	140	103	1	27	32	117
	insg.	546	227	237	199	25	61	49	245
Fornsbach	männl.	230	110	87	90	17	20	33	67
	weibl.	218	61	121	31	1	12	54	58
	insg.	448	171	208	121	18	32	87	125
Frickenhofen	männl.	190	58	125	43	22	8	14	69
	weibl.	222	20	194	4	-	8	16	75
	insg.	412	78	319	47	22	16	30	144
Gaildorf, Stadt	männl.	1 805	1 618	88	1 298	128	213	206	378
	weibl.	1 079	899	59	603	10	139	278	338
	insg.	2 884	2 517	147	1 901	138	352	484	716
Großaspach	männl.	349	196	104	205	114	17	23	102
	weibl.	208	64	116	37	4	24	31	107
	insg.	557	260	220	242	118	41	54	209
Großerlach	männl.	191	81	95	39	20	19	38	56
	weibl.	191	36	139	20	-	6	26	51
	insg.	382	117	234	59	20	25	64	107
Gschwend	männl.	441	256	122	234	45	38	47	134
	weibl.	433	214	172	172	1	37	52	112
	insg.	874	470	294	406	46	75	99	246
Kirchberg an der Murr	männl.	380	197	148	180	39	21	31	113
	weibl.	315	87	208	60	1	16	31	114
	insg.	695	284	356	240	40	37	62	227
Kleinspach	männl.	212	64	126	60	29	16	10	71
	weibl.	226	35	168	19	2	14	25	54
	insg.	438	99	294	79	31	30	35	125
Lippoldsweiler	männl.	141	51	54	64	36	13	10	60
	weibl.	132	22	103	17	-	6	6	64
	insg.	273	73	157	81	36	19	16	124
Murrhardt, Stadt	männl.	2 949	2 379	323	2 181	272	207	238	560
	weibl.	1 948	1 326	398	988	12	214	348	570
	insg.	4 897	3 705	721	3 169	284	421	586	1 130
Oberbrüden	männl.	156	35	99	38	10	11	8	54
	weibl.	196	34	146	32	-	5	13	48
	insg.	352	69	245	70	10	16	21	102
Oberrot	männl.	418	169	219	161	21	12	26	108
	weibl.	356	56	266	49	-	14	27	95
	insg.	774	225	485	210	21	26	53	203
Oppenweiler	männl.	590	377	133	335	125	31	91	114
	weibl.	489	236	202	95	8	43	149	112
	insg.	1 079	613	335	430	133	74	240	226
Rielingshausen	männl.	183	75	73	83	43	11	16	71
	weibl.	157	22	116	18	2	7	16	49
	insg.	340	97	189	101	45	18	32	120
Sulzbach am Kocher	männl.	359	222	112	205	39	14	28	103
	weibl.	277	97	159	72	2	19	27	81
	insg.	636	319	271	277	41	33	55	184
Sulzbach an der Murr	männl.	1 007	672	211	602	152	108	86	203
	weibl.	738	419	254	334	4	63	87	190
	insg.	1 745	1 091	465	936	156	171	173	393
Unterrot	männl.	651	495	130	465	31	30	26	126
	weibl.	679	452	216	419	-	16	28	118
	insg.	1 330	947	346	884	31	46	54	244

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Backnang									
Unterweissach	männl.	369	245	73	229	39	23	44	163
	weibl.	271	150	87	111	5	28	45	109
	insg.	640	395	160	340	44	51	89	272
Weiler zum Stein	männl.	195	83	95	81	31	12	7	59
	weibl.	176	49	113	35	-	11	17	58
	insg.	371	132	208	116	31	23	24	117
Landkreis Böblingen									
Aidlingen	männl.	238	102	84	98	42	17	39	126
	weibl.	348	144	170	61	-	33	84	172
	insg.	586	246	254	159	42	50	123	298
Altdorf	männl.	184	76	84	71	20	10	19	76
	weibl.	203	54	137	32	-	14	20	60
	insg.	387	130	221	103	20	24	39	136
Böblingen, Stadt	männl.	7 910	7 197	125	5 167	1 197	1 279	1 339	1 591
	weibl.	4 335	3 865	105	1 697	56	962	1 621	1 574
	insg.	12 295	11 062	230	6 864	1 253	2 241	2 960	3 165
Bondorf	männl.	352	122	173	106	43	35	38	136
	weibl.	375	66	276	30	3	23	46	128
	insg.	727	188	449	136	46	58	84	264
Dätzingen	männl.	71	25	30	29	11	3	9	33
	weibl.	129	56	61	35	-	6	27	36
	insg.	200	81	91	64	11	9	36	69
Dagersheim	männl.	298	182	56	176	78	41	25	144
	weibl.	275	88	150	54	7	32	39	115
	insg.	573	270	206	230	85	73	64	259
Darmsheim	männl.	278	183	57	186	45	20	15	80
	weibl.	235	79	132	59	2	14	30	108
	insg.	513	262	189	245	47	34	45	188
Döffingen	männl.	374	249	68	248	97	26	32	97
	weibl.	333	169	127	133	4	28	45	119
	insg.	707	418	195	381	101	54	77	216
Ehningen	männl.	499	290	117	286	90	53	43	151
	weibl.	519	250	203	211	9	43	62	185
	insg.	1 018	540	320	497	99	96	105	336
Gärtringen	männl.	572	385	102	367	105	61	42	154
	weibl.	568	254	237	216	2	50	65	140
	insg.	1 140	639	339	583	107	111	107	294
Gültstein	männl.	229	107	89	109	50	12	19	81
	weibl.	280	91	173	67	1	9	31	94
	insg.	509	198	262	176	51	21	50	175
Herrenberg, Stadt	männl.	2 136	1 756	72	1 344	308	343	377	558
	weibl.	1 869	1 543	95	932	12	307	535	551
	insg.	4 005	3 299	167	2 276	320	650	912	1 109
Hildrizhausen	männl.	188	86	73	74	32	15	26	65
	weibl.	234	55	169	32	2	13	20	62
	insg.	422	141	242	106	34	28	46	127
Holzgerlingen	männl.	867	614	108	616	191	56	87	271
	weibl.	860	509	249	455	6	65	91	220
	insg.	1 727	1 123	357	1 071	197	121	178	491
Kuppingen	männl.	200	58	109	50	19	19	22	80
	weibl.	228	32	170	16	-	17	25	85
	insg.	428	90	279	66	19	36	47	165
Leinfelden	männl.	2 738	2 459	64	2 282	270	201	191	334
	weibl.	1 750	1 510	103	1 219	13	124	304	339
	insg.	4 488	3 969	167	3 501	283	325	495	673
Magstadt	männl.	888	624	89	646	139	82	71	221
	weibl.	819	527	197	456	5	80	86	220
	insg.	1 707	1 151	286	1 102	144	162	157	441
Maichingen	männl.	1 064	876	95	840	118	66	63	208
	weibl.	777	502	198	421	5	68	90	234
	insg.	1 841	1 378	293	1 261	123	134	153	442

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Böblingen									
Mötzingen	männl.	193	73	90	79	37	8	16	91
	weibl.	316	24	267	15	-	13	21	89
	insg.	509	97	357	94	37	21	37	180
Musberg	männl.	631	533	32	511	60	51	37	114
	weibl.	420	329	49	266	1	42	63	109
	insg.	1 051	862	81	777	61	93	100	223
Nebringen	männl.	123	33	74	31	13	11	7	64
	weibl.	178	23	141	15	4	7	15	49
	insg.	301	56	215	46	17	18	22	113
Nufringen	männl.	325	193	77	199	132	27	22	119
	weibl.	280	57	184	37	6	23	36	139
	insg.	605	250	261	236	138	50	58	258
Oberjesingen	männl.	146	38	93	45	20	1	7	71
	weibl.	235	15	212	2	-	4	17	51
	insg.	381	53	305	47	20	5	24	122
Oberjettingen	männl.	198	70	98	69	39	14	17	78
	weibl.	209	24	157	20	2	13	19	63
	insg.	407	94	255	89	41	27	36	141
Öschelbronn	männl.	193	63	99	74	39	6	14	76
	weibl.	276	78	183	65	1	11	17	92
	insg.	469	141	282	139	40	17	31	168
Schönaich	männl.	926	708	92	660	151	95	79	276
	weibl.	893	598	198	502	5	101	92	287
	insg.	1 819	1 306	290	1 162	156	196	171	563
Sindelfingen, Stadt	männl.	25 471	24 870	103	24 219	1 997	467	682	1 920
	weibl.	5 717	5 240	131	4 042	40	509	1 035	1 685
	insg.	31 188	30 110	234	28 261	2 037	976	1 717	3 605
Steinenbronn	männl.	440	289	63	283	79	50	44	121
	weibl.	309	108	152	74	4	36	47	112
	insg.	749	397	215	357	83	86	91	233
Unterjettingen	männl.	272	100	133	105	48	14	20	101
	weibl.	377	146	205	135	1	16	21	92
	insg.	649	246	338	240	49	30	41	193
Waldenbuch, Stadt	männl.	852	595	97	574	164	88	93	177
	weibl.	797	461	229	380	6	79	109	194
	insg.	1 649	1 056	326	954	170	167	202	371
Weil im Schönbuch	männl.	1 069	781	126	781	275	98	64	192
	weibl.	779	408	309	335	7	61	74	229
	insg.	1 848	1 189	435	1 116	282	159	138	421
Landkreis Crailsheim									
Blaufelden	männl.	732	503	151	416	197	103	62	166
	weibl.	452	204	185	153	6	48	66	154
	insg.	1 184	707	336	569	203	151	128	320
Crailsheim, Stadt	männl.	5 969	5 292	179	3 079	978	1 429	1 282	1 351
	weibl.	3 505	2 895	228	1 445	33	711	1 121	1 213
	insg.	9 474	8 187	407	4 524	1 011	2 140	2 403	2 564
Ellrichshausen	männl.	154	44	103	29	15	11	11	70
	weibl.	187	25	150	18	-	9	10	68
	insg.	341	69	253	47	15	20	21	138
Gerabronn, Stadt	männl.	636	492	66	421	76	60	89	188
	weibl.	486	332	80	253	2	52	101	166
	insg.	1 122	824	146	674	78	112	190	354
Gröningen	männl.	282	71	200	63	21	6	13	73
	weibl.	324	36	278	20	1	11	15	67
	insg.	606	107	478	83	22	17	28	140
Gründelhardt	männl.	291	89	187	68	30	14	22	87
	weibl.	339	61	268	41	-	12	18	77
	insg.	630	150	455	109	30	26	40	164
Honhardt	männl.	344	81	250	65	25	10	19	114
	weibl.	366	53	303	22	-	21	20	108
	insg.	710	134	553	87	25	31	39	222
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Geschlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Crailsheim									
Jagstheim	männl.	253	92	131	76	18	30	16	59
	weibl.	281	102	165	86	3	14	16	73
	insg.	534	194	296	162	21	44	32	132
Kirchberg an der Jagst, Stadt	männl.	283	188	29	177	52	27	50	127
	weibl.	284	211	23	128	2	22	111	85
	insg.	567	399	52	305	54	49	161	212
Langenburg, Stadt	männl.	497	338	126	264	48	40	67	87
	weibl.	360	195	126	126	-	32	76	93
	insg.	857	533	252	390	48	72	143	180
Marktlustenau	männl.	239	69	162	24	8	8	45	143
	weibl.	265	41	213	9	-	7	36	87
	insg.	504	110	375	33	8	15	81	230
Onolzheim	männl.	270	159	81	166	26	12	11	70
	weibl.	253	105	128	100	1	10	15	70
	insg.	523	264	209	266	27	22	26	140
Rot am See	männl.	426	201	184	152	57	49	41	108
	weibl.	350	101	225	72	3	22	31	81
	insg.	776	302	409	224	60	71	72	189
Satteldorf	männl.	423	293	110	279	18	21	13	95
	weibl.	261	79	160	71	-	12	18	94
	insg.	684	372	270	350	18	33	31	189
Schrozberg	männl.	662	391	227	325	108	53	57	137
	weibl.	517	262	239	193	2	30	55	119
	insg.	1 179	653	466	518	110	83	112	256
Stimpfach	männl.	235	101	109	97	24	14	15	103
	weibl.	271	122	139	106	-	10	16	95
	insg.	506	223	248	203	24	24	31	198
Unterdeufstetten	männl.	214	55	38	42	19	111	23	123
	weibl.	285	98	48	67	-	121	49	122
	insg.	499	153	86	109	19	232	72	245
Wiesenbach	männl.	290	98	158	95	14	26	11	66
	weibl.	252	42	195	26	-	18	13	71
	insg.	542	140	353	121	14	44	24	137
Wildenstein	männl.	222	75	101	75	33	23	23	86
	weibl.	244	36	174	23	-	24	23	71
	insg.	466	111	275	98	33	47	46	157
Landkreis Eßlingen									
Altbach	männl.	1 595	1 477	25	1 421	305	85	64	173
	weibl.	498	374	54	307	11	66	71	141
	insg.	2 093	1 851	79	1 728	316	151	135	314
Baltmannsweiler	männl.	182	100	37	108	31	15	22	90
	weibl.	223	69	132	50	-	13	28	103
	insg.	405	169	169	158	31	28	50	193
Berkheim	männl.	541	378	41	387	154	53	60	179
	weibl.	444	221	167	163	7	57	57	162
	insg.	985	599	208	550	161	110	117	341
Bernhausen	männl.	1 481	1 107	175	1 057	263	113	136	412
	weibl.	1 275	906	252	677	9	96	250	390
	insg.	2 756	2 013	427	1 734	272	209	386	802
Bonlanden auf den Fildern	männl.	442	271	52	280	183	57	53	195
	weibl.	315	160	102	88	3	45	80	204
	insg.	757	431	154	368	186	102	133	399
Deizisau	männl.	757	608	47	588	185	64	58	156
	weibl.	504	309	133	257	3	55	59	156
	insg.	1 261	917	180	845	188	119	117	312
Denkendorf	männl.	1 751	1 538	67	1 543	409	65	76	280
	weibl.	1 015	688	237	570	14	83	125	307
	insg.	2 766	2 226	304	2 113	423	148	201	587
Echterdingen	männl.	1 990	1 677	129	963	294	571	327	231
	weibl.	1 031	738	172	342	10	237	280	286
	insg.	3 021	2 415	301	1 305	304	808	607	517

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
nach: Landkreis Eßlingen									
Eßlingen am Neckar, Stadt	männl.	30 988	28 322	482	23 026	2 888	4 052	3 428	6 728
	weibl.	16 810	14 639	720	9 146	140	2 839	4 105	5 349
	insg.	47 798	42 961	1 202	32 172	3 028	6 891	7 533	12 077
Harthausen	männl.	221	138	30	155	107	20	16	82
	weibl.	192	99	68	92	4	17	15	62
	insg.	413	237	98	247	111	37	31	144
Hochdorf	männl.	276	158	67	165	39	18	26	124
	weibl.	305	132	139	110	2	25	31	116
	insg.	581	290	206	275	41	43	57	240
Kemnat	männl.	427	290	58	266	99	41	62	119
	weibl.	348	185	123	109	4	27	89	110
	insg.	775	475	181	375	103	68	151	229
Köngen	männl.	1 358	1 094	124	1 100	256	55	79	268
	weibl.	791	474	211	396	19	77	107	294
	insg.	2 149	1 568	335	1 496	275	132	186	562
Nellingen auf den Fildern	männl.	1 560	1 321	84	1 050	301	142	284	408
	weibl.	977	594	274	287	7	128	288	375
	insg.	2 537	1 915	358	1 337	308	270	572	783
Neuhausen auf den Fildern	männl.	727	551	46	492	105	76	113	291
	weibl.	710	460	143	305	3	85	177	268
	insg.	1 437	1 011	189	797	108	161	290	559
Plattenhardt	männl.	525	319	76	318	148	70	61	175
	weibl.	517	286	177	204	3	48	88	146
	insg.	1 042	605	253	522	151	118	149	321
Plochingen, Stadt	männl.	4 191	3 805	58	2 749	543	1 069	315	569
	weibl.	2 710	2 391	96	1 820	25	327	467	642
	insg.	6 901	6 196	154	4 569	568	1 396	782	1 211
Reichenbach an der Fils	männl.	2 521	2 295	23	2 269	192	110	125	332
	weibl.	1 302	1 113	60	979	5	97	166	281
	insg.	3 829	3 408	83	3 248	197	207	291	613
Ruit	männl.	956	807	43	809	162	44	60	159
	weibl.	474	294	134	208	5	58	74	174
	insg.	1 430	1 101	177	1 017	167	102	134	333
Scharnhausen	männl.	232	146	39	108	41	56	29	96
	weibl.	195	79	81	29	1	45	40	108
	insg.	427	225	120	137	42	101	69	204
Sielmingen	männl.	678	420	167	435	310	39	37	168
	weibl.	631	143	444	104	10	30	53	157
	insg.	1 309	563	611	539	320	69	90	325
Stetten auf den Fildern	männl.	173	100	36	96	42	16	25	123
	weibl.	165	70	73	36	-	18	38	137
	insg.	338	170	109	132	42	34	63	260
Wernau (Neckar)	männl.	2 778	2 536	65	2 422	297	101	190	452
	weibl.	2 035	1 614	285	1 245	12	136	369	499
	insg.	4 813	4 150	350	3 667	309	237	559	951
Zell am Neckar	männl.	808	702	20	705	111	36	47	105
	weibl.	542	417	76	338	3	62	66	118
	insg.	1 350	1 119	96	1 043	114	98	113	223
Landkreis Göppingen									
Adelberg	männl.	167	88	41	92	34	13	21	62
	weibl.	163	66	79	52	4	13	19	48
	insg.	330	154	120	144	38	26	40	110
Albershausen	männl.	271	157	57	173	45	17	24	134
	weibl.	273	159	86	130	6	27	30	130
	insg.	544	316	143	303	51	44	54	264
Böhlenkirch	männl.	483	233	148	262	82	33	40	141
	weibl.	579	308	218	293	3	19	49	149
	insg.	1 062	541	366	555	85	52	89	290
Börtlingen	männl.	133	52	63	48	21	7	15	65
	weibl.	121	27	85	13	1	10	13	66
	insg.	254	79	148	61	22	17	28	131

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Göppingen									
Boll	männl.	526	334	100	260	92	42	124	206
	weibl.	603	412	119	169	6	36	279	203
	insg.	1 129	746	219	429	98	78	403	409
Deggingen	männl.	567	429	50	397	97	46	74	209
	weibl.	931	773	86	676	3	61	108	208
	insg.	1 498	1 202	136	1 073	100	107	182	417
Donzdorf	männl.	1 314	1 013	180	893	142	115	126	307
	weibl.	993	739	160	528	3	114	191	400
	insg.	2 307	1 752	340	1 421	145	229	317	707
Dürnau	männl.	289	233	35	223	10	18	13	73
	weibl.	237	157	62	141	-	17	17	78
	insg.	526	390	97	364	10	35	30	151
Ebersbach an der Fils	männl.	4 335	3 988	101	3 885	335	189	160	472
	weibl.	2 073	1 758	118	1 527	13	173	255	451
	insg.	6 408	5 746	219	5 412	348	362	415	923
Eislingen/Fils, Stadt	männl.	5 100	4 529	138	4 309	513	368	285	736
	weibl.	2 991	2 507	150	2 173	22	306	362	758
	insg.	8 091	7 036	288	6 482	535	674	647	1 494
Eybach	männl.	167	132	13	130	16	8	16	45
	weibl.	83	46	17	30	-	14	22	50
	insg.	250	178	30	160	16	22	38	95
Faurndau	männl.	1 949	1 751	50	1 713	302	99	87	219
	weibl.	1 438	1 298	57	1 202	6	80	99	212
	insg.	3 387	3 049	107	2 915	308	179	186	431
Geislingen an der Steige, Stadt	männl.	10 970	10 157	68	8 942	908	1 035	925	1 832
	weibl.	5 857	5 222	93	3 769	47	775	1 220	1 715
	insg.	16 827	15 379	161	12 711	955	1 810	2 145	3 547
Gingen an der Fils	männl.	611	433	66	443	83	56	46	160
	weibl.	598	429	93	392	2	48	65	162
	insg.	1 209	862	159	835	85	104	111	322
Göppingen, Stadt	männl.	21 298	19 365	331	14 573	2 080	2 560	3 834	3 696
	weibl.	13 538	12 060	371	7 253	111	2 347	3 567	3 407
	insg.	34 836	31 425	702	21 826	2 191	4 907	7 401	7 103
Gosbach	männl.	256	189	27	187	26	21	21	69
	weibl.	223	129	65	116	-	15	27	63
	insg.	479	318	92	303	26	36	48	132
Gruibingen	männl.	331	179	102	164	97	40	25	89
	weibl.	296	73	202	51	4	12	31	88
	insg.	627	252	304	215	101	52	56	177
Hattenhofen	männl.	210	101	76	82	23	35	17	103
	weibl.	280	150	105	133	1	24	18	74
	insg.	490	251	181	215	24	59	35	177
Heiningen	männl.	349	186	92	196	56	26	35	153
	weibl.	284	118	118	86	7	32	48	118
	insg.	633	304	210	282	63	58	83	271
Hohenstaufen	männl.	171	63	72	61	15	11	27	76
	weibl.	237	101	117	55	-	22	43	53
	insg.	408	164	189	116	15	33	70	129
Kuchen	männl.	800	660	41	659	109	54	46	180
	weibl.	744	597	67	544	4	51	82	175
	insg.	1 544	1 257	108	1 203	113	105	128	355
Nenningen	männl.	120	59	31	68	6	10	11	59
	weibl.	152	86	45	81	-	10	16	69
	insg.	272	145	76	149	6	20	27	128
Ottenbach	männl.	119	35	67	37	21	5	10	94
	weibl.	138	35	93	20	1	12	13	87
	insg.	257	70	160	57	22	17	23	181
Rechberghausen	männl.	322	213	44	222	123	13	43	147
	weibl.	336	222	61	176	3	37	62	168
	insg.	658	435	105	398	126	50	105	315
Reichenbach im Tale	männl.	167	103	48	94	28	5	20	57
	weibl.	155	89	55	74	-	5	21	58
	insg.	322	192	103	168	28	10	41	115

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Göppingen									
Salach	männl.	1 749	1 545	61	1 480	228	111	97	272
	weibl.	1 946	1 777	51	1 636	11	103	156	276
	insg.	3 695	3 322	112	3 116	239	214	253	548
Schlaf	männl.	132	46	70	37	9	13	12	65
	weibl.	131	40	82	21	1	8	20	67
	insg.	263	86	152	58	10	21	32	132
Schlierbach	männl.	344	213	70	224	53	22	28	94
	weibl.	349	182	123	173	4	24	29	98
	insg.	693	395	193	397	57	46	57	192
Süßen	männl.	2 874	2 599	68	2 521	498	163	122	416
	weibl.	2 050	1 763	133	1 617	31	119	181	433
	insg.	4 924	4 362	201	4 138	529	282	303	849
Überkingen, Bad	männl.	280	198	41	182	28	16	41	53
	weibl.	234	146	70	114	3	12	38	48
	insg.	514	344	111	296	31	28	79	101
Uhingen	männl.	2 834	2 552	80	2 480	263	139	135	359
	weibl.	1 410	1 158	85	986	10	145	194	328
	insg.	4 244	3 710	165	3 466	273	284	329	687
Wäschenbeuren	männl.	242	95	95	93	38	25	29	95
	weibl.	296	131	122	106	1	31	37	130
	insg.	538	226	217	199	39	56	66	225
Wangen	männl.	156	72	49	74	41	13	20	78
	weibl.	160	88	69	48	1	17	26	78
	insg.	316	140	118	122	42	30	46	156
Weissenstein, Stadt	männl.	169	112	31	111	18	14	13	71
	weibl.	173	111	36	96	-	17	24	62
	insg.	342	223	67	207	18	31	37	133
Wiesensteig, Stadt	männl.	593	439	67	431	80	40	55	155
	weibl.	434	270	96	221	3	34	83	117
	insg.	1 027	709	163	652	83	74	138	272
Zell unter Aichelberg	männl.	189	75	98	70	15	6	17	52
	weibl.	192	71	106	62	-	10	14	52
	insg.	381	146	202	132	15	16	31	104
Landkreis Heidenheim									
Bolheim	männl.	548	429	106	378	51	29	35	166
	weibl.	417	228	171	158	2	48	40	146
	insg.	965	657	277	536	53	77	75	312
Brenz	männl.	213	100	80	106	40	9	18	73
	weibl.	182	52	106	39	2	8	29	65
	insg.	395	152	186	145	42	17	47	138
Burgberg	männl.	136	73	24	66	12	27	19	127
	weibl.	126	70	19	52	-	31	24	117
	insg.	262	143	43	118	12	58	43	244
Dettingen am Albuch	männl.	225	99	107	95	32	5	18	99
	weibl.	251	67	164	47	1	11	29	88
	insg.	476	166	271	142	33	16	47	187
Dischingen	männl.	238	130	83	102	28	18	35	94
	weibl.	254	142	92	107	4	19	36	100
	insg.	492	272	175	209	32	37	71	194
Gerstetten	männl.	1 193	920	156	877	166	77	83	280
	weibl.	1 333	1 019	225	929	7	76	103	275
	insg.	2 526	1 939	381	1 806	173	153	186	555
Giengen an der Brenz, Stadt	männl.	6 176	5 863	85	5 540	527	281	270	883
	weibl.	3 950	3 638	99	3 156	13	316	379	753
	insg.	10 126	9 501	184	8 696	540	597	649	1 636
Gussenstadt	männl.	425	298	99	308	31	5	13	75
	weibl.	308	150	146	141	4	8	13	51
	insg.	733	448	245	449	35	13	26	126
Heidenheim an der Brenz, Stadt	männl.	19 218	17 918	212	15 447	2 019	1 708	1 851	3 336
	weibl.	10 319	9 290	195	5 786	98	1 810	2 528	3 250
	insg.	29 537	27 208	407	21 233	2 117	3 518	4 379	6 586

¹⁾ Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heidenheim									
Herbrechtingen	männl.	1 302	1 108	95	1 053	158	67	87	313
	weibl.	2 036	1 825	117	1 702	10	95	122	415
	insg.	3 338	2 933	212	2 755	168	162	209	728
Hermaringen	männl.	660	497	122	493	80	17	28	103
	weibl.	370	198	139	184	7	23	24	97
	insg.	1 030	695	261	677	87	40	52	200
Hohenmemmingen	männl.	131	37	82	37	13	4	8	85
	weibl.	123	24	93	22	-	2	6	70
	insg.	254	61	175	59	13	6	14	155
Königsbronn	männl.	779	650	59	586	136	65	69	238
	weibl.	426	301	63	192	6	82	89	224
	insg.	1 205	951	122	778	142	147	158	462
Nattheim	männl.	308	210	66	191	89	17	34	115
	weibl.	235	118	93	80	2	21	41	124
	insg.	543	328	159	271	91	38	75	239
Niederstotzingen, Stadt	männl.	607	451	116	437	48	24	30	125
	weibl.	505	317	164	264	-	29	48	133
	insg.	1 112	768	280	701	48	53	78	258
Sönnstetten	männl.	224	103	90	110	6	9	15	96
	weibl.	270	125	128	105	-	15	22	104
	insg.	494	228	218	215	6	24	37	200
Sontheim an der Brenz	männl.	954	710	189	688	129	39	38	179
	weibl.	698	394	269	331	7	50	48	161
	insg.	1 652	1 104	458	1 019	136	89	86	340
Steinheim am Albuch	männl.	642	373	226	293	81	30	93	276
	weibl.	820	468	323	380	7	38	79	236
	insg.	1 462	841	549	673	88	68	172	512
Landkreis Heilbronn									
Abstatt	männl.	205	74	114	72	22	7	12	63
	weibl.	194	37	146	31	1	5	12	57
	insg.	399	111	260	103	23	12	24	120
Affaltrach	männl.	302	207	63	197	33	24	18	97
	weibl.	201	124	53	99	1	22	27	102
	insg.	503	331	116	296	34	46	45	199
Auenstein	männl.	193	55	122	52	26	4	15	68
	weibl.	209	60	132	46	1	9	22	46
	insg.	402	115	254	98	27	13	37	114
Beilstein, Stadt	männl.	513	316	142	272	84	51	48	232
	weibl.	395	152	191	100	5	37	67	239
	insg.	908	468	333	372	89	88	115	471
Biberach	männl.	286	111	114	128	50	8	36	119
	weibl.	223	47	139	48	2	13	23	113
	insg.	509	158	253	176	52	21	59	232
Bonfeld	männl.	193	67	119	48	11	15	11	61
	weibl.	189	63	113	40	-	12	24	85
	insg.	382	130	232	88	11	27	35	146
Brackenheim, Stadt	männl.	980	772	78	712	91	75	115	204
	weibl.	848	630	123	478	8	73	174	201
	insg.	1 828	1 402	201	1 190	99	148	289	405
Brettlach	männl.	218	38	140	59	12	11	8	66
	weibl.	247	32	196	22	3	8	21	52
	insg.	465	70	336	81	15	19	29	118
Cleebronn	männl.	363	182	134	171	35	26	32	102
	weibl.	449	182	245	158	1	10	36	79
	insg.	812	364	379	329	36	36	68	181
Eberstadt	männl.	423	290	98	293	28	12	20	69
	weibl.	324	153	148	137	5	9	30	71
	insg.	747	443	246	430	33	21	50	140
Ellhofen	männl.	238	141	53	150	89	17	18	70
	weibl.	190	41	118	30	2	16	26	62
	insg.	428	182	171	180	91	33	44	132

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heilbronn									
Erlenbach	männl.	471	278	148	267	46	25	31	157
	weibl.	408	87	283	56	-	26	43	175
	insg.	879	365	431	323	46	51	74	332
Eschenau	männl.	209	76	99	77	31	12	21	91
	weibl.	188	44	118	36	1	14	20	81
	insg.	397	120	217	113	32	26	41	172
Flein	männl.	379	151	157	148	63	27	47	144
	weibl.	410	99	259	75	1	31	45	142
	insg.	789	250	416	223	64	58	92	286
Frankenbach	männl.	405	253	91	222	66	51	41	149
	weibl.	274	145	82	93	1	36	63	157
	insg.	679	398	173	315	67	87	104	306
Friedrichshall, Bad, Stadt	männl.	1 768	1 422	124	1 210	183	238	196	504
	weibl.	908	567	173	292	11	124	319	428
	insg.	2 676	1 989	297	1 502	194	362	515	932
Großgartach	männl.	554	253	201	233	109	57	63	199
	weibl.	446	80	290	54	4	34	68	171
	insg.	1 000	333	491	287	113	91	131	370
Güglingen, Stadt	männl.	548	366	108	355	55	40	45	172
	weibl.	457	247	161	223	2	30	43	141
	insg.	1 005	613	269	578	57	70	88	313
Gundelsheim, Stadt	männl.	698	500	105	408	75	101	84	211
	weibl.	690	507	121	401	2	65	103	170
	insg.	1 388	1 007	226	809	77	166	187	381
Hausen an der Zaber	männl.	189	38	132	44	24	3	10	76
	weibl.	218	25	186	12	-	6	14	64
	insg.	407	63	318	56	24	9	24	140
Horkheim	männl.	221	124	86	91	52	14	30	59
	weibl.	140	40	84	18	1	14	24	73
	insg.	361	164	170	109	53	28	54	132
Ilsfeld	männl.	548	242	231	233	61	38	46	109
	weibl.	551	180	313	156	4	36	46	103
	insg.	1 099	422	544	389	65	74	92	212
Kirchhausen	männl.	267	85	121	86	39	33	27	131
	weibl.	316	79	214	57	-	16	29	107
	insg.	583	164	335	143	39	49	56	238
Klingenberg	männl.	146	85	48	81	53	6	11	50
	weibl.	104	35	59	22	3	8	15	47
	insg.	250	120	107	103	56	14	26	97
Lauffen am Neckar, Stadt	männl.	2 016	1 449	309	1 239	317	250	218	496
	weibl.	1 547	928	427	749	8	140	231	486
	insg.	3 563	2 377	736	1 988	325	390	449	982
Lehrensteinsfeld	männl.	137	29	102	22	6	2	11	59
	weibl.	183	35	150	8	-	6	19	57
	insg.	320	64	252	30	6	8	30	116
Löwenstein, Stadt	männl.	356	162	161	83	28	15	97	199
	weibl.	447	209	212	35	-	16	184	102
	insg.	803	371	373	118	28	31	281	301
Massenbachhausen	männl.	212	79	85	95	46	19	13	98
	weibl.	276	57	191	48	3	13	24	84
	insg.	488	136	276	143	49	32	37	182
Meimsheim	männl.	340	202	88	199	66	36	17	78
	weibl.	208	82	121	50	2	14	23	70
	insg.	548	284	209	249	68	50	40	148
Möckmühl, Stadt	männl.	1 133	933	127	774	102	136	96	257
	weibl.	661	431	165	194	-	76	226	250
	insg.	1 794	1 364	292	968	102	212	322	507
Neckarsulm, Stadt	männl.	10 562	10 066	116	9 514	859	461	471	1 115
	weibl.	3 356	2 821	249	2 037	27	403	667	1 094
	insg.	13 918	12 887	365	11 551	886	864	1 138	2 209
Neckarwestheim	männl.	224	80	113	77	21	9	25	71
	weibl.	237	44	163	31	1	15	28	66
	insg.	461	124	276	108	22	24	53	137

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Heilbronn									
Neuenstadt am Kocher, Stadt	männl.	392	238	82	191	39	50	69	169
	weibl.	305	166	83	84	2	45	93	145
	insg.	697	404	165	275	41	95	162	314
Nordheim	männl.	713	450	154	436	69	76	47	179
	weibl.	576	285	220	238	3	53	65	172
	insg.	1 289	735	374	674	72	129	112	351
Obereisesheim	männl.	175	59	71	62	31	18	24	98
	weibl.	192	40	121	27	2	18	26	97
	insg.	367	99	192	89	33	36	50	195
Oedheim	männl.	545	345	166	312	41	27	40	204
	weibl.	439	128	265	93	2	40	41	169
	insg.	984	473	431	405	43	67	81	373
Offenau	männl.	220	130	61	111	28	24	24	69
	weibl.	194	68	106	42	-	20	26	90
	insg.	414	198	167	153	28	44	50	159
Pfaffenhofen	männl.	319	208	83	212	39	9	15	75
	weibl.	262	88	152	73	1	15	22	77
	insg.	581	296	235	285	40	24	37	152
Reigheim	männl.	562	444	89	428	44	20	25	74
	weibl.	302	144	124	130	3	19	29	87
	insg.	864	588	213	558	47	39	54	161
Schluchtern	männl.	335	211	83	216	25	19	17	121
	weibl.	343	180	129	166	4	23	25	85
	insg.	678	391	212	382	29	42	42	206
Schwaigern, Stadt	männl.	902	578	223	493	83	95	91	235
	weibl.	770	384	320	272	5	57	121	217
	insg.	1 672	962	543	765	88	152	212	452
Siglingen	männl.	317	169	121	160	21	15	21	85
	weibl.	242	56	166	42	1	9	25	56
	insg.	559	225	287	202	22	24	46	141
Stetten am Heuchelberg	männl.	257	86	148	89	23	6	14	73
	weibl.	263	48	197	42	1	12	12	68
	insg.	520	134	345	131	24	18	26	141
Talheim	männl.	371	208	122	181	70	31	37	129
	weibl.	280	64	180	32	3	24	44	157
	insg.	651	272	302	213	73	55	81	286
Untereisesheim	männl.	101	31	50	36	18	4	11	44
	weibl.	118	30	75	14	1	6	23	57
	insg.	219	61	125	50	19	10	34	101
Untergruppenbach	männl.	306	159	87	158	81	27	34	106
	weibl.	297	106	154	65	2	31	47	118
	insg.	603	265	241	223	83	58	81	224
Unterheinriet	männl.	194	63	112	58	23	5	19	94
	weibl.	287	59	215	40	1	11	21	74
	insg.	481	122	327	98	24	16	40	168
Weinsberg, Stadt	männl.	1 859	1 538	161	1 198	150	148	352	477
	weibl.	1 144	814	213	443	5	119	369	353
	insg.	3 003	2 352	374	1 641	155	267	721	830
Widdern, Stadt	männl.	296	120	130	119	26	25	22	60
	weibl.	322	136	162	117	1	17	26	70
	insg.	618	256	292	236	27	42	48	130
Willsbach	männl.	484	273	117	269	80	57	41	106
	weibl.	375	166	155	141	3	35	44	116
	insg.	859	439	272	410	83	92	85	222
Wimpfen, Bad, Stadt	männl.	901	642	111	509	140	99	182	334
	weibl.	692	400	139	206	6	84	263	294
	insg.	1 593	1 042	250	715	146	183	445	628
Wüstenrot	männl.	284	143	68	122	51	53	41	100
	weibl.	314	102	146	59	1	31	78	108
	insg.	598	245	214	181	52	84	119	208

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
Landkreis Künzelsau									
Bieringen	männl.	214	68	116	73	18	8	17	71
	weibl.	227	77	132	63	1	9	23	66
	insg.	441	145	248	136	19	17	40	137
Dörzbach	männl.	319	165	101	119	16	61	38	91
	weibl.	339	184	120	152	-	25	42	62
	insg.	658	349	221	271	16	86	80	153
Ingelfingen, Stadt	männl.	739	559	133	512	56	41	53	161
	weibl.	550	349	156	295	2	27	72	143
	insg.	1 289	908	289	807	58	68	125	304
Künzelsau, Stadt	männl.	3 208	2 809	111	2 187	494	405	505	738
	weibl.	2 061	1 709	142	1 148	21	300	471	616
	insg.	5 269	4 518	253	3 335	515	705	976	1 354
Niedernhall, Stadt	männl.	721	583	119	541	54	16	45	120
	weibl.	448	298	140	238	2	17	53	143
	insg.	1 169	881	259	779	56	33	98	263
Oberkessach	männl.	270	65	164	60	28	28	18	61
	weibl.	285	74	195	69	1	8	13	57
	insg.	555	139	359	129	29	36	31	118
Weißbach	männl.	1 086	1 050	32	1 033	17	7	14	52
	weibl.	500	461	25	441	-	10	24	52
	insg.	1 586	1 511	57	1 474	17	17	38	104
Landkreis Leonberg									
Ditzingen	männl.	1 867	1 544	98	1 396	281	231	142	353
	weibl.	928	681	105	482	13	142	199	347
	insg.	2 795	2 225	203	1 878	294	373	341	700
Flacht	männl.	166	72	58	78	39	16	14	69
	weibl.	148	31	110	16	-	8	14	61
	insg.	314	103	168	94	39	24	28	130
Friolzheim	männl.	171	97	39	82	23	28	22	69
	weibl.	255	146	87	101	2	10	57	49
	insg.	426	243	126	183	25	38	79	118
Gerlingen, Stadt	männl.	1 727	1 327	102	1 167	534	178	280	435
	weibl.	1 261	924	155	431	15	142	533	425
	insg.	2 988	2 251	257	1 598	549	320	813	860
Heimerdingen	männl.	327	179	111	178	49	21	17	73
	weibl.	269	112	136	95	1	10	28	69
	insg.	596	291	247	273	50	31	45	142
Heimsheim, Stadt	männl.	366	214	80	195	61	40	51	111
	weibl.	319	96	185	84	4	23	27	111
	insg.	685	310	265	279	65	63	78	222
Hemmingen	männl.	298	153	111	135	82	19	33	90
	weibl.	242	96	129	38	2	32	43	100
	insg.	540	249	240	173	84	51	76	190
Hirschlanden	männl.	137	53	73	56	26	2	6	55
	weibl.	109	31	71	11	2	7	20	46
	insg.	246	84	144	67	28	9	26	101
Höfingen	männl.	519	395	61	392	71	35	31	146
	weibl.	350	186	119	151	8	31	49	142
	insg.	869	581	180	543	79	66	80	288
Korntal, Stadt	männl.	1 715	1 456	60	1 102	313	257	296	949
	weibl.	1 143	946	44	331	20	179	589	759
	insg.	2 858	2 402	104	1 433	333	436	885	1 708
Leonberg, Stadt	männl.	6 206	5 377	155	4 301	807	594	1 156	1 368
	weibl.	4 260	3 623	264	1 974	27	475	1 547	1 211
	insg.	10 466	9 000	419	6 275	834	1 069	2 703	2 579
Malsheim	männl.	389	243	80	237	74	36	36	141
	weibl.	338	64	250	27	2	25	36	120
	insg.	727	307	330	264	76	61	72	261
Merklingen	männl.	620	418	111	412	100	50	47	166
	weibl.	430	165	207	101	1	61	61	154
	insg.	1 050	583	318	513	101	111	108	320

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Leonberg									
Mönsheim	männl.	246	142	61	140	41	27	18	63
	weibl.	383	222	138	206	1	13	26	80
	insg.	629	364	199	346	42	40	44	143
Münchingen	männl.	1 134	869	201	721	129	159	53	177
	weibl.	541	290	180	214	5	61	86	179
	insg.	1 675	1 159	381	935	134	220	139	356
Renningen	männl.	968	737	113	676	89	75	104	274
	weibl.	798	545	175	425	3	66	132	261
	insg.	1 766	1 282	288	1 101	92	141	236	535
Rutesheim	männl.	1 203	1 020	83	1 030	119	34	56	207
	weibl.	1 319	1 067	191	1 003	4	56	69	212
	insg.	2 522	2 087	274	2 033	123	90	125	419
Schaffhausen	männl.	122	44	54	46	20	12	10	58
	weibl.	214	59	136	58	1	9	11	52
	insg.	336	103	190	104	21	21	21	110
Weil der Stadt, Stadt	männl.	939	726	70	671	166	101	97	339
	weibl.	794	604	89	481	10	81	143	260
	insg.	1 733	1 330	159	1 152	176	182	240	599
Weissach	männl.	347	178	90	173	57	53	31	111
	weibl.	406	195	158	170	1	37	41	126
	insg.	753	373	248	343	58	90	72	237
Wimsheim	männl.	213	120	49	132	39	10	22	72
	weibl.	278	130	125	126	-	8	19	71
	insg.	491	250	174	258	39	18	41	143
Landkreis Ludwigsburg									
Aldingen	männl.	658	504	102	451	138	45	60	117
	weibl.	312	185	89	89	5	33	101	130
	insg.	970	689	191	540	143	78	161	247
Asperg, Stadt	männl.	2 708	2 423	58	2 207	259	206	237	353
	weibl.	992	774	79	550	20	148	215	310
	insg.	3 700	3 197	137	2 757	279	354	452	663
Beihingen am Neckar	männl.	409	302	52	276	85	41	40	116
	weibl.	258	141	73	115	5	29	41	102
	insg.	667	443	125	391	90	70	81	218
Benningen	männl.	478	336	68	339	43	28	43	125
	weibl.	450	263	139	224	4	30	57	146
	insg.	928	599	207	563	47	58	100	271
Besigheim, Stadt	männl.	1 854	1 519	130	1 263	248	192	269	412
	weibl.	1 307	811	357	585	14	129	236	399
	insg.	3 161	2 330	487	1 848	262	321	505	811
Bietigheim, Stadt	männl.	7 663	7 043	175	6 060	514	845	583	1 190
	weibl.	4 424	3 831	280	2 997	29	432	715	1 122
	insg.	12 087	10 874	455	9 057	543	1 277	1 298	2 312
Bissingen an der Enz	männl.	1 804	1 538	93	1 501	262	83	127	316
	weibl.	870	667	94	537	11	97	142	276
	insg.	2 674	2 205	187	2 038	273	180	269	592
Bönnigheim, Stadt	männl.	888	614	138	606	146	62	82	346
	weibl.	1 022	639	286	536	7	76	124	284
	insg.	1 910	1 253	424	1 142	153	138	206	630
Erdmannhausen	männl.	476	329	92	329	65	22	33	150
	weibl.	349	132	174	105	2	30	40	170
	insg.	825	461	266	434	67	52	73	320
Erligheim	männl.	192	66	113	51	21	15	13	56
	weibl.	170	22	136	11	1	12	11	62
	insg.	362	88	249	62	22	27	24	118
Geisingen am Neckar	männl.	176	81	63	87	31	10	16	61
	weibl.	216	42	161	23	1	16	16	60
	insg.	392	123	224	110	32	26	32	121
Gemrigheim	männl.	689	545	73	510	77	21	25	136
	weibl.	477	211	215	194	5	29	39	126
	insg.	1 166	756	288	764	82	50	64	262

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ludwigsburg									
Großbottwar, Stadt	männl.	764	458	199	459	170	49	57	162
	weibl.	773	286	420	233	17	47	73	150
	insg.	1 537	744	619	692	187	96	130	312
Großingersheim	männl.	363	182	131	189	76	15	28	135
	weibl.	460	186	244	153	4	22	41	102
	insg.	823	368	375	342	80	37	69	237
Großsachsenheim, Stadt	männl.	1 167	970	99	930	281	59	79	223
	weibl.	834	616	150	505	16	69	110	272
	insg.	2 001	1 586	249	1 435	297	128	189	495
Hessigheim	männl.	293	108	146	97	69	18	32	62
	weibl.	375	42	308	30	6	14	23	68
	insg.	668	150	454	127	75	32	55	130
Heutingsheim	männl.	334	238	42	233	59	27	32	139
	weibl.	236	121	72	98	3	35	31	123
	insg.	570	359	114	331	62	62	63	262
Hochberg	männl.	237	170	31	167	96	17	22	63
	weibl.	118	30	70	10	2	16	22	71
	insg.	355	200	101	177	98	33	44	134
Kirchheim am Neckar	männl.	757	524	144	496	83	62	55	185
	weibl.	633	241	311	198	3	55	69	188
	insg.	1 390	765	455	694	86	117	124	373
Kleinsachsenheim	männl.	174	69	70	74	34	13	17	91
	weibl.	227	29	166	19	2	17	25	94
	insg.	401	98	236	93	36	30	42	185
Kornwestheim, Stadt	männl.	9 928	9 269	172	6 570	660	2 510	676	1 223
	weibl.	5 049	4 589	140	3 601	14	474	834	1 201
	insg.	14 977	13 858	312	10 171	674	2 984	1 510	2 424
Löchgau	männl.	379	220	111	212	60	23	33	142
	weibl.	363	133	197	109	5	19	38	153
	insg.	742	353	308	321	65	42	71	295
Ludwigsburg, Stadt	männl.	25 570	23 111	506	16 484	2 859	3 169	5 411	4 997
	weibl.	16 009	14 196	493	6 654	116	2 730	6 132	4 695
	insg.	41 579	37 307	999	23 138	2 975	5 899	11 543	9 692
Marbach am Neckar, Stadt	männl.	2 268	1 890	120	1 641	254	237	270	595
	weibl.	1 194	864	151	461	23	203	379	564
	insg.	3 462	2 754	271	2 102	277	440	649	1 159
Markgröningen, Stadt	männl.	1 593	1 253	179	1 210	197	74	130	341
	weibl.	1 047	678	243	486	5	100	218	487
	insg.	2 640	1 931	422	1 696	202	174	348	828
Möglingen	männl.	552	342	138	343	113	36	35	157
	weibl.	414	222	161	168	4	31	54	151
	insg.	966	564	299	511	117	67	89	308
Mundelsheim	männl.	488	261	171	269	74	23	25	108
	weibl.	470	108	325	85	2	20	40	85
	insg.	958	369	496	354	76	43	65	193
Murr	männl.	546	406	81	426	55	15	24	111
	weibl.	313	127	143	120	3	19	31	106
	insg.	859	533	224	546	58	34	55	217
Neckargröningen	männl.	182	105	53	90	50	14	25	55
	weibl.	146	39	82	23	2	9	32	49
	insg.	328	144	135	113	52	23	57	104
Neckarrems	männl.	227	121	53	118	48	33	23	83
	weibl.	151	43	80	21	2	21	29	73
	insg.	378	164	133	139	50	54	52	156
Neckarweihingen	männl.	683	534	75	454	95	110	44	159
	weibl.	472	277	152	225	5	29	66	163
	insg.	1 155	811	227	679	100	139	110	322
Oberstenfeld	männl.	716	533	121	539	62	26	30	105
	weibl.	526	276	201	235	3	23	67	100
	insg.	1 242	809	322	774	65	49	97	205
Pleidelsheim	männl.	525	373	100	378	102	18	29	104
	weibl.	390	222	140	199	4	20	31	99
	insg.	915	595	240	577	106	38	60	203

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ludwigsburg									
Poppenweiler	männl.	258	120	91	118	52	19	30	97
	weibl.	214	40	150	11	2	23	30	92
	insg.	472	160	241	129	54	42	60	189
Schwieberdingen	männl.	690	431	189	427	246	25	49	170
	weibl.	528	195	296	131	-	35	66	177
	insg.	1 218	626	485	558	246	60	115	347
Steinheim an der Murr, Stadt	männl.	972	765	87	794	124	49	42	156
	weibl.	561	365	130	314	10	66	51	173
	insg.	1 533	1 130	217	1 108	134	115	93	329
Tamm	männl.	779	574	155	517	63	67	40	182
	weibl.	559	352	171	286	3	47	55	155
	insg.	1 338	926	326	803	66	114	95	337
Unterriexingen	männl.	171	65	74	73	4	8	16	99
	weibl.	151	24	102	18	-	14	17	75
	insg.	322	89	176	91	4	22	33	174
Walheim	männl.	333	184	101	198	46	15	19	112
	weibl.	408	155	216	150	-	14	28	102
	insg.	741	339	317	348	46	29	47	214
Landkreis Mergentheim									
Creglingen, Stadt	männl.	499	331	74	266	84	89	70	137
	weibl.	330	168	94	93	3	52	91	129
	insg.	829	499	168	359	87	141	161	266
Edelfingen	männl.	214	97	93	92	17	17	12	48
	weibl.	175	32	129	26	-	9	11	55
	insg.	389	129	222	118	17	26	23	103
Igersheim	männl.	311	165	112	144	36	18	37	137
	weibl.	231	66	138	34	2	14	45	139
	insg.	542	231	250	178	38	32	82	276
Laudenbach	männl.	217	89	90	84	45	24	19	83
	weibl.	238	88	124	74	-	15	25	87
	insg.	455	177	214	158	45	39	44	170
Markelsheim	männl.	243	83	122	86	26	13	22	91
	weibl.	220	31	158	22	1	11	29	116
	insg.	463	114	280	108	27	24	51	207
Mergentheim, Bad, Stadt	männl.	4 734	4 088	91	2 591	939	738	1 314	955
	weibl.	4 177	3 702	72	953	34	641	2 511	907
	insg.	8 911	7 790	163	3 544	973	1 379	3 825	1 862
Niederstetten, Stadt	männl.	779	556	129	495	240	78	77	156
	weibl.	362	137	162	109	3	41	50	136
	insg.	1 141	693	291	604	243	119	127	292
Weikersheim, Stadt	männl.	1 094	926	60	835	225	107	92	242
	weibl.	562	407	80	324	10	78	80	216
	insg.	1 656	1 333	140	1 159	235	185	172	458
Landkreis Nürtingen									
Aich	männl.	192	104	37	82	50	53	20	89
	weibl.	174	61	88	47	1	17	22	75
	insg.	366	165	125	129	51	70	42	164
Bempflingen	männl.	356	269	26	285	99	24	21	83
	weibl.	403	279	86	261	2	30	26	85
	insg.	759	548	112	546	101	54	47	168
Beuren	männl.	697	520	126	517	87	22	32	126
	weibl.	860	630	194	601	4	22	43	105
	insg.	1 557	1 150	320	1 118	91	44	75	231
Bissingen an der Teck	männl.	386	241	97	242	32	22	25	92
	weibl.	395	184	180	165	-	19	31	86
	insg.	781	425	277	407	32	41	56	178
Dettingen unter Teck	männl.	879	631	129	622	75	76	52	166
	weibl.	697	363	256	298	4	59	84	158
	insg.	1 576	994	385	920	79	135	136	324
Erkenbrechtsweiler	männl.	149	75	45	72	33	15	17	97
	weibl.	281	151	119	128	-	8	26	103
	insg.	430	226	164	200	33	23	43	200

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsart

Arbeitsort bzw. Ausbildungsart	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Nürtingen									
Frickenhausen	männl.	732	577	41	595	79	50	46	169
	weibl.	576	409	87	378	1	45	66	145
	insg.	1 308	986	128	973	80	95	112	314
Grafenberg	männl.	171	94	43	92	47	18	18	66
	weibl.	257	110	124	97	-	17	19	60
	insg.	428	204	167	189	47	35	37	126
Grötzingen, Stadt	männl.	300	194	61	198	35	18	23	89
	weibl.	246	101	119	85	-	22	20	100
	insg.	546	295	180	283	35	40	43	189
Großbettlingen	männl.	360	308	30	307	38	10	13	76
	weibl.	245	170	64	160	1	6	15	82
	insg.	605	478	94	467	39	16	28	158
Holzmaden	männl.	203	138	21	151	24	12	19	68
	weibl.	186	60	114	44	1	14	14	60
	insg.	389	198	135	195	25	26	33	128
Jesingen	männl.	466	329	66	354	39	25	21	82
	weibl.	363	200	132	177	2	28	26	84
	insg.	829	529	198	531	41	53	47	166
Kirchheim unter Teck, Stadt	männl.	9 024	7 965	202	6 852	1 110	962	1 008	1 921
	weibl.	5 788	4 920	283	3 327	51	835	1 343	2 155
	insg.	14 812	12 893	485	10 179	1 161	1 797	2 351	4 076
Kohlberg	männl.	210	115	52	127	46	9	22	99
	weibl.	342	131	186	114	4	17	25	80
	insg.	552	246	238	241	50	26	47	179
Linsenhofen	männl.	216	117	48	143	34	11	14	59
	weibl.	287	131	127	124	2	13	23	55
	insg.	503	248	175	267	36	24	37	114
Neckarhausen	männl.	368	261	61	258	55	17	32	108
	weibl.	478	296	145	271	3	20	42	106
	insg.	846	547	206	529	58	37	74	214
Neckartailfingen	männl.	368	255	53	256	109	28	31	80
	weibl.	247	71	146	55	1	15	31	89
	insg.	615	326	199	311	110	43	62	169
Neckartenzlingen	männl.	923	784	45	790	201	44	44	169
	weibl.	773	609	124	560	7	34	55	168
	insg.	1 696	1 393	169	1 350	208	78	99	337
Neidlingen	männl.	308	141	142	150	18	4	12	65
	weibl.	303	63	217	54	1	14	18	54
	insg.	611	204	359	204	19	18	30	119
Neuenhaus	männl.	133	83	13	100	64	8	12	84
	weibl.	153	89	42	76	4	16	19	79
	insg.	286	172	55	176	68	24	31	163
Neuffen, Stadt	männl.	1 146	940	84	911	99	66	85	218
	weibl.	961	703	177	639	6	60	85	235
	insg.	2 107	1 643	261	1 550	105	126	170	453
Notzingen	männl.	177	89	60	89	60	8	20	87
	weibl.	232	60	151	41	1	15	25	98
	insg.	409	149	211	130	61	23	45	185
Nürtingen, Stadt	männl.	8 414	7 525	195	6 404	952	839	976	2 011
	weibl.	6 288	5 539	277	4 069	37	718	1 224	1 572
	insg.	14 702	13 064	472	10 473	989	1 557	2 200	3 583
Oberboihingen	männl.	672	558	49	558	98	28	37	150
	weibl.	387	220	116	185	5	41	45	119
	insg.	1 059	778	165	743	103	69	82	269
Oberlenningen	männl.	1 658	1 572	33	1 552	126	26	47	159
	weibl.	872	692	131	628	5	28	85	165
	insg.	2 530	2 264	164	2 180	131	54	132	324
Ohmden	männl.	136	73	48	72	22	7	9	65
	weibl.	202	100	93	88	-	9	12	44
	insg.	338	173	141	160	22	16	21	109
Owen, Stadt	männl.	577	397	102	414	60	30	31	97
	weibl.	495	281	169	239	4	28	59	118
	insg.	1 072	678	271	653	64	58	90	215

1) Ohne Soldaten.

i) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Nürtingen									
Reudern	männl.	131	51	45	61	30	11	14	63
	weibl.	196	61	122	41	-	12	21	82
	insg.	327	112	167	102	30	23	35	145
Unterensingen	männl.	266	169	63	178	99	6	19	79
	weibl.	248	97	129	79	1	21	19	82
	insg.	514	266	192	257	100	27	38	161
Unterlenningen	männl.	350	242	48	249	39	18	35	108
	weibl.	450	239	172	200	3	20	58	99
	insg.	800	481	220	449	42	38	93	207
Weilheim an der Teck, Stadt	männl.	1 533	1 105	277	1 004	190	123	129	294
	weibl.	1 281	751	402	643	11	106	130	285
	insg.	2 814	1 856	679	1 647	201	229	259	579
Wendlingen am Neckar	männl.	2 876	2 520	79	2 411	362	217	169	440
	weibl.	1 903	1 501	206	1 293	18	162	242	428
	insg.	4 779	4 021	285	3 704	380	379	411	868
Wolfschlugen	männl.	289	167	58	182	76	19	30	123
	weibl.	372	151	189	134	2	21	28	146
	insg.	661	318	247	316	78	40	58	269
Zizishausen	männl.	274	226	16	219	31	18	21	64
	weibl.	139	85	28	70	1	22	19	73
	insg.	413	311	44	289	32	40	40	137
Landkreis Öhringen									
Forchtenberg, Stadt	männl.	276	173	51	189	44	17	19	91
	weibl.	168	70	60	47	-	30	31	70
	insg.	444	243	111	236	44	47	50	161
Kupferzell	männl.	313	183	68	173	66	42	30	113
	weibl.	232	115	75	84	4	27	46	171
	insg.	545	298	143	257	70	69	76	284
Maienfels	männl.	169	35	117	31	6	10	11	84
	weibl.	272	23	235	4	-	12	21	84
	insg.	441	58	352	35	6	22	32	168
Neuenstein, Stadt	männl.	932	783	60	746	138	61	65	153
	weibl.	362	225	76	142	4	61	83	167
	insg.	1 294	1 008	136	888	142	122	148	320
Neuhütten	männl.	207	118	54	121	64	14	18	60
	weibl.	210	87	108	70	1	8	24	51
	insg.	417	205	162	191	65	22	42	111
Öhringen, Stadt	männl.	3 768	3 275	107	2 495	572	593	573	858
	weibl.	2 538	2 131	117	1 314	30	422	685	769
	insg.	6 306	5 406	224	3 809	602	1 015	1 258	1 627
Pfedelbach	männl.	578	370	133	381	52	25	39	159
	weibl.	382	151	176	136	2	27	43	165
	insg.	960	521	309	517	54	52	82	324
Waldenburg, Stadt	männl.	362	260	105	173	45	50	34	100
	weibl.	278	173	98	98	-	22	60	108
	insg.	640	433	203	271	45	72	94	208
Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Alfdorf	männl.	286	112	102	119	32	24	41	151
	weibl.	347	139	168	112	1	31	36	151
	insg.	633	251	270	231	33	55	77	302
Bargau	männl.	411	330	43	343	16	10	15	117
	weibl.	312	201	93	188	-	12	19	111
	insg.	723	531	136	531	16	22	34	228
Bartholomä	männl.	213	88	103	58	9	27	25	93
	weibl.	249	146	92	131	-	8	18	105
	insg.	462	234	195	189	9	35	43	198
Böbingen an der Rems	männl.	412	249	116	244	23	31	21	122
	weibl.	269	80	155	62	-	16	36	99
	insg.	681	329	271	306	23	47	57	221
Durlangen	männl.	317	207	79	215	75	8	15	98
	weibl.	230	71	145	55	1	13	17	78
	insg.	547	278	224	270	76	21	32	176

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden

Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Eschach	männl.	213	33	151	32	12	14	16	64
	weibl.	218	28	187	11	-	7	13	59
	insg.	431	61	338	43	12	21	29	123
Göggingen	männl.	200	63	127	48	26	13	12	63
	weibl.	187	29	150	21	1	5	11	62
	insg.	387	92	277	69	27	18	23	125
Großdeinbach	männl.	210	71	133	48	10	7	22	93
	weibl.	257	78	169	60	-	10	18	90
	insg.	467	149	302	108	10	17	40	183
Herlikofen	männl.	479	336	73	340	125	42	24	176
	weibl.	368	181	150	162	2	22	34	187
	insg.	847	517	223	502	127	64	58	363
Heubach, Stadt	männl.	1 684	1 470	80	1 408	135	81	115	315
	weibl.	2 067	1 897	85	1 775	6	75	132	310
	insg.	3 751	3 367	165	3 183	141	156	247	625
Heuchlingen	männl.	174	58	85	72	21	6	11	58
	weibl.	259	151	98	139	-	6	16	64
	insg.	433	209	183	211	21	12	27	122
Iggingen	männl.	234	103	104	106	16	10	14	79
	weibl.	255	77	157	63	-	13	22	78
	insg.	489	180	261	169	16	23	36	157
Leinzell	männl.	342	273	14	274	29	36	18	108
	weibl.	385	326	31	313	1	17	24	120
	insg.	727	599	45	587	30	53	42	228
Lindach	männl.	271	193	39	186	35	20	26	62
	weibl.	151	78	57	58	1	14	22	56
	insg.	422	271	96	244	36	34	48	118
Lorch, Stadt	männl.	1 674	1 397	139	1 264	191	139	132	363
	weibl.	1 125	834	164	568	11	138	255	341
	insg.	2 799	2 231	303	1 832	202	277	387	704
Mögglingen	männl.	425	255	97	241	80	53	34	166
	weibl.	521	374	97	342	4	34	48	143
	insg.	946	629	194	583	84	87	82	309
Mutlangen	männl.	342	232	50	238	40	23	31	130
	weibl.	267	160	73	131	4	30	33	115
	insg.	609	392	123	369	44	53	64	245
Pfahlbronn	männl.	405	89	304	61	27	14	26	92
	weibl.	440	32	405	13	2	8	14	98
	insg.	845	121	709	74	29	22	40	190
Rechberg	männl.	138	66	55	56	36	15	12	60
	weibl.	147	56	73	41	1	12	21	52
	insg.	285	122	128	97	37	27	33	112
Ruppertshofen	männl.	241	76	155	64	35	6	16	52
	weibl.	238	46	184	35	3	3	16	50
	insg.	479	122	339	99	38	9	32	102
Schechingen	männl.	168	53	102	45	14	10	11	64
	weibl.	198	93	103	78	-	6	11	60
	insg.	366	146	205	123	14	16	22	124
Schwäbisch Gmünd, Stadt	männl.	17 428	15 677	247	12 496	1 380	1 825	2 860	3 703
	weibl.	11 073	9 789	278	6 016	77	1 768	3 011	3 305
	insg.	28 501	25 466	525	18 512	1 457	3 593	5 871	7 008
Spraitbach	männl.	155	61	62	55	34	18	20	77
	weibl.	250	121	113	113	1	8	16	73
	insg.	405	182	175	168	35	26	36	150
Straßdorf	männl.	443	319	76	314	54	23	30	130
	weibl.	398	264	111	221	1	28	38	143
	insg.	841	583	187	535	55	51	68	273
Untergröningen	männl.	265	169	54	158	51	29	24	76
	weibl.	210	99	98	66	-	16	30	70
	insg.	475	268	152	224	51	45	54	146
Waldhausen	männl.	389	238	80	237	60	34	38	124
	weibl.	415	178	187	113	5	26	89	121
	insg.	804	416	267	350	65	60	127	245

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Schwäbisch Gmünd									
Waldstetten	männl.	834	623	105	640	81	40	49	185
	weibl.	630	428	131	396	4	45	58	206
	insg.	1 464	1 051	236	1 036	85	85	107	391
Wißgoldingen	männl.	131	61	51	61	29	5	14	57
	weibl.	118	22	78	12	-	11	17	71
	insg.	249	83	129	73	29	16	31	128
Landkreis Schwäbisch Hall									
Bühlertann	männl.	549	306	217	282	99	24	26	117
	weibl.	393	132	237	97	2	22	37	126
	insg.	942	438	454	379	101	46	63	243
Bühlerzell	männl.	289	96	162	91	32	19	17	70
	weibl.	294	54	230	37	1	13	14	56
	insg.	583	150	392	128	33	32	31	126
Gailenkirchen	männl.	193	58	127	37	14	10	19	109
	weibl.	185	33	142	12	-	11	20	90
	insg.	378	91	269	49	14	21	39	199
Großaltdorf	männl.	249	101	117	102	34	17	13	58
	weibl.	188	32	143	24	1	9	12	68
	insg.	437	133	260	126	35	26	25	126
Ilshofen, Stadt	männl.	454	328	67	315	78	37	35	67
	weibl.	272	152	79	111	2	25	57	72
	insg.	726	480	146	426	80	62	92	139
Mainhardt	männl.	416	244	119	218	41	42	37	94
	weibl.	365	165	162	129	4	25	49	80
	insg.	781	409	281	347	45	67	86	174
Michelbach an der Bilz	männl.	390	271	104	230	51	24	32	198
	weibl.	230	59	157	19	-	11	43	104
	insg.	620	330	261	249	51	35	75	302
Michelfeld	männl.	361	152	186	93	38	57	25	86
	weibl.	278	45	219	17	1	14	28	73
	insg.	639	197	405	110	39	71	53	159
Obersontheim	männl.	300	173	74	166	75	28	32	90
	weibl.	311	156	117	94	2	37	63	92
	insg.	611	329	191	260	77	65	95	182
Schwäbisch Hall, Stadt	männl.	8 614	7 798	220	4 946	1 221	1 119	2 329	1 819
	weibl.	5 485	4 815	168	1 654	59	941	2 722	1 813
	insg.	14 099	12 613	388	6 600	1 280	2 060	5 051	3 632
Sulzdorf	männl.	544	378	131	320	157	54	39	101
	weibl.	267	99	149	68	2	18	32	109
	insg.	811	477	280	388	159	72	71	210
Untermünkheim	männl.	227	112	88	116	58	5	18	69
	weibl.	169	32	112	18	1	11	28	66
	insg.	396	144	200	134	59	16	46	135
Uttenhofen	männl.	199	80	112	69	6	4	14	29
	weibl.	213	72	137	14	-	6	56	33
	insg.	412	152	249	83	6	10	70	62
Vellberg, Stadt	männl.	358	197	128	181	34	22	27	114
	weibl.	390	207	166	187	-	15	22	96
	insg.	748	404	294	368	34	37	49	210
Westheim	männl.	501	429	34	425	72	13	29	93
	weibl.	300	215	47	186	2	24	43	93
	insg.	801	644	81	611	74	37	72	186
Wolpertshausen	männl.	394	158	227	139	38	7	21	87
	weibl.	341	58	270	44	3	7	20	102
	insg.	735	216	497	183	41	14	41	189
Landkreis Ulm									
Altheim (Alb)	männl.	252	83	147	68	23	13	24	102
	weibl.	248	56	192	27	1	10	19	73
	insg.	500	139	339	95	24	23	43	175
Amstetten	männl.	340	262	63	187	29	41	49	84
	weibl.	169	90	64	61	4	15	29	68
	insg.	509	352	127	248	33	56	78	152

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ulm									
Arnegg	männl.	90	80	21	51	31	12	6	68
	weibl.	68	26	35	8	-	10	15	73
	insg.	158	86	56	59	31	22	21	141
Beimerstetten	männl.	238	150	68	93	33	60	17	67
	weibl.	164	58	79	45	4	18	22	60
	insg.	402	208	147	138	37	78	39	127
Bernstadt	männl.	159	46	93	42	22	12	12	73
	weibl.	155	23	120	10	-	8	17	66
	insg.	314	69	213	52	22	20	29	139
Blaubeuren, Stadt	männl.	2 272	1 967	48	1 792	263	202	230	624
	weibl.	1 378	1 084	95	741	19	175	367	506
	insg.	3 650	3 051	143	2 533	282	377	597	1 130
Dellmensingen	männl.	234	93	107	99	25	14	14	101
	weibl.	183	35	114	24	1	14	31	80
	insg.	417	128	221	123	26	28	45	181
Dietenheim, Stadt	männl.	845	673	72	586	131	37	50	155
	weibl.	959	829	76	776	5	43	64	170
	insg.	1 804	1 502	148	1 462	136	80	114	325
Dornstadt	männl.	395	310	70	224	201	10	91	75
	weibl.	271	180	78	40	-	18	135	87
	insg.	666	490	148	264	201	28	226	162
Ehrenstein	männl.	568	506	35	451	60	32	50	108
	weibl.	221	175	27	113	1	19	62	100
	insg.	789	681	62	564	61	51	112	208
Einsingen	männl.	584	499	56	500	29	16	12	82
	weibl.	223	129	71	108	-	12	32	94
	insg.	807	628	127	608	29	28	44	176
Erbach	männl.	743	536	113	514	91	69	47	221
	weibl.	531	293	165	232	2	68	66	197
	insg.	1 274	829	278	746	93	137	113	418
Herrlingen	männl.	504	403	49	345	79	56	54	138
	weibl.	302	200	51	94	3	53	104	132
	insg.	806	603	100	439	82	109	158	270
Illerrieden	männl.	101	49	34	56	17	3	8	67
	weibl.	91	15	64	12	-	8	7	70
	insg.	192	64	98	68	17	11	15	137
Jungingen	männl.	196	99	94	64	35	18	20	87
	weibl.	167	46	94	31	3	17	25	110
	insg.	363	145	188	95	38	35	45	197
Klingenstein	männl.	325	254	14	237	83	51	23	138
	weibl.	285	216	18	190	7	44	33	107
	insg.	610	470	32	427	90	95	56	245
Langenau, Stadt	männl.	1 805	1 298	281	1 160	353	193	171	510
	weibl.	1 572	1 065	346	833	19	166	227	465
	insg.	3 377	2 363	627	1 993	372	359	398	975
Lonsee	männl.	166	110	31	100	17	17	18	62
	weibl.	121	40	61	13	1	18	29	43
	insg.	287	150	92	113	18	35	47	105
Merklingen	männl.	311	127	147	117	34	28	19	59
	weibl.	289	89	191	69	2	13	16	67
	insg.	600	216	338	186	36	41	35	126
Nellingen	männl.	288	105	156	79	33	21	32	50
	weibl.	300	86	205	48	1	15	34	82
	insg.	588	191	361	125	34	36	66	141
Oberkirchberg	männl.	167	95	57	79	16	17	14	82
	weibl.	134	50	71	9	1	20	34	96
	insg.	301	145	128	88	17	37	48	178
Regglisweiler	männl.	130	63	47	56	31	10	17	66
	weibl.	152	47	86	15	1	10	41	80
	insg.	282	110	133	71	32	20	58	146
Tomerdingen	männl.	205	63	109	77	39	6	13	63
	weibl.	213	52	154	37	-	9	13	53
	insg.	418	115	263	114	39	15	26	116

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Ulm									
Unterkirchberg	männl.	170	87	54	80	28	21	15	87
	weibl.	142	41	83	27	-	13	19	87
	insg.	312	128	137	107	28	34	34	174
Westerstetten	männl.	218	122	81	99	42	20	18	89
	weibl.	152	33	98	20	2	13	21	74
	insg.	370	155	179	119	44	33	39	163
Landkreis Vaihingen									
Derdingen	männl.	2 070	1 836	174	1 797	131	42	57	164
	weibl.	1 494	1 126	333	1 055	6	29	77	194
	insg.	3 564	2 962	507	2 852	137	71	134	358
Ensing	männl.	209	82	99	84	53	8	18	67
	weibl.	261	36	208	27	2	7	19	72
	insg.	470	118	307	111	55	15	37	139
Enzberg	männl.	820	663	45	665	82	58	52	137
	weibl.	715	546	105	523	2	36	51	127
	insg.	1 535	1 209	150	1 188	84	94	103	264
Enzweihingen	männl.	1 005	814	134	793	79	36	42	113
	weibl.	702	486	171	460	3	29	42	124
	insg.	1 707	1 300	305	1 253	82	65	84	237
Hohenhaslach	männl.	230	77	147	51	22	13	19	77
	weibl.	312	55	243	32	-	12	25	83
	insg.	542	132	390	83	22	25	44	160
Horrheim	männl.	309	147	116	158	45	9	26	92
	weibl.	372	106	243	90	2	15	24	115
	insg.	681	253	359	248	47	24	50	207
Illingen	männl.	951	740	110	720	234	70	51	234
	weibl.	442	232	148	182	11	39	73	238
	insg.	1 393	972	258	902	245	109	124	472
Kleinglattbach	männl.	223	164	42	142	34	26	13	79
	weibl.	195	124	53	99	5	20	23	76
	insg.	418	288	95	241	39	46	36	155
Knittlingen, Stadt	männl.	1 086	824	161	799	123	58	68	204
	weibl.	828	403	346	327	6	56	99	238
	insg.	1 914	1 227	507	1 126	129	114	167	442
Lienzingen	männl.	140	58	62	54	18	13	11	42
	weibl.	130	45	73	24	-	15	18	42
	insg.	270	103	135	78	18	28	29	84
Lomersheim	männl.	500	422	52	421	67	10	17	107
	weibl.	442	332	89	308	4	15	30	94
	insg.	942	754	141	729	71	25	47	202
Maulbronn, Stadt	männl.	1 697	1 561	60	1 466	162	65	106	189
	weibl.	720	559	85	406	5	52	177	131
	insg.	2 417	2 120	145	1 872	167	117	283	320
Mühlacker, Stadt	männl.	4 875	4 385	87	3 755	526	573	460	874
	weibl.	2 703	2 290	133	1 618	30	344	608	738
	insg.	7 578	6 675	220	5 373	556	917	1 068	1 612
Nußdorf	männl.	226	72	120	65	28	23	18	70
	weibl.	223	61	142	46	2	15	20	67
	insg.	449	133	262	111	30	38	38	137
Oberriexingen, Stadt	männl.	235	125	80	140	23	5	10	55
	weibl.	199	65	113	53	1	11	22	53
	insg.	434	190	193	193	24	16	32	108
Ölbronn	männl.	167	90	54	86	22	14	13	63
	weibl.	169	43	106	41	-	9	13	65
	insg.	336	133	160	127	22	23	26	128
Ötisheim	männl.	881	673	94	705	77	43	39	182
	weibl.	593	352	176	317	1	40	60	157
	insg.	1 474	1 025	270	1 022	78	83	99	339
Sersheim	männl.	438	268	101	287	75	26	24	124
	weibl.	342	113	182	104	4	26	30	117
	insg.	780	381	283	391	79	52	54	241

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Vaihingen									
Sternenfels	männl.	251	178	44	170	33	15	22	62
	weibl.	347	237	79	218	-	15	35	59
	insg.	598	415	123	388	33	30	57	121
Vaihingen an der Enz, Stadt	männl.	2 271	1 917	114	1 545	422	275	337	448
	weibl.	1 358	1 078	107	632	13	182	437	433
	insg.	3 629	2 995	221	2 177	435	457	774	881
Wiernsheim	männl.	233	121	63	131	23	9	30	67
	weibl.	247	134	90	110	-	14	33	75
	insg.	480	255	153	241	23	23	63	142
Wurmberg	männl.	247	134	51	151	72	24	21	79
	weibl.	248	113	117	103	-	14	14	71
	insg.	495	247	168	254	72	38	35	150
Landkreis Waiblingen									
Beinstein	männl.	401	262	73	268	119	34	26	83
	weibl.	310	127	143	110	5	25	32	87
	insg.	711	389	216	378	124	59	58	170
Beutelsbach	männl.	798	614	144	526	101	47	81	162
	weibl.	565	317	197	200	5	45	123	146
	insg.	1 363	931	341	726	106	92	204	308
Birkmannsweiler	männl.	176	99	44	100	59	21	11	50
	weibl.	172	42	114	24	6	15	19	52
	insg.	348	141	158	124	65	36	30	102
Bittenfeld	männl.	290	147	96	87	47	13	94	122
	weibl.	445	247	166	32	1	18	229	123
	insg.	735	394	262	119	48	31	323	245
Endersbach	männl.	931	702	116	661	99	101	53	140
	weibl.	666	435	172	380	2	54	60	123
	insg.	1 597	1 137	288	1 041	101	155	113	263
Fellbach, Stadt	männl.	9 225	7 989	404	6 868	1 151	1 219	734	1 501
	weibl.	4 778	3 796	459	2 435	55	831	1 053	1 347
	insg.	14 003	11 785	863	9 303	1 206	2 050	1 787	2 848
Geradstetten	männl.	816	626	86	638	129	42	50	195
	weibl.	567	321	191	275	8	40	61	196
	insg.	1 383	947	277	913	137	82	111	391
Großheppach	männl.	430	238	129	227	71	32	42	89
	weibl.	494	262	190	191	1	33	80	147
	insg.	924	500	319	418	72	65	122	236
Grunbach	männl.	1 064	876	92	821	111	84	67	148
	weibl.	631	415	161	304	3	57	109	173
	insg.	1 695	1 291	253	1 125	114	141	176	321
Haubersbronn	männl.	421	295	55	290	97	45	31	123
	weibl.	266	95	136	67	1	29	34	80
	insg.	687	390	191	357	98	74	65	203
Hegnach	männl.	285	161	60	169	96	27	29	109
	weibl.	182	75	76	37	4	27	42	93
	insg.	467	236	136	206	100	54	71	202
Hohenacker	männl.	223	121	73	126	98	12	12	77
	weibl.	165	34	113	15	1	16	21	66
	insg.	388	155	186	141	99	28	33	143
Kaisersbach	männl.	307	94	191	70	17	19	27	82
	weibl.	412	34	340	26	1	19	27	73
	insg.	719	128	531	96	18	38	54	155
Korb	männl.	649	331	183	314	155	61	91	220
	weibl.	548	193	275	121	4	63	89	224
	insg.	1 197	524	458	435	159	124	180	444
Leutenbach	männl.	225	121	59	127	59	15	24	103
	weibl.	206	66	118	50	1	12	26	118
	insg.	431	187	177	177	60	27	50	221
Nellmersbach	männl.	99	39	39	47	26	8	5	68
	weibl.	91	17	62	13	2	7	9	66
	insg.	190	56	101	60	28	15	14	134

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Nordwürttemberg									
noch: Landkreis Waiblingen									
Neustadt	männl.	938	775	90	752	99	50	46	128
	weibl.	467	281	138	211	8	42	76	146
	insg.	1 405	1 056	228	963	107	92	122	274
Oberurbach	männl.	616	394	123	393	122	47	53	196
	weibl.	702	224	429	132	8	42	99	163
	insg.	1 318	618	552	525	130	89	152	359
Oeffingen	männl.	420	263	68	250	85	58	44	176
	weibl.	330	159	138	102	7	35	55	164
	insg.	750	422	206	352	92	93	99	340
Plüderhausen	männl.	1 454	1 206	93	1 189	138	84	88	267
	weibl.	1 269	913	251	831	3	75	112	243
	insg.	2 723	2 119	344	2 020	141	159	200	510
Rommelshausen	männl.	977	754	92	727	242	69	89	230
	weibl.	1 012	782	152	666	11	52	142	201
	insg.	1 989	1 536	244	1 393	253	121	231	431
Rudersberg	männl.	859	609	133	616	126	52	58	209
	weibl.	766	375	314	313	11	67	72	222
	insg.	1 625	984	447	929	137	119	130	431
Schmidlen	männl.	1 267	1 034	206	784	306	104	173	217
	weibl.	1 007	828	118	407	24	87	395	212
	insg.	2 274	1 862	324	1 191	330	191	568	429
Schnait	männl.	402	103	228	119	59	23	32	103
	weibl.	519	84	405	22	2	30	62	108
	insg.	921	167	633	141	61	53	94	211
Schornbach	männl.	125	55	51	55	11	10	9	57
	weibl.	167	58	99	50	-	11	7	59
	insg.	292	113	150	105	11	21	16	116
Schorndorf, Stadt	männl.	6 608	5 867	166	4 813	784	818	811	1 470
	weibl.	4 274	3 671	229	2 355	37	660	1 030	1 381
	insg.	10 882	9 538	395	7 168	821	1 478	1 841	2 851
Schwaikheim	männl.	1 030	809	98	796	174	65	71	228
	weibl.	759	440	225	349	9	79	106	229
	insg.	1 789	1 249	323	1 145	183	144	177	457
Steinenberg	männl.	148	65	55	70	39	8	15	100
	weibl.	273	107	143	107	4	9	14	87
	insg.	421	172	198	177	43	17	29	187
Stetten im Remstal	männl.	820	529	219	412	129	41	148	270
	weibl.	691	285	351	67	4	44	229	201
	insg.	1 511	814	570	479	133	85	377	471
Strümpfelbach	männl.	301	134	114	132	38	27	28	95
	weibl.	326	66	227	37	3	17	45	93
	insg.	627	200	341	169	41	44	73	188
Unterschlechtbach	männl.	215	86	91	88	37	20	16	55
	weibl.	223	49	145	37	-	17	24	74
	insg.	438	135	236	125	37	37	40	129
Unterurbach	männl.	662	541	61	532	106	34	35	98
	weibl.	758	601	110	565	10	34	49	100
	insg.	1 420	1 142	171	1 097	116	68	84	198
Waiblingen, Stadt	männl.	7 523	6 727	249	5 455	1 029	798	1 021	1 515
	weibl.	4 757	4 153	228	2 274	46	741	1 514	1 558
	insg.	12 280	10 880	477	7 729	1 075	1 539	2 535	3 073
Weiler	männl.	383	299	43	298	63	22	20	103
	weibl.	167	46	85	34	2	21	27	82
	insg.	550	345	128	332	65	43	47	185
Welzheim, Stadt	männl.	2 774	2 377	209	2 270	187	136	159	439
	weibl.	1 609	1 200	263	955	9	132	259	440
	insg.	4 383	3 577	472	3 225	196	268	418	879
Winnenden, Stadt	männl.	3 186	2 700	101	2 388	599	316	381	663
	weibl.	1 827	1 428	130	881	43	298	518	589
	insg.	5 013	4 128	231	3 269	642	614	899	1 252
Winterbach	männl.	997	798	72	765	129	67	93	266
	weibl.	648	400	160	231	10	59	198	286
	insg.	1 645	1 198	232	996	139	126	291	552
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungsbezirk Nordbaden									
Stadtkreis Karlsruhe	männl.	99 600	90 991	732	51 893	11 733	23 164	23 811	21 294
	weibl.	53 458	48 093	821	18 423	464	13 099	21 115	15 109
	insg.	153 058	139 084	1 553	70 316	12 197	36 263	44 926	36 403
Stadtkreis Heidelberg	männl.	42 282	37 247	889	20 115	4 920	8 804	12 474	14 945
	weibl.	29 620	26 116	855	8 903	199	5 679	14 183	11 621
	insg.	71 902	63 363	1 744	29 018	5 119	14 483	26 657	26 566
Stadtkreis Mannheim	männl.	144 972	134 018	936	94 962	14 274	27 015	22 059	20 088
	weibl.	66 848	59 962	800	25 661	733	18 782	21 605	17 837
	insg.	211 820	193 980	1 736	120 623	15 007	45 797	43 664	37 925
Stadtkreis Pforzheim	männl.	38 377	34 168	398	27 783	3 938	5 881	4 315	5 618
	weibl.	28 132	25 833	296	17 124	145	6 030	4 682	4 994
	insg.	66 509	60 001	694	44 907	4 083	11 911	8 997	10 612
Landkreis Bruchsal									
Bruchsal, Stadt	männl.	11 173	10 225	227	7 913	1 309	1 363	1 670	2 270
	weibl.	7 233	6 453	295	4 670	47	820	1 448	1 746
	insg.	18 406	16 678	522	12 583	1 356	2 183	3 118	4 016
Büchenau	männl.	215	123	65	125	104	8	17	69
	weibl.	208	47	147	38	3	7	16	66
	insg.	423	170	212	163	107	15	33	135
Forst	männl.	605	371	107	321	139	78	99	210
	weibl.	602	220	308	123	3	49	122	237
	insg.	1 207	591	415	444	142	127	221	447
Gochsheim, Stadt	männl.	470	282	148	297	35	10	15	99
	weibl.	368	80	259	74	1	14	21	84
	insg.	838	362	407	371	36	24	36	183
Gondelsheim	männl.	273	140	114	93	37	39	27	84
	weibl.	281	107	153	76	1	23	29	81
	insg.	554	247	267	169	38	62	56	165
Hambrücken	männl.	416	206	174	194	47	16	32	177
	weibl.	734	331	364	315	3	24	31	197
	insg.	1 150	537	538	509	50	40	63	374
Heidelberg, Stadt	männl.	456	239	129	208	62	74	45	155
	weibl.	497	166	286	112	2	39	60	169
	insg.	953	405	415	320	64	113	105	324
Helmsheim	männl.	159	32	98	34	17	14	13	82
	weibl.	253	38	197	28	-	15	13	96
	insg.	412	70	295	62	17	29	26	178
Huttenheim	männl.	334	239	62	232	23	15	25	110
	weibl.	309	96	183	78	4	21	27	129
	insg.	643	335	245	310	27	36	52	239
Karlsdorf	männl.	490	344	69	332	71	52	37	150
	weibl.	414	189	173	143	1	35	63	178
	insg.	904	533	242	475	72	87	100	328
Kirrlach	männl.	1 049	693	170	703	241	104	72	483
	weibl.	1 682	1 159	385	1 085	11	96	116	423
	insg.	2 731	1 852	555	1 788	252	200	188	906
Kronau	männl.	359	171	107	167	92	46	39	252
	weibl.	703	430	199	410	1	50	44	248
	insg.	1 062	601	306	577	93	96	83	500
Langenbrücken	männl.	657	484	95	452	73	52	58	168
	weibl.	749	442	246	387	1	50	66	163
	insg.	1 406	926	341	839	74	102	124	331
Menzingen	männl.	365	181	139	144	26	59	23	97
	weibl.	368	108	222	93	-	25	28	99
	insg.	733	289	361	237	26	84	51	196
Müngolsheim	männl.	1 371	1 146	110	1 034	143	102	125	199
	weibl.	809	562	178	431	-	43	157	201
	insg.	2 180	1 708	288	1 465	143	145	282	400
Münzesheim	männl.	419	266	110	273	32	14	22	102
	weibl.	414	159	230	145	2	14	25	111
	insg.	833	425	340	418	34	28	47	213
Neibsheim	männl.	197	65	114	65	24	3	15	89
	weibl.	267	59	195	47	1	6	19	69
	insg.	464	124	309	112	25	9	34	158

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Bruchsal									
Neudorf	männl.	464	296	72	264	91	80	48	265
	weibl.	548	319	171	292	4	43	42	226
	insg.	1 012	615	243	556	95	123	90	491
Neuthard	männl.	234	129	51	125	74	30	28	144
	weibl.	440	201	201	179	2	31	29	175
	insg.	674	330	252	304	76	61	57	319
Obergrumbach, Stadt	männl.	192	72	90	71	51	9	22	117
	weibl.	344	90	223	81	1	19	21	105
	insg.	536	162	313	152	52	28	43	222
Oberhausen	männl.	640	339	150	318	139	90	82	355
	weibl.	966	418	461	392	8	61	52	336
	insg.	1 606	757	611	710	147	151	134	691
Oberöwisheim	männl.	222	76	102	84	19	17	19	75
	weibl.	332	125	181	124	-	10	17	76
	insg.	554	201	283	208	19	27	36	151
Odenheim	männl.	606	336	182	308	43	52	64	195
	weibl.	752	415	280	378	1	39	55	190
	insg.	1 358	751	462	686	44	91	119	385
Östringen	männl.	680	380	165	361	150	81	73	288
	weibl.	1 069	709	230	677	7	78	84	275
	insg.	1 749	1 089	395	1 038	157	159	157	563
Philippsburg, Stadt	männl.	912	690	134	602	210	72	104	261
	weibl.	955	548	303	457	2	85	110	295
	insg.	1 867	1 238	437	1 059	212	157	214	556
Rheinhausen	männl.	243	143	46	125	61	43	29	105
	weibl.	381	183	170	169	2	18	24	108
	insg.	624	326	216	294	63	61	53	213
Rheinsheim	männl.	619	497	76	465	98	44	34	167
	weibl.	475	150	280	122	4	38	35	155
	insg.	1 094	647	356	587	102	82	69	322
Stettfeld	männl.	140	49	51	44	17	27	18	78
	weibl.	266	91	152	81	-	15	18	51
	insg.	406	140	203	125	17	42	36	129
Ubstadt	männl.	389	250	95	223	99	40	31	111
	weibl.	385	181	177	152	2	17	39	115
	insg.	774	431	272	375	101	57	70	226
Untergrombach	männl.	605	436	72	411	106	61	61	231
	weibl.	617	358	183	315	3	53	66	227
	insg.	1 222	794	255	726	109	114	127	458
Unteröwisheim, Stadt	männl.	371	170	140	165	28	27	39	152
	weibl.	474	147	284	126	1	28	36	146
	insg.	845	317	424	291	29	55	75	298
Weiher	männl.	250	121	89	120	42	12	29	161
	weibl.	454	208	211	196	1	24	23	146
	insg.	704	329	300	316	43	36	52	307
Wiesental	männl.	1 322	927	228	892	177	83	119	400
	weibl.	1 551	747	652	689	10	86	124	415
	insg.	2 873	1 674	880	1 581	187	169	243	815
Zeutern	männl.	369	176	130	182	31	30	27	129
	weibl.	470	177	250	174	-	19	27	91
	insg.	839	353	380	356	31	49	54	220
Landkreis Buchen									
Adelsheim, Stadt	männl.	910	717	113	565	62	78	154	139
	weibl.	492	309	108	177	3	69	138	150
	insg.	1 402	1 026	221	742	65	147	292	289
Altheim	männl.	291	86	185	57	28	27	22	47
	weibl.	270	20	229	8	1	13	20	66
	insg.	561	106	414	65	29	40	42	113
Buchen (Odenwald), Stadt	männl.	1 885	1 581	139	1 103	259	190	453	570
	weibl.	1 160	923	120	527	6	157	356	352
	insg.	3 045	2 504	259	1 630	265	347	809	922

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon: im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reaierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Buchen									
Hainstadt	männl.	384	245	105	249	28	12	18	90
	weibl.	325	125	181	114	-	12	18	115
	insg.	709	370	286	363	28	24	36	205
Hardheim	männl.	1 202	954	126	884	138	76	116	289
	weibl.	611	357	177	217	4	69	148	309
	insg.	1 813	1 311	303	1 101	142	145	264	598
Hettingen	männl.	318	192	89	187	112	20	22	119
	weibl.	308	61	231	41	2	17	19	128
	insg.	626	253	320	228	114	37	41	247
Höpfingen	männl.	484	328	104	302	137	38	40	141
	weibl.	352	78	243	51	4	22	36	139
	insg.	836	406	347	353	141	60	76	280
Krautheim, Stadt	männl.	317	204	78	184	41	23	32	125
	weibl.	229	120	88	63	1	11	67	120
	insg.	546	324	166	247	42	34	99	245
Mudau	männl.	450	298	70	247	66	82	51	114
	weibl.	329	175	118	120	1	33	58	118
	insg.	779	473	188	367	67	115	109	232
Osterburken, Stadt	männl.	988	808	100	592	226	219	77	186
	weibl.	515	320	130	212	8	73	100	180
	insg.	1 503	1 128	230	804	234	292	177	366
Seckach	männl.	412	293	72	206	36	73	61	189
	weibl.	379	240	108	142	2	22	107	168
	insg.	791	533	180	348	38	95	168	357
Sennfeld	männl.	194	93	76	80	33	19	19	75
	weibl.	165	26	120	16	2	11	18	69
	insg.	359	119	196	96	35	30	37	144
Walldürn, Stadt	männl.	1 956	1 581	139	1 116	338	265	436	585
	weibl.	1 846	1 505	165	1 164	15	151	366	558
	insg.	3 802	3 086	304	2 280	353	416	802	1 143
Landkreis Heidelberg									
Altenbach	männl.	88	42	16	47	30	9	16	56
	weibl.	71	23	33	10	1	7	21	61
	insg.	159	65	49	57	31	16	37	117
Baieratal	männl.	251	128	68	111	47	39	33	170
	weibl.	353	203	101	190	4	26	36	160
	insg.	604	331	169	301	51	65	69	330
Bammental	männl.	774	631	69	580	95	59	66	197
	weibl.	434	318	56	273	3	43	62	191
	insg.	1 208	949	125	853	98	102	128	388
Dielheim	männl.	312	162	73	168	66	32	39	211
	weibl.	587	329	208	311	2	29	39	214
	insg.	899	491	281	479	68	61	78	425
Dilsberg	männl.	131	56	63	28	8	14	26	68
	weibl.	142	32	88	6	-	13	35	62
	insg.	273	88	151	34	8	27	61	130
Dossenheim	männl.	908	636	127	533	117	117	131	332
	weibl.	796	459	228	375	12	82	111	310
	insg.	1 704	1 095	355	908	129	199	242	642
Eberbach, Stadt	männl.	4 703	4 140	159	3 322	752	759	463	893
	weibl.	2 549	2 089	188	1 406	15	389	566	837
	insg.	7 252	6 229	347	4 728	767	1 148	1 029	1 730
Eppelheim	männl.	915	710	53	641	213	132	89	313
	weibl.	552	392	58	241	5	121	132	343
	insg.	1 467	1 102	111	882	218	253	221	656
Gaiberg	männl.	127	63	39	60	12	9	19	81
	weibl.	239	149	63	139	-	10	27	75
	insg.	366	212	102	199	12	19	46	156
Heiligkreuzsteinach	männl.	169	94	43	76	22	21	29	140
	weibl.	161	86	72	48	-	17	26	84
	insg.	330	160	115	122	22	38	55	224

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Heidelberg									
Horrenberg	männl.	246	71	148	68	34	9	21	119
	weibl.	428	201	202	194	1	12	20	96
	insg.	674	272	350	262	35	21	41	215
Leimen	männl.	3 210	2 937	74	2 792	343	203	141	466
	weibl.	991	720	127	551	12	124	189	419
	insg.	4 201	3 657	201	3 343	355	327	330	885
Malsch	männl.	358	228	77	212	55	37	32	145
	weibl.	405	220	150	207	1	17	31	138
	insg.	763	448	227	419	56	54	63	283
Malschenberg	männl.	145	66	52	72	32	7	14	61
	weibl.	233	154	63	152	2	6	12	97
	insg.	378	220	115	224	34	13	26	158
Mauer	männl.	334	229	70	208	36	34	22	116
	weibl.	185	84	69	69	1	24	23	105
	insg.	519	313	139	277	37	58	45	221
Meckesheim	männl.	742	563	105	469	106	127	41	159
	weibl.	754	513	194	448	2	68	44	135
	insg.	1 496	1 076	299	917	108	195	85	294
Mühlhausen	männl.	305	179	61	160	63	51	33	168
	weibl.	515	400	67	353	1	39	56	196
	insg.	820	579	128	513	64	90	89	364
Neckargemünd, Stadt	männl.	1 502	1 176	44	830	207	351	277	348
	weibl.	1 004	798	37	446	8	161	360	299
	insg.	2 506	1 974	81	1 276	215	512	637	647
Nußloch	männl.	734	486	97	476	157	70	91	329
	weibl.	1 057	790	173	688	2	57	139	315
	insg.	1 791	1 276	270	1 164	159	127	230	644
Rauenberg	männl.	569	420	72	420	73	39	38	183
	weibl.	396	214	125	190	-	34	47	168
	insg.	965	634	197	610	73	73	85	351
Rettigheim	männl.	169	102	35	100	37	16	18	85
	weibl.	359	271	62	261	2	16	20	84
	insg.	528	373	97	361	39	32	38	169
Rot	männl.	395	183	134	170	84	49	42	237
	weibl.	676	389	241	360	1	29	46	251
	insg.	1 071	572	375	530	85	78	88	488
Sandhausen	männl.	1 057	712	116	631	151	188	122	444
	weibl.	1 301	999	152	873	3	143	133	467
	insg.	2 358	1 711	268	1 504	154	331	255	911
St. Ilgen	männl.	274	187	25	158	68	59	32	151
	weibl.	227	145	31	119	2	42	35	157
	insg.	501	332	56	277	70	101	67	308
St. Leon	männl.	430	228	112	234	129	37	47	257
	weibl.	788	493	238	458	2	39	53	252
	insg.	1 218	721	350	692	131	76	100	509
Schatthausen	männl.	134	57	60	58	19	8	8	66
	weibl.	102	19	79	13	1	3	7	60
	insg.	236	76	139	71	20	11	15	126
Schönau , Stadt	männl.	1 063	959	41	894	122	57	71	144
	weibl.	465	380	30	339	6	35	61	140
	insg.	1 528	1 339	71	1 233	128	92	132	284
Spechbach	männl.	158	63	78	55	25	9	16	56
	weibl.	167	31	124	23	-	8	12	61
	insg.	325	94	202	78	25	17	28	117
Walldorf, Stadt	männl.	1 445	1 108	133	1 023	241	142	147	454
	weibl.	1 278	979	166	830	6	107	175	403
	insg.	2 723	2 087	299	1 853	247	249	322	857
Wiesenbach	männl.	157	93	68	61	11	13	15	56
	weibl.	108	50	52	27	-	6	23	73
	insg.	265	143	120	88	11	19	38	129
Wiesloch , Stadt	männl.	6 172	5 648	129	4 788	524	466	789	1 094
	weibl.	2 962	2 585	145	1 838	14	382	597	870
	insg.	9 134	8 233	274	6 626	538	848	1 386	1 964

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Heidelberg									
Wilhelmsfeld	männl.	193	123	26	101	60	31	35	97
	weibl.	154	60	54	19	-	21	60	80
	insg.	347	183	80	120	60	52	95	177
Ziegelhausen	männl.	900	610	33	438	197	146	283	351
	weibl.	738	540	31	242	5	101	364	328
	insg.	1 638	1 150	64	680	202	247	647	679
Landkreis Karlsruhe									
Bauerbach	männl.	133	33	85	21	7	12	15	64
	weibl.	191	29	148	19	-	11	13	72
	insg.	324	62	233	40	7	23	28	136
Berghausen	männl.	768	602	80	502	152	105	81	257
	weibl.	728	392	265	242	10	105	116	284
	insg.	1 496	994	345	744	162	210	197	541
Blankenloch	männl.	485	293	85	226	91	98	76	291
	weibl.	571	174	317	129	4	64	61	247
	insg.	1 056	467	402	355	95	162	137	538
Bretten, Stadt	männl.	5 194	4 716	132	4 187	682	526	349	855
	weibl.	2 662	2 216	203	1 597	34	352	510	756
	insg.	7 856	6 932	335	5 784	716	878	859	1 611
Bruchhausen	männl.	134	75	27	71	39	18	18	103
	weibl.	124	24	82	12	3	8	22	92
	insg.	258	99	109	83	42	26	40	195
Buserbach	männl.	179	116	26	80	24	42	31	181
	weibl.	184	82	66	61	-	24	33	179
	insg.	363	198	92	141	24	66	64	360
Diedelsheim	männl.	234	140	59	131	41	25	19	109
	weibl.	177	62	101	43	-	14	19	103
	insg.	411	202	160	174	41	39	38	212
Eggenstein	männl.	767	523	141	514	185	55	57	219
	weibl.	582	132	400	67	5	51	64	203
	insg.	1 349	655	541	581	190	106	121	422
Ettlingen, Stadt	männl.	9 042	8 402	152	6 314	631	969	1 607	1 426
	weibl.	4 092	3 637	138	2 054	24	747	1 153	1 375
	insg.	13 134	12 039	290	8 368	655	1 716	2 760	2 801
Ettlingenweiler	männl.	150	96	34	92	23	9	15	88
	weibl.	370	216	130	202	-	14	24	100
	insg.	520	312	164	294	23	23	39	188
Etzenrot	männl.	163	138	10	131	17	9	13	63
	weibl.	162	102	40	88	-	9	25	43
	insg.	325	240	50	219	17	18	38	106
Flehingen	männl.	533	334	161	235	50	51	86	143
	weibl.	426	90	292	60	-	30	44	152
	insg.	959	424	453	295	50	81	130	295
Forchheim	männl.	819	670	70	509	93	116	124	329
	weibl.	506	273	172	142	4	64	128	328
	insg.	1 325	943	242	651	97	180	252	657
Friedrichstal	männl.	434	256	102	216	90	79	37	138
	weibl.	514	82	388	60	1	27	39	108
	insg.	948	338	490	276	91	106	76	246
Gölshausen	männl.	91	41	40	33	9	11	7	56
	weibl.	121	29	81	16	-	9	15	53
	insg.	212	70	121	49	9	20	22	109
Graben	männl.	1 117	796	210	711	95	114	82	211
	weibl.	732	282	374	240	2	62	56	203
	insg.	1 849	1 078	584	951	97	176	138	414
Grötzingen	männl.	1 145	918	87	822	109	118	118	262
	weibl.	1 003	704	211	577	6	79	136	233
	insg.	2 148	1 622	298	1 399	115	197	254	495
Grünwettersbach	männl.	183	94	46	82	30	28	27	107
	weibl.	238	95	115	80	-	20	23	107
	insg.	421	189	161	162	30	48	50	214

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Karlsruhe									
Hochstetten	männl.	314	203	54	209	51	28	23	102
	weibl.	312	68	199	56	1	33	24	106
	insg.	626	271	253	265	52	61	47	208
Hohenwettersbach	männl.	90	42	53	17	4	9	11	62
	weibl.	117	32	77	11	-	9	20	68
	insg.	207	74	130	28	4	18	31	130
Jöhlingen	männl.	351	187	99	156	74	37	59	180
	weibl.	446	84	293	57	5	41	55	185
	insg.	797	271	392	213	79	78	114	365
Kleinsteinbach	männl.	211	152	18	146	87	29	18	103
	weibl.	176	88	67	71	1	20	18	98
	insg.	387	240	85	217	88	49	36	201
Langensteinbach	männl.	454	280	92	271	86	31	60	248
	weibl.	485	260	184	183	-	36	82	204
	insg.	939	540	276	454	86	67	142	452
Leopoldshafen	männl.	1 109	1 027	50	348	182	21	690	81
	weibl.	446	270	152	44	4	24	226	98
	insg.	1 555	1 297	202	392	186	45	916	179
Liedolsheim	männl.	395	162	153	152	73	43	47	182
	weibl.	502	71	378	49	2	36	39	188
	insg.	897	233	531	201	75	79	86	370
Linkenheim	männl.	543	305	124	313	164	47	59	217
	weibl.	520	79	381	37	5	51	51	222
	insg.	1 063	384	505	350	169	98	110	439
Malsch	männl.	1 579	1 269	147	1 169	175	127	136	455
	weibl.	1 003	483	390	340	6	105	168	398
	insg.	2 582	1 752	537	1 509	181	232	304	853
Mörsch	männl.	456	254	68	221	87	90	77	343
	weibl.	631	246	285	170	3	89	87	339
	insg.	1 087	500	353	391	90	179	164	682
Mutschelbach	männl.	63	24	29	17	6	8	9	87
	weibl.	176	53	116	42	1	10	8	78
	insg.	239	77	145	59	7	18	17	165
Neuburgweier	männl.	245	176	24	102	49	23	96	88
	weibl.	152	29	104	10	2	14	24	76
	insg.	397	205	128	112	51	37	120	164
Neureut (Baden)	männl.	1 709	1 379	97	666	268	137	809	587
	weibl.	778	362	265	167	4	100	246	496
	insg.	2 487	1 761	362	833	272	237	1 055	1 083
Pfaffenrot	männl.	220	139	47	133	89	16	24	92
	weibl.	251	62	168	15	2	17	51	132
	insg.	471	201	215	148	91	33	75	224
Reichenbach	männl.	186	99	37	101	58	20	28	174
	weibl.	224	42	148	18	-	21	37	163
	insg.	410	141	185	119	58	41	65	337
Rinklingen	männl.	184	128	44	117	7	14	9	53
	weibl.	176	47	118	31	-	13	14	81
	insg.	360	175	162	148	7	27	23	134
Rußheim	männl.	213	99	75	90	37	20	28	100
	weibl.	317	34	255	23	-	18	21	122
	insg.	530	133	330	113	37	38	49	222
Schöllbronn	männl.	157	102	29	97	70	7	24	88
	weibl.	153	25	118	13	1	7	15	113
	insg.	310	127	147	110	71	14	39	201
Söllingen	männl.	868	684	94	652	175	51	71	195
	weibl.	509	156	307	93	11	50	59	186
	insg.	1 377	840	401	745	186	101	130	381
Spessart	männl.	73	41	23	27	12	7	16	81
	weibl.	139	18	111	4	-	6	18	82
	insg.	212	59	134	31	12	13	34	163
Spielberg	männl.	142	59	49	63	39	14	16	80
	weibl.	201	44	137	15	-	27	22	68
	insg.	343	103	186	78	39	41	38	148
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Karlsruhe									
Spöck	männl.	308	128	112	120	63	36	40	201
	weibl.	413	51	314	25	-	36	38	191
	insg.	721	179	426	145	63	72	78	392
Stupferich	männl.	303	217	57	210	66	16	20	107
	weibl.	263	103	145	79	2	13	26	102
	insg.	566	320	202	289	68	29	46	209
Völkersbach	männl.	75	95	27	33	13	4	11	69
	weibl.	141	27	102	18	-	9	12	66
	insg.	216	62	129	51	13	13	23	135
Weingarten (Baden)	männl.	1 234	806	222	738	185	143	131	386
	weibl.	1 162	520	486	424	12	108	144	405
	insg.	2 396	1 326	708	1 162	197	251	275	791
Wöschbach	männl.	177	96	46	94	37	17	20	113
	weibl.	207	42	143	28	-	15	21	120
	insg.	384	138	189	122	37	32	41	233
Wössingen	männl.	378	214	112	194	58	34	38	170
	weibl.	340	76	232	58	1	19	31	196
	insg.	718	290	344	252	59	53	69	366
Wolfartsweiler	männl.	121	63	22	50	15	20	29	77
	weibl.	140	41	80	23	-	15	22	59
	insg.	261	104	102	73	15	35	51	136
Landkreis Mannheim									
Altlußheim	männl.	424	250	94	210	79	49	71	202
	weibl.	441	146	217	79	3	71	74	178
	insg.	865	396	311	289	82	120	145	380
Brühl	männl.	948	721	69	657	210	121	101	425
	weibl.	701	319	220	221	13	133	127	442
	insg.	1 649	1 040	289	878	223	254	228	867
Edingen	männl.	2 177	1 955	75	1 777	149	235	90	233
	weibl.	1 056	876	77	756	7	101	122	223
	insg.	3 233	2 831	152	2 533	156	336	212	456
Großsachsen	männl.	246	130	65	99	22	48	34	95
	weibl.	252	85	130	35	-	40	47	120
	insg.	498	215	195	134	22	88	81	215
Heddesheim	männl.	525	220	208	153	67	89	75	367
	weibl.	414	106	206	44	3	84	81	347
	insg.	939	326	413	197	70	173	156	714
Hemsbach	männl.	677	470	118	373	66	95	91	278
	weibl.	424	155	165	91	2	82	86	252
	insg.	1 101	625	283	464	68	177	177	530
Hockenheim, Stadt	männl.	2 270	1 737	218	1 486	303	293	273	811
	weibl.	1 918	1 394	262	1 023	17	264	369	714
	insg.	4 188	3 131	480	2 509	320	557	642	1 525
Hohensachsen	männl.	115	53	32	44	10	19	20	84
	weibl.	96	34	50	16	-	9	21	65
	insg.	211	87	82	60	10	28	41	149
Ilvesheim	männl.	497	328	44	291	160	77	85	305
	weibl.	303	152	52	60	5	74	117	329
	insg.	800	480	96	351	165	151	202	634
Ketsch	männl.	653	402	67	402	137	99	85	277
	weibl.	638	252	206	205	8	128	99	313
	insg.	1 291	654	273	607	145	227	184	590
Ladenburg, Stadt	männl.	3 133	2 803	132	2 567	211	156	278	752
	weibl.	1 324	1 031	143	753	14	130	298	654
	insg.	4 457	3 834	275	3 320	225	286	576	1 406
Loudenbach	männl.	339	178	84	169	40	56	30	179
	weibl.	343	148	154	118	-	39	32	149
	insg.	682	326	238	287	40	95	62	328
Leutershausen	männl.	502	298	121	274	138	49	58	158
	weibl.	435	155	206	104	5	49	76	186
	insg.	937	453	327	378	143	98	134	344

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Mannheim									
Lützelsachsen	männl.	343	212	62	193	72	38	50	223
	weibl.	288	106	137	48	-	31	72	139
	insg.	631	318	199	241	72	69	122	362
Neckarhausen	männl.	339	222	35	200	76	54	50	185
	weibl.	323	234	41	170	3	45	67	187
	insg.	662	456	76	370	79	99	117	372
Neulußheim	männl.	479	293	49	296	107	78	56	175
	weibl.	530	350	69	287	3	79	95	177
	insg.	1 009	643	118	583	110	157	151	352
Oberflockenbach	männl.	130	70	37	68	46	6	19	71
	weibl.	125	36	63	20	1	19	23	82
	insg.	255	106	100	88	47	25	42	153
Oftersheim	männl.	463	250	76	227	107	76	84	327
	weibl.	488	246	123	158	8	115	92	336
	insg.	951	496	199	385	115	191	176	663
Plankstadt	männl.	503	264	109	245	137	65	84	416
	weibl.	462	163	167	89	9	87	119	387
	insg.	965	427	276	334	146	152	203	803
Reilingen	männl.	422	187	153	182	57	43	44	267
	weibl.	678	368	228	327	2	60	63	235
	insg.	1 100	555	381	509	59	103	107	502
Schriesheim	männl.	1 257	876	155	660	240	265	177	528
	weibl.	977	522	312	297	13	119	249	358
	insg.	2 234	1 398	467	957	253	384	426	886
Schwetzingen, Stadt	männl.	6 309	5 706	125	3 156	593	1 735	1 293	1 370
	weibl.	3 405	2 887	138	1 780	37	508	979	1 091
	insg.	9 714	8 593	263	4 936	630	2 243	2 272	2 461
Sulzbach	männl.	169	75	70	66	28	19	14	106
	weibl.	221	46	153	29	2	20	19	120
	insg.	390	121	223	95	30	39	33	226
Weinheim, Stadt	männl.	14 159	12 991	259	11 265	1 108	1 409	1 226	1 989
	weibl.	6 563	5 542	380	3 685	48	1 040	1 458	1 833
	insg.	20 722	18 533	639	14 950	1 156	2 449	2 684	3 822
Landkreis Mosbach									
Aglasterhausen	männl.	502	336	73	315	63	73	41	105
	weibl.	375	208	103	179	5	49	44	80
	insg.	877	544	176	494	68	122	85	185
Allfeld	männl.	166	35	111	39	19	5	11	59
	weibl.	179	28	139	21	-	6	13	66
	insg.	345	63	250	60	19	11	24	125
Billigheim	männl.	428	296	73	273	36	54	28	96
	weibl.	260	138	93	115	-	24	28	75
	insg.	688	434	166	388	36	78	56	171
Dallau	männl.	306	148	131	130	67	17	28	121
	weibl.	321	159	142	137	5	17	25	103
	insg.	627	307	273	267	72	34	53	224
Diedesheim	männl.	747	664	39	641	92	34	33	94
	weibl.	335	240	64	230	2	15	26	92
	insg.	1 082	904	103	871	94	49	59	186
Haßmersheim	männl.	697	512	45	355	114	250	47	152
	weibl.	302	191	46	130	4	62	64	137
	insg.	999	703	91	485	118	312	111	289
Heinsheim	männl.	144	84	48	68	19	13	15	68
	weibl.	106	44	47	31	2	10	18	81
	insg.	250	128	95	99	21	23	33	149
Herbolzheim (Jagst)	männl.	164	95	49	92	18	9	14	75
	weibl.	180	46	117	36	-	8	19	86
	insg.	344	141	166	128	18	17	33	161
Hüffenhardt	männl.	255	121	101	106	46	20	28	82
	weibl.	211	55	134	29	1	11	37	64
	insg.	466	176	235	135	47	31	65	146

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden

Schüler und Studierende nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Mosbach									
Limbach	männl.	358	262	37	268	79	31	22	76
	weibl.	343	274	48	246	1	19	30	69
	insg.	701	536	85	514	80	50	52	145
Lohrbach	männl.	188	92	75	80	60	14	19	86
	weibl.	178	80	89	65	-	6	18	87
	insg.	366	172	164	145	60	20	37	173
Mosbach, Stadt	männl.	4 779	4 328	143	2 851	730	730	1 055	1 165
	weibl.	2 871	2 496	151	1 149	24	533	1 038	981
	insg.	7 650	6 824	294	4 000	754	1 263	2 093	2 146
Neckarelz	männl.	1 400	1 251	36	962	198	311	91	208
	weibl.	394	250	73	136	7	79	106	246
	insg.	1 794	1 501	109	1 098	205	390	197	454
Neckargerach	männl.	497	398	40	297	235	125	35	93
	weibl.	183	88	52	69	8	21	41	102
	insg.	680	486	92	366	243	146	76	195
Neckarzimmern	männl.	375	332	31	256	144	35	53	91
	weibl.	112	70	32	29	2	15	36	104
	insg.	487	402	63	285	146	50	89	195
Neudenau, Stadt	männl.	314	169	84	162	49	34	34	118
	weibl.	265	90	142	53	1	25	45	110
	insg.	579	259	226	215	50	59	79	228
Neunkirchen	männl.	215	102	74	105	42	9	27	60
	weibl.	254	113	109	105	2	20	20	52
	insg.	469	215	183	210	44	29	47	112
Oberschefflenz	männl.	237	93	96	76	32	44	21	65
	weibl.	211	32	141	27	4	19	24	69
	insg.	448	125	237	103	36	63	45	134
Obrigheim	männl.	499	367	69	314	56	70	46	153
	weibl.	393	240	112	183	2	38	60	161
	insg.	892	607	181	497	58	108	106	314
Stein am Kocher	männl.	204	45	132	44	16	12	16	91
	weibl.	261	28	219	7	-	14	21	99
	insg.	465	73	351	51	16	26	37	190
Sulzbach	männl.	160	45	92	48	28	9	11	60
	weibl.	185	23	136	19	-	14	16	63
	insg.	345	68	228	67	28	23	27	123
Unterschefflenz	männl.	226	86	110	86	26	14	16	65
	weibl.	182	34	125	27	1	9	21	69
	insg.	408	120	235	113	27	23	37	134
Unterschwarzach	männl.	204	152	34	123	18	12	35	40
	weibl.	169	108	45	39	-	15	70	38
	insg.	373	260	79	162	18	27	105	78
Landkreis Pforzheim									
Bilfingen	männl.	139	83	18	92	10	6	23	80
	weibl.	160	83	69	64	2	9	18	80
	insg.	299	146	87	156	12	15	41	160
Büchenbronn	männl.	350	223	18	250	80	40	42	138
	weibl.	325	219	20	220	4	46	39	125
	insg.	675	442	38	470	84	86	81	263
Dietlingen	männl.	502	325	69	366	60	31	36	117
	weibl.	661	410	190	408	2	29	34	132
	insg.	1 163	735	259	774	62	60	70	249
Dürrn	männl.	120	53	55	50	22	2	13	61
	weibl.	166	26	134	19	1	8	5	59
	insg.	286	79	189	69	23	10	18	120
Eisingen	männl.	177	98	42	111	31	11	13	64
	weibl.	260	121	119	111	-	14	16	83
	insg.	437	219	161	222	31	25	29	147
Ellmendingen	männl.	405	284	59	299	39	21	26	111
	weibl.	512	323	165	303	-	24	20	106
	insg.	917	607	224	602	39	45	46	217

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden noch: Landkreis Pforzheim									
Ersingen	männl.	469	331	57	342	71	33	37	178
	weibl.	575	345	196	314	6	26	39	151
	insg.	1 044	676	253	656	77	59	76	329
Eutingen	männl.	1 486	1 279	30	1 233	247	118	105	274
	weibl.	791	642	48	535	8	99	109	266
	insg.	2 277	1 921	78	1 768	255	217	214	540
Göbriichen	männl.	153	62	72	63	25	4	14	52
	weibl.	212	72	127	70	-	8	7	51
	insg.	365	134	199	133	25	12	21	103
Huchenfeld	männl.	343	236	49	241	53	21	32	89
	weibl.	276	177	65	157	1	26	28	124
	insg.	619	413	114	398	54	47	60	213
Ispringen	männl.	639	493	40	491	68	51	57	184
	weibl.	563	436	80	402	3	39	42	189
	insg.	1 202	929	120	893	71	90	99	373
Ittersbach	männl.	748	652	45	642	16	32	29	136
	weibl.	833	674	131	654	1	24	24	118
	insg.	1 581	1 326	176	1 296	17	56	53	254
Kieselbronn	männl.	278	180	52	193	34	10	23	75
	weibl.	304	98	173	88	-	18	25	64
	insg.	582	278	225	281	34	28	48	139
Königsbach	männl.	497	281	105	269	90	58	65	219
	weibl.	492	269	157	235	2	43	57	228
	insg.	989	550	262	504	92	101	122	447
Niefern	männl.	2 048	1 795	47	1 729	116	154	118	265
	weibl.	1 257	1 054	75	938	7	94	150	300
	insg.	3 305	2 849	122	2 667	123	248	268	565
Nöttingen	männl.	332	246	39	269	14	6	18	100
	weibl.	252	78	160	65	-	8	19	81
	insg.	584	324	199	334	14	14	37	181
Öschelbronn	männl.	348	243	56	256	32	15	21	86
	weibl.	366	178	144	170	-	25	27	104
	insg.	714	421	200	426	32	40	48	190
Singen	männl.	223	136	33	122	48	49	19	112
	weibl.	221	72	115	54	-	24	28	102
	insg.	444	208	148	176	48	73	47	214
Stein	männl.	304	153	95	169	54	13	27	107
	weibl.	387	167	192	148	1	24	23	136
	insg.	691	320	287	317	55	37	50	243
Tiefenbronn	männl.	223	152	20	171	44	11	21	79
	weibl.	285	222	39	208	-	14	24	80
	insg.	508	374	59	379	44	25	45	159
Wilferdingen	männl.	502	316	84	306	80	67	45	188
	weibl.	645	290	297	259	1	36	53	151
	insg.	1 147	606	381	565	81	103	98	339
Würm	männl.	186	140	11	148	25	15	12	57
	weibl.	152	118	15	112	-	10	15	53
	insg.	338	258	26	260	25	25	27	110
Landkreis Sinsheim									
Dühren	männl.	157	65	71	69	47	6	11	72
	weibl.	148	23	117	15	1	3	13	82
	insg.	305	88	188	84	48	9	24	154
Eichtersheim	männl.	172	101	54	87	17	15	16	53
	weibl.	333	249	66	230	2	17	20	34
	insg.	505	350	120	317	19	32	36	87
Elsenz	männl.	256	81	143	71	34	23	19	100
	weibl.	278	76	181	66	1	8	23	80
	insg.	534	157	324	137	35	31	42	180
Epfenbach	männl.	225	100	96	91	26	17	21	121
	weibl.	303	98	182	84	1	13	24	89
	insg.	528	198	278	175	27	30	45	210
Eppingen, Stadt	männl.	1 608	1 268	189	1 027	266	204	188	414
	weibl.	1 094	765	211	551	9	145	187	380
	insg.	2 702	2 033	400	1 578	275	349	375	794

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Sinsheim									
Eschelbach	männl.	251	95	108	97	49	26	20	72
	weibl.	298	143	127	126	1	24	21	83
	insg.	549	238	235	223	50	50	41	155
Eschelbronn	männl.	515	398	42	391	25	56	26	109
	weibl.	277	141	100	106	1	33	38	112
	insg.	792	539	142	497	26	89	64	221
Gemmingen	männl.	309	150	104	138	43	41	26	104
	weibl.	252	70	143	45	-	29	35	127
	insg.	561	220	247	183	43	70	61	231
Helmstadt	männl.	422	261	145	192	41	47	38	85
	weibl.	306	134	156	92	2	23	35	105
	insg.	728	395	301	284	43	70	73	190
Hilsbach, Stadt	männl.	279	107	125	110	28	22	22	96
	weibl.	289	97	172	82	-	12	23	96
	insg.	568	204	297	192	28	34	45	192
Hoffenheim	männl.	322	183	94	179	72	22	27	123
	weibl.	554	384	133	365	5	19	37	114
	insg.	876	567	227	544	77	41	64	237
Ittlingen	männl.	305	130	125	126	47	31	23	77
	weibl.	264	42	195	31	-	18	20	95
	insg.	569	172	320	157	47	49	43	172
Kirchardt	männl.	281	131	96	137	23	18	30	78
	weibl.	299	132	141	107	-	22	29	87
	insg.	580	263	237	244	23	40	59	165
Kürnbach	männl.	224	68	114	72	20	15	23	92
	weibl.	193	44	133	23	-	12	25	85
	insg.	417	112	247	95	20	27	48	177
Michelfeld	männl.	347	234	75	202	83	42	28	83
	weibl.	320	218	79	187	3	28	26	89
	insg.	667	452	154	389	86	70	54	172
Mühlbach	männl.	247	139	52	160	23	17	18	78
	weibl.	215	79	111	64	-	20	20	79
	insg.	462	218	163	224	23	37	38	157
Neckarbischofsheim, Stadt	männl.	674	454	118	380	103	69	107	226
	weibl.	565	352	157	280	6	36	92	199
	insg.	1 239	806	275	660	109	105	199	425
Neidenstein	männl.	167	78	66	80	21	12	9	48
	weibl.	145	32	89	34	-	9	13	58
	insg.	312	110	155	114	21	21	22	106
Obergimpenn	männl.	383	267	103	246	38	15	19	79
	weibl.	172	42	108	30	1	10	24	68
	insg.	555	309	211	276	39	25	43	147
Rappenau, Bad	männl.	927	716	107	538	183	137	145	191
	weibl.	767	580	120	262	3	68	317	185
	insg.	1 694	1 296	227	800	186	205	462	376
Reichartshausen	männl.	230	88	100	85	23	27	18	83
	weibl.	309	141	142	142	-	11	14	80
	insg.	539	229	242	227	23	38	32	163
Reihen	männl.	258	126	91	136	23	15	16	94
	weibl.	240	33	176	30	3	14	20	74
	insg.	498	159	267	166	26	29	36	168
Richen	männl.	178	69	81	71	21	13	13	74
	weibl.	190	29	144	19	-	14	13	74
	insg.	368	98	225	90	21	27	26	148
Rohrbach am Gießhübel	männl.	207	52	127	57	9	8	15	72
	weibl.	242	53	165	50	-	7	20	65
	insg.	449	105	292	107	9	15	35	137
Siegelsbach	männl.	303	194	83	70	35	17	133	78
	weibl.	210	98	96	50	2	12	52	79
	insg.	513	292	179	120	37	29	185	157
Sinsheim, Stadt	männl.	2 771	2 441	135	1 575	309	351	710	680
	weibl.	1 658	1 390	105	742	6	273	538	599
	insg.	4 429	3 831	240	2 317	315	624	1 248	1 279

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Sinsheim									
Steinsfurt	männl.	353	191	102	184	57	30	37	125
	weibl.	310	117	155	104	3	21	30	128
	insg.	663	308	257	288	60	51	67	253
Sulzfeld	männl.	883	625	181	605	59	60	37	180
	weibl.	892	542	309	483	2	52	48	185
	insg.	1 775	1 167	490	1 088	61	112	85	365
Waibstadt, Stadt	männl.	733	531	95	503	135	71	64	174
	weibl.	492	270	159	210	3	42	81	181
	insg.	1 225	801	254	713	138	113	145	355
Waldangeloch	männl.	155	58	69	61	23	12	13	58
	weibl.	243	136	88	121	-	15	19	56
	insg.	398	194	157	182	23	27	32	114
Weiler	männl.	172	54	111	42	8	7	12	60
	weibl.	200	48	135	38	2	11	16	64
	insg.	372	102	246	80	10	18	28	124
Zaisenhausen	männl.	235	73	123	79	18	18	15	78
	weibl.	252	29	201	19	-	15	17	71
	insg.	487	102	324	98	18	33	32	149
Zuzenhausen	männl.	308	187	89	176	42	18	25	80
	weibl.	184	65	102	52	2	12	18	96
	insg.	492	252	191	228	44	30	43	176
Landkreis Tauberbischofsheim									
Assamstadt	männl.	303	55	208	65	12	12	18	101
	weibl.	346	38	290	29	-	10	17	99
	insg.	649	93	498	94	12	22	35	200
Boxberg, Stadt	männl.	254	144	50	89	33	30	85	58
	weibl.	265	165	64	107	1	24	70	61
	insg.	519	309	114	196	34	54	155	119
Freudenberg, Stadt	männl.	581	460	36	422	38	81	42	118
	weibl.	295	112	133	91	-	33	38	115
	insg.	876	572	169	513	38	114	80	233
Gerlachsheim	männl.	227	135	68	130	49	16	13	75
	weibl.	208	78	110	20	2	14	64	82
	insg.	435	213	178	150	51	30	77	157
Großrinderfeld	männl.	237	52	158	51	19	8	20	60
	weibl.	237	29	195	7	-	13	22	80
	insg.	474	81	353	58	19	21	42	140
Grünsfeld, Stadt	männl.	478	287	119	276	42	48	35	108
	weibl.	368	135	189	101	1	24	54	104
	insg.	846	422	308	377	43	72	89	212
Königheim	männl.	291	56	190	67	19	13	21	112
	weibl.	382	92	262	75	-	14	31	123
	insg.	673	148	452	142	19	27	52	235
Königshofen, Stadt	männl.	498	363	73	304	116	92	29	127
	weibl.	359	174	150	142	6	34	33	91
	insg.	857	537	223	446	122	126	62	218
Külsheim, Stadt	männl.	556	280	189	282	186	33	52	142
	weibl.	433	109	267	87	4	29	50	121
	insg.	989	389	456	369	190	62	102	263
Lauda, Stadt	männl.	1 744	1 538	67	913	231	665	99	325
	weibl.	677	487	82	336	9	105	154	354
	insg.	2 421	2 025	149	1 249	240	770	253	679
Nassig	männl.	210	44	150	39	23	5	16	82
	weibl.	255	11	233	6	-	7	9	78
	insg.	465	55	383	45	23	12	25	160
Reicholzheim	männl.	357	212	134	163	21	37	23	76
	weibl.	258	107	139	72	-	18	29	75
	insg.	615	319	273	235	21	55	52	151
Tauberbischofsheim, Stadt	männl.	3 463	3 050	138	2 119	792	404	802	907
	weibl.	1 588	1 268	123	565	24	277	623	636
	insg.	5 051	4 318	261	2 684	816	681	1 425	1 543

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Nordbaden									
noch: Landkreis Tauberbischofsheim									
Unterbaldach	männl.	174	93	47	96	54	22	9	79
	weibl.	175	72	89	54	2	12	20	67
	insg.	349	165	136	150	56	34	29	146
Unterrittighausen	männl.	199	79	81	66	20	39	13	57
	weibl.	174	50	106	30	1	13	25	65
	insg.	373	129	187	96	21	52	38	122
Werbach	männl.	167	66	70	69	25	13	15	62
	weibl.	181	32	133	22	-	10	16	54
	insg.	348	98	203	91	25	23	31	116
Wertheim, Stadt	männl.	5 016	4 386	135	3 341	701	715	825	1 043
	weibl.	2 790	2 332	171	1 392	22	454	773	883
	insg.	7 806	6 718	306	4 733	723	1 169	1 598	1 926
Regierungsbezirk Südbaden									
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	männl.	50 262	45 137	643	23 295	6 915	11 767	14 557	16 137
	weibl.	30 714	27 575	483	7 254	274	7 779	15 198	14 223
	insg.	80 976	72 712	1 126	30 549	7 189	19 546	29 755	30 360
Stadtkreis Baden-Baden	männl.	13 586	11 688	463	5 420	1 864	2 513	5 190	2 625
	weibl.	9 665	8 204	369	1 881	83	2 066	5 349	2 509
	insg.	23 251	19 892	832	7 301	1 947	4 579	10 539	5 134
Landkreis Bühl									
Achern, Stadt	männl.	3 674	3 333	42	2 447	790	543	642	546
	weibl.	1 482	1 246	39	495	37	352	596	499
	insg.	5 156	4 579	81	2 942	827	895	1 238	1 045
Altschweier	männl.	286	127	117	126	37	26	17	87
	weibl.	377	66	288	31	1	7	51	117
	insg.	663	193	405	157	38	33	68	204
Bühl, Stadt	männl.	3 607	2 978	240	1 690	636	646	1 031	721
	weibl.	2 863	2 107	505	951	19	410	997	701
	insg.	6 470	5 085	745	2 641	655	1 056	2 028	1 422
Bühlertal	männl.	2 341	2 025	117	1 928	536	137	159	492
	weibl.	1 813	1 187	508	982	18	90	233	438
	insg.	4 154	3 212	625	2 910	554	227	392	930
Eisental	männl.	280	127	112	89	41	51	28	109
	weibl.	420	52	345	21	1	21	33	110
	insg.	700	179	457	110	42	72	61	219
Fautenbach	männl.	183	43	110	47	10	13	13	128
	weibl.	227	22	182	12	-	10	23	85
	insg.	410	65	292	59	10	23	36	213
Gamshurst	männl.	238	47	173	49	29	5	11	82
	weibl.	304	19	277	7	1	3	17	69
	insg.	542	66	450	56	30	8	28	151
Kappelrodeck	männl.	901	582	186	570	109	78	67	203
	weibl.	594	205	302	120	1	80	92	242
	insg.	1 495	787	488	690	110	158	159	445
Lauf	männl.	456	209	183	197	65	36	40	225
	weibl.	628	190	391	140	1	27	70	225
	insg.	1 084	399	574	337	66	63	110	450
Mörsbach	männl.	196	43	124	54	27	7	11	69
	weibl.	255	26	208	17	1	10	20	73
	insg.	451	69	332	71	28	17	31	142
Neusatz	männl.	299	163	104	148	60	15	32	120
	weibl.	452	146	292	65	1	15	80	174
	insg.	751	309	396	213	61	30	112	294
Neuweier	männl.	331	153	150	112	54	40	29	118
	weibl.	470	69	367	28	1	30	45	117
	insg.	801	222	517	140	55	70	74	235
Oberachern	männl.	905	737	73	736	98	53	43	174
	weibl.	650	426	167	366	2	31	86	193
	insg.	1 555	1 163	240	1 102	100	84	129	327

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Bühl									
Obersasbach	männl.	221	71	123	58	12	16	24	55
	weibl.	385	195	181	29	-	14	161	68
	insg.	606	266	304	87	12	30	185	123
Önsbach	männl.	216	79	101	71	35	27	17	107
	weibl.	354	30	296	19	2	17	22	99
	insg.	570	109	397	90	37	44	39	206
Ottenhöfen im Schwarzwald	männl.	726	499	160	418	156	79	69	166
	weibl.	526	205	255	78	10	51	142	148
	insg.	1 252	704	415	496	166	130	211	314
Ottersweier	männl.	784	466	226	305	164	131	122	180
	weibl.	785	347	402	171	8	59	153	175
	insg.	1 569	813	628	476	172	190	275	355
Sasbach	männl.	408	229	115	171	83	34	88	782
	weibl.	410	130	226	34	2	33	117	102
	insg.	818	359	341	205	85	67	205	884
Sasbachwalden	männl.	344	126	193	82	27	20	49	102
	weibl.	423	126	266	18	1	16	123	106
	insg.	767	252	459	100	28	36	172	208
Schwarzach	männl.	277	110	125	66	23	51	35	82
	weibl.	283	83	174	39	-	14	56	168
	insg.	560	193	299	105	23	65	91	250
Seebach	männl.	320	233	71	184	27	24	41	107
	weibl.	223	56	148	14	-	7	54	98
	insg.	543	289	219	198	27	31	95	205
Sinzheim	männl.	929	548	279	419	89	127	104	361
	weibl.	1 212	360	772	210	4	85	145	336
	insg.	2 141	908	1 051	629	93	212	249	697
Steinbach, Stadt	männl.	708	485	138	430	189	65	75	166
	weibl.	544	198	281	124	3	46	93	172
	insg.	1 252	683	419	554	192	111	168	338
Stollhofen	männl.	190	63	97	50	19	22	21	67
	weibl.	180	15	148	10	1	9	13	82
	insg.	370	78	245	60	20	31	34	149
Unzhurst	männl.	254	48	178	53	13	12	11	109
	weibl.	349	30	298	20	-	12	19	90
	insg.	603	78	476	73	13	24	30	199
Varnhalt	männl.	144	67	59	43	13	15	27	79
	weibl.	226	37	179	12	-	9	26	61
	insg.	370	104	238	55	13	24	53	140
Waldulm	männl.	286	130	130	123	11	18	15	97
	weibl.	232	29	182	17	-	12	21	71
	insg.	518	159	312	140	11	30	36	168
Landkreis Donaueschingen									
Blumberg, Stadt	männl.	1 898	1 703	66	1 568	277	128	136	414
	weibl.	1 238	1 066	81	894	8	122	141	420
	insg.	3 136	2 769	147	2 462	285	250	277	834
Bräunlingen, Stadt	männl.	940	731	128	725	136	37	50	216
	weibl.	716	507	165	432	4	41	78	217
	insg.	1 656	1 238	293	1 157	140	78	128	433
Donaueschingen, Stadt	männl.	3 680	3 195	179	2 029	685	556	916	973
	weibl.	2 357	1 959	162	874	25	466	855	779
	insg.	6 037	5 154	341	2 903	710	1 022	1 771	1 752
Emmingen ab Egg	männl.	260	117	104	109	47	22	25	76
	weibl.	292	100	178	86	1	12	16	81
	insg.	552	217	282	195	48	34	41	157
Furtwangen, Stadt	männl.	2 459	2 109	120	1 919	314	187	233	874
	weibl.	1 470	1 214	115	915	10	147	293	413
	insg.	3 929	3 323	235	2 834	324	334	526	1 287
Geisingen, Stadt	männl.	382	262	70	222	44	30	60	99
	weibl.	336	215	76	158	-	33	69	87
	insg.	718	477	146	380	44	63	129	186

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Donaueschingen									
Gütenbach	männl.	482	403	62	385	29	13	22	98
	weibl.	532	443	61	418	-	19	34	62
	insg.	1 014	846	123	803	29	32	56	160
Hüfingen, Stadt	männl.	685	508	81	443	84	83	78	253
	weibl.	450	274	104	153	4	63	130	156
	insg.	1 135	782	185	596	88	146	208	409
Immendingen	männl.	998	894	51	610	145	197	140	161
	weibl.	377	280	44	140	2	59	134	174
	insg.	1 375	1 174	95	750	147	256	274	335
Mähringen, Stadt	männl.	515	367	50	372	56	34	59	115
	weibl.	447	335	61	277	1	34	75	118
	insg.	962	702	111	649	57	68	134	233
Vöhrenbach, Stadt	männl.	887	777	39	736	51	58	54	108
	weibl.	506	404	48	308	3	63	87	108
	insg.	1 393	1 181	87	1 044	54	121	141	216
Wolterdingen	männl.	283	206	43	203	17	23	14	58
	weibl.	184	86	95	48	1	13	28	63
	insg.	467	272	138	251	18	36	42	121
Landkreis Emmendingen									
Bahlingen	männl.	430	139	245	120	52	32	33	198
	weibl.	567	111	433	83	3	17	34	173
	insg.	997	250	678	203	55	49	67	371
Biederbach	männl.	306	52	232	46	26	5	23	74
	weibl.	328	22	291	10	1	6	21	90
	insg.	634	74	523	56	27	11	44	164
Bleibach	männl.	214	136	38	144	28	14	18	82
	weibl.	148	64	64	50	1	8	26	82
	insg.	362	200	102	194	29	22	44	164
Buchholz	männl.	151	60	68	53	18	13	17	83
	weibl.	169	30	123	18	1	5	23	79
	insg.	320	90	191	71	19	18	40	162
Denzlingen	männl.	877	625	158	547	125	85	87	227
	weibl.	747	434	261	309	3	62	115	238
	insg.	1 624	1 059	419	856	128	147	202	465
Elzach, Stadt	männl.	882	719	30	708	150	69	75	140
	weibl.	704	574	39	461	6	57	147	117
	insg.	1 586	1 293	69	1 169	156	126	222	257
Emmendingen, Stadt	männl.	4 403	3 978	89	2 733	431	636	945	894
	weibl.	3 194	2 873	58	1 660	20	478	998	822
	insg.	7 597	6 851	147	4 393	451	1 114	1 943	1 716
Endingen, Stadt	männl.	1 010	726	152	610	135	148	100	228
	weibl.	934	374	472	258	8	85	119	218
	insg.	1 944	1 100	624	868	143	233	219	446
Forchheim	männl.	250	29	202	28	16	10	10	74
	weibl.	285	16	257	8	-	7	13	60
	insg.	535	45	459	36	16	17	23	134
Freiamt	männl.	489	165	317	130	37	15	27	178
	weibl.	494	76	435	16	-	14	29	164
	insg.	983	241	752	146	37	29	56	342
Gutach im Breisgau	männl.	662	612	34	576	14	27	25	100
	weibl.	671	619	31	565	-	27	48	90
	insg.	1 333	1 231	65	1 141	14	54	73	190
Herbolzheim, Stadt	männl.	1 561	1 294	130	1 023	223	129	279	273
	weibl.	1 437	1 086	243	853	5	120	221	273
	insg.	2 998	2 380	373	1 876	228	249	500	546
Kenzingen, Stadt	männl.	1 234	974	128	669	122	221	216	396
	weibl.	954	671	191	454	3	97	212	371
	insg.	2 188	1 645	319	1 123	125	318	428	767
Kündringen	männl.	266	128	108	101	45	32	25	112
	weibl.	338	56	260	39	1	15	24	125
	insg.	604	184	368	140	46	47	49	237

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Emmendingen									
Königschaffhausen	männl.	278	84	166	76	19	20	16	67
	weibl.	276	26	237	13	-	6	20	58
	insg.	554	110	403	89	19	26	36	125
Kollnau	männl.	727	612	40	552	77	53	82	264
	weibl.	581	466	52	366	2	71	92	271
	insg.	1 308	1 078	92	918	79	124	174	535
Malterdingen	männl.	326	145	141	131	80	34	20	123
	weibl.	457	137	293	118	2	19	27	132
	insg.	783	282	434	249	82	53	47	255
Mundingen	männl.	336	239	76	217	21	19	24	74
	weibl.	303	105	181	74	1	15	33	70
	insg.	639	344	257	291	22	34	57	144
Nimburg	männl.	136	42	79	34	23	8	15	95
	weibl.	200	21	168	9	-	8	15	69
	insg.	336	63	247	43	23	16	30	164
Oberhausen	männl.	360	203	122	195	45	16	27	116
	weibl.	504	237	240	228	-	14	22	107
	insg.	864	440	362	423	45	30	49	223
Oberwinden	männl.	222	102	94	99	20	8	21	79
	weibl.	209	54	128	44	1	10	27	75
	insg.	431	156	222	143	21	18	48	154
Ottoschwanden	männl.	327	127	175	105	43	25	22	119
	weibl.	352	56	284	36	2	11	21	108
	insg.	679	183	459	141	45	36	43	227
Prechtal	männl.	373	123	229	99	18	17	28	152
	weibl.	466	79	361	40	-	14	51	163
	insg.	839	202	590	139	18	31	79	315
Reute	männl.	132	58	62	47	26	10	13	102
	weibl.	247	47	192	37	1	4	14	110
	insg.	379	105	254	84	27	14	27	212
Riegel	männl.	676	548	67	495	145	71	43	205
	weibl.	377	231	111	167	3	21	78	110
	insg.	1 053	779	178	662	148	92	121	315
Sasbach	männl.	286	137	126	110	23	20	30	84
	weibl.	353	127	210	110	-	9	24	94
	insg.	639	264	336	220	23	29	54	178
Sexau	männl.	267	107	154	75	36	26	12	86
	weibl.	331	44	257	33	3	12	29	106
	insg.	598	151	411	108	39	38	41	192
Teningen	männl.	1 899	1 700	98	1 567	191	58	176	229
	weibl.	1 186	945	177	875	3	57	77	202
	insg.	3 085	2 645	275	2 442	194	115	253	431
Vörstetten	männl.	188	96	73	82	35	20	13	80
	weibl.	186	40	138	21	1	10	17	55
	insg.	374	136	211	103	36	30	30	135
Waldkirch, Stadt	männl.	2 957	2 576	115	2 288	461	241	313	608
	weibl.	2 314	2 023	85	1 476	9	251	502	539
	insg.	5 271	4 599	200	3 764	470	492	815	1 147
Weisweil	männl.	422	247	158	206	47	15	43	86
	weibl.	308	61	224	57	-	7	20	83
	insg.	730	308	382	263	47	22	63	169
Wyhl	männl.	545	335	167	338	113	16	24	169
	weibl.	570	301	248	292	2	9	21	167
	insg.	1 115	636	415	630	115	25	45	336
Landkreis Freiburg									
Bötzingen	männl.	792	525	203	525	67	30	34	152
	weibl.	618	205	377	184	-	18	39	167
	insg.	1 410	730	580	709	67	48	73	319
Breisach am Rhein, Stadt	männl.	1 503	1 282	88	835	217	212	368	394
	weibl.	1 017	784	98	512	7	139	268	350
	insg.	2 520	2 066	186	1 347	224	351	636	744

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Freiburg									
Ebnet	männl.	181	111	35	99	24	30	17	52
	weibl.	126	62	49	32	1	8	37	74
	insg.	307	173	84	131	25	38	54	126
Ebringen	männl.	175	48	100	38	10	18	19	100
	weibl.	292	28	251	7	-	14	20	85
	insg.	467	76	351	45	10	32	39	185
Ehrenstetten	männl.	241	84	142	63	19	19	17	97
	weibl.	228	35	173	14	-	14	27	87
	insg.	469	119	315	77	19	33	44	184
Eichstetten	männl.	457	114	283	112	38	25	37	153
	weibl.	513	100	386	69	4	21	37	156
	insg.	970	214	669	181	42	46	74	309
Gottenheim	männl.	205	54	120	42	17	25	18	114
	weibl.	293	25	248	12	-	12	21	98
	insg.	498	79	368	54	17	37	39	212
Gundelfingen	männl.	413	281	94	244	120	37	38	134
	weibl.	273	68	185	25	3	20	43	143
	insg.	686	349	279	269	123	57	81	277
Hugstetten	männl.	191	123	55	102	56	14	20	67
	weibl.	203	99	94	76	-	7	26	55
	insg.	394	222	149	178	56	21	46	122
Ihringen	männl.	845	420	397	287	173	87	74	217
	weibl.	916	138	744	29	6	64	79	245
	insg.	1 761	558	1 141	316	179	151	153	462
Kappel	männl.	154	96	47	71	39	13	23	121
	weibl.	127	55	54	20	4	14	39	105
	insg.	281	151	101	91	43	27	62	226
Kirchhofen	männl.	304	151	109	120	69	40	35	97
	weibl.	250	74	155	26	4	22	47	120
	insg.	554	225	264	146	73	62	82	217
Kirchzarten	männl.	1 022	820	90	593	193	176	163	202
	weibl.	795	610	108	391	6	86	212	197
	insg.	1 817	1 430	196	984	199	262	375	399
Lehen	männl.	132	84	37	59	14	14	22	52
	weibl.	139	69	60	45	-	7	27	57
	insg.	271	153	97	104	14	21	49	109
Merdingen	männl.	271	88	149	84	33	15	23	93
	weibl.	361	95	299	39	-	8	15	97
	insg.	632	143	448	123	33	23	38	190
Merzhausen	männl.	318	236	34	209	109	33	42	81
	weibl.	139	84	32	31	6	23	53	87
	insg.	457	320	66	240	115	56	95	168
Oberried	männl.	165	89	81	54	16	15	15	83
	weibl.	157	48	93	8	-	4	52	62
	insg.	322	137	174	62	16	19	67	145
Oberrotweil	männl.	433	194	196	154	48	46	37	98
	weibl.	495	67	400	13	-	31	51	100
	insg.	928	261	596	167	48	77	88	198
Opfingen	männl.	191	44	131	43	32	5	12	83
	weibl.	249	15	222	3	-	9	15	58
	insg.	440	59	353	46	32	14	27	141
Pfaffenweiler	männl.	158	50	81	49	24	16	12	84
	weibl.	293	48	234	31	-	14	14	91
	insg.	451	98	315	80	24	30	26	175
St. Peter	männl.	329	137	164	102	50	20	43	134
	weibl.	338	87	243	11	-	12	72	90
	insg.	667	224	407	113	50	32	115	224
Umkirch	männl.	184	121	91	50	21	20	23	85
	weibl.	169	82	81	35	-	8	45	92
	insg.	353	203	172	85	21	28	68	177
Wolfenweiler	männl.	222	95	97	88	17	18	19	80
	weibl.	264	40	208	16	2	11	29	79
	insg.	486	135	305	104	19	29	48	159
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
Landkreis Hochschwarzwald									
Bernau	männl.	374	203	97	208	70	25	44	86
	weibl.	334	73	229	25	1	16	64	72
	insg.	708	276	326	233	71	41	108	158
Bonndorf, Stadt	männl.	980	806	112	626	183	86	156	176
	weibl.	621	468	91	273	3	54	203	150
	insg.	1 601	1 274	203	899	186	140	359	326
Breitnau	männl.	276	100	176	32	13	17	51	279
	weibl.	329	128	207	7	-	8	107	129
	insg.	605	228	383	39	13	25	158	408
Grafenhausen	männl.	381	260	116	208	58	11	46	90
	weibl.	287	91	172	23	-	12	80	96
	insg.	668	351	288	231	58	23	126	186
Hinterzarten	männl.	645	465	94	249	173	93	209	111
	weibl.	578	355	111	23	2	46	398	112
	insg.	1 223	820	205	272	175	139	607	223
Lenzkirch	männl.	596	480	53	402	92	68	73	96
	weibl.	433	300	55	177	6	45	156	97
	insg.	1 029	780	108	579	98	113	229	193
Löffingen, Stadt	männl.	626	477	80	412	174	72	62	90
	weibl.	396	223	123	125	2	40	108	116
	insg.	1 022	700	203	537	176	112	170	206
Neustadt, Stadt	männl.	2 449	2 167	80	1 499	325	376	494	660
	weibl.	1 196	954	64	299	16	263	570	559
	insg.	3 645	3 121	144	1 798	341	639	1 064	1 219
St. Blasien, Stadt	männl.	1 051	904	73	440	122	194	344	680
	weibl.	768	652	16	95	5	117	540	145
	insg.	1 819	1 556	89	535	127	311	884	825
St. Märgen	männl.	362	172	183	88	23	30	61	132
	weibl.	375	123	245	18	1	9	103	138
	insg.	737	295	428	106	24	39	164	270
Schluchsee	männl.	255	166	77	69	33	31	78	70
	weibl.	223	121	66	5	1	21	131	87
	insg.	478	287	143	74	34	52	209	157
Titisee	männl.	510	311	144	122	64	89	155	114
	weibl.	509	253	183	17	2	68	241	96
	insg.	1 019	564	327	139	66	157	396	210
Landkreis Kehl									
Altenheim	männl.	590	223	303	197	64	45	45	142
	weibl.	641	81	517	58	2	32	34	111
	insg.	1 231	304	820	255	66	77	79	253
Appenweiler	männl.	586	418	128	183	24	227	48	107
	weibl.	545	296	211	202	1	60	72	146
	insg.	1 131	714	339	385	25	287	120	253
Auenheim	männl.	249	107	101	104	32	24	20	98
	weibl.	255	24	210	10	-	15	20	108
	insg.	504	131	311	114	32	39	40	206
Bodersweiler	männl.	250	126	90	118	70	23	19	92
	weibl.	215	24	174	8	-	8	25	87
	insg.	465	150	264	126	70	31	44	179
Freistett, Stadt	männl.	752	466	183	402	70	104	63	162
	weibl.	631	262	301	236	3	40	54	180
	insg.	1 383	728	484	638	73	144	117	342
Goldscheuer	männl.	485	259	168	237	47	45	35	108
	weibl.	308	104	178	73	-	18	39	127
	insg.	793	363	346	310	47	63	74	235
Kehl, Stadt	männl.	5 836	5 270	85	2 886	724	1 648	1 217	953
	weibl.	2 579	2 119	143	771	14	709	956	941
	insg.	8 415	7 389	228	3 657	738	2 357	2 173	1 894
Kork	männl.	298	199	58	130	63	49	61	89
	weibl.	302	184	97	26	1	16	163	76
	insg.	600	383	155	156	64	65	224	165

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden noch: Landkreis Kehl									
Legelshurst	männl.	263	61	176	48	21	19	20	104
	weibl.	326	20	286	9	-	12	19	98
	insg.	589	81	462	57	21	31	39	202
Leutesheim	männl.	246	141	69	132	11	23	22	78
	weibl.	321	95	210	83	-	12	16	57
	insg.	567	236	279	215	11	35	38	135
Lichtenau, Stadt	männl.	314	186	68	173	75	43	30	80
	weibl.	300	127	129	89	4	32	50	132
	insg.	614	313	197	262	79	75	80	212
Renchen, Stadt	männl.	1 164	920	115	849	346	109	91	195
	weibl.	790	484	219	391	15	72	108	177
	insg.	1 954	1 404	334	1 240	361	181	199	372
Rheinbischofsheim	männl.	297	142	110	101	39	37	49	156
	weibl.	300	136	140	101	-	23	36	112
	insg.	597	278	250	202	39	60	85	268
Urloffen	männl.	476	207	178	200	80	60	38	144
	weibl.	793	215	505	164	-	68	56	179
	insg.	1 269	422	683	364	80	128	94	323
Waghurst	männl.	173	40	119	33	17	4	17	64
	weibl.	311	11	292	6	-	4	9	76
	insg.	484	51	411	39	17	8	26	140
Willstätt	männl.	272	149	66	159	31	19	28	67
	weibl.	195	36	126	26	1	10	33	68
	insg.	467	185	192	185	32	29	61	135
Landkreis Konstanz									
Allensbach	männl.	346	218	47	174	88	46	79	88
	weibl.	336	195	96	102	1	26	112	98
	insg.	682	413	143	276	89	72	191	186
Böhringen	männl.	393	277	85	235	48	39	34	111
	weibl.	184	74	86	36	1	25	37	79
	insg.	577	351	171	271	49	64	71	190
Bohlingen	männl.	213	88	93	89	47	7	24	66
	weibl.	182	41	131	18	-	11	22	67
	insg.	395	129	224	107	47	18	46	133
Dettingen	männl.	158	73	68	61	31	10	19	90
	weibl.	175	43	114	28	-	6	27	82
	insg.	333	116	182	89	31	16	46	172
Engen, Stadt	männl.	866	656	61	480	200	159	166	220
	weibl.	856	682	73	496	10	97	190	214
	insg.	1 722	1 338	134	976	210	256	356	434
Gailingen	männl.	253	132	71	68	30	35	79	98
	weibl.	296	172	93	53	-	31	119	83
	insg.	549	304	164	121	30	66	198	181
Gottmadingen	männl.	3 506	3 369	48	3 245	197	103	110	242
	weibl.	692	557	54	417	5	84	137	255
	insg.	4 198	3 926	102	3 662	202	187	247	497
Hilzingen	männl.	248	102	05	101	35	16	26	92
	weibl.	206	55	119	35	2	21	31	115
	insg.	454	157	224	136	37	37	57	207
Konstanz, Stadt	männl.	15 914	13 815	301	8 524	1 981	3 199	3 890	4 281
	weibl.	11 458	9 935	274	4 609	78	2 177	4 398	2 763
	insg.	27 372	23 750	575	13 133	2 059	5 376	8 288	7 044
Mühlhausen	männl.	177	104	61	96	23	11	9	40
	weibl.	111	17	81	11	-	5	14	55
	insg.	288	121	142	107	23	16	23	95
Öhningen	männl.	236	103	101	78	39	18	39	74
	weibl.	221	97	104	53	1	15	49	72
	insg.	457	200	205	131	40	33	88	146
Radolfzell, Stadt	männl.	4 983	4 509	64	2 977	659	1 135	807	1 097
	weibl.	3 162	2 837	50	1 937	21	398	777	1 020
	insg.	8 145	7 346	114	4 914	680	1 533	1 584	2 117
Randegg	männl.	105	45	45	37	8	6	17	62
	weibl.	137	39	85	23	2	9	20	49
	insg.	242	84	130	60	10	15	37	111
1) Ohne Soldaten.									

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Konstanz									
Reichenau	männl.	861	457	337	239	87	63	222	166
	weibl.	810	354	397	77	2	59	277	168
	insg.	1 671	811	734	316	89	122	499	334
Rielasingen	männl.	664	452	90	396	133	69	109	242
	weibl.	1 016	793	127	698	6	75	116	208
	insg.	1 680	1 245	217	1 094	139	144	225	450
Singen (Hohentwiel), Stadt	männl.	15 240	14 156	92	11 352	1 635	2 267	1 529	2 461
	weibl.	6 796	6 109	108	3 519	48	1 497	1 672	2 300
	insg.	22 036	20 265	200	14 871	1 683	3 764	3 201	4 761
Worblingen	männl.	189	104	54	104	38	13	18	76
	weibl.	200	106	73	92	1	11	24	80
	insg.	389	210	127	196	39	24	42	156
Landkreis Lahr									
Altdorf	männl.	261	153	74	144	13	25	18	100
	weibl.	356	165	166	152	-	16	22	87
	insg.	617	318	240	296	13	41	40	187
Ettenheim, Stadt	männl.	1 141	838	177	729	146	87	148	400
	weibl.	937	523	306	348	6	99	184	284
	insg.	2 078	1 361	483	1 077	152	186	332	684
Friesenheim,	männl.	710	445	153	354	85	131	72	235
	weibl.	748	428	253	360	7	52	83	195
	insg.	1 458	873	406	714	92	183	155	430
Grafenhausen	männl.	277	68	170	82	38	8	17	95
	weibl.	395	161	211	159	1	9	16	89
	insg.	672	229	381	241	39	17	33	184
Ichenheim	männl.	400	94	257	92	50	13	38	145
	weibl.	518	136	356	107	1	20	35	139
	insg.	918	230	613	199	51	33	73	284
Kappel am Rhein	männl.	337	164	126	150	30	18	43	106
	weibl.	438	205	216	185	1	11	26	96
	insg.	775	369	342	335	31	29	69	202
Kippenheim	männl.	515	321	128	281	65	54	52	151
	weibl.	603	264	283	212	5	41	67	135
	insg.	1 118	585	411	493	70	95	119	286
Kürzell	männl.	249	74	139	76	27	13	21	103
	weibl.	374	143	214	124	2	12	24	94
	insg.	623	217	353	200	29	25	45	197
Kuhbach	männl.	177	143	12	146	91	8	11	80
	weibl.	140	96	34	88	2	7	11	73
	insg.	317	239	46	234	93	15	22	153
Lahr, Stadt	männl.	10 728	9 713	162	7 577	1 318	1 285	1 704	1 743
	weibl.	6 674	5 974	183	3 842	51	1 028	1 621	1 721
	insg.	17 402	15 687	345	11 419	1 369	2 313	3 325	3 464
Mahlberg, Stadt	männl.	255	135	90	143	64	9	13	101
	weibl.	397	202	179	182	1	8	28	78
	insg.	652	337	269	325	65	17	41	179
Meißenheim	männl.	327	117	171	119	58	13	24	107
	weibl.	437	107	304	96	1	16	21	113
	insg.	764	224	475	215	59	29	45	220
Münchweiler	männl.	172	87	69	76	11	9	18	75
	weibl.	244	88	143	78	1	6	17	65
	insg.	416	175	212	154	12	15	35	140
Nonnenweiler	männl.	307	142	123	121	78	20	43	91
	weibl.	400	150	229	54	2	13	104	142
	insg.	707	292	352	175	80	33	147	233
Oberschopfheim	männl.	337	136	149	145	25	13	30	117
	weibl.	567	294	246	278	-	15	28	126
	insg.	904	430	395	423	25	28	58	243
Oberweiler	männl.	260	174	54	180	59	15	11	96
	weibl.	348	212	117	193	2	12	26	105
	insg.	608	386	171	373	61	27	37	201

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsart	Geschlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Lahr									
Ottenheim	männl.	376	192	144	125	64	35	72	108
	weibl.	381	117	237	85	-	14	45	103
	insg.	757	309	381	210	64	49	117	211
Reichenbach	männl.	334	214	69	211	79	32	22	140
	weibl.	364	239	95	217	2	19	33	138
	insg.	698	453	164	428	81	51	55	278
Ringsheim	männl.	1 063	871	139	827	479	70	27	91
	weibl.	430	194	199	160	1	27	44	106
	insg.	1 493	1 065	338	987	480	97	71	197
Rust	männl.	289	135	111	132	49	18	28	161
	weibl.	526	326	179	296	-	19	32	131
	insg.	815	461	290	428	49	37	60	292
Schuttern	männl.	207	125	64	119	99	9	15	51
	weibl.	228	74	138	66	2	7	17	62
	insg.	435	199	202	185	101	16	32	113
Schuttertal	männl.	174	49	113	42	9	8	11	69
	weibl.	217	78	133	64	1	4	16	86
	insg.	391	127	246	106	10	12	27	155
Schweighausen	männl.	219	56	146	42	12	10	21	80
	weibl.	306	92	184	88	2	16	18	84
	insg.	525	148	330	130	14	26	39	164
Seelbach	männl.	562	369	103	354	108	43	62	161
	weibl.	753	582	108	522	3	31	92	206
	insg.	1 315	951	211	876	111	74	154	367
Sulz	männl.	370	229	94	239	55	8	29	115
	weibl.	530	264	230	260	-	14	26	131
	insg.	900	493	324	499	55	22	55	246
Landkreis Lörrach									
Atzenbach	männl.	188	157	4	155	6	16	13	56
	weibl.	205	176	11	163	1	9	22	51
	insg.	393	333	15	318	7	25	35	107
Binzen	männl.	192	91	71	90	29	12	19	60
	weibl.	205	60	122	32	-	14	37	73
	insg.	397	151	193	122	29	26	56	133
Brombach	männl.	1 789	1 629	68	1 284	241	361	76	188
	weibl.	1 368	1 223	72	659	5	521	116	207
	insg.	3 157	2 852	140	1 943	246	882	192	395
Efringen-Kirchen	männl.	433	238	140	188	106	55	50	91
	weibl.	412	77	303	24	3	26	59	101
	insg.	845	315	443	212	109	81	109	192
Fahrnau	männl.	501	389	56	302	39	106	37	105
	weibl.	321	225	60	147	2	72	42	112
	insg.	822	614	116	449	41	178	79	217
Grenzach	männl.	2 371	2 219	59	2 067	402	108	137	221
	weibl.	1 223	1 071	84	896	10	89	154	212
	insg.	3 594	3 290	143	2 963	412	197	291	433
Haagen	männl.	798	731	22	447	63	293	36	143
	weibl.	1 148	1 091	27	330	1	746	45	155
	insg.	1 946	1 822	49	777	64	1 039	81	298
Haltingen	männl.	1 342	1 121	124	572	221	576	70	196
	weibl.	582	303	223	192	8	75	92	192
	insg.	1 924	1 424	347	764	229	651	162	388
Hauingen	männl.	251	158	52	142	27	30	27	143
	weibl.	284	145	116	116	1	17	35	146
	insg.	535	303	168	258	28	47	62	289
Hausen	männl.	405	334	18	328	42	28	31	95
	weibl.	366	296	40	261	1	24	41	103
	insg.	771	630	58	589	43	52	72	198
Herten	männl.	252	179	51	106	31	14	81	235
	weibl.	253	162	77	10	1	15	151	182
	insg.	505	341	128	116	32	29	232	417

i) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Lörrach									
Höllstein	männl.	474	414	20	423	58	14	17	96
	weibl.	348	302	37	281	-	15	15	100
	insg.	822	716	57	704	58	29	32	196
Inzlingen	männl.	246	168	48	133	38	27	38	76
	weibl.	174	83	82	57	-	12	23	74
	insg.	420	251	130	190	38	39	61	150
Lörrach, Stadt	männl.	10 708	9 579	164	6 182	1 310	2 246	2 116	2 411
	weibl.	6 620	5 951	144	3 108	49	1 426	1 942	2 083
	insg.	17 328	15 530	308	9 290	1 359	3 672	4 058	4 494
Maulburg	männl.	580	458	56	421	50	65	38	158
	weibl.	466	349	78	310	2	36	42	132
	insg.	1 046	807	134	731	52	101	80	290
Schönau im Schwarzwald, Stadt	männl.	893	769	32	664	117	96	101	178
	weibl.	648	551	32	434	4	72	110	153
	insg.	1 541	1 320	64	1 098	121	168	211	331
Schopfheim, Stadt	männl.	2 689	2 355	56	1 866	345	310	457	698
	weibl.	1 532	1 326	44	786	15	260	442	713
	insg.	4 221	3 681	100	2 652	360	570	899	1 411
Steinen	männl.	714	597	26	560	109	69	59	165
	weibl.	514	416	39	323	6	53	99	160
	insg.	1 228	1 013	65	883	115	122	158	325
Todtnau, Stadt	männl.	1 195	1 074	37	933	146	116	109	153
	weibl.	730	595	43	444	4	95	148	161
	insg.	1 925	1 669	80	1 377	150	211	257	314
Weil am Rhein, Stadt	männl.	4 057	3 568	172	2 215	526	1 011	659	1 355
	weibl.	2 240	1 760	281	1 009	16	424	526	992
	insg.	6 297	5 328	453	3 224	542	1 435	1 185	2 347
Wiechs	männl.	113	51	57	32	32	3	21	40
	weibl.	116	31	82	3	1	4	27	43
	insg.	229	82	139	35	33	7	48	83
Wollbach	männl.	182	41	128	32	12	8	14	70
	weibl.	211	25	176	6	-	7	22	67
	insg.	393	66	304	38	12	15	36	137
Wyhlen	männl.	1 027	868	75	799	130	66	87	310
	weibl.	386	243	90	127	4	54	115	200
	insg.	1 413	1 111	165	926	134	120	202	510
Zell im Wiesental, Stadt	männl.	1 848	1 706	26	1 567	150	130	125	355
	weibl.	1 175	1 072	17	888	3	95	175	318
	insg.	3 023	2 778	43	2 455	153	225	300	673
Landkreis Müllheim									
Auggen	männl.	361	196	149	152	29	28	32	80
	weibl.	347	64	269	21	-	14	43	77
	insg.	708	260	418	173	29	42	75	157
Badenweiler	männl.	1 070	857	45	298	131	147	580	118
	weibl.	1 413	1 077	27	66	8	140	1 180	110
	insg.	2 483	1 934	72	364	139	287	1 760	228
Buggingen	männl.	1 378	1 270	87	1 227	56	28	36	130
	weibl.	245	91	133	41	2	25	46	115
	insg.	1 623	1 361	220	1 268	58	53	82	245
Heitersheim, Stadt	männl.	703	541	90	458	116	93	62	158
	weibl.	376	240	96	96	3	54	130	177
	insg.	1 079	781	186	554	119	147	192	335
Kandern, Stadt	männl.	792	659	58	545	128	92	97	192
	weibl.	466	347	49	205	3	89	123	184
	insg.	1 258	1 006	107	750	131	181	220	376
Krozingen, Bad	männl.	970	721	85	482	223	150	253	183
	weibl.	839	568	94	56	6	115	574	194
	insg.	1 809	1 289	179	538	229	265	827	377
Müllheim, Stadt	männl.	2 198	1 847	145	1 012	471	411	630	609
	weibl.	1 652	1 354	130	649	20	276	597	527
	insg.	3 850	3 201	275	1 661	491	687	1 227	1 136

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Müllheim									
Neuenburg, Stadt	männl.	659	503	107	367	173	84	101	152
	weibl.	355	138	181	61	8	47	66	156
	insg.	1 014	641	288	428	181	131	167	308
Obermünstertal	männl.	276	154	133	88	12	10	45	84
	weibl.	417	200	215	30	-	8	164	77
	insg.	693	354	348	118	12	18	209	161
Schliengen	männl.	295	170	98	97	57	69	31	78
	weibl.	304	77	199	18	2	29	58	92
	insg.	599	247	297	115	59	98	89	170
Staufen, Stadt	männl.	1 003	813	116	655	181	83	149	290
	weibl.	668	503	89	325	5	77	177	278
	insg.	1 671	1 316	205	980	186	160	326	568
Sulzburg, Stadt	männl.	261	178	58	133	69	28	42	119
	weibl.	266	163	72	86	1	22	86	116
	insg.	527	341	130	219	70	50	128	235
Untermünstertal	männl.	570	407	149	323	119	41	57	157
	weibl.	591	331	210	283	-	32	66	159
	insg.	1 161	738	359	606	119	73	123	316
Landkreis Offenburg									
Berghaupten	männl.	206	117	66	116	28	6	18	122
	weibl.	233	62	156	45	-	10	22	125
	insg.	439	179	222	161	28	16	40	247
Bermersbach	männl.	158	83	125	8	2	2	23	59
	weibl.	215	33	176	5	-	7	27	62
	insg.	373	66	301	13	2	9	50	121
Bohlsbach	männl.	154	79	49	58	29	33	14	102
	weibl.	181	43	115	17	2	24	25	102
	insg.	335	122	164	75	31	57	39	204
Diersburg	männl.	182	55	107	52	18	10	13	69
	weibl.	308	132	164	121	-	5	18	89
	insg.	490	187	271	173	18	15	31	158
Durbach	männl.	415	169	267	90	35	26	32	182
	weibl.	504	147	381	72	-	13	38	149
	insg.	919	316	648	162	35	39	70	331
Elgersweiler	männl.	170	94	34	96	46	25	15	87
	weibl.	178	34	115	27	4	17	19	95
	insg.	348	128	149	123	50	42	34	182
Gengenbach, Stadt	männl.	2 368	2 130	67	1 916	209	183	202	361
	weibl.	1 560	1 330	88	924	6	132	416	761
	insg.	3 928	3 460	155	2 840	215	315	618	1 122
Hofweiler	männl.	245	138	85	95	39	44	21	150
	weibl.	465	99	336	77	1	20	32	158
	insg.	710	237	421	172	40	64	53	308
Lautenbach	männl.	293	132	130	106	32	22	35	105
	weibl.	310	90	195	25	-	11	79	83
	insg.	603	222	325	131	32	33	114	188
Niederschopfheim	männl.	238	109	78	93	37	43	24	148
	weibl.	458	163	261	151	4	17	29	135
	insg.	696	272	339	244	41	60	53	283
Nußbach	männl.	203	72	100	71	19	17	15	72
	weibl.	262	61	185	45	-	13	19	65
	insg.	465	133	285	116	19	30	34	137
Oberkirch, Stadt	männl.	2 687	2 260	153	1 844	333	304	386	612
	weibl.	1 662	1 301	209	676	8	251	526	570
	insg.	4 349	3 561	362	2 520	341	555	912	1 182
Offenburg, Stadt	männl.	16 072	14 953	114	8 127	1 737	5 110	2 721	2 518
	weibl.	7 592	6 913	85	2 813	71	2 009	2 685	2 353
	insg.	23 664	21 866	199	10 940	1 808	7 119	5 406	4 871
Ohlsbach	männl.	190	90	74	74	26	19	23	101
	weibl.	328	90	221	61	3	10	36	110
	insg.	518	180	295	135	29	29	59	211

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Offenburg									
Oppenau, Stadt	männl.	794	614	49	526	124	89	130	175
	weibl.	559	353	105	202	3	59	193	172
	insg.	1 353	967	154	728	127	148	323	347
Ortenberg	männl.	554	393	117	344	37	62	31	168
	weibl.	472	167	279	111	2	33	49	139
	insg.	1 026	560	396	455	39	95	80	307
Peterstal (Renchtal), Bad	männl.	706	569	95	475	76	50	86	111
	weibl.	538	296	183	126	3	34	195	124
	insg.	1 244	865	278	601	79	84	281	235
Rommersweier	männl.	166	86	52	69	47	24	21	106
	weibl.	144	37	88	16	1	14	26	115
	insg.	310	123	140	85	48	38	47	221
Reichenbach	männl.	206	58	149	33	12	5	19	78
	weibl.	223	29	201	5	-	1	16	83
	insg.	429	87	350	38	12	6	35	161
Schutterwald	männl.	568	328	163	315	161	38	52	305
	weibl.	576	102	413	43	5	46	74	275
	insg.	1 144	430	576	358	166	84	126	580
Ulm	männl.	243	85	118	92	23	13	20	81
	weibl.	304	43	240	32	-	9	23	99
	insg.	547	128	358	124	23	22	43	180
Windschlag	männl.	227	144	57	136	15	16	18	86
	weibl.	306	42	237	30	-	18	21	104
	insg.	533	186	294	166	15	34	39	190
Zell-Weierbach	männl.	296	134	134	107	45	24	31	148
	weibl.	361	62	271	17	2	21	52	152
	insg.	657	196	405	124	47	45	83	300
Zunsweier	männl.	333	196	79	200	96	27	27	181
	weibl.	442	105	301	83	2	24	34	186
	insg.	775	301	380	283	98	51	61	367
Zusenhofen	männl.	137	51	59	51	24	16	11	56
	weibl.	203	25	158	20	2	15	10	79
	insg.	340	76	217	71	26	31	21	135
Landkreis Rastatt									
Au am Rhein	männl.	258	139	79	140	35	16	23	169
	weibl.	427	64	347	43	2	16	21	126
	insg.	685	203	426	183	37	32	44	295
Bermersbach	männl.	97	64	23	46	24	6	22	73
	weibl.	212	36	163	7	-	6	36	63
	insg.	309	100	186	53	24	12	58	136
Bietigheim	männl.	521	352	61	314	192	80	66	305
	weibl.	469	197	197	153	7	55	64	264
	insg.	990	549	258	467	199	135	130	569
Bischweier	männl.	104	53	23	49	26	16	16	62
	weibl.	196	21	156	4	-	18	18	84
	insg.	300	74	179	53	26	34	34	146
Durmersheim	männl.	1 284	1 013	115	897	262	153	119	410
	weibl.	952	545	272	420	6	122	138	378
	insg.	2 236	1 558	387	1 317	268	275	257	788
Elchesheim	männl.	130	70	37	44	8	30	19	68
	weibl.	227	60	154	47	-	11	15	68
	insg.	357	130	191	91	8	41	34	136
Forbach	männl.	889	774	225	415	142	113	136	175
	weibl.	550	376	158	87	4	55	250	194
	insg.	1 439	1 150	383	502	146	168	386	369
Gaggenau, Stadt	männl.	10 341	9 991	76	9 514	811	387	364	742
	weibl.	2 718	2 312	160	1 694	39	403	461	705
	insg.	13 059	12 303	236	11 208	850	790	825	1 447
Gausbach	männl.	285	214	66	182	145	21	16	64
	weibl.	255	37	207	14	3	8	26	80
	insg.	540	251	273	196	148	29	42	144

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Rastatt									
Gernsbach, Stadt	männl.	2 124	1 853	68	1 516	288	266	274	433
	weibl.	1 044	825	74	398	17	195	377	453
	insg.	3 168	2 678	142	1 914	305	461	651	886
Haueneberstein	männl.	278	163	64	153	94	29	32	162
	weibl.	319	87	206	57	2	24	32	122
	insg.	597	250	270	210	96	53	64	284
Hilpertsau	männl.	126	91	25	77	3	14	10	60
	weibl.	164	33	121	12	-	6	25	64
	insg.	290	124	146	89	3	20	35	124
Hörden	männl.	415	328	36	279	169	76	24	122
	weibl.	278	75	171	41	5	32	34	114
	insg.	693	403	207	320	174	108	58	236
Hügelsheim	männl.	253	148	76	96	75	37	44	69
	weibl.	232	45	176	6	1	11	39	82
	insg.	485	193	252	102	76	48	83	151
Iffezheim	männl.	394	245	91	209	97	31	63	185
	weibl.	480	60	383	26	4	29	42	186
	insg.	874	305	474	235	101	60	105	371
Illingen	männl.	137	71	32	75	31	12	18	80
	weibl.	185	10	151	11	1	12	11	55
	insg.	322	81	183	86	32	24	29	135
Kuppenheim, Stadt	männl.	698	502	75	431	125	100	92	246
	weibl.	750	377	314	274	3	68	94	232
	insg.	1 448	879	389	705	128	168	186	478
Langenbrand	männl.	597	570	24	541	42	11	21	64
	weibl.	189	46	134	24	-	8	23	73
	insg.	786	616	158	565	42	19	44	137
Michelbach	männl.	117	43	52	29	7	12	24	128
	weibl.	331	43	277	13	-	9	32	134
	insg.	448	86	329	42	7	21	56	262
Muggensturm	männl.	589	405	103	341	92	80	65	237
	weibl.	861	387	413	311	1	62	75	229
	insg.	1 450	792	516	652	93	142	140	466
Niederbühl	männl.	196	118	46	99	17	18	33	91
	weibl.	200	51	122	20	-	21	37	101
	insg.	396	169	168	119	17	39	70	192
Obertsrot	männl.	837	798	34	771	36	13	19	105
	weibl.	335	246	89	203	1	6	37	94
	insg.	1 172	1 044	123	974	37	19	56	199
Ötigheim	männl.	386	261	63	235	40	42	46	192
	weibl.	433	108	279	81	1	33	40	164
	insg.	819	359	342	316	41	75	86	356
Ottersdorf	männl.	134	52	57	53	30	8	16	104
	weibl.	268	19	230	9	1	9	20	113
	insg.	402	71	287	62	31	17	36	217
Plittersdorf	männl.	252	145	75	92	50	22	63	119
	weibl.	391	44	308	35	3	28	20	111
	insg.	643	189	383	127	53	50	83	230
Rastatt, Stadt	männl.	10 008	9 126	128	6 754	1 473	1 394	1 732	1 999
	weibl.	5 746	5 149	127	3 091	67	1 009	1 519	1 813
	insg.	15 754	14 275	255	9 845	1 540	2 403	3 251	3 812
Reichental	männl.	137	107	74	36	21	5	22	71
	weibl.	277	56	222	22	-	9	24	80
	insg.	414	163	296	58	21	14	46	151
Rotenfels	männl.	392	257	65	205	99	52	70	199
	weibl.	391	122	214	45	4	44	88	181
	insg.	783	379	279	250	103	96	158	380
Sandweiler	männl.	328	204	64	172	68	51	41	140
	weibl.	323	50	242	21	2	28	32	100
	insg.	651	254	306	193	70	79	73	240
Selbach	männl.	75	38	31	31	12	3	10	61
	weibl.	172	15	143	9	1	8	12	51
	insg.	247	53	174	40	13	11	22	112

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Rastatt									
Staufenberg	männl.	75	25	34	14	4	12	15	82
	weibl.	240	22	200	9	1	13	18	65
	insg.	315	47	234	23	5	25	33	147
Steinmauern	männl.	213	90	94	83	23	18	18	101
	weibl.	433	41	374	32	-	9	18	133
	insg.	646	131	468	115	23	27	36	234
Waldprechtsweiler	männl.	100	43	30	38	1	18	14	63
	weibl.	195	55	124	44	-	8	19	63
	insg.	295	98	154	82	1	26	33	126
Weisenbach	männl.	667	601	43	590	54	14	20	69
	weibl.	443	215	199	189	3	18	37	105
	insg.	1 110	816	242	779	57	32	57	174
Wintersdorf	männl.	158	74	61	65	24	7	25	85
	weibl.	221	36	169	22	-	14	16	75
	insg.	379	110	230	87	24	21	41	160
Landkreis Säckingen									
Karsau	männl.	496	425	42	392	42	19	43	167
	weibl.	145	59	80	11	-	13	41	104
	insg.	641	484	122	403	42	32	84	271
Laufenburg (Baden), Stadt	männl.	1 379	1 246	27	1 137	135	101	114	211
	weibl.	763	652	40	528	6	61	134	183
	insg.	2 142	1 898	67	1 665	141	162	248	394
Minseln	männl.	141	53	73	46	14	9	13	73
	weibl.	151	21	124	6	-	7	14	59
	insg.	292	74	197	52	14	16	27	132
Murg	männl.	601	492	28	449	54	72	52	133
	weibl.	532	442	51	366	-	50	65	149
	insg.	1 133	934	79	815	54	122	117	282
Öflingen	männl.	927	810	52	758	73	71	46	138
	weibl.	904	767	102	655	1	63	84	136
	insg.	1 831	1 577	154	1 413	74	134	130	274
Rheinfelden, Stadt	männl.	5 475	5 084	48	4 601	853	418	408	1 053
	weibl.	1 903	1 610	82	903	26	374	544	998
	insg.	7 378	6 694	130	5 504	879	792	952	2 051
Säckingen, Stadt	männl.	3 585	3 148	73	2 247	687	512	753	1 054
	weibl.	2 498	2 172	94	1 252	16	368	784	807
	insg.	6 083	5 320	167	3 499	703	880	1 537	1 861
Schwörstadt	männl.	222	136	55	117	48	17	33	89
	weibl.	225	122	81	90	1	16	38	82
	insg.	447	258	136	207	49	33	71	171
Todtmoos	männl.	601	438	124	258	128	49	170	123
	weibl.	549	358	120	29	3	48	352	97
	insg.	1 150	796	244	287	131	97	522	220
Wehr, Stadt	männl.	2 424	2 113	123	1 904	249	213	184	398
	weibl.	1 892	1 567	178	1 338	4	168	208	408
	insg.	4 316	3 680	301	3 242	253	381	392	806
Landkreis Stockach									
Aach, Stadt	männl.	190	94	63	102	28	12	13	66
	weibl.	168	71	82	52	-	15	19	67
	insg.	358	165	145	154	28	27	32	133
Bodman	männl.	220	110	109	50	25	20	41	50
	weibl.	162	69	83	7	-	11	61	93
	insg.	382	179	192	57	25	31	102	143
Eigeltingen	männl.	189	78	85	71	17	14	19	54
	weibl.	155	35	105	10	2	12	28	65
	insg.	344	113	190	81	19	26	47	119
Liptingen	männl.	241	129	105	109	54	6	21	65
	weibl.	264	64	191	51	2	4	18	57
	insg.	505	193	296	160	56	10	39	122
Ludwigshafen am Bodensee	männl.	369	237	89	185	66	42	53	72
	weibl.	414	274	106	219	-	22	67	71
	insg.	783	511	195	404	66	64	120	143

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Stockach									
Meßkirch, Stadt	männl.	1 351	1 080	94	796	171	182	279	237
	weibl.	1 006	747	127	339	7	130	410	293
	insg.	2 357	1 827	221	1 135	178	312	689	530
Schwenningen	männl.	238	129	71	135	53	15	17	65
	weibl.	290	150	122	141	2	9	18	86
	insg.	528	279	193	276	55	24	35	151
Steißlingen	männl.	340	150	162	121	34	27	30	111
	weibl.	315	86	216	52	-	15	32	127
	insg.	655	236	378	173	34	42	62	238
Stetten am kalten Markt	männl.	995	812	109	410	278	66	410	177
	weibl.	651	450	127	217	14	49	258	150
	insg.	1 646	1 262	236	627	292	115	668	327
Stockach, Stadt	männl.	2 749	2 482	84	1 906	230	339	420	1 196
	weibl.	1 458	1 227	65	760	6	238	395	364
	insg.	4 207	3 709	149	2 666	236	577	815	1 560
Volkertshausen	männl.	388	314	46	310	49	14	18	62
	weibl.	366	285	62	264	2	13	27	75
	insg.	754	599	108	574	51	27	45	137
Wahlwies	männl.	223	102	101	92	12	6	24	108
	weibl.	207	62	133	17	-	9	48	87
	insg.	430	164	234	109	12	15	72	195
Zizenhausen	männl.	141	90	14	77	19	33	17	77
	weibl.	134	86	20	70	-	21	23	69
	insg.	275	176	34	147	19	54	40	146
Landkreis Überlingen									
Bermatingen	männl.	310	199	90	192	34	12	16	82
	weibl.	182	50	128	26	-	7	21	94
	insg.	492	249	218	218	34	19	37	176
Hagnau	männl.	241	99	96	62	23	27	56	63
	weibl.	246	87	111	16	-	20	99	48
	insg.	487	186	207	78	23	47	155	111
Heiligenberg	männl.	286	209	89	103	72	20	74	43
	weibl.	229	145	50	15	3	20	144	54
	insg.	515	354	139	118	75	40	218	97
Immenstaad	männl.	592	430	97	382	59	37	76	145
	weibl.	404	237	113	129	3	25	137	77
	insg.	996	667	210	511	62	62	213	222
Kluftern	männl.	172	76	81	73	17	8	10	78
	weibl.	145	26	99	15	2	15	16	72
	insg.	317	102	180	88	19	23	26	150
Markdorf, Stadt	männl.	1 061	768	136	644	292	148	133	278
	weibl.	754	455	184	259	16	117	194	278
	insg.	1 815	1 223	320	903	308	265	327	556
Meersburg, Stadt	männl.	1 021	790	97	525	103	112	287	328
	weibl.	1 071	868	94	419	10	106	452	105
	insg.	2 092	1 658	191	944	113	218	739	433
Mimmenhausen	männl.	197	127	34	113	58	27	23	60
	weibl.	489	427	38	398	3	29	24	69
	insg.	686	554	72	511	61	56	47	129
Mühlhofen	männl.	125	66	42	55	8	13	15	50
	weibl.	158	94	43	73	-	10	32	42
	insg.	283	160	85	128	8	23	47	92
Neufrach	männl.	167	63	77	59	21	18	13	53
	weibl.	123	26	89	8	1	6	20	45
	insg.	290	89	166	67	22	24	33	98
Oberuhldingen	männl.	407	308	51	283	39	41	32	60
	weibl.	234	142	58	98	2	25	53	88
	insg.	641	450	109	381	41	66	85	148
Pfullendorf, Stadt	männl.	1 522	1 216	142	882	282	201	297	292
	weibl.	910	656	123	360	5	140	287	278
	insg.	2 432	1 872	265	1 242	287	341	584	570

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Überlingen									
Sipplingen	männl.	192	106	53	98	30	13	28	69
	weibl.	282	136	127	105	2	17	33	59
	insg.	474	242	180	203	32	30	61	128
Überlingen, Stadt	männl.	4 024	3 397	216	2 425	641	510	873	735
	weibl.	2 441	1 906	156	559	22	505	1 221	751
	insg.	6 465	5 303	372	2 984	663	1 015	2 094	1 486
Landkreis Villingen									
Dauchingen	männl.	176	79	62	98	49	6	10	59
	weibl.	175	30	126	25	1	9	15	59
	insg.	351	109	188	123	50	15	25	118
Dürrheim, Bad	männl.	828	649	62	518	179	73	175	133
	weibl.	943	746	82	193	3	52	616	142
	insg.	1 771	1 395	144	711	182	125	791	275
Königsfeld im Schwarzwald	männl.	317	237	13	106	35	56	142	353
	weibl.	505	429	7	39	3	65	394	244
	insg.	822	666	20	145	38	121	536	597
Mönchweiler	männl.	327	238	39	246	76	20	22	91
	weibl.	292	185	88	156	1	23	25	105
	insg.	619	423	127	402	77	43	47	196
Niedereschach	männl.	385	304	44	309	25	18	14	60
	weibl.	383	271	94	251	3	14	24	63
	insg.	768	575	138	560	28	32	38	123
Nußbach	männl.	166	86	57	74	43	10	25	51
	weibl.	207	49	132	27	10	11	37	80
	insg.	373	135	189	101	53	21	62	131
St. Georgen im Schwarzwald, Stadt	männl.	4 670	4 345	50	4 085	401	275	260	663
	weibl.	2 730	2 432	126	1 992	21	223	389	632
	insg.	7 400	6 777	176	6 077	422	498	649	1 295
Schönwald im Schwarzwald	männl.	464	323	94	304	46	18	48	107
	weibl.	468	286	140	158	3	24	146	93
	insg.	932	609	234	462	49	42	194	200
Schonach im Schwarzwald	männl.	1 297	1 048	77	1 083	203	59	78	206
	weibl.	944	718	124	609	13	67	144	198
	insg.	2 241	1 766	201	1 692	216	126	222	404
Tennenbronn	männl.	752	506	180	487	126	43	42	186
	weibl.	767	431	287	378	6	31	71	211
	insg.	1 519	937	467	865	132	74	113	397
Triberg, Stadt	männl.	2 296	2 038	23	1 736	194	259	278	553
	weibl.	1 379	1 205	9	743	8	238	389	389
	insg.	3 675	3 243	32	2 479	202	497	667	942
Unterkirnach	männl.	328	238	81	171	49	22	54	180
	weibl.	238	88	142	58	-	8	30	78
	insg.	566	326	223	229	49	30	84	258
Villingen im Schwarzwald, Stadt	männl.	13 285	12 200	217	9 598	1 643	1 872	1 598	2 078
	weibl.	7 696	6 928	159	4 423	63	1 123	1 991	1 979
	insg.	20 981	19 128	376	14 021	1 706	2 995	3 589	4 057
Landkreis Waldshut									
Albbruck	männl.	1 082	968	48	923	185	65	46	117
	weibl.	300	166	94	92	2	40	74	129
	insg.	1 382	1 134	142	1 015	187	105	120	246
Dogern	männl.	145	72	49	59	20	10	27	81
	weibl.	155	43	96	8	-	13	38	98
	insg.	300	115	145	67	20	23	65	179
Erzingen	männl.	524	388	73	343	58	41	67	151
	weibl.	508	356	109	296	3	31	72	138
	insg.	1 032	744	182	639	61	72	139	289
Grießen	männl.	492	330	101	307	56	48	36	98
	weibl.	299	118	154	85	3	23	37	99
	insg.	791	448	255	392	59	71	73	197
Gurtweil	männl.	160	100	41	103	26	6	10	82
	weibl.	113	51	57	10	-	6	40	74
	insg.	273	151	98	113	26	12	50	156

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
-Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Läng- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Waldshut									
Hohentengen	männl.	206	107	71	92	43	13	30	71
	weibl.	182	77	85	56	4	9	32	72
	insg.	388	184	156	148	47	22	62	143
Jestetten	männl.	485	350	74	272	56	43	96	134
	weibl.	436	249	131	140	4	39	126	129
	insg.	921	599	205	412	60	82	222	263
Kadelburg	männl.	100	39	48	33	19	4	15	74
	weibl.	123	36	70	14	2	13	26	73
	insg.	223	75	118	47	21	17	41	147
Lottstetten	männl.	253	127	102	92	65	12	47	71
	weibl.	169	34	131	7	2	6	25	81
	insg.	422	161	233	99	67	18	72	152
Oberlauchringen	männl.	208	122	58	86	19	45	19	103
	weibl.	220	127	83	93	3	18	26	96
	insg.	428	249	141	179	22	63	45	199
Stühlingen, Stadt	männl.	415	283	60	168	58	67	120	112
	weibl.	332	208	83	112	1	36	101	80
	insg.	747	491	143	280	59	103	221	192
Tiengen (Oberrhein), Stadt	männl.	1 785	1 547	48	1 088	286	368	281	458
	weibl.	1 217	1 027	39	638	9	250	290	394
	insg.	3 002	2 574	87	1 726	295	618	571	852
Unterlauchringen	männl.	622	537	24	522	63	32	44	148
	weibl.	660	579	28	532	2	51	49	146
	insg.	1 282	1 116	52	1 054	65	83	93	294
Waldshut, Stadt	männl.	4 849	4 482	52	3 028	555	834	935	1 112
	weibl.	2 087	1 821	23	545	18	552	967	1 099
	insg.	6 936	6 303	75	3 573	573	1 386	1 902	2 211
Wutöschingen	männl.	710	699	48	628	53	15	19	78
	weibl.	235	157	61	126	3	21	27	40
	insg.	945	796	109	754	56	36	46	158
Landkreis Wolfach									
Biberach	männl.	537	371	99	324	87	67	47	124
	weibl.	420	216	146	171	4	32	71	133
	insg.	957	587	245	495	91	99	118	257
Fischerbach	männl.	170	53	112	44	11	3	11	66
	weibl.	196	28	163	11	-	3	19	50
	insg.	366	81	275	55	11	6	30	116
Gutach (Schwarzwaldbahn)	männl.	518	317	135	310	56	39	34	139
	weibl.	350	136	164	106	2	24	56	136
	insg.	868	453	299	416	58	63	90	275
Haslach im Kinzigtal, Stadt	männl.	1 676	1 355	87	1 231	200	193	165	270
	weibl.	1 131	847	123	610	6	143	255	281
	insg.	2 807	2 202	210	1 841	206	336	420	551
Hausach, Stadt	männl.	1 532	1 351	38	1 186	109	196	112	453
	weibl.	789	634	54	470	8	93	172	386
	insg.	2 321	1 985	92	1 656	117	289	284	839
Hornberg, Stadt	männl.	1 671	1 489	18	1 340	163	160	153	202
	weibl.	1 005	860	25	667	7	103	210	204
	insg.	2 676	2 349	43	2 007	170	263	363	406
Kinzigtal	männl.	238	105	158	58	1	10	12	96
	weibl.	196	28	171	10	-	5	10	79
	insg.	434	133	329	68	1	15	22	175
Lehengericht	männl.	416	329	107	282	12	18	9	56
	weibl.	302	167	128	151	-	6	17	57
	insg.	718	496	235	433	12	24	26	113
Mühlenbach	männl.	282	70	193	55	26	15	19	114
	weibl.	309	56	252	24	-	7	26	131
	insg.	591	126	445	79	26	22	45	245
Nordrach	männl.	392	209	187	123	36	23	59	114
	weibl.	476	178	274	17	1	15	170	116
	insg.	868	387	461	140	37	38	229	230

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Geschlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter: Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Regierungsbezirk Südbaden									
noch: Landkreis Wolfach									
Oberharmersbach	männl.	545	303	227	247	43	31	40	151
	weibl.	448	151	279	75	-	20	74	145
	insg.	993	454	506	322	43	51	114	296
Oberwolfach	männl.	595	356	233	306	97	22	34	144
	weibl.	421	75	315	29	2	25	52	155
	insg.	1 016	431	548	335	99	47	86	299
Rippoldsau, Bad	männl.	290	239	114	88	20	20	68	64
	weibl.	412	245	144	24	-	10	234	70
	insg.	702	484	258	112	20	30	302	134
Schapbach	männl.	284	179	141	100	40	8	35	100
	weibl.	316	68	207	21	2	21	67	113
	insg.	600	247	348	121	42	29	102	213
Schenkenzell	männl.	357	232	75	200	36	40	42	88
	weibl.	304	158	116	104	3	24	60	90
	insg.	661	390	191	304	39	64	102	178
Schiltach, Stadt	männl.	803	665	24	624	89	73	82	158
	weibl.	536	410	30	319	2	63	124	148
	insg.	1 339	1 075	54	943	91	136	206	306
Steinach	männl.	463	286	129	271	130	39	24	114
	weibl.	412	161	223	119	2	19	51	129
	insg.	875	447	352	390	132	58	75	243
Unterharmersbach	männl.	374	211	131	179	34	22	42	148
	weibl.	324	92	219	57	1	13	35	122
	insg.	698	303	350	236	35	35	77	270
Welschensteinach	männl.	222	71	141	64	22	4	13	87
	weibl.	251	53	196	33	3	5	17	97
	insg.	473	124	337	97	25	9	30	184
Wolfach, Stadt	männl.	1 295	1 110	45	745	158	174	331	337
	weibl.	865	720	50	348	6	122	345	273
	insg.	2 160	1 830	95	1 093	164	296	676	610
Zell am Harmersbach, Stadt	männl.	988	837	69	739	144	91	89	162
	weibl.	653	501	77	351	4	76	149	147
	insg.	1 641	1 338	146	1 090	148	167	238	309
Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Balingen									
Balingen, Stadt	männl.	5 969	5 355	154	4 366	648	511	938	883
	weibl.	3 242	2 753	186	1 815	27	409	832	772
	insg.	9 211	8 108	340	6 181	675	920	1 770	1 655
Bitz	männl.	991	854	66	852	81	33	40	151
	weibl.	777	630	87	607	3	36	47	139
	insg.	1 768	1 484	153	1 459	84	69	87	290
Dotternhausen	männl.	535	488	39	458	66	17	21	63
	weibl.	235	134	88	115	2	9	23	64
	insg.	770	622	127	573	68	26	44	127
Ebingen, Stadt	männl.	7 809	6 846	106	5 600	872	1 310	793	1 492
	weibl.	5 566	4 904	84	3 588	36	886	1 008	1 362
	insg.	13 375	11 750	190	9 188	908	2 196	1 801	2 854
Endingen	männl.	171	109	34	86	11	35	16	43
	weibl.	235	126	79	114	1	22	20	52
	insg.	406	235	113	200	12	57	36	95
Engstlatt	männl.	437	321	62	334	29	21	20	48
	weibl.	440	237	177	230	-	14	19	89
	insg.	877	558	239	564	29	35	39	137
Frommern	männl.	1 478	1 250	111	1 226	151	87	54	152
	weibl.	813	517	226	486	5	38	63	161
	insg.	2 291	1 767	337	1 712	156	125	117	313
Geislingen	männl.	430	263	73	266	78	47	44	167
	weibl.	680	421	192	403	4	35	50	196
	insg.	1 110	684	265	669	82	82	94	363
Laufen an der Eyach	männl.	295	221	63	190	30	23	19	83
	weibl.	318	228	90	190	1	18	20	69
	insg.	613	449	153	380	31	41	39	152

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Balingen									
Lautlingen	männl.	293	200	33	227	39	18	15	81
	weibl.	473	371	64	377	4	14	18	72
	insg.	766	571	97	604	43	32	33	153
Meßstetten	männl.	834	667	92	672	300	25	45	133
	weibl.	871	643	166	636	7	33	36	157
	insg.	1 705	1 310	258	1 308	307	58	81	290
Nusplingen	männl.	458	338	66	340	78	30	22	122
	weibl.	466	241	194	240	3	13	19	96
	insg.	924	579	260	580	81	43	41	218
Obernheim	männl.	345	251	57	252	32	14	22	57
	weibl.	406	285	97	287	3	9	13	56
	insg.	751	536	154	539	35	23	35	113
Onstmettingen	männl.	1 509	1 271	85	1 241	138	71	112	198
	weibl.	1 433	1 238	94	1 161	4	63	115	189
	insg.	2 942	2 509	179	2 402	142	134	227	387
Ostdorf	männl.	221	91	95	89	32	16	21	51
	weibl.	284	82	181	75	1	13	15	48
	insg.	505	173	276	164	33	29	36	99
Pfeffingen	männl.	339	247	46	254	58	20	19	86
	weibl.	412	292	86	287	3	18	21	77
	insg.	751	539	132	541	61	38	40	163
Rosenfeld, Stadt	männl.	533	431	44	401	67	48	40	67
	weibl.	399	261	100	225	5	23	51	86
	insg.	932	692	144	626	72	71	91	153
Schömberg, Stadt	männl.	413	264	71	245	88	42	55	87
	weibl.	500	249	197	216	3	37	50	95
	insg.	913	513	268	461	91	79	105	182
Tailfingen, Stadt	männl.	5 308	4 532	92	4 377	575	469	370	897
	weibl.	4 406	3 906	77	3 565	20	349	415	842
	insg.	9 714	8 438	169	7 942	595	818	785	1 739
Weilstetten	männl.	352	233	36	255	55	25	36	90
	weibl.	480	312	111	302	3	23	44	116
	insg.	832	545	147	557	58	48	80	206
Winterlingen	männl.	1 301	1 063	73	1 106	120	60	62	178
	weibl.	1 064	893	79	849	1	54	82	188
	insg.	2 365	1 956	152	1 955	121	114	144	366
Landkreis Biberach									
Berkheim	männl.	336	137	199	100	45	9	28	85
	weibl.	366	154	192	59	1	15	100	200
	insg.	702	291	391	159	46	24	128	285
Biberach an der Riß, Stadt	männl.	9 550	8 636	209	6 790	1 218	1 106	1 445	1 690
	weibl.	6 011	5 286	211	3 292	52	1 014	1 494	1 529
	insg.	15 561	13 922	420	10 082	1 270	2 120	2 939	3 219
Burgrieden	männl.	208	113	72	110	17	11	15	65
	weibl.	339	218	99	207	2	13	20	80
	insg.	547	331	171	317	19	24	35	145
Dettingen an der Iller	männl.	246	92	131	96	22	6	13	84
	weibl.	213	34	160	22	1	10	21	86
	insg.	459	126	291	118	23	16	34	170
Eberhardzell	männl.	341	159	179	125	51	9	28	99
	weibl.	307	112	192	47	2	9	59	87
	insg.	648	271	371	172	53	18	87	186
Erlenmoos	männl.	286	92	198	73	57	3	12	78
	weibl.	260	26	227	16	4	5	12	67
	insg.	546	118	425	89	61	8	24	145
Erolzheim	männl.	370	155	183	124	38	24	39	117
	weibl.	342	130	184	106	-	16	36	91
	insg.	712	285	367	230	38	40	75	208
Kirchdorf an der Iller	männl.	674	550	114	538	33	5	17	91
	weibl.	233	77	140	65	1	6	22	79
	insg.	907	627	254	603	34	11	39	170

¹⁾ Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Biberach									
Laupheim, Stadt	männl.	2 379	1 910	158	1 552	279	345	324	641
	weibl.	1 848	1 436	150	951	10	297	450	507
	insg.	4 227	3 346	308	2 503	289	642	774	1 148
Maselheim	männl.	165	88	81	69	48	2	13	42
	weibl.	200	103	107	14	2	6	73	31
	insg.	365	191	188	83	50	8	86	73
Mietingen	männl.	246	75	137	90	26	9	10	77
	weibl.	241	63	161	55	2	8	17	91
	insg.	487	138	298	145	28	17	27	168
Mittelbiberach	männl.	263	114	129	108	47	12	14	97
	weibl.	203	40	141	20	1	13	29	112
	insg.	466	154	270	128	48	25	43	209
Ochsenhausen, Stadt	männl.	1 046	794	163	621	112	129	133	192
	weibl.	771	508	157	290	9	99	225	371
	insg.	1 817	1 302	320	911	121	228	358	563
Reinstetten	männl.	350	100	245	83	43	6	16	91
	weibl.	332	49	269	26	4	14	23	102
	insg.	682	149	514	109	47	20	39	193
Rot an der Rot	männl.	473	256	162	249	51	30	32	92
	weibl.	330	115	188	86	1	11	45	101
	insg.	803	371	350	335	52	41	77	193
Schussenried, Stadt	männl.	1 353	1 080	158	845	163	98	252	295
	weibl.	889	607	170	285	13	87	347	293
	insg.	2 242	1 687	328	1 130	176	185	599	588
Schwendi	männl.	713	611	67	581	84	25	40	114
	weibl.	365	249	76	199	-	23	67	103
	insg.	1 078	860	143	780	84	48	107	217
Tannheim	männl.	404	242	144	191	33	41	28	92
	weibl.	266	103	143	58	3	21	44	81
	insg.	670	345	287	249	36	62	72	173
Ummendorf	männl.	428	301	82	246	86	72	28	116
	weibl.	216	114	79	68	1	24	45	109
	insg.	644	415	161	314	87	96	73	225
Wain	männl.	381	259	120	229	33	14	18	84
	weibl.	226	81	142	52	4	7	25	72
	insg.	607	340	262	281	37	21	43	156
Warthausen	männl.	376	285	76	246	34	33	21	105
	weibl.	213	106	80	69	3	9	55	76
	insg.	589	391	156	315	37	42	76	181
Landkreis Calw									
Altburg	männl.	234	74	101	101	21	12	20	64
	weibl.	284	71	174	57	-	13	40	70
	insg.	518	145	275	158	21	25	60	134
Altensteig, Stadt	männl.	1 526	1 306	28	1 269	271	232	177	564
	weibl.	841	655	26	472	18	140	203	260
	insg.	2 367	1 961	54	1 741	289	372	380	824
Althengstett	männl.	603	489	73	461	82	37	32	92
	weibl.	319	110	187	75	3	18	39	87
	insg.	922	599	260	536	85	55	71	179
Birkenfeld	männl.	1 346	1 074	47	1 088	135	100	111	275
	weibl.	1 213	1 010	71	886	4	86	170	283
	insg.	2 559	2 084	118	1 974	139	186	281	558
Calmbach	männl.	1 936	1 796	48	1 682	147	120	86	203
	weibl.	1 061	933	47	817	14	76	121	219
	insg.	2 997	2 729	95	2 499	161	196	207	422
Calw, Stadt	männl.	3 797	3 435	45	2 503	696	482	767	998
	weibl.	2 550	2 241	70	1 197	13	377	906	850
	insg.	6 347	5 676	115	3 700	709	859	1 673	1 848
Conweiler	männl.	232	140	30	151	28	30	21	71
	weibl.	266	125	106	116	-	15	29	72
	insg.	498	265	136	267	28	45	50	143

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern noch: Landkreis Calw									
Deckenpfronn	männl.	289	135	122	137	59	12	18	73
	weibl.	284	31	236	19	-	8	21	83
	insg.	573	166	358	156	59	20	39	156
Dobel	männl.	197	113	49	68	31	27	53	81
	weibl.	263	130	72	36	-	25	130	60
	insg.	460	243	121	104	31	52	183	141
Ebhausen	männl.	461	375	28	364	150	36	33	84
	weibl.	365	249	77	203	5	30	55	99
	insg.	826	624	105	567	155	66	88	183
Egenhausen	männl.	303	182	68	187	33	34	14	60
	weibl.	220	46	148	38	2	15	19	66
	insg.	523	228	216	225	35	49	33	126
Enzklosterle	männl.	263	177	74	110	46	27	52	40
	weibl.	266	134	97	39	-	27	103	53
	insg.	529	311	171	149	46	54	155	93
Feldrennach	männl.	239	132	48	144	33	21	26	79
	weibl.	278	94	152	76	1	17	33	100
	insg.	517	226	200	220	34	38	59	179
Gechingen	männl.	153	49	73	50	22	16	14	64
	weibl.	211	23	177	13	-	8	13	62
	insg.	364	72	250	63	22	24	27	126
Gräfenhausen	männl.	199	103	60	101	16	11	27	83
	weibl.	300	88	174	84	-	19	23	94
	insg.	499	191	234	185	16	30	50	177
Haiterbach, Stadt	männl.	509	301	90	355	56	30	34	106
	weibl.	477	142	300	123	3	16	38	119
	insg.	986	443	390	478	59	46	72	225
Herrenalb, Stadt	männl.	682	510	92	304	134	95	191	122
	weibl.	676	493	59	105	6	78	434	118
	insg.	1 358	1 003	151	409	140	173	625	240
Hirsau	männl.	554	462	20	359	174	56	119	62
	weibl.	454	379	21	226	4	41	166	91
	insg.	1 008	841	41	585	178	97	285	153
Höfen an der Enz	männl.	283	223	11	215	26	16	41	65
	weibl.	238	175	16	123	1	30	69	58
	insg.	521	398	27	338	27	46	110	123
Liebenzell, Bad, Stadt	männl.	688	556	17	406	80	69	196	146
	weibl.	808	647	18	260	1	80	450	132
	insg.	1 496	1 203	35	666	81	149	646	278
Loffenau	männl.	234	122	64	95	47	35	40	135
	weibl.	350	90	234	51	-	25	40	120
	insg.	584	212	298	146	47	60	80	255
Nagold, Stadt	männl.	3 705	3 280	133	2 610	583	475	487	930
	weibl.	2 330	2 007	152	1 186	23	400	592	672
	insg.	6 035	5 287	285	3 796	606	875	1 079	1 602
Neuenbürg, Stadt	männl.	1 018	845	33	560	150	188	237	342
	weibl.	711	590	19	250	9	96	346	275
	insg.	1 729	1 435	52	810	159	284	583	617
Rohrdorf	männl.	317	252	29	249	45	23	16	58
	weibl.	246	159	71	135	5	13	27	54
	insg.	563	411	100	384	50	36	43	112
Schömburg	männl.	482	349	25	171	88	37	249	84
	weibl.	797	661	31	33	3	38	695	77
	insg.	1 279	1 010	56	204	91	75	944	161
Schwann	männl.	180	86	28	99	27	28	25	56
	weibl.	189	67	95	46	-	17	31	56
	insg.	369	153	123	145	27	45	56	112
Simmozheim	männl.	136	54	55	64	31	5	12	86
	weibl.	217	66	135	48	-	11	23	73
	insg.	353	120	190	112	31	16	35	159
Stammheim	männl.	401	250	104	197	60	33	67	198
	weibl.	386	170	185	77	1	25	99	132
	insg.	787	420	289	274	61	58	166	330

1) Ohne Soldaten.

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Calw									
Sulz	männl.	313	211	74	218	24	9	12	57
	weibl.	423	119	293	108	-	9	13	56
	insg.	736	330	367	326	24	18	25	113
Unterreichenbach	männl.	292	220	9	221	38	39	23	58
	weibl.	225	157	22	138	2	31	34	62
	insg.	517	377	31	359	40	70	57	120
Wildbad im Schwarzwald, Stadt	männl.	1 751	1 437	126	815	339	240	570	352
	weibl.	1 547	1 180	127	176	12	193	1 051	344
	insg.	3 298	2 587	253	991	351	433	1 621	696
Wildberg, Stadt	männl.	425	302	65	265	94	39	56	105
	weibl.	312	188	82	125	1	22	83	105
	insg.	737	490	147	390	95	61	139	210
Landkreis Ehingen									
Allmendingen	männl.	633	519	81	496	36	22	34	157
	weibl.	278	157	85	121	1	28	44	161
	insg.	911	676	166	617	37	50	78	318
Ehingen (Donau), Stadt	männl.	3 230	2 774	174	2 069	573	392	595	940
	weibl.	2 068	1 621	180	879	22	347	662	810
	insg.	5 298	4 395	354	2 948	595	739	1 257	1 750
Munderkingen, Stadt	männl.	1 134	932	65	850	161	122	97	207
	weibl.	710	529	65	416	14	92	137	196
	insg.	1 844	1 461	130	1 266	175	214	234	403
Oberdischingen	männl.	140	46	76	43	19	5	16	59
	weibl.	259	123	109	25	3	17	108	55
	insg.	399	169	185	68	22	22	124	114
Obermarktal	männl.	268	124	132	100	25	8	28	51
	weibl.	270	116	145	39	-	9	77	129
	insg.	538	240	277	139	25	17	105	180
Rottenacker	männl.	364	227	103	216	40	24	21	75
	weibl.	504	304	163	295	3	22	24	82
	insg.	868	531	266	511	43	46	45	157
Schelklingen, Stadt	männl.	1 113	996	54	886	170	85	88	320
	weibl.	590	477	37	353	3	65	135	191
	insg.	1 703	1 473	91	1 239	173	150	223	511
Untermarchtal	männl.	105	60	55	15	7	10	25	42
	weibl.	326	280	53	37	-	9	227	140
	insg.	431	340	108	52	7	19	252	182
Landkreis Freudenstadt									
Alpirsbach, Stadt	männl.	1 421	1 237	53	1 120	177	126	122	271
	weibl.	1 011	841	58	658	4	78	217	240
	insg.	2 432	2 078	111	1 778	181	204	339	511
Baiersbronn	männl.	2 477	1 915	375	1 545	502	227	330	585
	weibl.	1 885	963	667	446	19	162	610	491
	insg.	4 362	2 878	1 042	1 991	521	389	940	1 076
Dietersweiler	männl.	290	207	55	200	89	9	26	68
	weibl.	249	95	136	31	4	7	75	70
	insg.	539	302	191	231	93	16	101	138
Dornstetten, Stadt	männl.	819	643	45	574	146	108	92	185
	weibl.	652	467	104	355	8	83	110	164
	insg.	1 471	1 100	149	929	154	191	202	349
Freudenstadt, Stadt	männl.	5 467	4 729	151	2 830	823	1 176	1 310	978
	weibl.	3 991	3 335	118	1 012	31	914	1 947	1 064
	insg.	9 458	8 064	269	3 842	854	2 090	3 257	2 042
Glatten	männl.	404	290	45	305	60	25	29	92
	weibl.	245	98	115	61	1	12	57	75
	insg.	649	388	160	366	61	37	86	167
Klosterreichenbach	männl.	485	357	96	281	69	42	66	95
	weibl.	298	139	107	51	2	29	111	76
	insg.	783	496	203	332	71	71	177	171
Loßburg	männl.	537	413	62	379	72	34	62	127
	weibl.	465	302	136	166	3	23	140	101
	insg.	1 002	715	198	545	75	57	202	228

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen 1)		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Freudenstadt									
Lützenhardt	männl.	270	94	1	130	8	105	34	111
	weibl.	276	136	1	124	-	93	58	94
	insg.	546	230	2	254	8	198	92	205
Pfalzgrafenweiler	männl.	865	680	82	625	132	72	86	121
	weibl.	541	285	168	198	7	49	126	118
	insg.	1 406	965	250	823	139	121	212	239
Wittlensweiler	männl.	190	126	36	125	84	16	13	77
	weibl.	174	79	82	63	1	8	21	58
	insg.	364	205	118	188	85	24	34	135
Landkreis Hechingen									
Bisingen	männl.	1 074	825	97	818	182	85	74	201
	weibl.	1 077	829	162	790	5	53	72	207
	insg.	2 151	1 654	259	1 608	187	138	146	408
Burladingen	männl.	1 662	1 366	87	1 345	188	138	92	254
	weibl.	1 722	1 472	108	1 420	4	96	98	296
	insg.	3 384	2 838	195	2 765	192	234	190	550
Dettingen	männl.	187	104	48	108	33	8	23	68
	weibl.	180	76	70	74	1	11	25	74
	insg.	367	180	118	182	34	19	48	142
Empfingen	männl.	267	145	61	161	83	18	27	93
	weibl.	481	158	288	152	8	19	22	104
	insg.	748	303	349	313	91	37	49	197
Gauselfingen	männl.	245	172	31	188	27	16	10	59
	weibl.	343	287	32	288	-	7	16	68
	insg.	588	459	63	476	27	23	26	127
Grosselfingen	männl.	259	106	97	110	34	33	19	96
	weibl.	402	284	88	278	1	22	14	96
	insg.	661	390	185	388	35	55	33	192
Gruol	männl.	201	79	97	82	45	10	12	63
	weibl.	306	90	199	81	1	11	15	64
	insg.	507	169	296	163	46	21	27	127
Haigerloch, Stadt	männl.	592	479	33	390	51	63	106	224
	weibl.	390	308	30	185	2	35	140	113
	insg.	982	787	63	575	53	98	246	337
Hausen im Killertal	männl.	139	67	36	61	12	31	11	65
	weibl.	221	138	56	125	-	25	15	53
	insg.	360	205	92	186	12	56	26	118
Hechingen, Stadt	männl.	2 781	2 288	99	1 660	407	499	523	768
	weibl.	2 168	1 797	76	1 266	16	320	506	610
	insg.	4 949	4 085	175	2 926	423	819	1 029	1 378
Jungingen	männl.	496	395	26	424	17	27	19	48
	weibl.	344	238	79	233	-	16	16	61
	insg.	840	633	105	657	17	43	35	109
Owingen	männl.	281	156	99	159	30	7	16	57
	weibl.	307	125	171	119	1	5	12	58
	insg.	588	281	270	278	31	12	28	115
Rangendingen	männl.	509	365	83	388	115	14	24	117
	weibl.	663	452	192	424	2	16	31	138
	insg.	1 172	817	275	812	117	30	55	255
Stetten bei Haigerloch	männl.	225	170	37	162	20	13	13	53
	weibl.	305	174	114	173	1	7	11	67
	insg.	530	344	151	335	21	20	24	120
Stetten bei Hechingen	männl.	480	395	65	382	29	13	20	55
	weibl.	301	185	93	178	-	13	17	59
	insg.	781	580	158	560	29	26	37	114
Trillfingen	männl.	153	70	53	63	13	26	11	63
	weibl.	263	136	103	125	-	19	16	61
	insg.	416	206	156	188	13	45	27	124
Landkreis Horb									
Altheim	männl.	157	51	71	53	18	14	19	49
	weibl.	284	47	212	47	1	13	12	71
	insg.	441	98	283	100	19	27	31	120

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Horb									
Bergfelden	männl.	159	65	78	65	28	2	14	57
	weibl.	218	22	185	18	-	4	11	45
	insg.	377	87	263	83	28	6	25	102
Dornhan, Stadt	männl.	432	233	99	233	57	48	52	108
	weibl.	450	223	175	169	3	32	74	98
	insg.	882	456	274	402	60	80	126	206
Ergenzingen	männl.	249	102	91	112	49	16	30	98
	weibl.	427	222	186	121	-	15	105	128
	insg.	676	324	277	233	49	31	135	226
Eutingen	männl.	270	138	98	86	20	58	28	68
	weibl.	241	37	183	22	-	13	23	71
	insg.	511	175	281	108	20	71	51	139
Hochdorf	männl.	261	149	68	158	28	18	17	56
	weibl.	303	85	198	61	-	14	30	66
	insg.	564	234	266	219	28	32	47	122
Horb am Neckar, Stadt	männl.	1 981	1 759	46	1 162	255	353	420	438
	weibl.	1 104	927	34	471	12	214	385	341
	insg.	3 085	2 686	80	1 633	267	567	805	779
Nordstetten	männl.	141	59	63	53	24	14	11	69
	weibl.	172	44	108	39	1	12	13	64
	insg.	313	103	171	92	25	26	24	133
Rexingen	männl.	145	54	52	66	26	14	13	64
	weibl.	153	35	89	29	1	17	18	71
	insg.	298	89	141	95	27	31	31	135
Salzstetten	männl.	144	56	57	46	12	18	23	150
	weibl.	302	123	163	67	1	14	58	51
	insg.	446	179	220	113	13	32	81	201
Sulz am Neckar, Stadt	männl.	2 104	1 873	86	1 703	211	149	166	273
	weibl.	1 037	834	80	576	9	125	256	238
	insg.	3 141	2 707	166	2 279	220	274	422	511
Vöhringen	männl.	686	517	96	528	98	38	24	102
	weibl.	504	235	240	209	1	24	31	107
	insg.	1 190	752	336	737	99	62	55	209
Landkreis Münsingen									
Auingen	männl.	286	177	52	159	92	27	48	61
	weibl.	230	113	78	100	8	19	33	70
	insg.	516	290	130	259	100	46	81	131
Böhringen	männl.	259	87	147	79	28	15	18	47
	weibl.	301	99	189	78	1	7	27	72
	insg.	560	186	336	157	29	22	45	119
Laichingen, Stadt	männl.	1 583	1 159	190	1 140	148	142	111	358
	weibl.	1 541	1 122	260	1 048	6	101	132	299
	insg.	3 124	2 281	450	2 188	154	243	243	657
Münsingen, Stadt	männl.	1 359	1 134	74	631	227	202	452	268
	weibl.	963	769	69	366	9	155	373	211
	insg.	2 322	1 903	143	997	236	357	825	479
Westerheim	männl.	306	130	139	139	35	9	19	93
	weibl.	452	179	249	164	-	10	29	107
	insg.	758	309	388	303	35	19	48	200
Zainingen	männl.	181	67	95	63	16	10	13	65
	weibl.	250	37	204	26	-	8	12	73
	insg.	431	104	299	89	16	18	25	138
Zwiefalten	männl.	410	289	60	132	43	73	145	88
	weibl.	316	204	67	52	-	38	159	88
	insg.	726	493	127	184	43	111	304	176
Landkreis Ravensburg									
Aulendorf, Stadt	männl.	1 777	1 559	81	867	120	651	178	364
	weibl.	835	620	83	359	11	153	240	374
	insg.	2 612	2 179	164	1 226	131	804	418	738
Baierfurt	männl.	1 146	951	127	904	198	47	68	227
	weibl.	422	218	126	132	6	63	101	216
	insg.	1 568	1 169	253	1 036	204	110	169	443

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Ravensburg									
Baindt	männl.	207	98	114	60	36	12	21	86
	weibl.	225	107	129	7	1	16	73	84
	insg.	432	205	243	67	37	28	94	170
Berg	männl.	367	170	224	103	20	14	26	256
	weibl.	407	187	225	75	-	8	99	85
	insg.	774	357	449	178	20	22	125	341
Bergatreute	männl.	349	147	177	129	33	20	23	105
	weibl.	295	90	193	59	5	13	30	95
	insg.	644	237	370	188	38	33	53	200
Blitzenreute	männl.	187	63	125	32	14	11	19	60
	weibl.	158	28	129	9	2	7	13	76
	insg.	345	91	254	41	16	18	32	136
Bodnegg	männl.	478	178	306	113	57	28	31	118
	weibl.	458	121	332	16	2	11	99	92
	insg.	936	299	638	129	59	39	130	210
Eschach	männl.	881	590	233	382	71	62	204	232
	weibl.	725	441	239	190	5	32	264	205
	insg.	1 606	1 031	472	572	76	94	468	437
Fronhofen	männl.	273	119	201	45	29	8	19	66
	weibl.	214	28	190	6	1	7	11	60
	insg.	487	147	391	51	30	15	30	126
Grünkraut	männl.	304	141	167	109	47	10	18	81
	weibl.	237	40	192	13	-	7	25	62
	insg.	541	181	359	122	47	17	43	143
Ravensburg, Stadt	männl.	12 200	10 820	231	7 620	1 547	2 223	2 126	2 447
	weibl.	7 866	6 918	200	2 861	70	1 930	2 875	2 500
	insg.	20 066	17 738	431	10 481	1 617	4 153	5 001	4 947
Reute	männl.	209	93	94	71	27	11	33	81
	weibl.	318	181	124	17	1	7	170	80
	insg.	527	274	218	88	28	18	203	161
Schlier	männl.	347	125	226	95	56	6	20	104
	weibl.	294	33	247	12	1	11	24	76
	insg.	641	158	473	107	57	17	44	180
Taldorf	männl.	386	144	211	101	40	25	49	129
	weibl.	298	51	226	12	1	17	43	123
	insg.	684	195	437	113	41	42	92	252
Vogt	männl.	441	226	191	201	93	21	28	115
	weibl.	388	110	250	78	1	26	34	99
	insg.	829	336	441	279	94	47	62	214
Waldburg	männl.	308	106	188	88	26	9	23	82
	weibl.	283	37	240	9	-	9	25	102
	insg.	591	143	428	97	26	18	48	184
Waldsee, Bad, Stadt	männl.	1 968	1 505	251	1 151	421	261	305	419
	weibl.	1 468	1 011	217	528	25	228	495	418
	insg.	3 436	2 516	468	1 679	446	489	800	837
Weingarten, Stadt	männl.	4 763	4 246	101	3 471	503	520	671	1 010
	weibl.	2 581	2 233	83	1 441	17	363	694	950
	insg.	7 344	6 479	184	4 912	520	883	1 365	1 960
Wilhelmsdorf	männl.	311	235	49	147	37	34	81	470
	weibl.	407	335	39	147	3	46	175	242
	insg.	718	570	88	294	40	80	256	712
Wolfegg	männl.	634	359	273	261	44	49	51	232
	weibl.	548	241	286	129	-	38	95	210
	insg.	1 182	600	559	390	44	87	146	442
Wolpertswende	männl.	583	397	152	371	47	26	34	159
	weibl.	405	172	197	134	2	29	45	162
	insg.	988	569	349	505	49	55	79	321
Landkreis Reutlingen									
Dettingen an der Erms	männl.	1 366	1 057	154	1 055	136	63	94	267
	weibl.	1 404	871	419	801	8	79	105	288
	insg.	2 770	1 928	573	1 856	144	142	199	555

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Geschlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich					Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)	
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
nach: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
nach: Landkreis Reutlingen									
Eningen unter Achalm	männl.	1 575	1 290	142	1 117	204	170	146	360
	weibl.	1 184	895	156	761	11	109	158	386
	insg.	2 759	2 185	298	1 878	215	279	304	746
Genkingen	männl.	255	141	65	154	45	19	17	62
	weibl.	310	96	190	95	1	10	15	73
	insg.	565	237	255	249	46	29	32	135
Gönningen	männl.	420	235	54	210	45	111	45	131
	weibl.	441	234	62	193	2	133	53	151
	insg.	861	469	116	403	47	244	98	282
Gomaringen	männl.	854	623	92	646	205	55	61	238
	weibl.	1 301	1 023	202	1 001	7	45	53	231
	insg.	2 155	1 646	294	1 647	212	100	114	469
Grabenstetten	männl.	168	71	65	60	33	22	21	68
	weibl.	253	41	196	36	2	7	14	52
	insg.	421	112	261	96	35	29	35	120
Großengstingen	männl.	430	329	48	236	128	19	127	105
	weibl.	366	218	120	129	3	16	101	102
	insg.	796	547	168	365	131	35	228	207
Honau	männl.	148	105	10	86	17	10	42	44
	weibl.	159	111	19	66	2	17	57	42
	insg.	307	216	29	152	19	27	99	86
Hülben	männl.	295	175	44	191	68	28	32	127
	weibl.	560	434	81	409	1	24	46	132
	insg.	855	609	125	600	69	52	78	259
Metzingen, Stadt	männl.	4 907	4 301	170	3 911	480	448	378	796
	weibl.	3 098	2 591	207	2 084	9	328	479	639
	insg.	8 005	6 892	377	5 995	489	776	857	1 435
Mittelstadt	männl.	359	241	53	255	40	24	27	112
	weibl.	330	163	145	142	2	19	24	104
	insg.	689	404	198	397	42	43	51	216
Neuhausen an der Erms	männl.	632	434	92	469	105	26	45	153
	weibl.	782	447	277	429	3	24	52	153
	insg.	1 414	881	369	898	108	50	97	306
Pfullingen, Stadt	männl.	3 195	2 570	172	2 461	469	260	302	742
	weibl.	2 398	1 883	249	1 566	17	248	335	721
	insg.	5 593	4 453	421	4 027	486	508	637	1 463
Reutlingen, Stadt	männl.	27 688	25 093	417	19 794	3 522	3 781	3 696	5 431
	weibl.	17 211	15 352	522	9 233	132	3 189	4 267	4 695
	insg.	44 899	40 445	939	29 027	3 754	6 970	7 963	10 126
Riederich	männl.	287	211	31	212	56	27	17	105
	weibl.	299	162	115	151	1	15	18	89
	insg.	586	373	146	363	57	42	35	194
Rommelsbach	männl.	335	231	62	235	78	16	22	74
	weibl.	304	183	99	170	1	16	19	87
	insg.	639	414	161	405	79	32	41	161
Undingen	männl.	279	158	59	171	59	29	20	72
	weibl.	369	171	166	184	-	6	13	62
	insg.	648	329	225	355	59	35	33	134
Unterhausen	männl.	951	795	43	785	114	52	71	242
	weibl.	890	721	99	653	5	47	91	272
	insg.	1 841	1 516	142	1 438	119	99	162	514
Urach, Stadt	männl.	3 754	3 390	75	3 041	370	254	384	549
	weibl.	2 375	2 057	99	1 523	11	246	507	514
	insg.	6 129	5 447	174	4 564	381	500	891	1 063
Wannweil	männl.	443	287	43	287	74	61	52	157
	weibl.	694	546	73	503	4	50	68	159
	insg.	1 137	833	116	790	78	111	120	316
Würtingen	männl.	252	140	113	107	27	8	24	69
	weibl.	340	146	177	136	2	10	17	74
	insg.	592	286	290	243	29	18	41	143

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Rottweil									
Aichhalden	männl.	337	143	144	146	75	19	28	115
	weibl.	402	103	261	91	-	12	38	121
	insg.	739	246	405	237	75	31	66	236
Aistaig	männl.	465	389	29	383	69	28	25	61
	weibl.	209	140	36	116	5	23	34	58
	insg.	674	529	65	499	74	51	59	119
Bochingen	männl.	186	102	54	107	34	7	18	64
	weibl.	223	101	97	97	-	12	17	76
	insg.	409	203	151	204	34	19	35	140
Bösingen	männl.	191	59	109	56	13	8	18	80
	weibl.	225	28	183	10	-	13	19	70
	insg.	416	87	292	66	13	21	37	150
Deißlingen	männl.	693	514	72	455	103	110	56	164
	weibl.	645	432	156	364	3	59	66	147
	insg.	1 338	946	228	819	106	169	122	311
Dietingen	männl.	178	84	71	81	44	8	18	70
	weibl.	194	67	111	46	1	11	26	66
	insg.	372	151	182	127	45	19	44	136
Dunningen	männl.	436	242	125	230	49	26	55	144
	weibl.	501	256	213	211	-	29	48	149
	insg.	937	498	338	441	49	55	103	293
Epfendorf	männl.	210	121	54	107	24	22	27	93
	weibl.	232	89	109	70	-	14	39	92
	insg.	442	210	163	177	24	36	66	185
Fluorn	männl.	205	110	60	112	52	10	23	62
	weibl.	239	90	130	73	1	11	25	60
	insg.	444	200	190	185	53	21	48	122
Göllsdorf	männl.	114	53	38	56	12	8	12	89
	weibl.	153	66	70	46	-	14	23	73
	insg.	267	119	108	102	12	22	35	162
Hardt	männl.	180	79	78	77	37	8	17	111
	weibl.	279	90	168	85	3	5	21	87
	insg.	459	169	246	162	40	13	38	198
Lauffen ob Rottweil	männl.	117	72	29	66	18	4	18	67
	weibl.	135	65	58	45	2	10	22	57
	insg.	252	137	87	111	20	14	40	124
Lauterbach	männl.	597	402	88	393	69	45	71	182
	weibl.	600	298	218	180	4	57	145	198
	insg.	1 197	700	306	573	73	102	216	380
Oberndorf am Neckar, Stadt	männl.	4 362	4 056	46	3 729	286	272	315	448
	weibl.	2 400	2 131	54	1 694	7	243	409	492
	insg.	6 762	6 197	100	5 423	293	515	724	940
Rottweil, Stadt	männl.	7 417	6 753	170	4 609	882	1 247	1 391	1 449
	weibl.	4 505	3 930	191	1 891	38	814	1 609	1 390
	insg.	11 922	10 683	361	6 500	920	2 061	3 000	2 839
Schörzingen	männl.	341	279	35	287	15	2	17	65
	weibl.	397	271	121	264	-	5	7	64
	insg.	738	550	156	551	15	7	24	129
Schramberg, Stadt	männl.	7 349	6 653	191	6 174	697	512	472	1 292
	weibl.	4 944	4 227	305	3 284	23	504	851	1 200
	insg.	12 293	10 880	496	9 458	720	1 016	1 323	2 492
Schwenningen am Neckar, Stadt	männl.	12 528	11 179	111	10 186	995	1 295	936	1 929
	weibl.	8 775	7 863	94	6 073	57	1 215	1 393	1 609
	insg.	21 303	19 042	205	16 259	1 052	2 510	2 329	3 538
Seedorf	männl.	186	62	99	61	22	12	14	93
	weibl.	281	84	191	68	-	7	15	76
	insg.	467	146	290	129	22	19	29	169
Villingendorf	männl.	219	126	51	130	83	12	26	98
	weibl.	260	97	145	64	-	15	36	106
	insg.	479	223	196	194	83	27	62	204
Waldmössingen	männl.	162	67	56	74	22	12	20	70
	weibl.	243	46	174	32	-	15	22	63
	insg.	405	113	230	106	22	27	42	133

1) Ohne Soldaten

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Rottweil									
Wellendingen	männl.	347	242	60	260	12	9	18	62
	weibl.	391	176	200	162	-	7	22	61
	insg.	738	418	260	422	12	16	40	123
Winzeln	männl.	318	191	85	184	44	20	29	66
	weibl.	327	134	179	105	3	16	27	68
	insg.	645	325	264	289	47	36	56	134
Zimmern ob Rottweil	männl.	305	203	47	198	70	21	39	94
	weibl.	273	115	132	92	-	13	36	99
	insg.	578	318	179	290	70	34	75	193
Landkreis Saulgau									
Altshausen	männl.	681	488	128	332	85	123	98	317
	weibl.	739	536	111	304	7	77	247	297
	insg.	1 420	1 024	239	636	92	200	345	614
Buchau, Stadt	männl.	835	623	53	481	147	166	135	185
	weibl.	893	716	53	478	5	105	257	165
	insg.	1 728	1 339	106	959	152	271	392	350
Dürmentingen	männl.	489	354	89	339	27	36	25	81
	weibl.	262	131	98	93	2	33	38	87
	insg.	751	485	187	432	29	69	63	168
Ennetach	männl.	290	191	56	197	16	27	10	66
	weibl.	235	107	108	89	2	18	20	74
	insg.	525	298	164	286	18	45	30	140
Erlingen	männl.	606	339	189	294	48	82	41	143
	weibl.	553	276	226	214	3	52	61	126
	insg.	1 159	615	415	508	51	134	102	269
Herbertingen	männl.	402	200	153	167	60	55	27	119
	weibl.	359	139	181	110	2	31	37	95
	insg.	761	339	334	277	62	86	64	214
Mengen, Stadt	männl.	1 716	1 422	68	1 190	245	279	179	360
	weibl.	1 363	1 134	96	847	3	183	237	316
	insg.	3 079	2 556	164	2 037	248	462	416	676
Riedlingen, Stadt	männl.	1 997	1 704	80	1 221	324	272	424	554
	weibl.	1 185	942	74	479	12	179	453	432
	insg.	3 182	2 646	154	1 700	336	451	877	986
Saulgau, Stadt	männl.	3 785	3 303	145	2 745	392	376	519	892
	weibl.	1 850	1 424	128	778	23	324	620	664
	insg.	5 635	4 727	273	3 523	415	700	1 139	1 556
Scheer, Stadt	männl.	423	336	49	329	44	26	19	87
	weibl.	255	138	89	108	2	20	38	99
	insg.	678	474	138	437	46	46	57	186
Uttenweiler	männl.	343	130	185	115	34	21	22	87
	weibl.	251	63	186	39	2	5	21	94
	insg.	594	193	371	154	36	26	43	181
Landkreis Sigmaringen									
Bingen	männl.	210	125	48	133	61	13	16	93
	weibl.	233	111	98	95	3	19	21	87
	insg.	443	236	146	228	64	32	37	180
Gammertingen, Stadt	männl.	602	457	64	288	60	182	68	145
	weibl.	524	392	77	303	2	46	98	142
	insg.	1 126	849	141	591	62	228	166	287
Krauchenwies	männl.	347	233	72	222	61	21	32	60
	weibl.	214	106	80	54	-	28	52	62
	insg.	561	339	152	276	61	49	84	122
Loiz	männl.	547	469	40	427	69	52	28	84
	weibl.	290	219	49	163	1	42	36	87
	insg.	837	688	89	590	70	94	64	171
Neufra	männl.	304	173	102	175	31	9	18	77
	weibl.	417	306	94	293	1	6	24	93
	insg.	721	479	196	468	32	15	42	170
Ostrach	männl.	447	312	63	255	52	86	43	82
	weibl.	348	224	78	162	3	47	61	92
	insg.	795	536	141	417	55	133	104	174

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Sigmaringen									
Sigmaringen, Stadt	männl.	3 091	2 751	116	1 429	712	486	1 060	846
	weibl.	1 887	1 633	53	302	37	358	1 174	884
	insg.	4 978	4 384	169	1 731	749	844	2 234	1 730
Sigmaringendorf	männl.	1 720	1 619	46	1 585	98	47	42	167
	weibl.	594	466	80	406	1	46	62	145
	insg.	2 314	2 085	126	1 991	99	93	104	312
Straßberg	männl.	344	249	61	242	82	10	31	79
	weibl.	416	312	83	299	2	10	24	93
	insg.	760	561	144	541	84	20	55	172
Trachtelfingen, Stadt	männl.	475	279	113	296	66	37	29	88
	weibl.	486	290	153	269	-	26	38	102
	insg.	961	569	266	565	66	63	67	190
Veringenstadt, Stadt	männl.	331	226	67	208	24	29	27	78
	weibl.	366	248	95	225	-	17	29	86
	insg.	697	474	162	433	24	46	56	164
Landkreis Tettngang									
Ailingen	männl.	385	160	193	115	56	36	41	172
	weibl.	342	108	212	30	3	25	75	157
	insg.	727	268	405	145	59	61	116	329
Eriskirch	männl.	373	238	124	197	49	20	32	127
	weibl.	242	118	118	33	1	24	67	107
	insg.	615	356	242	230	50	44	99	234
Friedrichshafen, Stadt	männl.	17 183	15 979	289	12 922	1 804	2 128	1 844	2 555
	weibl.	6 572	5 643	238	2 872	92	1 388	2 074	2 530
	insg.	23 755	21 622	527	15 794	1 896	3 516	3 918	5 085
Kehlen	männl.	351	173	153	145	89	30	23	155
	weibl.	281	74	177	43	4	20	41	146
	insg.	632	247	330	188	93	50	64	301
Kreßbronn am Bodensee	männl.	1 357	936	305	825	193	103	124	261
	weibl.	917	477	309	251	23	96	261	307
	insg.	2 274	1 413	614	1 076	216	199	385	568
Langenargen	männl.	1 187	908	171	700	325	127	189	221
	weibl.	814	574	149	273	11	105	287	225
	insg.	2 001	1 482	320	973	336	232	476	446
Langnau	männl.	419	128	280	90	32	22	27	127
	weibl.	373	77	300	16	-	15	42	126
	insg.	792	205	580	106	32	37	69	253
Meckenbeuren	männl.	815	480	246	359	146	113	97	294
	weibl.	658	327	247	140	8	64	207	266
	insg.	1 473	807	493	499	154	177	304	560
Neukirch	männl.	461	134	313	88	44	31	29	123
	weibl.	303	61	223	17	-	24	39	111
	insg.	764	195	536	105	44	55	68	234
Oberteuringen	männl.	393	164	214	138	68	23	18	131
	weibl.	273	54	206	15	2	26	26	120
	insg.	666	218	420	153	70	49	44	251
Tannau	männl.	410	157	296	95	32	4	15	103
	weibl.	350	77	279	39	1	6	26	86
	insg.	760	234	575	134	33	10	41	189
Tettngang, Stadt	männl.	1 846	1 405	296	996	472	246	308	461
	weibl.	1 352	943	255	428	23	222	447	430
	insg.	3 198	2 348	551	1 424	495	468	755	891
Landkreis Tübingen									
Altingen	männl.	190	102	56	115	34	6	13	49
	weibl.	224	61	144	52	3	8	20	79
	insg.	414	163	200	167	37	14	33	128
Bodelshausen	männl.	769	589	81	609	102	32	47	122
	weibl.	874	662	156	650	6	30	38	156
	insg.	1 643	1 251	237	1 259	108	62	85	278
Dettenhausen	männl.	561	429	42	418	143	58	43	113
	weibl.	412	173	185	162	6	28	37	120
	insg.	973	602	227	580	149	86	80	233

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Tübingen									
Dettingen	männl.	161	90	46	95	34	9	11	53
	weibl.	298	144	146	135	-	6	11	60
	insg.	459	234	192	230	34	15	22	113
Dußlingen	männl.	626	404	104	360	71	102	60	200
	weibl.	736	337	343	275	1	65	53	189
	insg.	1 362	741	447	635	72	167	113	389
Entringen	männl.	331	206	82	205	90	20	24	89
	weibl.	286	96	166	79	4	15	26	90
	insg.	617	302	248	284	94	35	50	179
Hagelloch	männl.	67	24	32	21	4	4	10	59
	weibl.	154	26	119	21	-	2	12	44
	insg.	221	50	151	42	4	6	22	103
Hirrlingen	männl.	301	122	94	164	43	17	26	100
	weibl.	405	165	196	162	3	23	24	122
	insg.	706	287	290	326	46	40	50	222
Hirschau	männl.	109	66	20	65	51	8	16	76
	weibl.	248	92	140	79	-	9	20	81
	insg.	357	158	160	144	51	17	36	157
Kiebingen	männl.	87	45	19	46	19	9	13	59
	weibl.	175	61	107	49	-	7	12	54
	insg.	262	106	126	95	19	16	25	113
Kirchentellinsfurt	männl.	815	646	96	612	160	49	58	154
	weibl.	1 009	765	159	735	2	48	67	184
	insg.	1 824	1 411	255	1 347	162	97	125	338
Kusterdingen	männl.	291	160	81	168	77	20	22	129
	weibl.	407	190	192	179	2	14	22	106
	insg.	698	350	273	347	79	34	44	235
Mössingen	männl.	2 366	1 893	194	1 901	320	115	156	382
	weibl.	1 582	941	503	794	9	108	177	395
	insg.	3 948	2 834	697	2 695	329	223	333	777
Nehren	männl.	369	254	59	266	34	20	24	105
	weibl.	507	351	122	343	1	18	24	119
	insg.	876	605	181	609	35	38	48	224
Öschingen	männl.	289	166	87	170	41	11	21	66
	weibl.	278	187	79	182	-	9	8	72
	insg.	567	353	166	352	41	20	29	138
Ofterdingen	männl.	650	457	83	492	73	49	26	123
	weibl.	514	197	268	173	5	33	40	141
	insg.	1 164	654	351	665	78	82	66	264
Pfrondorf	männl.	235	148	60	141	86	21	13	86
	weibl.	320	206	98	183	1	18	21	105
	insg.	555	354	158	324	87	39	34	191
Pliezhausen	männl.	378	236	46	280	155	24	28	151
	weibl.	501	308	123	317	11	23	38	133
	insg.	879	544	169	597	166	47	66	284
Rottenburg, Stadt	männl.	3 418	2 959	225	2 245	542	350	598	933
	weibl.	1 925	1 448	238	879	19	251	557	861
	insg.	5 343	4 407	463	3 124	561	601	1 155	1 794
Talheim	männl.	213	137	48	141	10	7	17	65
	weibl.	297	158	126	151	-	7	13	79
	insg.	510	295	174	292	10	14	30	144
Tübingen, Stadt	männl.	17 545	15 940	276	8 987	2 018	2 990	5 292	9 771
	weibl.	11 252	9 992	361	3 409	81	1 687	5 795	5 955
	insg.	28 797	25 932	637	12 396	2 099	4 677	11 087	15 726
Unterjesingen	männl.	239	115	85	126	33	11	17	71
	weibl.	286	89	162	67	2	14	43	75
	insg.	525	204	247	193	35	25	60	146
Walddorf	männl.	209	86	85	87	41	16	21	98
	weibl.	407	179	214	160	3	11	22	87
	insg.	616	265	299	247	44	27	43	185
Wurmlingen	männl.	173	95	53	108	75	3	9	68
	weibl.	242	53	176	49	1	4	13	57
	insg.	415	148	229	157	76	7	22	125

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden
Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
nach: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
Landkreis Tuttlingen									
Aixheim	männl.	205	125	38	136	8	16	15	59
	weibl.	230	82	128	75	-	8	19	73
	insg.	435	207	166	211	8	24	34	132
Aldingen	männl.	1 246	1 078	72	1 078	74	53	43	131
	weibl.	770	547	167	501	1	49	53	134
	insg.	2 016	1 625	239	1 579	75	102	96	265
Böttingen	männl.	268	179	56	184	19	11	17	53
	weibl.	328	189	121	188	-	4	15	64
	insg.	596	368	177	372	19	15	32	117
Deilingen	männl.	298	193	54	212	47	17	15	89
	weibl.	363	189	153	183	1	13	14	80
	insg.	661	382	207	395	48	30	29	169
Denkingen	männl.	252	145	64	165	24	6	17	66
	weibl.	333	139	181	129	-	5	18	78
	insg.	585	284	245	294	24	11	35	144
Dürbheim	männl.	179	90	62	105	38	2	10	60
	weibl.	229	98	126	81	2	10	12	44
	insg.	408	188	188	186	40	12	22	104
Fridingen an der Donau, Stadt	männl.	582	477	46	484	69	15	37	103
	weibl.	364	208	123	189	3	16	36	132
	insg.	946	685	169	673	72	31	73	235
Frittlingen	männl.	210	130	25	164	45	9	12	70
	weibl.	226	115	82	113	-	10	21	69
	insg.	436	245	107	277	45	19	33	139
Gosheim	männl.	801	677	17	730	70	27	27	110
	weibl.	619	513	73	485	-	21	40	121
	insg.	1 420	1 190	90	1 215	70	48	67	231
Mühlheim an der Donau, Stadt	männl.	611	548	25	529	44	22	35	80
	weibl.	408	342	32	309	-	23	44	81
	insg.	1 019	890	57	838	44	45	79	161
Nendingen	männl.	273	166	72	159	58	16	26	86
	weibl.	288	124	141	98	1	23	26	104
	insg.	561	290	213	257	59	39	52	190
Neuhausen ob Eck	männl.	250	125	96	125	39	8	21	69
	weibl.	348	149	188	133	-	10	17	57
	insg.	598	274	284	258	39	18	38	126
Rietheim	männl.	365	288	42	306	36	10	7	44
	weibl.	459	355	90	339	2	12	18	50
	insg.	824	643	132	645	38	22	25	94
Spaichingen, Stadt	männl.	2 213	1 875	91	1 688	176	177	257	496
	weibl.	1 573	1 210	216	925	9	149	283	461
	insg.	3 786	3 085	307	2 613	185	326	540	957
Trossingen, Stadt	männl.	3 270	2 919	105	2 674	359	231	260	526
	weibl.	2 200	1 846	140	1 470	23	223	367	536
	insg.	5 470	4 765	245	4 144	382	454	627	1 062
Tuningen	männl.	242	99	93	111	36	15	23	88
	weibl.	364	180	148	169	5	16	31	81
	insg.	606	279	241	280	41	31	54	169
Tuttlingen, Stadt	männl.	10 028	8 731	213	7 252	1 128	1 411	1 152	1 659
	weibl.	6 125	5 343	157	3 378	58	1 156	1 434	1 459
	insg.	16 153	14 074	370	10 630	1 186	2 567	2 586	3 118
Wehingen	männl.	712	594	35	608	110	22	47	131
	weibl.	588	441	109	413	5	25	41	107
	insg.	1 300	1 035	144	1 021	115	47	88	238
Wurmlingen	männl.	432	313	39	323	59	26	44	130
	weibl.	308	159	101	131	3	25	51	110
	insg.	740	472	140	454	62	51	95	240
Landkreis Wangen									
Aichstetten	männl.	361	173	152	158	66	31	20	63
	weibl.	271	84	151	71	8	15	34	68
	insg.	632	257	303	229	74	46	54	131

1) Ohne Soldaten.

22. Die Erwerbspersonen ¹⁾ nach dem Arbeitsort und nach Wirtschaftsbereichen und die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach dem Ausbildungsort

Arbeitsort bzw. Ausbildungsort	Ge- schlecht	Erwerbspersonen ¹⁾		davon im Wirtschaftsbereich				Zu den Nicht- erwerbs- personen gehörende Schüler und Studierende	
		insgesamt	darunter Ab- hängige	Land- u. Forst- wirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr		Sonstige Wirt- schafts- bereiche (Dienst- leistungen)
					insgesamt	darunter Bau- gewerbe			
		1	2	3	4	5	6	7	8
noch: Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern									
noch: Landkreis Wangen									
Aitrach	männl.	463	304	133	272	54	25	33	114
	weibl.	295	131	146	86	2	21	42	141
	insg.	758	435	279	358	56	46	75	255
Amtzell	männl.	517	184	333	128	33	20	36	146
	weibl.	446	95	334	49	1	14	49	171
	insg.	963	279	667	177	34	34	85	317
Deuchelried	männl.	299	132	163	111	29	13	12	67
	weibl.	211	56	146	40	-	4	21	52
	insg.	510	188	309	151	29	17	33	119
Eglofs	männl.	359	92	242	83	28	10	24	108
	weibl.	331	43	270	13	-	10	38	118
	insg.	690	135	512	96	28	20	62	226
Eisenharz	männl.	260	97	151	79	14	10	20	72
	weibl.	241	51	180	27	-	13	21	73
	insg.	501	148	331	106	14	23	41	145
Gebrazhofen	männl.	351	95	215	96	50	16	24	127
	weibl.	307	53	235	13	3	15	44	160
	insg.	658	148	450	109	53	31	68	287
Großholzleute	männl.	220	109	112	58	17	11	39	56
	weibl.	246	130	104	22	-	9	111	46
	insg.	466	239	216	80	17	20	150	102
Herlazhofen	männl.	595	248	357	164	100	18	56	157
	weibl.	434	60	374	14	-	12	34	160
	insg.	1 029	308	731	178	100	30	90	317
Isny, Stadt	männl.	1 953	1 637	87	1 354	392	226	286	757
	weibl.	1 470	1 234	53	681	20	204	532	792
	insg.	3 423	2 871	140	2 035	412	430	818	1 549
Kißlegg	männl.	1 392	795	546	578	133	156	112	272
	weibl.	1 022	478	498	266	1	72	186	236
	insg.	2 414	1 273	1 044	844	134	228	298	508
Leutkirch, Stadt	männl.	2 664	2 265	124	1 708	374	451	381	613
	weibl.	1 834	1 507	98	895	17	347	494	510
	insg.	4 498	3 772	222	2 603	391	798	875	1 123
Neuravensburg	männl.	356	137	200	108	35	29	19	82
	weibl.	261	50	175	33	2	14	39	76
	insg.	617	187	375	141	37	43	58	158
Niederwangen	männl.	240	67	171	49	14	12	8	91
	weibl.	195	32	154	14	-	5	22	79
	insg.	435	99	325	63	14	17	30	170
Reichenhofen	männl.	290	149	182	67	39	22	19	92
	weibl.	212	61	163	6	-	9	34	91
	insg.	502	210	345	73	39	31	53	183
Schomburg	männl.	271	93	159	74	5	22	16	82
	weibl.	219	40	164	10	-	9	36	83
	insg.	490	133	323	84	5	31	52	165
Wangen im Allgäu, Stadt	männl.	4 798	4 265	84	3 249	730	741	724	1 136
	weibl.	3 519	3 104	73	1 670	19	590	1 186	1 002
	insg.	8 317	7 369	157	4 919	749	1 331	1 910	2 138
Wuchzenhofen	männl.	389	133	254	104	63	13	18	114
	weibl.	305	28	263	13	2	10	19	116
	insg.	694	161	517	117	65	23	37	230
Wurzach, Bad, Stadt	männl.	770	618	62	468	110	93	147	451
	weibl.	700	539	68	325	5	70	237	209
	insg.	1 470	1 157	130	793	115	163	384	660

1) Ohne Soldaten.